

Inhalt

1	BERUFSBILDER & QUALIFIKATIONSZIELE	2
1.1	Berufliche Tätigkeitsfelder.....	2
1.2	Qualifikationsziele/Lernergebnisse	5
2	ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN	10
3	CURRICULUM	12
3.1	Berufspraktikum	13
3.2	Auslandssemester	14
3.3	Curriculumsdaten	16

Mit der Novelle zum Hochschulgesetz 2020 ist das sogenannte "Fachhochschul-Studiengesetz (FHStG)" in "Fachhochschulgesetz (FHG)" umbenannt worden. Dementsprechend wurde am 13.01.2021 in diesem Dokument eine notwendige redaktionelle Anpassung vorgenommen und die Bezeichnung FHStG durch FHG ersetzt.



Studienordnung des FH-Bachelorstudiengangs

Facility Management und Immobilienwirtschaft

Zur Erlangung des akademischen Grads

Bachelor of Arts in Business,
abgekürzt B.A.

als Anhang der Satzung der FH Kufstein Tirol

Organisationsform: Vollzeit und berufsbegleitend

Dauer: 6 Semester

Umfang: 180 ECTS

Anfängerstudienplätze je Studienjahr: 30 Vollzeit
25 berufsbegleitend

Version 2.1

Basierend auf dem Änderungsantrag im Rahmen der internen Revision beschlossen durch das FH
Kollegium am 28. Oktober 2015.

1 BERUFSBILDER & QUALIFIKATIONSZIELE

1.1 Berufliche Tätigkeitsfelder

Die Einsatzbereiche und Tätigkeitsfelder des/der operativen Facility- & Immobilienmanagers/in sind für die AbsolventInnen des Bachelorstudiengangs vielfältig. Der Umfang und die Komplexität der Tätigkeiten erfordert eine Integration von Methoden und Instrumenten von sehr unterschiedlichen Wissensgebieten (z.B. Immobilienwirtschaft, Facility Management, Ingenieurwissenschaften, Rechtswissenschaften, Wirtschaftswissenschaften, Sozialkompetenzen, Fremdsprachen, Informations- und Kommunikationswissenschaften). Der Aufgabenbereich setzt sich dabei aus sämtlichen entscheidungsvorbereitenden und ausführenden Aktivitäten zusammen, die sich inhaltlich mit der Planung, Realisierung, Organisation, Steuerung, Überwachung, Beschaffung und Bewirtschaftung sowie Verwertung von objektbezogenen Infrastrukturen beschäftigen. Durch die interdisziplinäre Gestaltung dieses Qualifikationsprofils werden die Studierenden in die Lage versetzt, in den entsprechenden Tätigkeitsfeldern erfolgreich agieren zu können.

Folgende Tätigkeitsfelder beschreiben mögliche Einsatzgebiete, welche sich in der Aufzählung am Lebenszyklus einer Immobilie und den daraus erwachsenden operativ-praktischen Anforderungen orientieren.

Neubau-, Umbau- und Sanierungsplanung:

Die AbsolventInnen sind mit der fachspezifischen Entscheidungsvorbereitung und vor allem mit der Durchführung getroffener Entscheidungen betraut. In diesem Bereich sind sie insbesondere bei Beratungsunternehmen, Architektur- und Ingenieurbüros, Generalplanern und Bauunternehmen, der „Öffentlichen Hand“ sowie auf Seiten der Bauherren gefragt. Im Gegensatz zur originären Projektentwicklungstätigkeit wird hier die Perspektive des Nutzers in den Vordergrund gestellt.

Flächenmanagement:

Die AbsolventInnen tragen wesentlich zur Analyse und Optimierung der Abläufe und Prozesse durch entsprechende Raumkonzepte, Gestaltung sowie Umgestaltungen bei. Ergonomie und Arbeitsplatzgestaltung sind von großer Bedeutung. Ihr Einsatzgebiet ist bei Unternehmen mit vorrangigem Bestand an Büro- und Gewerbeimmobilien. Sie sind neben einfachen Konzeptionen insbesondere in die Umsetzung und Überwachung derartiger Konzepte eingebunden.

Immobilienbewirtschaftung und Gebäudebetrieb:

Zu den Aufgaben des Immobilien- und Facility Managements zählt auf Einzelobjektebene u.a. die Immobilienbewirtschaftung (Gebäudemanagement) inklusive Vertragsmanagement und Performancemessung. Hierbei kommt der klassischen Verwaltungstätigkeit eines Hausverwalters von Wohn- und Gewerbeobjekten eine besondere Bedeutung zu. Der/Die operative Facility- & Immobilienmanager/in setzt dabei das Konzept des Gebäudebetriebs, unter Berücksichtigung der Aspekte der Wirtschaftlichkeit, Funktionalität, Sicherheit sowie der Anforderungen unterschiedlicher Nutzer, um. Unter anderem spielt dabei die Analyse von Einsparungspotenzialen eine wichtige Rolle. Insbesondere bei Unternehmen, die hohe Anforderungen an ihre technischen Anlagen stellen (z.B. Krankenhäuser, Kliniken, Pflegeheime, Museen, Kunstgalerien, Industrieunternehmen) ist das Facility- & Immobilienmanagement bedeutsam.

Instandhaltung:

Durch die Vernetzung von wirtschaftlichen und technischen Ausbildungsinhalten ist es dem/der Facility- & Immobilienmanager/in möglich, die Planung sowie Koordination von Inspektion, Wartung und Instandsetzung zu bewerkstelligen. Dadurch spielen sie sowohl bei Dienstleistungsunternehmen dieses Bereichs als auch bei Unternehmen, in denen das Instandhaltungskonzept Anwendung findet, eine wichtige Rolle.

Facilitäre Services:

Die AbsolventInnen sind in Unternehmen für die Umsetzung der vorgegebenen Entscheidungen im Bereich der facilitären Services zuständig. Diesen Aufgabenbereich nehmen sie bei externen

Dienstleistern sowie in der internen Unternehmensfunktion wahr. Sie sind darüber hinaus in der Lage, den vorhandenen Dienstleistungsumfang und -bedarf kritisch zu reflektieren, Vorschläge als Grundlage für neue Entscheidungen zu erarbeiten und ggf. zu organisieren und zu adaptieren.

Nachhaltigkeitsmanagement:

Das Nachhaltigkeitsmanagement bei Immobilien gewinnt insbesondere auf Grund der hohen Einsparungspotenziale eine zunehmende Bedeutung. Durch die ganzheitliche Lebenszyklusbetrachtung kann der/die Facility- & Immobilienmanager/in diese Potenziale aufdecken und für das Unternehmen nutzbar machen. In dieser Funktion sind sie sowohl bei Beratern als auch in Real Estate Management und bei Facility Management Unternehmen von Bedeutung.

Immobilienprojektentwicklung und Bauträgertätigkeit:

Die AbsolventInnen arbeiten bei der Entwicklung von ertrags- und wertsteigernden Konzepten von bebauten und unbebauten Liegenschaften, zumeist unter Berücksichtigung unterschiedlicher Nutzungsoptionen, mit. Grundlegende Markt- und Standortanalysen sowie Wirtschaftlichkeitsberechnungen einzelner Baumaßnahmen liegen in ihren Tätigkeitsfeldern. In diesen Bereichen ist der/die operative Facility- & Immobilienmanager/in bei Beratungsunternehmen, Architektur- und Ingenieurbüros, Generalplanern und Bauunternehmen, der „Öffentlichen Hand“, auf Seiten der Bauherrin/des Bauherrn und insbesondere bei BauträgerInnen sowie ProjektentwicklerInnen gefragt. Hierbei geht es hauptsächlich um einfache, ausführende Tätigkeiten auf operativer Ebene.

Immobilienbewertung:

Die AbsolventInnen sind in der Lage, einzelne Liegenschaften der klassischen Nutzungsarten (ohne Spezialimmobilien) insbesondere zu Vermarktungszwecken zu bewerten. Des Weiteren sind sie mit der Aufbereitung von Basisinformationen für umfangreichere Bewertungsprojekte betraut.

Vermarktung, Verwertung und Vermietung:

Der/Die Facility- & Immobilienmanager/in ist im Rahmen der Immobilienvermittlung und –verwertung, also dem Immobilienmarketing, auf Einzelobjektebene tätig. Sie unterstützen die erlösoptimale Verwertung nicht betriebsnotwendiger Immobilien bzw. den Abverkauf von Bauträgermaßnahmen sowie die Vertriebsaktivitäten eines Maklerbetriebs. Die AbsolventInnen decken ebenfalls den operativen Bereich der Immobilienvermietung ab.

Beschäftigungsmöglichkeiten für AbsolventInnen in Unternehmensklassen:

- Industriebetriebe
- Banken, Versicherungen
- Kommunale Verwaltung (Gemeinde, Land, Bund)
- Gemeinnützige Einrichtungen und Stiftungen
- Bildungseinrichtungen wie Schulen, Fachhochschulen, Universitäten
- Beratungsunternehmen mit Fokus auf den Immobiliensektor
- Architektur- und Ingenieurbüros, Generalplaner, Bauunternehmen
- Verwaltungsunternehmen, Immobilientreuhänder wie Makler, Verwalter, Bauträger und Projektentwickler sowie weitere Dienstleister der Immobilienwirtschaft
- Wohnungsbaugesellschaften, Wohnbauträger
- Dienstleister für Facility Services
- Dienstleistungsunternehmen verschiedener Branchen, bspw.:
 - Kliniken, Krankenhäuser, Pflegeheime und Altersheime
 - Flughäfen, Fluglinien, Bahnhöfe, Logistikzentren
 - Einkaufszentren und Erlebnisparks
 - Unternehmen für Eventmanagement
 - Ver- und Entsorgungsunternehmen
 - Technologie-, Gewerbe-, Wissenschafts-, Innovationszentren
 - Fernseh- und Rundfunkanstalten
 - Tourismusunternehmen
 - Handelsketten

Differenzierung zum konsekutiven Masterstudiengang Facility- & Immobilienmanagement:

Während die AbsolventInnen des konsekutiven Masterstudiengangs Facility- & Immobilienmanagement im Management der oben angeführten Unternehmen tätig sind und damit Konzepte und Strategien entwickeln sowie Aufgaben im Bereich der Geschäftsführung übernehmen, liegt der Arbeitsbereich der AbsolventInnen des Bachelorstudiengangs Facility Management & Immobilienwirtschaft in der operativen Bearbeitung von Facility Management und Real Estate Management Aufgaben .

Der Bachelorstudiengang berücksichtigt dies durch die Vermittlung an den operativen Geschäftsfeldern orientierten Basis- und Kernkompetenzen. Darüber hinaus erhalten die Studierenden übergreifende Komplementärkompetenzen für ihre berufliche Tätigkeit. Im Bachelorstudiengang erwerben sie Kompetenzen, um Argumente zu formulieren und fachlich zu untermauern sowie Probleme zu lösen. Sie erlernen die Fähigkeit, relevante Daten zu sammeln und zu interpretieren, um Einschätzungen zu stützen und dabei die relevanten sozialen, wissenschaftlichen sowie ethischen Belange zu berücksichtigen. Die Studierenden erhalten Kenntnisse darüber, Informationen, Ideen, Probleme und Lösungen sowohl an ExpertInnen als auch an Laien vermitteln zu können. Im Rahmen des Bachelorstudiengangs entwickeln sie Lernstrategien, die sie benötigen, um ihre Studien mit einem Höchstmaß an Autonomie fortzusetzen.

1.2 Qualifikationsziele/Lernergebnisse

Im Folgenden findet sich eine Darstellung jener Qualifikationen bzw. Kompetenzen, welche für die hochschuladäquate Bewältigung der Aufgaben und Anforderungen der Berufsfelder des operativen Immobilien- und Facility Managements notwendig sind. Diese geforderten Qualifikationen finden in den Lehrveranstaltungen des Curriculums ihren Niederschlag. (Prozentwerte beziehen sich auf ECTS)

Basiskompetenzen

Für die Aufgabengebiete im Facility Management und in der Immobilienwirtschaft ist das Erkennen und Verstehen grundlegender betriebswirtschaftlicher, volkswirtschaftlicher und rechtlicher Zusammenhänge in Wirtschaft und Management sowie Kenntnisse quantitativer, qualitativer und wissenschaftlicher Methoden zur Umsetzung und Anwendung bei betriebswirtschaftlichen und wissenschaftlichen Problemstellungen, Analysen und Forschungsarbeiten eine wesentliche Basis. Dabei werden insbesondere grundlegende Methoden und Konzepte behandelt, die zur Bewältigung von Problemstellungen bei Immobilien und im facilitären Bereich allgemein notwendig sind. Dazu gehören auch Kenntnisse im Bereich Bautechnik, Architektur und Gebäudetechnik. Im Einzelnen sind die AbsolventInnen in der Lage:

- vielfältige Beziehungen zwischen den betriebswirtschaftlichen Funktionen darzustellen und zu analysieren.
- externes und internes Rechnungswesen, Bilanzen und GuV, Kostenkalkulationen und Erfolgsrechnungen sowie Finanzierungen und Finanzpläne zu analysieren und zu erstellen.
- marktorientierte Unternehmensführung sowie die Problemstellungen und Lösungsansätze des Marketing Managements anzuwenden.
- eigenen Moralstandards zu hinterfragen.
- rechtliche Aspekte für Fragestellungen aus dem Facility Management und der Immobilienwirtschaft sowie steuerliche Aspekte im Immobilienbereich zu debattieren und zu vergleichen.
- vertiefende Konzepte und Zusammenhänge aus der Volkswirtschaftslehre auf immobilienwirtschaftliche Fragestellungen anzuwenden sowie kritisch zu evaluieren und zu hinterfragen.
- Aufmaße im Immobilienbereich durchzuführen und einfache Gebäudeentwürfe anzufertigen.
- bauphysikalische Prinzipien für die Umsetzung von energiesparendem Bauen, für die Erkennung von Bauschäden und für akustische und Feuchteschutz-Verbesserungsmaßnahmen einzusetzen.
- gebäudetechnische Anforderungen in eine effiziente Immobilienentwicklung einzubringen.
- unterschiedliche Verfahren der Investitionsrechnung sowie unterschiedliche Finanzierungen und deren Berechnungen zu identifizieren und anzuwenden.

- eigenständig Datensätze zu analysieren, strukturieren und diese darzustellen.
- Wissenschaftliche Methoden und Konzepte auf immobilienwirtschaftliche Fragestellungen anzuwenden und zu analysieren.

Folgende Module und Lehrveranstaltungen dienen zur Erreichung der Basiskompetenzen im wirtschaftswissenschaftlichen Bereich sowie Recht:

Modul Betriebswirtschaftslehre (BWL)

- Fundamentals of Business Management
- Fundamentals of Accounting
- Marketing
- Ausgewählte Themen Betriebswirtschaftslehre, Rechnungswesen, Controlling und Marketing
- Business Ethics

Modul Recht (RE)

- Einführung Recht
- Recht für Immobilienmanagement
- Recht für Facility Management
- Steuerrecht für Immobilien

Modul Volkswirtschaftslehre (VWL)

- Einführung in die Volkswirtschaftslehre
- Ausgewählte Themen Mikro- und Makroökonomik

Folgende Module und Lehrveranstaltungen dienen zur Erreichung der Basiskompetenzen im Bereich Bau- und Technik:

Modul Architektur (AR)

- Technisches Zeichnen
- Architektur & Grundlagen des Entwerfens

Modul Bautechnik (BAU)

- Bautechnik - Materialkunde
- Bautechnik - Konstruktion
- Grundlagen Bauphysik
- Ausgewählte Themen Bauphysik

Modul Gebäudetechnik (TGA)

- Technische Gebäudeausrüstung - Heizung, Lüftung, Kälte
- Technische Gebäudeausrüstung - Sanitär & Sonderthemen
- Case Study HVAC-Systems & Resource Efficient Building

Folgende Module und Lehrveranstaltungen dienen zur Erreichung der Methodenkompetenzen:

Modul Quantitative Methoden (QM)

- Grundlagen Finanzmathematik
- Grundlagen Statistik

Modul Wissenschaftliches Arbeiten (WA)

- Wissenschaftliches Arbeiten
- Ausgewählte Themen wissenschaftliche und empirische Methoden
- Bachelorarbeitsseminar I
- Bachelorarbeitsseminar II
-

Kernkompetenzen

Die Aufgabengebiete im Facility Management und in der Immobilienwirtschaft erfordern Kompetenzen sowohl im Bereich Bau und Technik wie auch in der Ökonomie und im Recht. Dafür sind Kenntnisse der grundlegenden und spezifischen baulichen, technischen und infrastrukturellen sowie kaufmännischen und rechtlichen Problemstellungen und Lösungsansätze in Immobilien und Facilities notwendig. Im Einzelnen sind die AbsolventInnen in der Lage:

- Finanzierungsformen für Immobilien auszuwählen und zu evaluieren.

- Immobilienbewertungen für verschiedene Gebäudenutzungsarten zu erstellen und zu analysieren.
- Facility Managements unter Berücksichtigung der Immobilienwirtschaft (auch im internationalen Kontext) zu entwickeln und zu analysieren.
- Dienstleistungen bzw. Facility Services in den verschiedenen Immobilientypen zu planen und zu analysieren.
- Dienstleistungsverträge zu erstellen.
- Leistungskontrollen und Management für externe und interne Dienstleistungen durchzuführen.
- Belegungsplanungen in Abhängigkeiten von Flächenkonzepten zu erstellen.
- betriebliches Energiemanagement zu analysieren, zu bewerten und zu planen.
- Energiespartechnologien und Energiecontractinglösungen zu planen, zu modifizieren, durchzuführen und zu managen.
- Tätigkeiten des Corporate und Public Real Estate Management sowie Real Estate Asset Management zu planen und Tätigkeiten von Hausverwaltungen durchzuführen.
- Kennzahlen in der Bewirtschaftung zu erheben, zu analysieren und zu bewerten.
- unterschiedliche strategische und operative Lösungen im Gebäudemanagement zu analysieren und zu bewerten.

Folgende Module und Lehrveranstaltungen dienen zur Erreichung der Kernkompetenzen im Facility Management und in der Immobilienwirtschaft:

Modul Finanzen & Bewertung (FB)

- Real Estate Finance & Capital Markets
- Immobilienbewertung
- Case Study Real Estate Finance

Modul Facility Management & Immobilienwirtschaft (FMI)

- Grundlagen Facility Management
- Grundlagen Immobilienwirtschaft
- Ausgewählte Themen Facility Management & Immobilienwirtschaft
- International Facility & Real Estate Management

Modul Immobiliendienstleistungen (IDL)

- Facility Services
- Flächenmanagement

Modul Immobilienmanagement (IM)

- Immobilienbewirtschaftung
- Instandhaltungsmanagement
- Energiemanagement

Modul Immobilienentwicklung (IEW)

- Grundlagen Immobilienprojektentwicklung
- Ausgewählte Themen Immobilienprojektentwicklung
- Case Study Sustainable Urban Development

Die im Studiengang Facility Management & Immobilienwirtschaft vermittelten Kernkompetenzen sind in der folgenden tabellarischen Darstellung im Zusammenhang mit den Berufsbildern, für die sie notwendig erscheinen (schwarze Felder), dargestellt.

		Berufsbilder									
		Neubau-, Umbau- und Sanierungsplanung	Flächenmanagement	Immobilienbewirtschaftung und Gebäudebetrieb	Instandhaltung	Facilitäre Services	Nachhaltigkeitsmanagement	Immobilienprojektentwicklung und Bauträgertätigkeit	Immobilienbewertung	Vermarktung, Verwertung und Vermietung	
Kernkompetenzen											
Finanzen & Bewertung											
Immobilienleistungen											
Immobilienentwicklung											
Immobilienmanagement											
Facility Management & Immobilienwirtschaft											

Komplementärkompetenz

Neben den Basiskompetenzen, den fachbezogenen Kernkompetenzen und Methodenkompetenzen sind zur Bewältigung von facilitären und immobilienwirtschaftlichen Aufgaben eine Reihe von individuellen und sozialen Fähigkeiten sowie Kompetenzen im Bereich Information & Communication Technologies notwendig. Das Arbeitsumfeld im Facility Management und in der Immobilienwirtschaft ist schon seit den Anfängen stark international geprägt. Hierfür werden sprachliche und interkulturelle Fähigkeiten benötigt. Hinzu kommen berufspraktische Erfahrungen. Im Einzelnen sind die AbsolventInnen in der Lage:

- sich schnell in aufgabenadäquate IT-Anwendungssysteme einarbeiten.
- Datensicherheitsprobleme zu identifizieren und zu lösen sowie Datensicherungsstrategien umzusetzen.
- Aufgabenstellungen der beruflichen Praxis in datenbankbasierte Aufgabenstellungen zu transformieren und Datenbanksysteme entsprechend ihren Aufgaben und Einatzkriterien zu nutzen.
- soziale, interkulturelle, interdisziplinäre und fachliche Fähigkeiten einzusetzen, um Projekte zu planen und zu steuern sowie Werkzeuge zur Projektplanung, -steuerung und -abrechnung erfolgreich zu nutzen und virtuelle Projekträume für die Projektarbeit in verteilten Teams einzusetzen.
- Präsentationen vorzubereiten und durchzuführen und kommunikative Prozesse im Team zu moderieren.
- Fremdsprachen im beruflichen Kontext richtig einzusetzen.

Folgende Module und Lehrveranstaltungen dienen zur Erreichung der Komplementärkompetenzen:

Modul Information & Communication Technologies (IT)

- Grundlagen IT
- IT-Datenbanken

Modul Soziale Kompetenzen (SOC)

- Präsentationstechnik
- Teamwork & Communication

Modul Fremdsprachen (SPR)

- Fremdsprache I
- Fremdsprache II
- Fremdsprache III

Die Anwendung des Fachwissens sowie die Rückkopplung aus aktueller Praxis und Forschung erfolgt im:

Modul Praxistransfer (PRT)

- Berufspraktikum I
- Berufspraktikum II
- Internationales Projekt Management
- Praxisprojekt I
- Praxisprojekt II
- Praxis- & Forschungstransfer Facility Management & Immobilienwirtschaft
- Studienreise
- Selected Topics Facility & Real Estate Management

2 ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

Die Zugangsvoraussetzungen an der Fachhochschule Kufstein Tirol sind entsprechend den nachfolgenden Bestimmungen geregelt:

1. Die allgemeinen Zugangsvoraussetzungen regelt § 4 FHG idgF; er gilt für **Personen mit allgemeiner Universitätsreife**.

2. **Personen ohne Reifeprüfung** müssen eine **Studienberechtigungsprüfung** entsprechend § 64 a UG 2002 idgF ablegen. Diese Personen erlangen nach Maßgabe einer Verordnung des Rektorates einer Universität durch Ablegung der Studienberechtigungsprüfung die allgemeine Universitätsreife für Bachelorstudien einer Studienrichtungsgruppe. Der erfolgreiche Abschluss der Studienberechtigungsprüfung berechtigt somit zur Zulassung zu allen Studien jener Studienrichtungsgruppe, für welche die Studienberechtigung erworben wurde. Die Studienberechtigungsprüfung kann entsprechend einer Verordnung des Rektorates einer Universität für bestimmte Studienrichtungsgruppen erworben werden, wobei für die Fachhochschule Kufstein folgende Studienrichtungsgruppe einschlägig ist:

Sozial- und Wirtschaftswissenschaftliche Studien (z. B. Betriebswirtschaft, Wirtschaftspädagogik, Statistik, Soziologie).

BewerberInnen, die mindestens eine dreijährige **berufsbildende, mittlere Schule** abgeschlossen, eine **Ausbildung im dualen System** absolviert, oder eine **facheinschlägige deutsche Fachhochschulreife** erlangt haben, erlangen durch Zusatzprüfungen in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik die Berechtigung zum Studium an der Fachhochschule Kufstein Tirol. Im Fall der deutschen Fachhochschulreife muss die Zusatzprüfung nur in jenen der drei Fächer absolviert werden, in denen die Zeugnisnote „Mangelhaft“ oder schlechter lautet. Alle Zusatzprüfungen müssen vor Antritt des dritten Semesters erfolgreich absolviert werden.

3. Zusätzlich zu den in § 4 Abs. 1-3 FHStG idgF angeführten Zugangsvoraussetzungen besteht Zugang zu diesem Fachhochschul-Bachelorstudiengang für Personen ohne Reifeprüfung mit einschlägiger Studienberechtigungsprüfung. Als einschlägige Studienberechtigungsprüfungen gelten die Studienberechtigungsprüfungen für die Studienrichtungen der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften und für die Ingenieurwissenschaften.

Folgende Pflichtfächer aus Studienberechtigungsprüfungen (gemäß Studienberechtigungsverordnung – StudBerVO idgF) für universitäre Studienrichtungen sind als Zugangsvoraussetzungen für diesen Fachhochschul-Bachelorstudiengang geeignet:

- Deutsch
- Mathematik 1
- Englisch 2

Sollte in den Studienberechtigungsprüfungen der Nachweis der geforderten Fremdsprache nicht oder nur mangelhaft vorhanden sein, so kann dieses Kriterium, mit der Maßgabe als geeignet benannt werden unter der Voraussetzung, dass die geforderten Fremdsprachenkenntnisse spätestens zum Zeitpunkt des Studienbeginns nachgewiesen wurden.

Als einschlägige duale Ausbildung gilt der Lehrabschluss in einer der folgenden **Fachbereiche** nach der jeweils gültigen Bekanntgabe des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung (BMWFW):

- Bauwesen
- Banken
- Büro, Verwaltung, Organisation
- Chemie
- Elektrotechnik, Elektronik
- Handel
- Informations- und Kommunikationstechnologien

- Metalltechnik und Maschinenbau
- Transport und Lager

Als einschlägige **berufsbildende mittlere Schulen** gelten:

- Kaufmännische Schulen
- Gewerbliche, technische und kunstgewerbliche Fachschulen
- Fachschulen für wirtschaftliche Berufe
- Fachschulen für land- und forstwirtschaftliche Berufe
- Handelsschulen

Neu entstehende Lehrberufe in ähnlichen Fachrichtungen sind entsprechend anzuerkennen. Dieser Personenkreis muss als Eingangsvoraussetzung einen Prüfungsabschluss analog einer Studienberechtigungsprüfung in Englisch gemäß Stufe 2 vorlegen, um sicher zu stellen, dass das zur Absolvierung des Studiums notwendige Englischniveau vorhanden ist. Es sind keine sonstigen Qualifikationen als Zugangsvoraussetzungen vorgesehen.

Dieser Personenkreis hat bis zu Beginn des dritten Semesters **Zusatzprüfungen** zu absolvieren und falls erforderlich, entsprechende Vorbereitungslehrgänge zu belegen. Folgende Zusatzprüfungen, die sich hinsichtlich Inhalt und Anspruchsniveau an den Prüfungsfächern der Studienberechtigungsprüfungen orientieren, sind für diesen Personenkreis erforderlich:

- Deutsch
- Englisch
- Mathematik

3 CURRICULUM

Berechnungsschlüssel

ECTS-Zuteilung

LV-Typ	Abk.	SWS	Dauer LV (h) ¹	ECTS	LV-Wochen /Sem	Workload (h)		
						ges.	Anwes.	Vor-, Nachber. LV inkl. Prüfung
Vorlesung	VO	1	0,75	1	15	25,00	11,25	13,75
Integrierte Lehrveranstaltung	ILV	1	0,75	2	15	50,00	11,25	38,75
Übung	UE	1	0,75	2	15	50,00	11,25	38,75
Seminar	SE	1	0,75	2	15	50,00	11,25	38,75
Projekt	PT	1	0,75	2	15	50,00	11,25	38,75

¹ Unter der Annahme, dass eine LV-Einheit 45 Minuten entspricht.

Die Umrechnung von ECTS zu SWS sind für die Vollzeit und berufsbegleitende Organisationsform identisch. Spezifische Unterschiede wie z.B. im eLearning Anteil der jeweils inhaltsgleichen Lehrveranstaltungen werden in den Lehrveranstaltungsbeschreibungen explizit angegeben.

Zur Vereinfachung der internen Planungs- und Abrechnungsprozesse wurde auf alle Dezimalzahlen folgende Rundungssystematik angewandt:

- x,33 wird zu x,4
- x,67 wird zu x,6

3.1 Berufspraktikum

Das Berufspraktikum für die Studierenden an der Fachhochschule Kufstein Tirol ist von jeder und jedem Studierenden zu absolvieren. Das Berufspraktikum im Studiengang Facility Management & Immobilienwirtschaft wird in zwei Phasen aufgeteilt. In der ersten Phase - im 2. Semester - erlangen sie Wissen über operative Abläufe und Tätigkeiten. Beispiele hierfür sind Baustellenpraktikum, Praktikum im Facility Service oder in der operativen Hausverwaltung. In der zweiten Phase - im 6. Semester - wenden sie das im Studium erworbene Wissen im Facility Management und in der Immobilienwirtschaft an und erlangen Kenntnisse über Tätigkeiten im Immobilienmanagement, der Immobilienentwicklung und im Facility Management. Die beiden Phasen unterscheiden sich bewusst voneinander, um im ersten Studienjahr die vielfältigen Tätigkeits- und Aufgabenfelder im Facility Management und der Immobilienwirtschaft grundlegend kennen zu lernen und im letzten Studiensemester das erworbene Wissen aus dem Studium praktisch anzuwenden.

Auswahl, Qualifizierung, Betreuung und Beurteilung des Praktikums

Die Studierenden wählen selbstständig eine Praktikumsstelle. Dabei können sie auf das umfangreiche Angebot an Praktikumsanzeigen der Fachhochschule Kufstein zurückgreifen. Die Studiengangsleitung prüft die fachliche Passung der Praktikumsaktivitäten zu den Studieninhalten und den Qualifikationsprofilen des Studiengangs. Im Anschluss daran wird von der Studiengangsleitung geprüft, ob das Berufspraktikum den Ausbildungszielen des Studiengangs entspricht und ob die/der Studierende ihrem/seinem Qualifikationsniveau entsprechend eingesetzt werden kann. Sind diese Anforderungen erfüllt, erfolgt die organisatorische Abwicklung durch das IRO. Ein ausführlicher Praktikumsleitfaden unterstützt die Studierenden bei der Organisation in ihrem Praxissemester; bei Fragen und Unterstützungsbedarf stehen den Studierenden zudem IRO und Studiengangsleitung zur Verfügung.

Das Berufspraktikum ist von den Studierenden mittels Formblatt (= Arbeitsplatzbeschreibung) zu beantragen. Das Formblatt enthält die zentralen Daten des Studierenden und der Praktikumsbetreuung sowie die Ziele und die Aufgaben/Tätigkeiten im Praktikumsunternehmen. Das Praktikum wird durch Unterschriften der Studiengangsleitung und der Praktikumsbetreuung bestätigt bzw. genehmigt.

Der/die Studierende muss die gesammelten Erfahrungen und Erkenntnisse reflektieren, dokumentieren und präsentieren sowie die Praktikumsstelle evaluieren. Umgekehrt muss die Praktikumsbetreuung die Studierenden evaluieren. Der/die Studierende muss einen Zwischenbericht, einen Abschlussbericht und eine Präsentation anfertigen sowie einen Evaluierungsbogen ausfüllen. Er/Sie erhält zu Beginn des Praktikums einen Praktikumsleitfaden, in dem die zu bearbeitenden Punkte aufgeführt sind. Eine zentrale Anforderung besteht darin, die vereinbarten Ziele mit den verwirklichten Zielen zu vergleichen. Die vom/von der Studierenden und von der Betreuung erstellte Dokumentation wird von der Studiengangsleitung ausgewertet. Wenn die Erreichung der Ziele und die Anpassung an das Qualifikationsniveau des Studierenden nicht gewährleistet sind, wird die entsprechende Praktikumsstelle für die Zukunft ausgeschlossen. Eine Liste und die Berichte zu den Praktikumsplätzen stehen den jeweils nachfolgenden Studierenden über die Lehrplattform Moodle zur Verfügung.

3.2 Auslandssemester

Die Fachhochschule Kufstein Tirol versteht sich als unabhängige und internationale Fachhochschule, deren Ausbildungs- und Forschungsprogramm sich an internationalen Standards orientiert. Die internationale Vernetzung mit über 160 Partneruniversitäten erlaubt den Austausch von Lehrenden und Studierenden und führt zu länderübergreifendem Wissenstransfer. Im Studiengang Facility Management & Immobilienwirtschaft findet das Auslandsstudium im 3. Semester statt. Die Studierenden vertiefen ihr an der Fachhochschule Kufstein Tirol erworbenes Wissen vor allem in den Bereichen Organisation Management, Human Resource Management, Accounting & Controlling sowie Micro- & Macroeconomics und Scientific & Empirical Methods. Die Erfahrung der vergangenen Jahre hat gezeigt, dass diese Fächer sehr gut an den Partneruniversitäten angeboten werden, so dass die Studierenden aus einer großen Anzahl von Partneruniversitäten wählen können. Nach dem Auslandssemester finden die stärker fachspezifischen Lehrveranstaltungen an der Fachhochschule Kufstein Tirol statt. Der länderübergreifende Wissensaustausch wird im berufsbegleitend angebotenen Studiengang Facility Management & Immobilienwirtschaft durch einen erhöhten Anteil englischsprachiger Fachlehrveranstaltungen (Vollzeit: 20,5 % auf SWS-Basis bzw. 15,6 % auf ECTS-Basis/Berufsbegleitend: 21,4 % auf SWS-Basis bzw. 20,0 % auf ECTS-Basis), zu denen auch Incoming-Studierende anderer Hochschulen zugelassen sind, umgesetzt. Durch LektorInnenmobilität im Rahmen etwa des ERASMUS-Programmes, sowie durch eine zweiwöchige Studienreise wird die internationale Ausrichtung des Studiengangs unterstützt.

Förderung der Mobilität von Studierenden und Personal

Die FH Kufstein ist mit der Erasmus-Charta ausgezeichnet, die als Europäische Exzellenz bei der Unterstützung von Studierenden und Personalmobilität gilt. Darüber hinaus werden die Ziele des Bologna-Prozesses zur gegenseitigen Anerkennung von Studienabschlüssen im vollen Umfang umgesetzt. Die Umsetzung basiert auf dem Europäischen System zur Anrechnung von Studienleistungen „European Credit Transfer System-ECTS“ und dem Diploma-Supplement. In diesen Bereichen wurde die FH Kufstein Tirol mit dem ECTS Label und dem Diploma Supplement Label ausgezeichnet.

Die FH Kufstein Tirol sieht seit ihrem Start ein verpflichtendes Auslandssemester in allen Bachelorstudiengängen mit der Organisationsform Vollzeit vor. Die Verpflichtung, ein Semester im Ausland zu verbringen sowie ein einsemestriges Berufspraktikum im Ausland bzw. bei einem international tätigen Unternehmen zu absolvieren, ist im Curriculum formuliert. Daraus ergibt sich zwingend eine große Mobilität unter den Studierenden. Der mit den Austauschprogrammen unserer Studierenden einhergehende Zustrom ausländischer Studierender und die gemeinsamen Lehrveranstaltungen in Kufstein fördern die Integration und stärken die Multikulturalität an der FH Kufstein Tirol.

Die **Zuteilung der Studienplätze** selbst erfolgt in der Rangfolge des Notendurchschnitts. Zunächst wird von jenem/r Studierenden mit dem niedrigsten Notendurchschnitt die erste Präferenz zugeteilt. Anschließend von jenem/r Studierenden mit dem zweitniedrigsten Notendurchschnitt usw. Kann die erste Präferenz eines Studierenden nicht vergeben werden (weil bereits von einem Studierenden mit niedrigerem Notendurchschnitt belegt), so wird die zweite Präferenz zugeteilt. Ist auch diese bereits vergeben, so wird die dritte Präferenz zugeteilt. Ist auch diese bereits vergeben, so kommt dieser Studierende in eine zweite Vergaberunde.

Darüber hinaus werden zur Qualitätssicherung die folgenden Kriterien berücksichtigt:

- die Studierenden erfüllen die akademischen Voraussetzungen für den Erasmus-Aufenthalt;
- die Studierenden sind Staatsangehörige der EU- oder anderer Staaten, die Vertragspartner im Europäischen Wirtschaftsraum sind;
- die Studierenden haben bisher an einem ERASMUS-Programm noch nicht teilgenommen;
- Abschluss eines individuellen „Learning Agreement“ vor Antritt des Erasmus- Aufenthalts;
- das „Learning Agreement“ ist dann nur gültig, wenn alle drei Parteien (FH Kufstein Tirol, Partnerhochschule und die/der Studierende) es unterschrieben haben;
- wenn die Studierenden Lehrveranstaltungen im Ausmaß von 30 ECTS pro Semester aus der Partnerhochschule erbracht haben, was einer Studienleistung eines Semesters entspricht.

Betreuung der Studierenden im Auslandssemester

Die Betreuungen der Studierenden (abgekürzt Stud.) während des Auslandssemester erfolgt laufend, das International Relations Office steht für sämtliche Information, Fragen und Anliegen rund um das Auslandsstudium zur Verfügung; Abmachungen werden im Einvernehmen mit der Studiengangsleitung (STGL) getroffen.



3.3 Curriculumsdaten

	VZ	BB	Allfälliger Kommentar
Erstes Studienjahr (JJJJ/JJ ₊₁)	2015/16	2015/16	
Regelstudiodauer (Anzahl Semester)	6	6	
Pflicht-SWS (Gesamtsumme aller Sem.)	80,7	102,4	Im VZ-Studium erfolgt zusätzlich zu den angegebenen SWS ein Auslandssemester mit SWS der jeweiligen Partnerhochschulen. Im berufsbegleitenden Studium wird die Studierbarkeit durch einen erhöhten eLearning-Anteil ermöglicht.
LV-Wochen pro Semester (Wochenanzahl)	15	15	
Pflicht-LVS (Gesamtsumme aller Sem.)	1210,5	1536	Im VZ-Studium erfolgt zusätzlich zu den angegebenen LVS ein Auslandssemester mit LVS der jeweiligen Partnerhochschulen.
Pflicht-ECTS (Gesamtsumme aller Sem.)	180	180	
WS Beginn (Datum, Anm.: ev. KW)	KW 40	KW 39	
WS Ende (Datum, Anm.: ev. KW)	KW 7	KW 7	
SS Beginn (Datum, Anm.: ev. KW)	KW 10	KW 9	
SS Ende (Datum, Anm.: ev. KW)	KW 28	KW 28	
WS Wochen	15	17	
SS Wochen	15	17	
Verpflichtendes Auslandssemester (Semesterangabe)	3. Semester		
Unterrichtssprache (Angabe)	Deutsch/Englisch Anteil an englischsprachigen Lehrveranstaltungen 22,9 % (16,4 SWS von 71,7 SWS)	Deutsch/Englisch Anteil an englischsprachigen Lehrveranstaltungen 20,2 % (18,9 SWS von 93,4SWS)	
Berufspraktikum (Semesterangabe, Dauer in Wochen je Semester)	2. Semester 2,5 Wochen 6. Semester 7,5 Wochen	2. Semester 2,5 Wochen 6. Semester 2,5 Wochen	

1. Semester

LV - Nr.	LV - Bezeichnung	LV - Typ	SWS	Anzahl Gruppen	ASWS	ALVS	Modul	ECTS
AR.1	Technisches Zeichnen	UE	1	1	1	15	AR	2
BAU.1	Bautechnik - Materialkunde	ILV	1.4	1	1.4	21	BAU	2
BAU.2	Grundlagen Bauphysik	ILV	1.4	1	1.4	21	BAU	2
BWL.1	Fundamentals of Business Management (E)	ILV	2	1	2	30	BWL	3
FMI.1	Grundlagen Facility Management	ILV	1.4	1	1.4	21	FMI	2
FMI.2	Grundlagen Immobilienwirtschaft	ILV	1.4	1	1.4	21	FMI	2
IT.1	Grundlagen IT	ILV	1	1	1	15	IT	2
QM.1	Grundlagen Finanzmathematik	ILV	1.5	1	1.5	22.5	QM	3
RE.1	Einführung Recht	VO	3	1	3	45	RE	3
SOC.1	Präsentationstechnik	ILV	1	2	2	30	SOC	2
SOC.2	Teamwork & Kommunikation	ILV	1	2	2	30	SOC	2
SPR.1	Fremdsprachen I	ILV	3	2	6	90	SPR	4
WA.1	Wissenschaftliches Arbeiten	VO	1	1	1	15	WA	1
Summenzeile:			20.1		25.1	376.5		30
LVS= SummeSWS*LV-Wochen			301.5					

2. Semester

LV - Nr.	LV - Bezeichnung	LV - Typ	SWS	Anzahl Gruppen	ASWS	ALVS	Modul	ECTS
AR.2	Architektur & Grundlagen des Entwerfens	ILV	1.5	2	3	45	AR	3
BAU.4	Ausgewählte Themen Bauphysik	ILV	1	1	1	15	BAU	2
BAU.3	Bautechnik - Konstruktion	ILV	2	1	2	30	BAU	4
BWL.2	Fundamentals of Accounting (E)	ILV	2	1	2	30	BWL	3
BWL.3	Marketing (E)	ILV	2	1	2	30	BWL	3
FMI.2	Ausgewählte Themen Facility Management & Immobilienwirtschaft	ILV	1.5	1	1.5	22.5	FMI	3
PRT.1	Berufspraktikum I	PT	0	1	0	0	PRT	4
QM.2	Grundlagen Statistik	ILV	1.4	1	1.4	21	QM	2
SPR.2	Fremdsprachen II	ILV	3	2	6	90	SPR	4
VWL.1	Einführung in die Volkswirtschaftslehre	VO	2	1	2	30	VWL	2
Summenzeile:			16.4		20.9	313.5		30
LVS= SummeSWS*LV-Wochen			246.0					

Abkürzungen

LV	Lehrveranstaltung
LVS	Lehrveranstaltungsstunde(n)
ALVS	Angebotene LVs
SWS	Semesterwochenstunde(n)
ASWS	Angebotene SWS
ECTS	ECTS - Anrechnungspunkte

3.Semester

LV - Nr.	LV - Bezeichnung	LV - Typ	SWS	Anzahl Gruppen	ASWS	ALVS	Modul	ECTS
BWL.4	Selected Topics Business Management (AUSL)	ILV	0	1	0	0	BWL	6
PRT.2	Internationales Projekt Management	PT	2	2	4	60	PRT	4
VWL.2	Selected Topics Economics (AUSL)	ILV	0	1	0	0	VWL	10
WA.2	Selected Topics Scientific & Empirical Methods (AUSL)	ILV	0	1	0	0	WA	10
Summenzeile:			2		4	60		30
LVS= SummeSWS*LV-Wochen			30					

4.Semester

LV - Nr.	LV - Bezeichnung	LV - Typ	SWS	Anzahl Gruppen	ASWS	ALVS	Modul	ECTS
FB.2	Immobilienbewertung	ILV	2	1	2	30	FB	3
FB.1	Real Estate Finance & Capital Markets (E)	ILV	2	1	2	30	FB	3
IDL.1	Facility Services	ILV	2	1	2	30	IDL	3
IEW.1	Grundlagen Immobilienentwicklung	ILV	2	1	2	30	IEW	3
IM.1	Immobilienbewirtschaftung	ILV	2	1	2	30	IM	3
IT.2	IT-Datenbanken	ILV	1.4	1	1.4	21	IT	2
PRT.3	Praxisprojekt I	PT	2	2	4	60	PRT	4
TGA.1	Technische Gebäudeausrüstung - Heizung, Lüftung, Klima	ILV	2	1	2	30	TGA	3
WA.3	Bachelorarbeitsseminar I	SE	0.5	2	1	15	WA	6
Summenzeile:			15.9		18.4	276		30
LVS= SummeSWS*LV-Wochen			238.5					

5.Semester

LV - Nr.	LV - Bezeichnung	LV - Typ	SWS	Anzahl Gruppen	ASWS	ALVS	Modul	ECTS
FB.3	Case Study Real Estate Finance (E)	PT	1	2	2	30	FB	2
IDL.2	Space & Workplace Management (E)	ILV	1.4	1	1.4	21	IDL	2
IEW.2	Ausgewählte Themen Immobilienentwicklung	ILV	1	2	2	30	IEW	2
IEW.3	Case Study Sustainable Urban Development (E)	PT	2	2	4	60	IEW	4
IM.3	Energiemanagement	ILV	1	1	1	15	IM	2
IM.2	Instandhaltungsmanagement	ILV	2	1	2	30	IM	3
PRT.4	Praxisprojekt II	PT	2	2	4	60	PRT	4
RE.2	Recht für Immobilienmanagement	ILV	2	1	2	30	RE	3
SPR.3	Fremdsprache III	ILV	3	2	6	90	SPR	4
TGA.3	Case Study HVAC-Systems & Ressource Efficient Buildings (E)	PT	1	2	2	30	TGA	2
TGA.2	Technische Gebäudeausrüstung - Sanitär & Sonderthemen	ILV	1.4	1	1.4	21	TGA	2
Summenzeile:			17.8		27.8	417		30
LVS= SummeSWS*LV-Wochen			267.0					

Abkürzungen

LV	Lehrveranstaltung
LVS	Lehrveranstaltungsstunde(n)
ALVS	Angebotene LVs
SWS	Semesterwochenstunde(n)
ASWS	Angebotene SWS
ECTS	ECTS - Anrechnungspunkte

6.Semester

LV - Nr.	LV - Bezeichnung	LV - Typ	SWS	Anzahl Gruppen	ASWS	ALVS	Modul	ECTS
BWL.5	Business Ethics (E)	VO	2	1	2	30	BWL	2
FMI.3	International Facility & Real Estate Management (E)	ILV	1	2	2	30	FMI	2
PRT.6	Berufspraktikum II	PT	0	1	0	0	PRT	12
PRT.5	Praxis- & Forschungstransfer Facility Management & Immobilienwirtschaft	ILV	2.6	1	2.6	39	PRT	4
RE.3	Recht für Facility Management	ILV	1.4	1	1.4	21	RE	2
RE.4	Steuerrecht für Immobilien	ILV	1	1	1	15	RE	2
WA.4	Bachelorarbeitsseminar II	SE	0.5	2	1	15	WA	6
Summenzeile:			8.5		10.0	150		30
LVS= SummeSWS*LV-Wochen			127.5					

Abkürzungen

LV	Lehrveranstaltung
LVS	Lehrveranstaltungsstunde(n)
ALVS	Angebotene LVs
SWS	Semesterwochenstunde(n)
ASWS	Angebotene SWS
ECTS	ECTS - Anrechnungspunkte

Modulnummer:		Umfang:
AR	Architektur	5 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Vollzeit	
Lage im Curriculum	1.Semester, 2.Semester	
Niveaustufe	1. Semester:Einführung, Grundlagen / 2. Semester:Grundlagen- und Aufbauwissen	
Vorkenntnisse	1. Semester:keine / 2. Semester:Lehrveranstaltung "Technisches Zeichnen" AR.1	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Literaturempfehlungen	<p><u>*Architektur & Grundlagen des Entwerfens /ILV / LV-Nr: AR.2/Semester: 2 / ECTS: 3</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Kister, J. (Hrsg.): Bauentwurfslehre, Springer Vieweg, 2012 - Cragoe, C.D.: Architektur - verständlich gemacht: Ein illustrierter Führer zur Baustilkunde, Bassermann, 2011 - Sauter, H; Hartmann, A.; Katz, T.: Einführung in das Entwerfen, Vieweg+Teubner Verlag, 2011 - Jonak, U.: Grundlagen der Gestaltung, Vieweg+Teubner Verlag, 2012 <p><u>*Technisches Zeichnen /UE / LV-Nr: AR.1/Semester: 1 / ECTS: 2</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Breuer, J.; Kessler, T.; Pottgiesser, U.; Wriedt, V.: Architektur- und Plandarstellung, UTB, 2007 - Kister, J. (Hrsg.): Bauentwurfslehre, Springer Vieweg, 2012 - Leopold, C.: Geometrische Grundlagen der Architekturdarstellung, Vieweg+Teubner Verlag, 2012 	
Kompetenzerwerb	<p><u>*Architektur & Grundlagen des Entwerfens /ILV / LV-Nr: AR.2/Semester: 2 /ECTS: 3</u></p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - wichtige Meilensteine in den Prozessen der Planungs- und Bauphasen darzustellen - Grundkenntnisse von Gestaltungsregeln wiederzugeben sowie vorgegebene Beispiele zu analysieren und die Regeln in eigenen Arbeiten anzuwenden - wichtige architekturgeschichtliche Daten, Merkmale und Zusammenhänge wiederzugeben und an bestehenden Bauobjekten zu erkennen - Gebäudetypologien wiederzugeben und in komplexen Zusammenhängen zu erkennen sowie Funktionszuordnungen in Gebäuden für verschiedene Nutzungsanforderungen zu erarbeiten und darzustellen - Skizzen (2D und 3D) als Kommunikationsgrundlage im Baubereich anzufertigen - einfache Gebäudeentwürfe mit entsprechender Plandarstellung anzufertigen <p><u>*Technisches Zeichnen /UE / LV-Nr: AR.1/Semester: 1 /ECTS: 2</u></p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage die wichtigsten Regeln der Bau-Vorentwurfs-, Entwurfs-, Bauvorlage-/Genehmigungs-, Ausführungs-, Werks- und Detailzeichnung zu benennen - Gebäudeaufmaße durchzuführen - Bauzeichnungen mit Grundrissen, Schnitten, Ansichten und Details anzufertigen</p>	

Modulnummer:		Umfang:
BAU	Bautechnik	10 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Vollzeit	
Lage im Curriculum	1.Semester, 2.Semester	
Niveaustufe	1. Semester:Einführung, Grundlagen / 1. Semester:Einführung, Grundlagen / 2. Semester:Aufbauwissen, Vertiefung / 2. Semester:Grundlagen- und Aufbauwissen	
Vorkenntnisse	1. Semester:keine / 2. Semester:Lehrveranstaltung "Bautechnik - Materialkunde" BAU.1 / 2. Semester:Lehrveranstaltung "Grundlagen Bauphysik" BAU.2	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Literaturempfehlungen	<p><u>*Ausgewählte Themen Bauphysik /ILV / LV-Nr: BAU.4/Semester: 2 / ECTS: 2</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Lohmeyer, Gottfried: Praktische Bauphysik; Stuttgart, 2013 - Lutz: Lehrbuch der Bauphysik: Schall, Wärme, Feuchte, Licht, Brand, Klima; Wiesbaden, 2013 - Neumann, Dietrich, Weinbrenner, Ulrich: Baukonstruktionslehre I und II; Stuttgart, 2006 <p><u>*Bautechnik - Konstruktion /ILV / LV-Nr: BAU.3/Semester: 2 / ECTS: 4</u></p> <p>Hestermann, U., Rongen, L.: Frick/Knöll Baukonstruktionslehre 1, Vieweg+Teubner Verlag, 2009 Läpple, V.: Einführung in Die Festigkeitslehre: Lehr- und Übungsbuch, Vieweg+Teubner Verlag, 2008 Neumann, D., Hestermann, U., Rongen, L.: Frick/Knöll Baukonstruktionslehre 2, Vieweg+Teubner Verlag, 2008 Reul, H.: Handbuch Bautenschutz und Bausanierung, Müller Rudolf, 2007 Riccabona, C.: Baukonstruktionslehre 1: Rohbauarbeiten, Manz Schulbuch, 2008 Riccabona, C., Mezera, K.: Baukonstruktionslehre 2: Ausbauarbeiten, Manz Schulbuch, 2011</p> <p>(Fachzeitschriften)</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bauingenieur, Springer Verlag - Der Gebäude Energie Berater, Gentner Verlag - Detail, internationale Architektur-Dokumentation GmbH - Intelligente Architektur, Alexander Koch Verlag <p><u>*Bautechnik - Materialkunde /ILV / LV-Nr: BAU.1/Semester: 1 / ECTS: 2</u></p> <p>Backe, H.: Baustoffkunde: Für Ausbildung und Praxis, Werner Verlag; Auflage: 11., 2008 Hestermann, U., Rongen, L.: Frick/Knöll Baukonstruktionslehre 1, Vieweg+Teubner Verlag, 2009 Läpple, V.: Einführung in Die Festigkeitslehre: Lehr- und Übungsbuch, Vieweg+Teubner Verlag, 2008 Neroth, G., Vollenschaar, D.: Wendehorst Baustoffkunde: Grundlagen - Baustoffe – Oberflächenschutz, Vieweg+Teubner Verlag, 2011 Neumann, D., Hestermann, U., Rongen, L.: Frick/Knöll Baukonstruktionslehre 2, Vieweg+Teubner Verlag, 2008 Reul, H.: Handbuch Bautenschutz und Bausanierung, Müller Rudolf, 2007 Riccabona, C.: Baukonstruktionslehre 1: Rohbauarbeiten, Manz Schulbuch, 2008 Riccabona, C., Mezera, K.: Baukonstruktionslehre 2: Ausbauarbeiten, Manz Schulbuch, 2011 Riccabona, C., Mezera, K.: Baukonstruktionslehre 5: Sanierungen - Industriebau – Fassaden, Manz Schulbuch, 2010 Schelling, G., Baustoffkunde, Vogel, 2005</p> <p><u>*Grundlagen Bauphysik /ILV / LV-Nr: BAU.2/Semester: 1 / ECTS: 2</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Herr, Horst et. al.: Technische Physik – Lehr- und Aufgabenbuch; 5. Auflage; Verlag Europa-Lehrmittel; 2011; ISBN 978-3-8085-5235-3 - Harten, Ulrich: Physik – Eine Einführung für Ingenieure und Naturwissenschaftler; 5. Auflage; Springer-Verlag Berlin, Heidelberg 2012; ISBN 978-3-642-19978-3 - Eichler, Jürgen: Physik, Grundlagen für das Ingenieurstudium – kurz und prägnant; 3. Auflage; Vieweg+Teubner; 2007; ISBN 3-834-80223-9 - Meschede, Dieter [Hrsg.] ; Gerthsen, Christian: Gerthsen Physik 24. Auflage; Springer Berlin; 2006 ISBN 3-642-12893-9 - Mills, David: Bachelor-Trainer Physik (Aufgaben und Fragen mit Lösungen zum Lehrbuch von Tipler/Mosca); 6. Auflage; Spektrum Akademischer Verlag; 2009; ISBN 3-827-42049-0 - Böge, Alfred; Eichler Jürgen: Physik für technische Berufe 11. Auflage; Vieweg+Teubner; 2008; ISBN 3-834-80746-X 	

Modulnummer:		Umfang:
BAU	Bautechnik	10 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Vollzeit	
Lage im Curriculum	1.Semester, 2.Semester	
Niveaustufe	1. Semester:Einführung, Grundlagen / 1. Semester:Einführung, Grundlagen / 2. Semester:Aufbauwissen, Vertiefung / 2. Semester:Grundlagen- und Aufbauwissen	
Vorkenntnisse	1. Semester:keine / 2. Semester:Lehrveranstaltung "Bautechnik - Materialkunde" BAU.1 / 2. Semester:Lehrveranstaltung "Grundlagen Bauphysik" BAU.2	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Kompetenzerwerb	<p><u>*Ausgewählte Themen Bauphysik /ILV / LV-Nr: BAU.4/Semester: 2 /ECTS: 2</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - bauphysikalische Grundprinzipien im Gebäudebau zu erkennen und zu kommunizieren, - bauphysikalische Prinzipien zur Umsetzung von wesentlichen Zukunftskonzepten für energiesparendes Bauen einzusetzen, - bauphysikalische Ursachen von Bauschäden zu erkennen und zu vermeiden, - Schallschutz- und Raumakustikmaßnahmen einzuleiten und zu verbessern, - Probleme im Feuchteschutz zu erkennen und zu lösen. <p><u>*Bautechnik - Konstruktion /ILV / LV-Nr: BAU.3/Semester: 2 /ECTS: 4</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - grundlegende bautechnische Sachverhalte zu beschreiben - Gebäude aus bautechnischer Sicht zu beurteilen - notwendige bautechnische Entscheidungen bei Neubau, Adaptierung und Sanierung eines Gebäudes zu treffen und die entsprechenden Entscheidungsgrundlagen für das Management zu identifizieren - Grundbegriffe der Tragwerkslehre/Statik zu benennen - Grundbegriffe der Baumängel und Bauschadenslehre zu benennen <p><u>*Bautechnik - Materialkunde /ILV / LV-Nr: BAU.1/Semester: 1 /ECTS: 2</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die wichtigsten Bau- und Werkstoffe sowie bautechnischen Belange zu beschreiben und ihre Unterschiede gegenüberzustellen - Bau- und Werkstoffen unter Lebenszyklus-Aspekten zu beschreiben - Lösungsvorschläge für Baudetails im Hochbau wiederzugeben und zu entwickeln <p><u>*Grundlagen Bauphysik /ILV / LV-Nr: BAU.2/Semester: 1 /ECTS: 2</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - praktische Probleme mit physikalisch/mathematischen Mitteln zu beschreiben - mathematische Werkzeuge für physikalische Probleme lösungsorientiert einzusetzen - physikalische Analyse- und Lösungsmethoden auf praktische Problemfälle anzuwenden 	

Modulnummer:		Umfang:
BWL	Betriebswirtschaftslehre	17 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Vollzeit	
Lage im Curriculum	1.Semester, 2.Semester, 3.Semester, 6.Semester	
Niveaustufe	1. Semester:Einführung, Grundlagen / 2. Semester:Einführung, Grundlagen / 3. Semester:Aufbauwissen, Vertiefung / 6. Semester:Einführung, Grundlagen	
Vorkenntnisse	1. Semester:keine / 2. Semester:keine / 3. Semester:Lehrveranstaltungen "Business Studies Basics" BWL.1, "Accounting Basics" BWL.2, "Marketing" BWL.3 / 6. Semester:keine	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Literaturempfehlungen	<p><u>*Business Ethics (E) /VO / LV-Nr: BWL.5/Semester: 6 / ECTS: 2</u> - Crane, A., Matten, D.: Business Ethics: Managing Corporate Citizenship and Sustainability in the Age of Globalization, Oxford University Press, 3. Auflage, 2010 - Boylan, M.: Business Ethics, John Wiley & Sons, 2. Auflage, 2013</p> <p><u>*Fundamentals of Business Management (E) /ILV / LV-Nr: BWL.1/Semester: 1 / ECTS: 3</u> Vahs, D.; Schäfer-Kunz, J.: Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, 6. Auflage. Schäffer-Poeschel Verlag, Stuttgart, 2012</p> <p><u>*Fundamentals of Accounting (E) /ILV / LV-Nr: BWL.2/Semester: 2 / ECTS: 3</u> keine</p> <p><u>*Marketing (E) /ILV / LV-Nr: BWL.3/Semester: 2 / ECTS: 3</u> - Kotler, Armstrong, Wong, Saunders: Grundlagen des Marketing (Principles of Marketing), 5. Auflage, Pearson Education, 2011 - Kotler, Keller, Bliemel: Marketing-Management, Strategien für wertschaffendes Handeln, 12. Auflage, Pearson Education, 2007 - Homburg: Marketingmanagement, Strategie-Instrumente-Umsetzung-Unternehmensführung, 4. Auflage, SpringerGabler, 2012 - Meffert, Burmann, Kirchgeorg: Marketing, Grundlagen marktorientierter Unternehmensführung, 11. Auflage, Gabler, 2012 - Sander: Marketing-Management, Märkte, Marktforschung und Marktbearbeitung, 2. Auflage, UTB, 2011</p> <p><u>*Selected Topics Business Management (AUSL) /ILV / LV-Nr: BWL.4/Semester: 3 / ECTS: 6</u> - Rowoldt, J.: Human Resource Management: Lehrbuch für Bachelor und Master, Springer Verlag Berlin, 1. Auflage, 2013 - Bartscher, T., Stöckl, J., Träger, T.: Personalmanagement: Grundlagen, Handlungsfelder, Praxis, Person Verlag München, 1. Auflage, 2012 - Kotler, P. Armsstong, G., Wong, V., Saunders, J.: Grundlagen des Marketings, Person Verlag München, 5. Auflage, 2010 - Kotler, P., Keller, L., Bliemel, F.: Marketing-Management: Strategien für wertschaffendes Handeln, Person Verlag München, 12. Auflage, 2007 - Johnson, G., Scholes, K., Whittington, R.: Strategisches Management - Eine Einführung - Unternehmensführung, Person Verlag München, 9. Auflage, 2011 - Jones, G., Bouncken, R.: Organisation: Theorie, Design und Wandel, Person Verlag München, 5. Auflage, 2008 - Vahs, D.: Organisation: Ein Lehr- und Managementbuch, Schäffer Poeschel München, 8. Auflage, 2012 - Porter, M, Volker, B., Schwoer, T.: Wettbewerbsstrategie: Methoden zur Analyse von Branchen und Konkurrenten, Campus Verlag Frankfurt, 12. Auflage, 2013 - Berk, J, DeMarzo, P.: Grundlage der Finanzwirtschaft, Person Verlag München, 2. Auflage, 2011 - Copeland, T., Weston, F., Shastri, K.: Finanzierungstheorie und Unternehmenspolitik, Person Verlag München, 4. Auflage, 2007</p>	

Modulnummer:		Umfang:
BWL	Betriebswirtschaftslehre	17 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Vollzeit	
Lage im Curriculum	1.Semester, 2.Semester, 3.Semester, 6.Semester	
Niveaustufe	1. Semester:Einführung, Grundlagen / 2. Semester:Einführung, Grundlagen / 3. Semester:Aufbauwissen, Vertiefung / 6. Semester:Einführung, Grundlagen	
Vorkenntnisse	1. Semester:keine / 2. Semester:keine / 3. Semester:Lehrveranstaltungen "Business Studies Basics" BWL.1, "Accounting Basics" BWL.2, "Marketing" BWL.3 / 6. Semester:keine	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Kompetenzerwerb	<p><u>*Business Ethics (E) /VO / LV-Nr: BWL.5/Semester: 6 /ECTS: 2</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - kritisch und strukturiert die politischen, sozialen und firmeneigenen Geschäftsgebahren bei Vertragsverhandlungen und Profitgenerierung zu hinterfragen - ethische Aspekte unternehmerischer Entscheidungen zu evaluieren - unterschiedliche internationale ethische Ansätze zu benennen und zu hinterfragen - zu verstehen, wie Menschen im Alltagsleben beurteilt werden, wie mit Emotionen in Arbeitssituationen umgegangen werden kann, wie sich MitarbeiterInnen motivieren lassen, worauf bei Gruppenarbeit zu achten ist und wie Arbeit und Freizeit sinnvollerweise gestaltet werden können (Work-Life-Balance) <p><u>*Fundamentals of Business Management (E) /ILV / LV-Nr: BWL.1/Semester: 1 /ECTS: 3</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - verschiedene betriebswirtschaftliche Teilbereiche zu benennen sowie deren Problemstellungen und Lösungsmethoden darzustellen - vielfältige Beziehungen zwischen den betriebswirtschaftlichen Aspekte darzustellen - betriebswirtschaftliches Fachvokabular richtig anzuwenden <p><u>*Fundamentals of Accounting (E) /ILV / LV-Nr: BWL.2/Semester: 2 /ECTS: 3</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen und Begriffe des externen und internen Rechnungswesens zu benennen und anzuwenden - Elemente und Vorgehensweisen bei der Buchführung anzuwenden - Auswirkung von üblichen Geschäftsvorfällen auf die Jahresabschlussrechnungen (Bilanz und GuV) darzustellen - Kostenkalkulationen und Erfolgsrechnungen (Vollkosten- und Teilkostenrechnung) zu erstellen und zu analysieren - Grundlagen der Finanzierung zu benennen und einfache Finanzplanungen durchführen zu können - Alternative Formen der Finanzierung zu benennen <p><u>*Marketing (E) /ILV / LV-Nr: BWL.3/Semester: 2 /ECTS: 3</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - eine marktorientierte Unternehmensführung zu erkennen - Lösungsansätze und Problemstellungen des Marketing Managements für Konsumgüter, Investitionsgüter und Dienstleistungen, auch auf internationaler Basis und unter besonderer Berücksichtigung des Einsatzes zu identifizieren - Instrumente des Marketing Mix anzuwenden - grundlegende Marktforschungsmethoden darzustellen <p><u>*Selected Topics Business Management (AUSL) /ILV / LV-Nr: BWL.4/Semester: 3 /ECTS: 6</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Konzepte und Methoden aus der Betriebswirtschaftslehre zu beschreiben und anzuwenden - vertiefende Konzepte und Zusammenhänge aus der Betriebswirtschaftslehre zu beschreiben und anzuwenden - Methoden und Konzepte der Betriebswirtschaftslehre kritisch zu evaluieren und zu hinterfragen - Methoden und Konzepte der Betriebswirtschaftslehre auf immobilienwirtschaftliche Fragestellungen anzuwenden und zu analysieren 	

Modulnummer:		Umfang:
FB	Finanzen & Bewertung	8 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Vollzeit	
Lage im Curriculum	4.Semester, 5.Semester	
Niveaustufe	4. Semester:Einführung, Grundlagen / 5. Semester:Vertiefung	
Vorkenntnisse	4. Semester:keine / 4. Semester:Lehrveranstaltung "Grundlagen Finanzmathematik" QM.1 / 5. Semester: Lehrveranstaltungen "Real Estate Finance & Capital Markets" FB.1, "Immobilienbewertung" FB.2	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Literaturempfehlungen	<p><u>*Case Study Real Estate Finance (E) /PT / LV-Nr: FB.3/Semester: 5 / ECTS: 2</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Walch, P., Weichselbaum K.: Handbuch Immobilienfinanzierung, Manz Verlag Wien, 1. Auflage, 2013 - Schäfer, j., Conzen, G.: Praxishandbuch Immobilieninvestitionen, C.H.Beck München, 2. Auflage, 2010 - Teufelsdorfer, H.: Handbuch Immobilientransaktionen, Linde Wien, 1. Auflage, 2012 <p><u>*Immobilienbewertung /ILV / LV-Nr: FB.2/Semester: 4 / ECTS: 3</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Kranewitter, H.: Liegenschaftsbewertung, Manz Verlag Wien, 6. Auflage, 2011 - Seiser, F., Kainz, F.: Der Wert von Immobilien, Seiser+Seiser Immobilien Consulting Graz, 1. Auflage, 2011 - Bienert, S., Funk, M. (Hrsg.): Immobilienbewertung Österreich, ÖVI Wien, 2. Auflage, 2009 - Kleiber, W. (Hrsg.): Verkehrswertermittlung von Grundstücken, Bundesanzeiger Verlag Köln, 7. Auflage, 2014 <p><u>*Real Estate Finance & Capital Markets (E) /ILV / LV-Nr: FB.1/Semester: 4 / ECTS: 3</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Walch, P., Weichselbaum K.: Handbuch Immobilienfinanzierung, Manz Verlag Wien, 1. Auflage, 2013 - Schäfer, j., Conzen, G.: Praxishandbuch Immobilieninvestitionen, C.H.Beck München, 2. Auflage, 2010 - Teufelsdorfer, H.: Handbuch Immobilientransaktionen, Linde Wien, 1. Auflage, 2012 	
Kompetenzerwerb	<p><u>*Case Study Real Estate Finance (E) /PT / LV-Nr: FB.3/Semester: 5 / ECTS: 2</u></p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage, im Rahmen eines Immobilienentwicklungsprojekts:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Finanzierungsformen für Immobilien auszuwählen und zu evaluieren - Finanzierungsmodelle für unterschiedliche Immobilienanlagen zu berechnen und zu analysieren <p><u>*Immobilienbewertung /ILV / LV-Nr: FB.2/Semester: 4 / ECTS: 3</u></p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bewertungsverfahren zu beschreiben und anzuwenden - Immobilienbewertungen für verschiedene Gebäudenutzungsarten zu erstellen und zu analysieren - Bewertungen kritisch zu evaluieren und zu hinterfragen <p><u>*Real Estate Finance & Capital Markets (E) /ILV / LV-Nr: FB.1/Semester: 4 / ECTS: 3</u></p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Finanzierungsformen für Immobilien zu beschreiben und anzuwenden - Finanzierungsmodelle für unterschiedliche Immobilienanlagen zu berechnen und zu analysieren - Finanzierungen für Immobilien kritisch zu evaluieren und zu hinterfragen 	

Modulnummer:		Umfang:
FMI	Facility Management & Immobilienwirtschaft	9 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Vollzeit	
Lage im Curriculum	1.Semester, 2.Semester, 6.Semester	
Niveaustufe	1. Semester:Einführung, Grundlagen / 2. Semester:Aufbauwissen, Vertiefung / 6. Semester:Vertiefung	
Vorkenntnisse	1. Semester:keine / 2. Semester:Lehrveranstaltungen "Grundlagen Facility Management" FMI.1, "Grundlagen Immobilienwirtschaft" FMI.2 / 6. Semester:Lehrveranstaltung "Ausgewählte Themen Facility Management & Immobilienwirtschaft" FMI.2	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Literaturempfehlungen	<p><u>*Ausgewählte Themen Facility Management & Immobilienwirtschaft /ILV / LV-Nr: FMI.2/Semester: 2 / ECTS: 3</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Braun, H.-P.; et al.: Facility Management. Erfolg in der Immobilienbewirtschaftung, Springer Verlag - Berlin, Heidelberg, New York, 6. Auflage, 2013 - Zechel, P.; et al.: Facility Management in der Praxis: Herausforderung in Gegenwart und Zukunft, Expert Verlag GmbH Renningen-Malmsheim, 5. Auflage, 2005 - Brauer, K.: Grundlagen Der Immobilienwirtschaft: Recht - Steuern - Marketing - Finanzierung - Bestandsmanagement – Projektentwicklung, Springer Gabler, 2013 - Gondring, H.: Immobilienwirtschaft: Handbuch Für Studium und Praxis, Vahlen, 2013 - Hellerforth, M.: BWL für die Immobilienwirtschaft: Eine Einführung, Oldenbourg Wissenschaftsverlag, 2012 - Schulte, K.: Immobilienökonomie: Bd. 1 Betriebswirtschaftliche Grundlagen, Oldenbourg, München, 2008 - Schultheiß, T.: 100 Immobilienkennzahlen, 2009 <p><u>*Grundlagen Facility Management /ILV / LV-Nr: FMI.1/Semester: 1 / ECTS: 2</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Doppler, K. ; Lauterburg, C.: Change Management : den Unternehmenswandel gestalten, 12. Aufl. - Frankfurt, M. , New York, 2008 - Zechel, Peter et al.: Facility Management in der Praxis : Herausforderung in Gegenwart und Zukunft, 5. Aufl. - Renningen-Malmsheim, 2005 - Braun, H.-P.; Haller, P.; Oesterle, E.: Facility Management. Erfolg in der Immobilienbewirtschaftung, 4. Aufl. - Berlin, Heidelberg, New York, 2004 <p><u>*Grundlagen Immobilienwirtschaft /ILV / LV-Nr: FMI.2/Semester: 1 / ECTS: 2</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Kühne-Büning, L.; et al.: Grundlagen der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft, Knapp Frankfurt, 4., überarb. u. erw. Aufl., 2005 - Sailer, E.; et al.: Kompendium für Immobilienberufe, Boorberg Stuttgart, 12., neu bearb. Aufl., 2013 - Schulte, Karl-Werner; et al.: Immobilienökonomie: Band 1: Betriebswirtschaftliche Grundlagen, Oldenbourg Schulbuchverlag GmbH München, 3. Aufl., 2008 - Theisen, M. R.: Wissenschaftliches Arbeiten. Technik – Methodik – Form, Vahlen München, 14., neu bearbeitete Auflage (1. Auflage 1984), 2008 <p><u>*International Facility & Real Estate Management (E) /ILV / LV-Nr: FMI.3/Semester: 6 / ECTS: 2</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Braun, H.-P.; et al.: Facility Management. Erfolg in der Immobilienbewirtschaftung, Springer Verlag - Berlin, Heidelberg, New York, 6. Auflage, 2013 - Zechel, P.; et al.: Facility Management in der Praxis: Herausforderung in Gegenwart und Zukunft, Expert Verlag GmbH Renningen-Malmsheim, 5. Auflage, 2005 - Brauer, K.: Grundlagen Der Immobilienwirtschaft: Recht - Steuern - Marketing - Finanzierung - Bestandsmanagement – Projektentwicklung, Springer Gabler, 2013 - Gondring, H.: Immobilienwirtschaft: Handbuch Für Studium und Praxis, Vahlen, 2013 - Hellerforth, M.: BWL für die Immobilienwirtschaft: Eine Einführung, Oldenbourg Wissenschaftsverlag, 2012 - Schulte, K.: Immobilienökonomie: Bd. 1 Betriebswirtschaftliche Grundlagen, Oldenbourg, München, 2008 - Schultheiß, T.: 100 Immobilienkennzahlen, 2009 	

Modulnummer:		Umfang:
FMI	Facility Management & Immobilienwirtschaft	9 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Vollzeit	
Lage im Curriculum	1.Semester, 2.Semester, 6.Semester	
Niveaustufe	1. Semester:Einführung, Grundlagen / 2. Semester:Aufbauwissen, Vertiefung / 6. Semester:Vertiefung	
Vorkenntnisse	1. Semester:keine / 2. Semester:Lehrveranstaltungen "Grundlagen Facility Management" FMI.1, "Grundlagen Immobilienwirtschaft" FMI.2 / 6. Semester:Lehrveranstaltung "Ausgewählte Themen Facility Management & Immobilienwirtschaft" FMI.2	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Kompetenzerwerb	<p><u>*Ausgewählte Themen Facility Management & Immobilienwirtschaft /ILV / LV-Nr: FMI.2/Semester: 2 /ECTS: 3</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lösungen im Facility Management unter Berücksichtigung der Immobilienwirtschaft zu entwickeln - die wesentlichen Begriffe des Immobilienmanagements zu beschreiben - verschiedene internationale Sichtweisen von Facility - und Immobilienmanagement zu vergleichen - Ideen zu entwickeln und anderen Wissen zu vermitteln - effektiv in Teams zu arbeiten und zu führen <p><u>*Grundlagen Facility Management /ILV / LV-Nr: FMI.1/Semester: 1 /ECTS: 2</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - den Managementansatz des Facility Managements zu beschreiben - verschiedene internationale Sichtweisen von Facility Management zu vergleichen - kritische Faktoren des Change- und Konfliktmanagements zu identifizieren - Ideen zu entwickeln und anderen Wissen zu vermitteln - effektiv in Teams zu arbeiten und zu führen <p><u>*Grundlagen Immobilienwirtschaft /ILV / LV-Nr: FMI.2/Semester: 1 /ECTS: 2</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - den Managementansatz des Immobilienmanagements zu beschreiben - verschiedene internationale Sichtweisen von Immobilien Management zu vergleichen - kritischen Faktoren des Change- und Konfliktmanagements zu identifizieren - Ideen zu entwickeln und anderen Wissen zu vermitteln - effektiv in Teams zu arbeiten und zu führen <p><u>*International Facility & Real Estate Management (E) /ILV / LV-Nr: FMI.3/Semester: 6 /ECTS: 2</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Strategien und Lösungen des Facility Managements unter Berücksichtigung der Immobilienwirtschaft im internationalen Kontext zu entwickeln - verschiedene internationale Sichtweisen von Facility Management und Immobilienmanagement zu vergleichen - Ideen zu entwickeln und anderen Wissen zu vermitteln - effektiv in internationalen Teams zu arbeiten und zu führen 	

Modulnummer:		Umfang:
IDL	Immobilienleistungen	5 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Vollzeit	
Lage im Curriculum	4.Semester, 5.Semester	
Niveaustufe	4. Semester:Einführung, Grundlagen / 5. Semester:Einführung, Grundlagen	
Vorkenntnisse	4. Semester:keine / 5. Semester:keine	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Literaturempfehlungen	<p><u>*Facility Services /ILV / LV-Nr: IDL.1/Semester: 4 / ECTS: 3</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Lutz, M.: Praxisleitfaden Gebäudereinigung, FIGR Forschungs- und Prüfinstitut für Facility Management GmbH Metzingen, 2. Auflage, 2014 - Hintze, S.: Gebäudereinigung kompakt Band 1 - 3, Holzmann Medien Bad Wörishofen, 2013 - Wetterau, J.; et al.: Modernes Verpflegungsmanagement, Deutscher Fachverlag Frankfurt am Main, 1. Auflage, 2007 - Wetterau, J.; et al.: Erfolgsfaktor Qualitätsmanagement in Küchen, Deutscher Fachverlag Frankfurt am Main, 1. Auflage, 2005 - Seidl, M.; Fladung, U.: BestPractice Küchenmanagement, Baumann Fachverlag Kulmbach, 2001 <p><u>*Space & Workplace Management (E) /ILV / LV-Nr: IDL.2/Semester: 5 / ECTS: 2</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Blum, S.: Ergonomie am Arbeitsplatz - Mit sehr wenig so viel bewegen!, KLV Staig, 1. Auflage, 2013 - Rondeau, E. P.; et al.: Facility Management, Wiley New York, 2. Auflage, 2006 - Nävy, J.: Facility Management, Springer Heidelberg, 4. Auflage, 2006 	
Kompetenzerwerb	<p><u>*Facility Services /ILV / LV-Nr: IDL.1/Semester: 4 / ECTS: 3</u></p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Dienstleistungen bzw. Facility Services in den verschiedenen Immobilientypen zu analysieren - quantitative Bewertung von Dienstleistungen mit Kennzahlen durchzuführen - die Grundlagen der Hygiene und Reinigung umreißen zu können - die Rechtsgrundlagen zu berücksichtigen - Betriebsmittel effizient einzusetzen - Werkstoffe entsprechend den Anforderungen zu behandeln <p><u>*Space & Workplace Management (E) /ILV / LV-Nr: IDL.2/Semester: 5 / ECTS: 2</u></p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Belegungsplanungen in Abhängigkeiten von Flächenkonzepten erstellen zu können - Ergonomie zu berücksichtigen - Planungen mit EU-Richtlinien zur Arbeitsplatzgestaltung abzustimmen 	

Modulnummer:		Umfang:
IEW	Immobilienentwicklung	9 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Vollzeit	
Lage im Curriculum	4.Semester, 5.Semester	
Niveaustufe	4. Semester:Einführung, Grundlagen / 5. Semester:Aufbauwissen, Vertiefung / 5. Semester:Vertiefung	
Vorkenntnisse	4. Semester:Modul "Architektur" AR, "Bautechnik" BAU / 5. Semester:Lehrveranstaltung "Grundlagen Immobilienentwicklung" IEW.1	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Literaturempfehlungen	<p><u>*Ausgewählte Themen Immobilienentwicklung /ILV / LV-Nr: IEW.2/Semester: 5 / ECTS: 2</u> Bastian, K., Muchowski L, Ahrens, H.: Handbuch Projektsteuerung – Baumanagement, Fraunhofer Irb Stuttgart, 2010 Bone-Winkel, S., Schulte, K-W.: Handbuch Immobilien-Projektentwicklung, Immobilien Manager Verlag, 2008 Diederichs, C.: Immobilienmanagement im Lebenszyklus: Projektentwicklung, Projektmanagement, Facility Management, Immobilienbewertung, Springer, Berlin,2006 Girmscheid, G.: Projektentwicklung in der Bauwirtschaft: Wege zur Win-Win-Situation für Auftraggeber und Auftragnehmer, Springer, 2007 Kallinger, W., Gartner,H., Stingl, W.: Bauträger & Projektentwickler: Immobilien erfolgreich Entwickeln, Sanieren und Verwerten, MANZ, Wien, 2011 Kalusche, W.: Projektmanagement Für Bauherren und Planer, Oldenbourg Wissenschaftsverlag, 2011 Kochendörfer, B., Liebchen, J.: Bau-Projekt-Management. Grundlagen und Vorgehensweisen, B.G. Teubner Verlag, 2001 Schäfer, J., Conzen, G.: Praxishandbuch der Immobilien-Projektentwicklung, C.H.Beck, 2013 Drews, G., Hillebrand, N., Kärner, M, Peipe, S., Rohrschneider, U.:Praxishandbuch Projektmanagement, Haufe-Lexware, 2014</p> <p><u>*Case Study Sustainable Urban Development (E) /PT / LV-Nr: IEW.3/Semester: 5 / ECTS: 4</u> Bastian, K., Muchowski L, Ahrens, H.: Handbuch Projektsteuerung – Baumanagement, Fraunhofer Irb Stuttgart, 2010 Bone-Winkel, S., Schulte, K-W.: Handbuch Immobilien-Projektentwicklung, Immobilien Manager Verlag, 2008 Diederichs, C.: Immobilienmanagement im Lebenszyklus: Projektentwicklung, Projektmanagement, Facility Management, Immobilienbewertung, Springer, Berlin,2006 Girmscheid, G.: Projektentwicklung in der Bauwirtschaft: Wege zur Win-Win-Situation für Auftraggeber und Auftragnehmer, Springer, 2007 Kallinger, W., Gartner,H., Stingl, W.: Bauträger & Projektentwickler: Immobilien erfolgreich Entwickeln, Sanieren und Verwerten, MANZ, Wien, 2011 Kalusche, W.: Projektmanagement Für Bauherren und Planer, Oldenbourg Wissenschaftsverlag, 2011 Kochendörfer, B., Liebchen, J.: Bau-Projekt-Management. Grundlagen und Vorgehensweisen, B.G. Teubner Verlag, 2001 Schäfer, J., Conzen, G.: Praxishandbuch der Immobilien-Projektentwicklung, C.H.Beck, 2013 Drews, G., Hillebrand, N., Kärner, M, Peipe, S., Rohrschneider, U.:Praxishandbuch Projektmanagement, Haufe-Lexware, 2014</p> <p><u>*Grundlagen Immobilienentwicklung /ILV / LV-Nr: IEW.1/Semester: 4 / ECTS: 3</u> Bastian, K., Muchowski L, Ahrens, H.: Handbuch Projektsteuerung – Baumanagement, Fraunhofer Irb Stuttgart, 2010 Bone-Winkel, S., Schulte, K-W.: Handbuch Immobilien-Projektentwicklung, Immobilien Manager Verlag, 2008 Diederichs, C.: Immobilienmanagement im Lebenszyklus: Projektentwicklung, Projektmanagement, Facility Management, Immobilienbewertung, Springer, Berlin,2006 Girmscheid, G.: Projektentwicklung in der Bauwirtschaft: Wege zur Win-Win-Situation für Auftraggeber und Auftragnehmer, Springer, 2007 Kallinger, W., Gartner,H., Stingl, W.: Bauträger & Projektentwickler: Immobilien erfolgreich Entwickeln, Sanieren und Verwerten, MANZ, Wien, 2011 Kalusche, W.: Projektmanagement Für Bauherren und Planer, Oldenbourg Wissenschaftsverlag, 2011 Kochendörfer, B., Liebchen, J.: Bau-Projekt-Management. Grundlagen und Vorgehensweisen, B.G. Teubner Verlag, 2001 Schäfer, J., Conzen, G.: Praxishandbuch der Immobilien-Projektentwicklung, C.H.Beck, 2013 Drews, G., Hillebrand, N., Kärner, M, Peipe, S., Rohrschneider, U.:Praxishandbuch Projektmanagement, Haufe-Lexware, 2014</p>	

Modulnummer:		Umfang:
IEW	Immobilienentwicklung	9 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Vollzeit	
Lage im Curriculum	4.Semester, 5.Semester	
Niveaustufe	4. Semester:Einführung, Grundlagen / 5. Semester:Aufbauwissen, Vertiefung / 5. Semester:Vertiefung	
Vorkenntnisse	4. Semester:Modul "Architektur" AR, "Bautechnik" BAU / 5. Semester:Lehrveranstaltung "Grundlagen Immobilienentwicklung" IEW.1	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Kompetenzerwerb	<p><u>*Ausgewählte Themen Immobilienentwicklung /ILV / LV-Nr: IEW.2/Semester: 5 /ECTS: 2</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Markt-, Standort- und Wirtschaftlichkeitsanalysen für ausgewählte Nutzungen zu erstellen - Potenzialanalysen zu erstellen und zu bewerten - Schritte der Realisierung eines Entwicklungsvorhabens zu beschreiben <p><u>*Case Study Sustainable Urban Development (E) /PT / LV-Nr: IEW.3/Semester: 5 /ECTS: 4</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage, im Rahmen eines interdisziplinären Praxisprojekts:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Markt-, Standort- und Wirtschaftlichkeitsanalysen für ausgewählte Nutzungen zu erstellen - Potenzialanalysen zu erstellen und bewerten - Schritte der Realisierung eines Entwicklungsvorhabens zu beschreiben <p><u>*Grundlagen Immobilienentwicklung /ILV / LV-Nr: IEW.1/Semester: 4 /ECTS: 3</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen und Methoden der Markt-, Standort- und Wirtschaftlichkeitsanalysen aufzuzählen - Markt-, Standort-, Wirtschaftlichkeitsanalysen zu erstellen, zu analysieren und zu bewerten 	

Modulnummer:		Umfang:
IM	Immobilienmanagement	8 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Vollzeit	
Lage im Curriculum	4.Semester, 5.Semester	
Niveaustufe	4. Semester:Einführung, Grundlagen / 5. Semester:Grundlagen und Aufbauwissen	
Vorkenntnisse	4. Semester:keine / 5. Semester:Modul "Gebäudetechnik" TGA / 5. Semester:Module "Bautechnik" BAU, "Gebäudetechnik" TGA	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Literaturempfehlungen	<p><u>*Energiemanagement /ILV / LV-Nr: IM.3/Semester: 5 / ECTS: 2</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Kurnitski, J.: Cost Optimal and Nearly Zero-Energy Buildings (nZEB), Springer-Verlag London, 2013 - Krimmling, J.; et al.: Technisches Gebäudemanagement, Expert-Verlag GmbH Renningen, 4. Auflage, 2013 - Recknagel, H.; et al.: Taschenbuch für Heizung + Klimatechnik 13/14, Oldenbourg München, 76. Auflage, 2012 - Hausladen, G.; et al.: ClimaDesign - Lösungen für Gebäude die mit weniger Technik mehr können, Callwey Verlag München, 1. Auflage, 2004 - Daniels, K.: Advanced Building Systems, Birkhäuser Verlag München Zürich, 1. Auflage, 2003 <p><u>*Immobilienbewirtschaftung /ILV / LV-Nr: IM.1/Semester: 4 / ECTS: 3</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Gondring, H., Wagner, T. (Hrsg.): Real Estate Asset Management - Handbuch für Praxis, Aus- und Weiterbildung, Vahlen München, 1. Auflage, 2010 - Malloth, T. (Hrsg.): Immobilienmanagement Österreich, ÖVI Wien, 5. Auflage, 2013 - Bammer, O., Fuhrmann, K., Ledl, R. (Hrsg.): Handbuch Immobilienbewirtschaftung, Linde Wien, 1. Auflage, 2011 - Pfnür, A. (Hrsg.): Modernes Immobilienmanagement, Springer München, 3. Auflage, 2011 <p><u>*Instandhaltungsmanagement /ILV / LV-Nr: IM.2/Semester: 5 / ECTS: 3</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Rondeau, E. P.; et al.: Facility Management, Wiley New York, 2. Auflage, 2006 - Nävy, J.: Facility Management, Springer Heidelberg, 4. Auflage, 2006 	
Kompetenzerwerb	<p><u>*Energiemanagement /ILV / LV-Nr: IM.3/Semester: 5 / ECTS: 2</u></p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zusammenhänge von Energie und Umwelt zu diskutieren - betriebliches Energiemanagement zu analysieren, zu bewerten und zu planen - Energiesparttechnologien und Energie Contracting-Lösungen zu planen, zu modifizieren, durchzuführen und zu managen <p><u>*Immobilienbewirtschaftung /ILV / LV-Nr: IM.1/Semester: 4 / ECTS: 3</u></p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen des Gebäudemanagements zu beschreiben und anzuwenden - Tätigkeiten des Corporate und Public Real Estate Management sowie Real Estate Asset Management zu benennen und anzuwenden - Tätigkeiten von Hausverwaltungen durchzuführen, Problemfelder zu identifizieren und Lösungsvorschläge zu erstellen - Kennzahlen in der Bewirtschaftung zu erheben, zu analysieren und zu bewerten <p><u>*Instandhaltungsmanagement /ILV / LV-Nr: IM.2/Semester: 5 / ECTS: 3</u></p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen des strategischen und operativen Gebäudemanagements zu benennen und anzuwenden - unterschiedliche strategische und operative Lösungen zu analysieren und zu bewerten - Instandhaltungs- und Wartungsverträge zu erstellen 	

Modulnummer:		Umfang:
IT	Information & Communication Technologies	4 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Vollzeit	
Lage im Curriculum	1.Semester, 4.Semester	
Niveaustufe	1. Semester:Einführung, Grundlagen / 4. Semester:Grundlagen- und Aufbauwissen	
Vorkenntnisse	1. Semester:Grundwissen Computerkenntnisse & Office-Software / 4. Semester:Lehrveranstaltung "Grundlagen IT" IT.1	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Literaturempfehlungen	<p><u>*Grundlagen IT /ILV / LV-Nr: IT.1/Semester: 1 / ECTS: 2</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Precht, Manfred; Meier, Nikolaus; Tremel, Dieter: EDV-Grundwissen, München, 2004 - Navy, Jens: Facility Management. Heidelberg, 2006. - Mertens et al.: Grundzüge der Wirtschaftsinformatik. Heidelberg 2003 - Stahlknecht, Peter; Hasenkamp, Ulrich: Einführung in die Wirtschaftsinformatik. Berlin, Heidelberg, 2010 <p><u>*IT-Datenbanken /ILV / LV-Nr: IT.2/Semester: 4 / ECTS: 2</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Weber, Susanne: Access 2013 - Grundlagen für Anwender (RRZN-Handbuch); Hannover; 2013 - Swoboda, B.; Buhler, S.: Access 2013 - Grundlagen für Datenbankentwickler (RRZN-Handbuch); Hannover; 2013 - Kemper, A.; Eickler, A.: Datenbanksysteme - Eine Einführung; München; 2011 	
Kompetenzerwerb	<p><u>*Grundlagen IT /ILV / LV-Nr: IT.1/Semester: 1 / ECTS: 2</u></p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die für ihren Beruf erforderlichen Kenntnisse der Informationstechnologie anzuwenden - Verwaltungsaufgaben in verschiedenen Betriebssystemen zu erledigen - sich schnell in aufgabenadäquate IT-Anwendungssysteme einzuarbeiten - Internettechnologien problembezogen zu nutzen - Datensicherheitsprobleme zu identifizieren und zu lösen - Datensicherungsstrategien umzusetzen <p><u>*IT-Datenbanken /ILV / LV-Nr: IT.2/Semester: 4 / ECTS: 2</u></p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufgabenstellungen der beruflichen Praxis in datenbankbasierte Aufgabenstellungen zu transformieren - Datenbanksysteme entsprechend ihren Aufgaben und Einatzkriterien zu nutzen - Einfache Datenmodelle zu entwickeln und zu implementieren - Aktuelle Entwicklungen von Datenbanksystemen zu erkennen und praxisbezogen umzusetzen 	

Modulnummer:		Umfang:
PRT	Praxistransfer	32 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Vollzeit	
Lage im Curriculum	2.Semester, 3.Semester, 4.Semester, 5.Semester, 6.Semester	
Niveaustufe	2. Semester: Bachelor / 3. Semester: Einführung, Grundlagen / 4. Semester: Aufbauwissen, Vertiefung / 5. Semester: Vertiefung / 6. Semester: Vertiefung	
Vorkenntnisse	2. Semester: keine / 3. Semester: keine / 4. Semester: keine / 5. Semester: keine / 6. Semester: keine / 6. Semester: Modul "Facility Management & Immobilienwirtschaft" FMI	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Literaturempfehlungen	<p><u>*Berufspraktikum I /PT / LV-Nr: PRT.1/Semester: 2 / ECTS: 4</u> Brenner, D.: Schön, dass Sie da sind!: Karrierestart nach dem Studium. BW Verlag, 2007.</p> <p><u>*Berufspraktikum II /PT / LV-Nr: PRT.6/Semester: 6 / ECTS: 12</u> Brenner, D.: Schön, dass Sie da sind!: Karrierestart nach dem Studium. BW Verlag, 2007.</p> <p><u>*Internationales Projekt Management /PT / LV-Nr: PRT.2/Semester: 3 / ECTS: 4</u> - PMI Institute: A Guide to the Project Management Body of Knowledge (PMBOK); 2009 - Kraus, G.; Westermann, R.: Projektmanagement mit System; Wiesbaden, 2004 - Koch, Eckart: Interkulturelles Management: Für Führungspraxis, Projektarbeit und Kommunikation; Konstanz; 2012</p> <p><u>*Praxis- & Forschungstransfer Facility Management & Immobilienwirtschaft /ILV / LV-Nr: PRT.5/Semester: 6 / ECTS: 4</u> keine</p> <p><u>*Praxisprojekt I /PT / LV-Nr: PRT.3/Semester: 4 / ECTS: 4</u> keine</p> <p><u>*Praxisprojekt II /PT / LV-Nr: PRT.4/Semester: 5 / ECTS: 4</u> keine</p>	

Modulnummer:		Umfang:
PRT	Praxistransfer	32 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Vollzeit	
Lage im Curriculum	2.Semester, 3.Semester, 4.Semester, 5.Semester, 6.Semester	
Niveaustufe	2. Semester: Bachelor / 3. Semester: Einführung, Grundlagen / 4. Semester: Aufbauwissen, Vertiefung / 5. Semester: Vertiefung / 6. Semester: Vertiefung	
Vorkenntnisse	2. Semester: keine / 3. Semester: keine / 4. Semester: keine / 5. Semester: keine / 6. Semester: keine / 6. Semester: Modul "Facility Management & Immobilienwirtschaft" FMI	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Kompetenzerwerb	<p><u>*Berufspraktikum I /PT / LV-Nr: PRT.1/Semester: 2 /ECTS: 4</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vorgänge im beruflichen Umfeld zu verstehen. - im Rahmen von beruflichen Projekten Problemstellungen zu lösen und Lösungen umsetzen zu können (praktische Kompetenz). <p>Zudem wird das Wissen um die Kommunikation mit Vorgesetzten, MitarbeiterInnen und KollegInnen vertieft, weiterentwickelt und gewinnbringend umgesetzt (soziale Kompetenz).</p> <p><u>*Berufspraktikum II /PT / LV-Nr: PRT.6/Semester: 6 /ECTS: 12</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ihr erworbenes Wissen in der beruflichen Praxis anzuwenden - Vorgänge im beruflichen Umfeld zu verstehen - im Rahmen von beruflichen Projekten Problemstellungen zu lösen und Lösungen umsetzen zu können (praktische Kompetenz) - Argumente, Problemlösungen und Strategien selbständig zu erarbeiten und weiterzuentwickeln (Problemlösungskompetenz) <p>Zudem wird das Wissen um die Kommunikation mit Vorgesetzten, MitarbeiterInnen und KollegInnen vertieft, weiterentwickelt und gewinnbringend umgesetzt (soziale Kompetenz).</p> <p><u>*Internationales Projekt Management /PT / LV-Nr: PRT.2/Semester: 3 /ECTS: 4</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - sich an internationalen Projekten zu beteiligen - soziale, interkulturelle, interdisziplinäre und fachliche Fähigkeiten einzusetzen, um Projekte zu planen und zu steuern - Werkzeuge zur Projektplanung, -steuerung und -abrechnung erfolgreich zu nutzen - virtuelle Projektträume für die Projektarbeit in verteilten Teams einzusetzen <p><u>*Praxis- & Forschungstransfer Facility Management & Immobilienwirtschaft /ILV / LV-Nr: PRT.5/Semester: 6 /ECTS: 4</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage aktuelle Fragestellungen und deren Lösungsansätze aus Praxis und Forschung wiederzugeben und kritisch zu reflektieren.</p> <p><u>*Praxisprojekt I /PT / LV-Nr: PRT.3/Semester: 4 /ECTS: 4</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ein Projekt anhand professionellen Projektmanagements durchzuführen - beherrschen die systematische, handwerklich ordentliche und termingerechte Projektbearbeitung - kennen die speziellen Rollen innerhalb eines Projekts - kennen die Bedeutung der Projektkommunikation in alle Richtungen (Gespräche, Dokumentation, Beschreibungen, Präsentationen) und wissen, sich entsprechend zu verhalten - haben Fachkenntnisse zur Lösung spezifischer Probleme <p><u>*Praxisprojekt II /PT / LV-Nr: PRT.4/Semester: 5 /ECTS: 4</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ein Projekt mit solider Organisation professionell durchzuführen. - beherrschen die systematische, strukturierte, fachlich professionelle und termingerechte Projektbearbeitung - beherrschen die Projektkommunikation in alle Richtungen (Gespräche, Dokumentation, Beschreibungen, Präsentationen). - haben vertiefte Fachkenntnisse zur Lösung spezifischer Probleme. 	

Modulnummer:		Umfang:
QM	Quantitative Methoden	5 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Vollzeit	
Lage im Curriculum	1.Semester, 2.Semester	
Niveaustufe	1. Semester:Einführung, Grundlagen / 2. Semester:Grundlagen	
Vorkenntnisse	1. Semester:Mathematikkenntnisse, die als Zulassung zum Studium vorausgesetzt wurden / 2. Semester:keine	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Literaturempfehlungen	<p><u>*Grundlagen Finanzmathematik /ILV / LV-Nr: QM.1/Semester: 1 / ECTS: 3</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Geyer, A., Hanke, M., Littich, E., Nettekoven, M.: Grundlagen der Finanzierung, Linde Verlag Wien, 3. Auflage, 2009 - Auer, B., Deitz, F.: Grundkurs Wirtschaftsmathematik, Gabler Verlag Wiesbaden, 4. Auflage, 2013 - Tietze, J.: Einführung in die Finanzmathematik, Vieweg Teubner Verlag Wiesbaden, 9. Auflage, 2009 <p><u>*Grundlagen Statistik /ILV / LV-Nr: QM.2/Semester: 2 / ECTS: 2</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Fahrmeir, L., Künstler, R., Pigeot, I., Tutz, G.: Statistik: Der Weg zur Datenanalyse, Springer Verlag Berlin, 7. Auflage, 2012 - Alt, R.: Statistik: Eine Einführung für Wirtschaftswissenschaftler, Linde Verlag Wien, 2. Auflage, 2012 - Fahrmeir, L., Kneib, T., Lang, S. Regression: Modelle, Methoden und Anwendungen, Springer Verlag Berlin, 2. Auflage, 2009 	
Kompetenzerwerb	<p><u>*Grundlagen Finanzmathematik /ILV / LV-Nr: QM.1/Semester: 1 / ECTS: 3</u></p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - finanzmathematische Zusammenhänge zu identifizieren und anzuwenden - unterschiedliche Verfahren der Investitionsrechnung zu identifizieren und anzuwenden - unterschiedliche Finanzierungen und deren Berechnungen zu identifizieren und anzuwenden - wirtschaftliche Vorteilhaftigkeiten unterschiedlicher Investitionsmöglichkeiten zu beurteilen und kritisch zu evaluieren <p><u>*Grundlagen Statistik /ILV / LV-Nr: QM.2/Semester: 2 / ECTS: 2</u></p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Konzepte und Methoden der deskriptiven und explorativen Statistik zu beschreiben und anzuwenden - eigenständig Datensätze zu analysieren, strukturieren und diese darzustellen - Statistische Auswertungen kritisch zu evaluieren und zu hinterfragen 	

Modulnummer:		Umfang:
RE	Recht	10 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Vollzeit	
Lage im Curriculum	1.Semester, 5.Semester, 6.Semester	
Niveaustufe	1. Semester:Einführung, Grundlagen / 5. Semester:Grundlagen und Aufbauwissen / 6. Semester:Grundlagen und Aufbauwissen	
Vorkenntnisse	1. Semester:keine / 5. Semester:Lehrveranstaltung "Einführung Recht" RE.1 / 6. Semester:Lehrveranstaltung "Einführung Recht" RE.1	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Literaturempfehlungen	<p><u>*Einführung Recht /VO / LV-Nr: RE.1/Semester: 1 / ECTS: 3</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Kodex, Bürgerliches Recht, LexisNexis - Kodex, Unternehmensrecht - Koziol, H.; Welsch, R.: Grundriss des bürgerlichen Rechts I, Wien, 2006 - Koziol, H.; Welsch, R.: Grundriss des bürgerlichen Rechts II, Wien, 2007 - Bydliński, P.: Bürgerliches Recht I Allgemeiner Teil, Wien, 2010 <p><u>*Recht für Facility Management /ILV / LV-Nr: RE.3/Semester: 6 / ECTS: 2</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Entsprechende Gesetzestexte und Kommentare - Najork, E. (Hrsg.): Rechtshandbuch Facility Management, Springer Berlin, 1. Auflage, 2009 - Schrammel, F., Kaiser, C. (Hrsg.): Facility Management – Recht und Organisation, Werner Verlag Köln, 1. Auflage, 2013 <p><u>*Recht für Immobilienmanagement /ILV / LV-Nr: RE.2/Semester: 5 / ECTS: 3</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Entsprechende Gesetzestexte und Kommentare - Artner, S., Kohlmaier, K. (Hrsg.): Praxishandbuch Immobilienrecht, Linde Wien, 1. Auflage, 2014 - Grooterhorst, J., Becker, U., Dreyer, R., Törnig, T.: Rechtshandbuch Immobilien- Asset-Management, Bundesanzeiger Verlag Köln, 1. Auflage, 2009 - Dirnbacher, W.: MRG 2013 idF ZVG., ÖVI Wien, 10. Auflage, 2013 - Dirnbacher, W.: WEG idF WRN 2009., ÖVI Wien, 6. Auflage, 2010 - Prader, C.: WGG-Wohnungsgemeinnützigkeitgesetz und Bauträgervertragsgesetz, Manz Verlag Wien, 2. Auflage, 2012 - Malloth, T. (Hrsg.): Immobilienmanagement Österreich, ÖVI Wien, 5. Auflage, 2013 <p><u>*Steuerrecht für Immobilien /ILV / LV-Nr: RE.4/Semester: 6 / ECTS: 2</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Entsprechende Gesetzestexte und Kommentare - Haunold, P., Kovar, H., Schuch, J., Wahrlich, R. (Hrsg.): Immobilienbesteuerung, Linde Wien, 3. Auflage, 2013 - Studera, S., Thunshirn, R.: Handbuch Besteuerung von grundstücks- und Liegenschaftstransaktionen, Linde Wien, 3. Auflage, 2013 - Lindauer, J.: Immobilien und Steuer, Gabler Wiesbaden, 1. Auflage, 2010 	

Modulnummer:		Umfang:
RE	Recht	10 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Vollzeit	
Lage im Curriculum	1.Semester, 5.Semester, 6.Semester	
Niveaustufe	1. Semester:Einführung, Grundlagen / 5. Semester:Grundlagen und Aufbauwissen / 6. Semester:Grundlagen und Aufbauwissen	
Vorkenntnisse	1. Semester:keine / 5. Semester:Lehrveranstaltung "Einführung Recht" RE.1 / 6. Semester:Lehrveranstaltung "Einführung Recht" RE.1	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Kompetenzerwerb	<p><u>*Einführung Recht /VO / LV-Nr: RE.1/Semester: 1 /ECTS: 3</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - allgemeine zivil- und privatrechtliche Aspekte unternehmerischen Handelns darzustellen - anhand konkreter Fallbeispiele häufige Problemfälle aus der Praxis zu analysieren <p><u>*Recht für Facility Management /ILV / LV-Nr: RE.3/Semester: 6 /ECTS: 2</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Besonderheiten des Rechtsbereichs des Facility Managements zu benennen - rechtliche Aspekte für Fragestellungen aus dem Facility Management zu debattieren und zu vergleichen - rechtliche Lösungswege im Facility Management aufzuzeigen und anzuwenden <p><u>*Recht für Immobilienmanagement /ILV / LV-Nr: RE.2/Semester: 5 /ECTS: 3</u> - Angewandte Grundkenntnisse des Zivilrechts - Eigentumserwerb - Mietrechtsgesetz - Wohnungseigentumsgesetz - Behördenkunde aus immobilienwirtschaftlicher Sichtweise - Nebengesetze für die Immobilienwirtschaft z.B. Konsumentenschutzgesetz, Heizkostenabrechnungsgesetz, Baukoordinationsgesetz, Energieausweis-Vorlage-Gesetz, Bauträgervertragsgesetz, Architektenrecht, usw. - Verträge für die Immobilienwirtschaft z.B. Mietvertragsrecht, Wohnungseigentumsvertrag, usw</p> <p><u>*Steuerrecht für Immobilien /ILV / LV-Nr: RE.4/Semester: 6 /ECTS: 2</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Besonderheiten im Steuerrecht für Immobilien zu benennen - steuerliche Aspekte im Kontext der Immobilie zu debattieren und zu vergleichen - steuerliche Lösungswege im Immobilienbereich aufzuzeigen und anzuwenden 	

Modulnummer:		Umfang:
SOC	Soziale Kompetenzen	4 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Vollzeit	
Lage im Curriculum	1.Semester	
Niveaustufe	1. Semester:Aufbauwissen / 1. Semester:Einführung, Grundlagen	
Vorkenntnisse	1. Semester:Grundlagenwissen Präsentationstechniken und Präsentationssoftware / 1. Semester:keine	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Literaturempfehlungen	<p><u>*Präsentationstechnik /ILV / LV-Nr: SOC.1/Semester: 1 / ECTS: 2</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Duarte, N.: slide:ology, O'Reilly, 2009 - Reynolds, G.: Zen oder die Kunst der Präsentation, dpunkt Verlag, 2013 - Enkelmann, N.: Die besten Ideen für erfolgreiche Rhetorik, GABAL, 2011 - Bernhard, B.: Sprechen im Beruf, öbv & hpt, 2006 <p><u>*Teamwork & Kommunikation /ILV / LV-Nr: SOC.2/Semester: 1 / ECTS: 2</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Rosenberg, M.: Gewaltfreie Kommunikation, Junfermann, 2012 - Schulz von Thun, F.: Miteinander reden, rororo, 2010 - Oboth, M.: Mediation in Teams und Gruppen, Junfermann, 2008 	
Kompetenzerwerb	<p><u>*Präsentationstechnik /ILV / LV-Nr: SOC.1/Semester: 1 / ECTS: 2</u></p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Präsentationen vorzubereiten und durchzuführen - die dafür erforderlichen Techniken und Medien zielgerichtet einzusetzen - die Wechselwirkung von Stimme und Aussprache, Aussehen und Körpersprache, Blickkontakt, Mimik und Gestik darzustellen, zu erkennen und zielgerichtet anzuwenden - Risiken bei Präsentationen zu erkennen und mögliche Lösungen umzusetzen <p><u>*Teamwork & Kommunikation /ILV / LV-Nr: SOC.2/Semester: 1 / ECTS: 2</u></p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundbegriffe kommunikativer Prozesse darzustellen - bewusst Inhalts- und Beziehungsaspekte menschlicher Kommunikation einzusetzen - Kommunikative Prozesse im Team zu moderieren - Probleme in der Team-Kommunikation zu erkennen, zu analysieren und Lösungsstrategien zu erarbeiten und diese anzuwenden 	

Modulnummer:		Umfang:
SPR	Fremdsprachen	12 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Vollzeit	
Lage im Curriculum	1.Semester, 2.Semester, 5.Semester	
Niveaustufe	1. Semester:Englisch B2 (GERS) oder Englisch C1 (GERS) oder Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch A2, B1 oder B2 je nach Leistungsgruppe / 2. Semester:Englisch B2 (GERS) oder Englisch C1 (GERS) oder Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch A2, B1 oder B2 je nach Leistungsgruppe / 5. Semester:Englisch B2 (GERS) oder Englisch C1 (GERS) oder Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch A2, B1 oder B2 je nach Leistungsgruppe	
Vorkenntnisse	1. Semester:für "Business English B2": B1 (GERS); für "Business English C1": B2 (GERS); für "Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch": Englisch mind. B2 (GERS) und mit Ziel A2: keine Vorkenntnisse vorausgesetzt oder mit Ziel B1: Niveau A2 vorausgesetzt oder mit Ziel B2: Niveau B1 vorausgesetzt. / 2. Semester:für "Business English B2": B1 (GERS); für "Business English C1": B2 (GERS); für "Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch": Englisch mind. B2 (GERS) und mit Ziel A2: keine Vorkenntnisse vorausgesetzt oder mit Ziel B1: Niveau A2 vorausgesetzt oder mit Ziel B2: Niveau B1 vorausgesetzt. / 5. Semester:Lehrveranstaltung "Fremdsprache II" SPR.2	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	

Modulnummer:		Umfang:
SPR	Fremdsprachen	12 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Vollzeit	
Lage im Curriculum	1.Semester, 2.Semester, 5.Semester	
Niveaustufe	1. Semester:Englisch B2 (GERS) oder Englisch C1 (GERS) oder Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch A2, B1 oder B2 je nach Leistungsgruppe / 2. Semester:Englisch B2 (GERS) oder Englisch C1 (GERS) oder Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch A2, B1 oder B2 je nach Leistungsgruppe / 5. Semester:Englisch B2 (GERS) oder Englisch C1 (GERS) oder Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch A2, B1 oder B2 je nach Leistungsgruppe	
Vorkenntnisse	1. Semester:für "Business English B2": B1 (GERS); für "Business English C1": B2 (GERS); für "Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch": Englisch mind. B2 (GERS) und mit Ziel A2: keine Vorkenntnisse vorausgesetzt oder mit Ziel B1: Niveau A2 vorausgesetzt oder mit Ziel B2: Niveau B1 vorausgesetzt. / 2. Semester:für "Business English B2": B1 (GERS); für "Business English C1": B2 (GERS); für "Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch": Englisch mind. B2 (GERS) und mit Ziel A2: keine Vorkenntnisse vorausgesetzt oder mit Ziel B1: Niveau A2 vorausgesetzt oder mit Ziel B2: Niveau B1 vorausgesetzt. / 5. Semester:Lehrveranstaltung "Fremdsprache II" SPR.2	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Literaturempfehlungen	<p><u>*Fremdsprache III /ILV / LV-Nr: SPR.3/Semester: 5 / ECTS: 4</u> Englisch B2 ***** - Mascull, B. 2010. Business Vocabulary in Use Intermediate. 2nd ed. Cambridge: Cambridge University Press. - Emerson, P. 2010. Business Grammar Builder. 2nd ed. Oxford: Macmillan. - Foley, M. and Hall, D. 2012. MyGrammarLab Intermediate B1/B2. Harlow: Pearson</p> <p>Englisch C1 ***** - Emmerson, P. 2007. Business English Handbook Advanced. Oxford: Macmillan. - Mascull, B. 2010. Business Vocabulary in Use Advanced. 2nd ed. Cambridge: Cambridge University Press. - Mascull, B. 2010. Business Vocabulary in Use Intermediate. 2nd ed. Cambridge: Cambridge University Press. - Hewings, M. 2013. Advanced Grammar in Use. 3rd ed. Cambridge: Cambridge University Press. - Foley, M. and Hall, D. 2012. MyGrammarLab Advanced C1/C2. Harlow: Pearson</p> <p>Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch ***** Spanisch (A2): Martín Peris E./Sans N. (2014) Gente Hoy 1. Kurs- und Arbeitsbuch, Klett/Difusión. Spanisch (B1): Martín Peris E./Sans N. (2014) Gente Hoy 2. Kurs- und Arbeitsbuch, Klett/Difusión. Italienisch (A2): Fratter I./ Troncarelli C. (2007) Azzurro, Klett. Italienisch (B1) Mercklinghaus, R./Tofolo, L. (2008) Azzurro più: Lehr- und Arbeitsbuch, Klett. Chinesisch (A2): Zhang Xiaohui (2006) Chinese for managers, Foreign Languages and Research Press. Arabisch (A2): Osman, N. (2005) Usrati - Lehrbuch für modernes Arabisch, Hueber. Russisch (A2): Skriptum. Französisch (A2-B1): Laudut, N. et al. (2008) On y va 1-2, Kurs- und Arbeitsbuch, Hueber Verlag. Französisch (B2): Penfornis, J. (2004) Francais.com, Schüler- und Arbeitsbuch. Cle International.</p> <p><u>*Fremdsprachen I /ILV / LV-Nr: SPR.1/Semester: 1 / ECTS: 4</u> Englisch B2 ***** - Mascull, B. 2010. Business Vocabulary in Use Intermediate. 2nd ed. Cambridge: Cambridge University Press. - Emerson, P. 2010. Business Grammar Builder. 2nd ed. Oxford: Macmillan. - Foley, M. and Hall, D. 2012. MyGrammarLab Intermediate B1/B2. Harlow: Pearson</p> <p>Englisch C1 ***** - Emmerson, P. 2007. Business English Handbook Advanced. Oxford: Macmillan. - Mascull, B. 2010. Business Vocabulary in Use Advanced. 2nd ed. Cambridge: Cambridge University Press. - Mascull, B. 2010. Business Vocabulary in Use Intermediate. 2nd ed. Cambridge: Cambridge University Press. - Hewings, M. 2013. Advanced Grammar in Use. 3rd ed. Cambridge: Cambridge University Press. - Foley, M. and Hall, D. 2012. MyGrammarLab Advanced C1/C2. Harlow: Pearson</p> <p>Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch ***** Spanisch (A2): Martín Peris E./Sans N. (2014) Gente Hoy 1. Kurs- und Arbeitsbuch, Klett/Difusión. Spanisch (B1): Martín Peris E./Sans N. (2014) Gente Hoy 2. Kurs- und Arbeitsbuch, Klett/Difusión. Italienisch (A2): Fratter I./ Troncarelli C. (2007) Azzurro, Klett. Italienisch (B1) Mercklinghaus, R./Tofolo, L. (2008) Azzurro più: Lehr- und Arbeitsbuch, Klett. Chinesisch (A2): Zhang Xiaohui (2006) Chinese for managers, Foreign Languages and Research Press. Arabisch (A2): Osman, N. (2005) Usrati - Lehrbuch für modernes Arabisch, Hueber. Russisch (A2): Skriptum. Französisch (A2-B1): Laudut, N. et al. (2008) On y va 1-2, Kurs- und Arbeitsbuch, Hueber Verlag. Französisch (B2): Penfornis, J. (2004) Francais.com, Schüler- und Arbeitsbuch. Cle International.</p>	

Modulnummer:		Umfang:
SPR	Fremdsprachen	12 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Vollzeit	
Lage im Curriculum	1.Semester, 2.Semester, 5.Semester	
Niveaustufe	1. Semester:Englisch B2 (GERS) oder Englisch C1 (GERS) oder Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch A2, B1 oder B2 je nach Leistungsgruppe / 2. Semester:Englisch B2 (GERS) oder Englisch C1 (GERS) oder Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch A2, B1 oder B2 je nach Leistungsgruppe / 5. Semester:Englisch B2 (GERS) oder Englisch C1 (GERS) oder Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch A2, B1 oder B2 je nach Leistungsgruppe	
Vorkenntnisse	1. Semester:für "Business English B2": B1 (GERS); für "Business English C1": B2 (GERS); für "Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch": Englisch mind. B2 (GERS) und mit Ziel A2: keine Vorkenntnisse vorausgesetzt oder mit Ziel B1: Niveau A2 vorausgesetzt oder mit Ziel B2: Niveau B1 vorausgesetzt. / 2. Semester:für "Business English B2": B1 (GERS); für "Business English C1": B2 (GERS); für "Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch": Englisch mind. B2 (GERS) und mit Ziel A2: keine Vorkenntnisse vorausgesetzt oder mit Ziel B1: Niveau A2 vorausgesetzt oder mit Ziel B2: Niveau B1 vorausgesetzt. / 5. Semester:Lehrveranstaltung "Fremdsprache II" SPR.2	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Literaturempfehlungen	<p><u>*Fremdsprachen II /ILV / LV-Nr: SPR.2/Semester: 2 / ECTS: 4</u> Englisch B2 ***** - Mascoll, B. 2010. Business Vocabulary in Use Intermediate. 2nd ed. Cambridge: Cambridge University Press. - Emerson, P. 2010. Business Grammar Builder. 2nd ed. Oxford: Macmillan. - Foley, M. and Hall, D. 2012. MyGrammarLab Intermediate B1/B2. Harlow: Pearson</p> <p>Englisch C1 ***** - Emmerson, P. 2007. Business English Handbook Advanced. Oxford: Macmillan. - Mascoll, B. 2010. Business Vocabulary in Use Advanced. 2nd ed. Cambridge: Cambridge University Press. - Mascoll, B. 2010. Business Vocabulary in Use Intermediate. 2nd ed. Cambridge: Cambridge University Press. - Hewings, M. 2013. Advanced Grammar in Use. 3rd ed. Cambridge: Cambridge University Press. - Foley, M. and Hall, D. 2012. MyGrammarLab Advanced C1/C2. Harlow: Pearson</p> <p>Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch ***** Spanisch (A2): Martín Peris E./Sans N. (2014) Gente Hoy 1. Kurs- und Arbeitsbuch, Klett/Difusión. Spanisch (B1): Martín Peris E./Sans N. (2014) Gente Hoy 2. Kurs- und Arbeitsbuch, Klett/Difusión. Italienisch (A2): Fratter I./ Troncarelli C. (2007) Azzurro, Klett. Italienisch (B1) Mercklinghaus, R./Toffolo, L. (2008) Azzurro più: Lehr- und Arbeitsbuch, Klett. Chinesisch (A2): Zhang Xiaohui (2006) Chinese for managers, Foreign Languages and Research Press. Arabisch (A2): Osman, N. (2005) Ustrati - Lehrbuch für modernes Arabisch, Hueber. Russisch (A2): Skriptum. Französisch (A2-B1): Laudut, N. et al. (2008) On y va 1-2, Kurs- und Arbeitsbuch, Hueber Verlag. Französisch (B2): Penformis, J. (2004) Francais.com, Schüler- und Arbeitsbuch. Cle International.</p>	
Kompetenzerwerb	<p><u>*Fremdsprache III /ILV / LV-Nr: SPR.3/Semester: 5 /ECTS: 4</u> Englisch B2 ***** Die AbsolventInnen sind in der Lage: - die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen sowie Fachdiskussionen im eigenen Fachgebiet zu verstehen - sich so spontan und fließend verständigen zu können, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist - sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert auszudrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage zu erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten anzugeben</p> <p>Englisch C1 ***** Die AbsolventInnen sind in der Lage: - ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte zu verstehen und auch implizite Bedeutungen zu erfassen - sich spontan und fließend auszudrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen - die Sprache im gesellschaftlichen, beruflichen und akademischen Leben wirksam und flexibel zu gebrauchen - sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten zu äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen zu verwenden</p> <p>Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch A2 ***** Die AbsolventInnen sind in der Lage: - Sätze und häufig gebrauchte Ausdrücke zu verstehen, die mit Bereichen von ganz unmittelbarer Bedeutung zusammenhängen (z. B. Informationen zur Person und zur Familie, Einkaufen, Arbeit, nähere Umgebung) - mit einfachen Mitteln die eigene Herkunft und Ausbildung, die direkte Umgebung und Dinge im Zusammenhang mit unmittelbaren Bedürfnissen zu beschreiben - sich in einfachen, routinemäßigen Situationen allgemeiner und beruflicher Kontexte zu verständigen, in denen es um einen einfachen und direkten Austausch von Informationen über vertraute und geläufige Dinge geht</p>	

Modulnummer:		Umfang:
SPR	Fremdsprachen	12 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Vollzeit	
Lage im Curriculum	1.Semester, 2.Semester, 5.Semester	
Niveaustufe	1. Semester:Englisch B2 (GERS) oder Englisch C1 (GERS) oder Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch A2, B1 oder B2 je nach Leistungsgruppe / 2. Semester:Englisch B2 (GERS) oder Englisch C1 (GERS) oder Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch A2, B1 oder B2 je nach Leistungsgruppe / 5. Semester:Englisch B2 (GERS) oder Englisch C1 (GERS) oder Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch A2, B1 oder B2 je nach Leistungsgruppe	
Vorkenntnisse	1. Semester:für "Business English B2": B1 (GERS); für "Business English C1": B2 (GERS); für "Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch": Englisch mind. B2 (GERS) und mit Ziel A2: keine Vorkenntnisse vorausgesetzt oder mit Ziel B1: Niveau A2 vorausgesetzt oder mit Ziel B2: Niveau B1 vorausgesetzt. / 2. Semester:für "Business English B2": B1 (GERS); für "Business English C1": B2 (GERS); für "Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch": Englisch mind. B2 (GERS) und mit Ziel A2: keine Vorkenntnisse vorausgesetzt oder mit Ziel B1: Niveau A2 vorausgesetzt oder mit Ziel B2: Niveau B1 vorausgesetzt. / 5. Semester:Lehrveranstaltung "Fremdsprache II" SPR.2	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Kompetenzerwerb	<p>Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch B1 *****</p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Hauptpunkte zu verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge wie u.a. Arbeit, Bildungsort oder Freizeit geht - die meisten Situationen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet, sprachlich und interkulturell zu bewältigen - sich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche bzw. berufliche Interessengebiete zu äußern - Erfahrungen, Ereignisse, Hoffnungen und Ziele zu beschreiben - zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen oder Erklärungen zu geben <p>Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch B2 *****</p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen sowie Fachdiskussionen im eigenen Fachgebiet zu verstehen - sich so spontan und fließend verständigen zu können, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist - sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert auszudrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage zu erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten anzugeben <p><u>*Fremdsprachen I /ILV / LV-Nr: SPR.1/Semester: 1 /ECTS: 4</u></p> <p>Englisch B2 *****</p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen sowie Fachdiskussionen im eigenen Fachgebiet zu verstehen - sich so spontan und fließend verständigen zu können, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist - sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert auszudrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage zu erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten anzugeben <p>Englisch C1 *****</p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte zu verstehen und auch implizite Bedeutungen zu erfassen - sich spontan und fließend auszudrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen - die Sprache im gesellschaftlichen, beruflichen und akademischen Leben wirksam und flexibel zu gebrauchen - sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten zu äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen zu verwenden <p>Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch A2 *****</p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sätze und häufig gebrauchte Ausdrücke zu verstehen, die mit Bereichen von ganz unmittelbarer Bedeutung zusammenhängen (z. B. Informationen zur Person und zur Familie, Einkaufen, Arbeit, nähere Umgebung) - mit einfachen Mitteln die eigene Herkunft und Ausbildung, die direkte Umgebung und Dinge im Zusammenhang mit unmittelbaren Bedürfnissen zu beschreiben - sich in einfachen, routinemäßigen Situationen allgemeiner und beruflicher Kontexte zu verständigen, in denen es um einen einfachen und direkten Austausch von Informationen über vertraute und geläufige Dinge geht <p>Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch B1 *****</p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Hauptpunkte zu verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge wie u.a. 	

Modulnummer:		Umfang:
SPR	Fremdsprachen	12 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Vollzeit	
Lage im Curriculum	1.Semester, 2.Semester, 5.Semester	
Niveaustufe	1. Semester:Englisch B2 (GERS) oder Englisch C1 (GERS) oder Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch A2, B1 oder B2 je nach Leistungsgruppe / 2. Semester:Englisch B2 (GERS) oder Englisch C1 (GERS) oder Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch A2, B1 oder B2 je nach Leistungsgruppe / 5. Semester:Englisch B2 (GERS) oder Englisch C1 (GERS) oder Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch A2, B1 oder B2 je nach Leistungsgruppe	
Vorkenntnisse	1. Semester:für "Business English B2": B1 (GERS); für "Business English C1": B2 (GERS); für "Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch": Englisch mind. B2 (GERS) und mit Ziel A2: keine Vorkenntnisse vorausgesetzt oder mit Ziel B1: Niveau A2 vorausgesetzt oder mit Ziel B2: Niveau B1 vorausgesetzt. / 2. Semester:für "Business English B2": B1 (GERS); für "Business English C1": B2 (GERS); für "Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch": Englisch mind. B2 (GERS) und mit Ziel A2: keine Vorkenntnisse vorausgesetzt oder mit Ziel B1: Niveau A2 vorausgesetzt oder mit Ziel B2: Niveau B1 vorausgesetzt. / 5. Semester:Lehrveranstaltung "Fremdsprache II" SPR.2	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Kompetenzerwerb	<p>Arbeit, Bildungsort oder Freizeit geht</p> <ul style="list-style-type: none"> - die meisten Situationen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet, sprachlich und interkulturell zu bewältigen - sich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche bzw. berufliche Interessengebiete zu äußern - Erfahrungen, Ereignisse, Hoffnungen und Ziele zu beschreiben - zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen oder Erklärungen zu geben <p>Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch B2 *****</p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen sowie Fachdiskussionen im eigenen Fachgebiet zu verstehen - sich so spontan und fließend verständigen zu können, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist - sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert auszudrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage zu erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten anzugeben <p><u>*Fremdsprachen II /ILV / LV-Nr: SPR.2/Semester: 2 /ECTS: 4</u> Englisch B2 *****</p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen sowie Fachdiskussionen im eigenen Fachgebiet zu verstehen - sich so spontan und fließend verständigen zu können, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist - sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert auszudrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage zu erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten anzugeben <p>Englisch C1 *****</p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte zu verstehen und auch implizite Bedeutungen zu erfassen - sich spontan und fließend auszudrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen - die Sprache im gesellschaftlichen, beruflichen und akademischen Leben wirksam und flexibel zu gebrauchen - sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten zu äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen zu verwenden <p>Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch A2 *****</p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sätze und häufig gebrauchte Ausdrücke zu verstehen, die mit Bereichen von ganz unmittelbarer Bedeutung zusammenhängen (z. B. Informationen zur Person und zur Familie, Einkaufen, Arbeit, nähere Umgebung) - mit einfachen Mitteln die eigene Herkunft und Ausbildung, die direkte Umgebung und Dinge im Zusammenhang mit unmittelbaren Bedürfnissen zu beschreiben - sich in einfachen, routinemäßigen Situationen allgemeiner und beruflicher Kontexte zu verständigen, in denen es um einen einfachen und direkten Austausch von Informationen über vertraute und geläufige Dinge geht <p>Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch B1 *****</p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Hauptpunkte zu verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge wie u.a. Arbeit, Bildungsort oder Freizeit geht - die meisten Situationen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet, sprachlich und interkulturell zu bewältigen - sich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche bzw. berufliche Interessengebiete zu äußern - Erfahrungen, Ereignisse, Hoffnungen und Ziele zu beschreiben - zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen oder Erklärungen zu geben 	

Modulnummer:		Umfang:
SPR	Fremdsprachen	12 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Vollzeit	
Lage im Curriculum	1.Semester, 2.Semester, 5.Semester	
Niveaustufe	1. Semester:Englisch B2 (GERS) oder Englisch C1 (GERS) oder Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch A2, B1 oder B2 je nach Leistungsgruppe / 2. Semester:Englisch B2 (GERS) oder Englisch C1 (GERS) oder Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch A2, B1 oder B2 je nach Leistungsgruppe / 5. Semester:Englisch B2 (GERS) oder Englisch C1 (GERS) oder Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch A2, B1 oder B2 je nach Leistungsgruppe	
Vorkenntnisse	1. Semester:für "Business English B2": B1 (GERS); für "Business English C1": B2 (GERS); für "Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch": Englisch mind. B2 (GERS) und mit Ziel A2: keine Vorkenntnisse vorausgesetzt oder mit Ziel B1: Niveau A2 vorausgesetzt oder mit Ziel B2: Niveau B1 vorausgesetzt. / 2. Semester:für "Business English B2": B1 (GERS); für "Business English C1": B2 (GERS); für "Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch": Englisch mind. B2 (GERS) und mit Ziel A2: keine Vorkenntnisse vorausgesetzt oder mit Ziel B1: Niveau A2 vorausgesetzt oder mit Ziel B2: Niveau B1 vorausgesetzt. / 5. Semester:Lehrveranstaltung "Fremdsprache II" SPR.2	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Kompetenzerwerb	<p>Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch B2 *****</p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen sowie Fachdiskussionen im eigenen Fachgebiet zu verstehen - sich so spontan und fließend verständigen zu können, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist - sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert auszudrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage zu erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten anzugeben 	

Modulnummer:		Umfang:
TGA	Gebäudetechnik	7 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Vollzeit	
Lage im Curriculum	4.Semester, 5.Semester	
Niveaustufe	4. Semester:Einführung, Grundlagen / 5. Semester:Grundlagen und Aufbauwissen / 5. Semester:Vertiefung	
Vorkenntnisse	4. Semester:keine / 5. Semester:keine / 5. Semester:Lehrveranstaltungen "Technische Gebäudeausrüstung - Heizung, Lüftung, Klima" TGA.1, "Technische Gebäudeausrüstung - Sanitär & Sonderthemen" TGA.2, "Ausgewählte Themen Bauphysik" BAU.4	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Literaturempfehlungen	<p><u>*Case Study HVAC-Systems & Ressource Efficient Buildings (E) /PT / LV-Nr: TGA.3/Semester: 5 / ECTS: 2</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Hausladen, G.; Tichlmann, K.: Ausbau Atlas - Integrale Planung, Innenausbau, Haustechnik, Edition Detail München, 1. Auflage, 2009 - Hausladen, G.; et al.: ClimaDesign - Lösungen für Gebäude die mit weniger Technik mehr können, Callwey Verlag München, 1. Auflage, 2004 - Daniels, K.: Advanced Building Systems, Birkhäuser Verlag München Zürich, 1. Auflage, 2003 <p><u>*Technische Gebäudeausrüstung - Heizung, Lüftung, Klima /ILV / LV-Nr: TGA.1/Semester: 4 / ECTS: 3</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Recknagel, H.; et al.: Taschenbuch für Heizung + Klimatechnik 13/14, Oldenbourg München, 76. Auflage, 2012 - Burkhardt, W.; Kraus, R.: Projektierung von Warmwasserheizungen, Oldenbourg Verlag München, 8. Auflage, 2011 - Hausladen, G.; Tichlmann, K.: Ausbau Atlas - Integrale Planung, Innenausbau, Haustechnik, Edition Detail München, 1. Auflage, 2009 - Hausladen, G.; et al.: ClimaDesign - Lösungen für Gebäude die mit weniger Technik mehr können, Callwey Verlag München, 1. Auflage, 2004 - Daniels, K.: Advanced Building Systems, Birkhäuser Verlag München Zürich, 1. Auflage, 2003 <p><u>*Technische Gebäudeausrüstung - Sanitär & Sonderthemen /ILV / LV-Nr: TGA.2/Semester: 5 / ECTS: 2</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Feurich, H.; Kühl, L.: Sanitärtechnik Band 1 + 2, Krammer Verlag Düsseldorf, 10. erweiterte Auflage, 2011 - Hausladen, G.; Tichlmann, K.: Ausbau Atlas - Integrale Planung, Innenausbau, Haustechnik, Edition Detail München, 1. Auflage, 2009 - Hausladen, G.; et al.: ClimaDesign - Lösungen für Gebäude die mit weniger Technik mehr können, Callwey Verlag München, 1. Auflage, 2004 - Daniels, K.: Advanced Building Systems, Birkhäuser Verlag München Zürich, 1. Auflage, 2003 	
Kompetenzerwerb	<p><u>*Case Study HVAC-Systems & Ressource Efficient Buildings (E) /PT / LV-Nr: TGA.3/Semester: 5 / ECTS: 2</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - gebäudetechnische Anforderungen in eine effiziente Immobilienentwicklung einzubringen - in einem interdisziplinären Ansatz hocheffiziente Gebäude zu entwickeln <p><u>*Technische Gebäudeausrüstung - Heizung, Lüftung, Klima /ILV / LV-Nr: TGA.1/Semester: 4 / ECTS: 3</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - gebäudetechnische Anforderungen zu beschreiben - technische Lösungen im Baubereich zu analysieren, zu berechnen und in einer Vorplanungsphase zusammenzustellen - fachlich fundierte Kommunikation mit TGA Planern zu führen <p><u>*Technische Gebäudeausrüstung - Sanitär & Sonderthemen /ILV / LV-Nr: TGA.2/Semester: 5 / ECTS: 2</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - gebäudetechnische Anforderungen zu beschreiben - technische Lösungen im Baubereich zu analysieren, zu berechnen und in einer Vorplanungsphase zusammenzustellen - fachlich fundierte Kommunikation mit TGA Planern zu führen 	

Modulnummer:		Umfang:
VWL	Volkswirtschaftslehre	12 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Vollzeit	
Lage im Curriculum	2.Semester, 3.Semester	
Niveaustufe	2. Semester:Einführung, Grundlagen / 3. Semester:Aufbauwissen, Vertiefung	
Vorkenntnisse	2. Semester:keine / 3. Semester:Lehrveranstaltung "Einführung in die Volkswirtschaftslehre" VWL.1	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Literaturempfehlungen	<p><u>*Einführung in die Volkswirtschaftslehre /VO / LV-Nr: VWL.1/Semester: 2 / ECTS: 2</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Mankiw, N.G.: Principles of Economics, 6th edition, South Western; deutsche Ausgabe unter dem Titel Grundzüge der Volkswirtschaftslehre bei Verlag Schäffer-Poeschel erschienen, 2012 - Mankiw, N.G.: Makroökonomik. Schäffer-Poeschel, 2003 - Blanchard, O.: Macroeconomics, 5th edition, Pearson Education; Deutsche Ausgabe unter dem Titel Makroökonomie bei Pearson Studium erschienen, 2009 - Pindyck, R.; Rubinfeld, D: Microeconomics, 8th ed., Pearson., 2012 - Varian, H.R.: Intermediate Microeconomics, 8th ed., Norton, 2010 <p><u>*Selected Topics Economics (AUSL) /ILV / LV-Nr: VWL.2/Semester: 3 / ECTS: 10</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Krugman, P, Wells, R.: Volkswirtschaftslehre, Schäffer Poeschel München, 1. Auflage, 2010 - Varian, H.: Grundzüge der Mikroökonomik, Oldenbourg Wissenschaftsverlag München, 8. Auflage, 2011 - Mankiw, G.: Makroökonomik, Schäffer Poeschel München, 6. Auflage, 2011 - Blanchard, O., Illing, G.: Makroökonomie, Person Verlag München, 6. Auflage, 2014 - Wigger, B.: Grundzüge der Finanzwissenschaft, Springer Verlag Berlin, 2. Auflage, 2006 - Krugman, P., Obstfeld, M., Melitz, M.: Internationale Wirtschaft, Person Verlag München, 9. Auflage, 2011 - Klump, R.: Wirtschaftspolitik, Person Verlag München, 3. Auflage, 2013 - Stocker, H.: Ökonometrie: Grundlagen und Methoden, Person Verlag München, 1. Auflage, 2014 - Ecky, H.: Regionalökonomie, Springer Gabler Berlin, 1. Auflage, 2008 - Pirounakis, N.: Real Estate Economics: A Point-to-Point Handbook, Routledge, 1. Auflage, 2013 	
Kompetenzerwerb	<p><u>*Einführung in die Volkswirtschaftslehre /VO / LV-Nr: VWL.1/Semester: 2 /ECTS: 2</u></p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - grundlegende makroökonomischen Begriffe und Tools zur Analyse von gesamtwirtschaftlichen Entwicklungen darzustellen - die wesentlichen Elemente und Funktionsweisen einer Volkswirtschaft zu kennen und einschätzen zu können. - grundlegende mikro- und makroökonomische Tools zur Analyse von Entscheidungen von Individuen und Unternehmen auf Märkten in unterschiedlichen Wettbewerbssituationen anzuwenden und die Ergebnisse zu analysieren <p><u>*Selected Topics Economics (AUSL) /ILV / LV-Nr: VWL.2/Semester: 3 /ECTS: 10</u></p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Konzepte und Methoden aus der Volkswirtschaftslehre zu beschreiben und anzuwenden - vertiefende Konzepte und Zusammenhänge aus der Volkswirtschaftslehre zu beschreiben und anzuwenden - Methoden und Konzepte der Volkswirtschaftslehre kritisch zu evaluieren und zu hinterfragen - Methoden und Konzepte der Volkswirtschaftslehre auf immobilienwirtschaftliche Fragestellungen anzuwenden und zu analysieren 	

Modulnummer:		Umfang:
WA	Wissenschaftliches Arbeiten	22 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Vollzeit	
Lage im Curriculum	1.Semester, 3.Semester, 4.Semester, 6.Semester	
Niveaustufe	3. Semester:Aufbauwissen / 4. Semester:Aufbauwissen / 6. Semester:Vertiefung	
Vorkenntnisse	1. Semester:keine / 3. Semester:Lehrveranstaltung "Grundlagen Statistik" QM.1, "Grundlagen Wissenschaftliches Arbeiten" WA.1 / 4. Semester:Lehrveranstaltung "Grundlagen Wissenschaftliches Arbeiten" WA.1 / 6. Semester: Lehrveranstaltung "Bachelorarbeitsseminar I" WA.3	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Literaturempfehlungen	<p>*Bachelorarbeitsseminar I /SE / LV-Nr: WA.3/Semester: 4 / ECTS: 6</p> <ul style="list-style-type: none"> - Balzert, H. et al.: Wissenschaftliches Arbeiten - Ethik, Inhalt & Form wiss. Arbeiten, Handwerkszeug, Quellen, Projektmanagement, Präsentation; Herdecke, Witten: W3L-Verlag, 2. Aufl. 2011 - Bänisch, Axel: Wissenschaftliches Arbeiten: Seminar und Diplomarbeiten; München, u.a.; Oldenbourg; 10. Auflage 2009; ISBN 978-3-486-59090-6 - Chalmers, Alan: Wege der Wissenschaft.- Berlin; Heidelberg: Springer, 2001 - Leopold-Wildburger, U.; Schütze, J.: Verfassen und Vortragen: Wissenschaftliche Arbeiten und Vorträge leicht gemacht. - Berlin [u.a.]: Springer, 2002 - ÖNORM, A 2658: Zitierregeln.- Wien: ÖNORM, 1989 - ÖNORM, A 2662: Äußere Gestaltung von Hochschulschriften.- Wien: ÖNORM, 1993 <p>*Bachelorarbeitsseminar II /SE / LV-Nr: WA.4/Semester: 6 / ECTS: 6</p> <ul style="list-style-type: none"> - Balzert, H. et al.: Wissenschaftliches Arbeiten - Ethik, Inhalt & Form wiss. Arbeiten, Handwerkszeug, Quellen, Projektmanagement, Präsentation; Herdecke, Witten: W3L-Verlag, 2. Aufl. 2011 - Bänisch, Axel: Wissenschaftliches Arbeiten: Seminar und Diplomarbeiten; München, u.a.; Oldenbourg; 10. Auflage 2009; ISBN 978-3-486-59090-6 - Chalmers, Alan: Wege der Wissenschaft.- Berlin; Heidelberg: Springer, 2001 - Leopold-Wildburger, U.; Schütze, J.: Verfassen und Vortragen: Wissenschaftliche Arbeiten und Vorträge leicht gemacht. - Berlin [u.a.]: Springer, 2002 - ÖNORM, A 2658: Zitierregeln.- Wien: ÖNORM, 1989 - ÖNORM, A 2662: Äußere Gestaltung von Hochschulschriften.- Wien: ÖNORM, 1993 <p>*Selected Topics Scientific & Empirical Methods (AUSL) /ILV / LV-Nr: WA.2/Semester: 3 / ECTS: 10</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bortz, J., Döring, N.: Forschungsmethoden und Evaluation, Springer Berlin, 4. Auflage, 2006 - Backhaus, K., Erichson, B., Plinke, W., Weiber, R.: Multivariate Analysemethoden. Eine anwendungsorientierte Einführung. Springer Berlin, 13. Auflage, 2011. - Flick, U., Kardorff, E., Steinke, I.: Qualitative Forschung, Rowohlt's Enzyklopädie, 2. Auflage, 2007 - Lamnek, S.: Qualitative Sozialforschung, Beltz Berlin, 5. Auflage 2010 - Przyborski, A., Wohlrab-Sahr, M.: Qualitative Sozialforschung, Oldenbourg Wissenschaftsverlag München, 3. Auflage, 2010 - Greene, W.: Econometric Analysis, Prentice Hall, 7. Auflage 2011 - Fahrmeir, I., Kneib, T., Lang, S.: Regressionen, Springer Berlin, 2. Auflage, 2009 - Bortz, J., Schuster, C.: Statistik für Human- und Sozialwissenschaftler, Springer Berlin, 7. Auflage, 2010 <p>*Wissenschaftliches Arbeiten /VO / LV-Nr: WA.1/Semester: 1 / ECTS: 1</p> <ul style="list-style-type: none"> - Balzert, H. et al.: Wissenschaftliches Arbeiten - Ethik, Inhalt & Form wiss. Arbeiten, Handwerkszeug, Quellen, Projektmanagement, Präsentation; Herdecke, Witten: W3L-Verlag, 2. Aufl. 2011 - Bänisch, Axel: Wissenschaftliches Arbeiten: Seminar und Diplomarbeiten; München, u.a.; Oldenbourg; 10. Auflage 2009; ISBN 978-3-486-59090-6 - Chalmers, Alan: Wege der Wissenschaft.- Berlin; Heidelberg: Springer, 2001 - Leopold-Wildburger, U.; Schütze, J.: Verfassen und Vortragen: Wissenschaftliche Arbeiten und Vorträge leicht gemacht. - Berlin [u.a.]: Springer, 2002 - ÖNORM, A 2658: Zitierregeln.- Wien: ÖNORM, 1989 - ÖNORM, A 2662: Äußere Gestaltung von Hochschulschriften.- Wien: ÖNORM, 1993 - Peterssen, Wilhelm H.: Wissenschaftliche(s) Arbeiten. Eine Einführung für Schüler und Studenten. 4.Aufl. München: Ehrenwirth 1994. 	

Modulnummer:		Umfang:
WA	Wissenschaftliches Arbeiten	22 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Vollzeit	
Lage im Curriculum	1.Semester, 3.Semester, 4.Semester, 6.Semester	
Niveaustufe	3. Semester:Aufbauwissen / 4. Semester:Aufbauwissen / 6. Semester:Vertiefung	
Vorkenntnisse	1. Semester:keine / 3. Semester:Lehrveranstaltung "Grundlagen Statistik" QM.1, "Grundlagen Wissenschaftliches Arbeiten" WA.1 / 4. Semester:Lehrveranstaltung "Grundlagen Wissenschaftliches Arbeiten" WA.1 / 6. Semester: Lehrveranstaltung "Bachelorarbeitsseminar I" WA.3	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Kompetenzerwerb	<p><u>*Bachelorarbeitsseminar I /SE / LV-Nr: WA.3/Semester: 4 /ECTS: 6</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage ein Thema aus dem Fachbereich FMI wissenschaftlich aufzubereiten und eine zentrale Fragestellung selbständig zu erarbeiten. Selbstorganisation und Zeitmanagementfähigkeiten der Studierenden werden gefördert.</p> <p><u>*Bachelorarbeitsseminar II /SE / LV-Nr: WA.4/Semester: 6 /ECTS: 6</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage ein Thema aus dem Fachbereich Facility Management & Immobilienwirtschaft eigenständig einzugrenzen, wissenschaftlich aufzubereiten und eine selbstformulierte Forschungsfrage selbständig zu erarbeiten. Selbstorganisation, Zeitmanagement, Recherche- und Ausdrucksfähigkeit werden ausgebaut.</p> <p><u>*Selected Topics Scientific & Empirical Methods (AUSL) /ILV / LV-Nr: WA.2/Semester: 3 /ECTS: 10</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage: - Quantitative und Qualitative Methoden zu beschreiben und anzuwenden - multivariate Analysemethoden zu beschreiben und anzuwenden - vertiefende Konzepte und Zusammenhänge aus der empirischen Wirtschaftsforschung zu beschreiben und zu erstellen - wissenschaftliche Methoden und Konzepte kritisch zu evaluieren und zu hinterfragen - wissenschaftliche Methoden und Konzepte auf immobilienwirtschaftliche Fragestellungen anzuwenden und zu analysieren</p> <p><u>*Wissenschaftliches Arbeiten /VO / LV-Nr: WA.1/Semester: 1 /ECTS: 1</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage: - Forschungsfragen angemessen zu formulieren. - Methodische Vorgehensweisen zur Beantwortung von Forschungsfragen zu planen. - Fachliteratur zu recherchieren, zu bewerten und zu zitieren - Eine wissenschaftliche Arbeit mittlerer Komplexität und überschaubaren Umfangs durchzuführen und schriftlich zu verfassen.</p>	

LV-Titel: Bautechnik - Materialkunde(LVTYP: ILV / SWS: 1.4 / ECTS: 2)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Bautechnik - Materialkunde
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	BAU.1
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Einführung. Grundlagen
Studienjahr:	1. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	1. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	2 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - die wichtigsten Bau- und Werkstoffe sowie bautechnischen Belange zu beschreiben und ihre Unterschiede gegenüberzustellen - Bau- und Werkstoffen unter Lebenszyklus-Aspekten zu beschreiben - Lösungsvorschläge für Baudetails im Hochbau wiederzugeben und zu entwickeln
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Grundkenntnisse und Überblick über die gängigen Baustoffe für Konstruktion und Ausbau. - Beurteilung und Auswahl von Baustoffen nach technischen, wirtschaftlichen und ökologischen Merkmalen. - Ganzheitliche Betrachtung von gängigen Baumaterialien ausgehend von den Rohstoffen über die Herstellung, die Verarbeitung und den Gebrauch bis zu einer Wiederverwendung bzw. Wiederverwertung und Entsorgung. - Vermittlung der konstruktiven Zusammenhänge und Detaillösungen, die üblicherweise im Hochbau (Neubau und Sanierung) anzutreffen sind.
empfohlene Fachliteratur:	Backe, H.: Baustoffkunde: Für Ausbildung und Praxis, Werner Verlag; Auflage: 11., 2008 Hestermann, U., Rongen, L.: Frick/Knöll Baukonstruktionslehre 1, Vieweg+Teubner Verlag, 2009 Läpple, V.: Einführung in Die Festigkeitslehre: Lehr- und Übungsbuch, Vieweg+Teubner Verlag, 2008 Neroth, G., Vollenschaar, D.: Wendehorst Baustoffkunde: Grundlagen - Baustoffe – Oberflächenschutz, Vieweg+Teubner Verlag, 2011 Neumann, D., Hestermann, U., Rongen, L.: Frick/Knöll Baukonstruktionslehre 2, Vieweg+Teubner Verlag, 2008 Reul, H.: Handbuch Bautenschutz und Bausanierung, Müller Rudolf, 2007 Riccabona, C.: Baukonstruktionslehre 1: Rohbauarbeiten, Manz Schulbuch, 2008 Riccabona, C., Mezera, K.: Baukonstruktionslehre 2: Ausbaurbeiten, Manz Schulbuch, 2011 Riccabona, C., Mezera, K.: Baukonstruktionslehre 5: Sanierungen - Industriebau – Fassaden, Manz Schulbuch, 2010 Schelling, G., Baustoffkunde, Vogel, 2005

geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Präsentation, Übungen, Klausur
Unterrichtssprache:	Deutsch
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	1,4 SWS
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: Einführung Recht(LVTYP: VO / SWS: 3 / ECTS: 3)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Einführung Recht
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	RE.1
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Einführung, Grundlagen
Studienjahr:	1. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	1. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	3 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - allgemeine zivil- und privatrechtliche Aspekte unternehmerischen Handelns darzustellen - anhand konkreter Fallbeispiele häufige Problemfälle aus der Praxis zu analysieren
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (Vorlesung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Abgrenzung öffentliches Recht / Privatrecht - Gesellschaftsrecht - Allgemeines Vertragsrecht - Rechts- und Handlungsfähigkeit natürlicher und juristischer Personen und deren Rechtskonsequenzen - Begriffserklärungen aus den wichtigsten Rechtsgebieten
empfohlene Fachliteratur:	- Kodex, Bürgerliches Recht, LexisNexis - Kodex, Unternehmensrecht - Koziol, H.; Welser, R.: Grundriss des bürgerlichen Rechts I, Wien, 2006 - Koziol, H.; Welser, R.: Grundriss des bürgerlichen Rechts II, Wien, 2007 - Bydlinski, P.: Bürgerliches Recht I Allgemeiner Teil, Wien, 2010
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Übungen
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Klausur
Unterrichtssprache:	Deutsch
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	3 SWS

LV-Titel: Fremdsprachen I(LVTYP: ILV / SWS: 3 / ECTS: 4)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Fremdsprachen I
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	SPR.1
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Englisch B2 (GERS) oder Englisch C1 (GERS) oder Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch A2, B1 oder B2 je nach Leistungsgruppe
Studienjahr:	1. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	1. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	4 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	<p>Englisch B2 *****</p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen sowie Fachdiskussionen im eigenen Fachgebiet zu verstehen - sich so spontan und fließend verständigen zu können, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist - sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert auszudrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage zu erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten anzugeben <p>Englisch C1 *****</p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte zu verstehen und auch implizite Bedeutungen zu erfassen - sich spontan und fließend auszudrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen - die Sprache im gesellschaftlichen, beruflichen und akademischen Leben wirksam und flexibel zu gebrauchen - sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten zu äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen zu verwenden <p>Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch A2 *****</p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sätze und häufig gebrauchte Ausdrücke zu verstehen, die mit Bereichen von ganz unmittelbarer Bedeutung zusammenhängen (z. B. Informationen zur Person und zur Familie, Einkaufen, Arbeit, nähere Umgebung) - mit einfachen Mitteln die eigene Herkunft und Ausbildung, die direkte Umgebung und Dinge im Zusammenhang mit unmittelbaren Bedürfnissen zu beschreiben - sich in einfachen, routinemäßigen Situationen allgemeiner und beruflicher Kontexte zu verständigen, in denen es um einen einfachen und direkten Austausch von Informationen über vertraute und geläufige Dinge geht <p>Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch B1 *****</p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Hauptpunkte zu verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge wie u.a. Arbeit, Bildungsort oder Freizeit geht

Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	<ul style="list-style-type: none"> - die meisten Situationen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet, sprachlich und interkulturell zu bewältigen - sich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche bzw. berufliche Interessengebiete zu äußern - Erfahrungen, Ereignisse, Hoffnungen und Ziele zu beschreiben - zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen oder Erklärungen zu geben <p>Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch B2 *****</p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen sowie Fachdiskussionen im eigenen Fachgebiet zu verstehen - sich so spontan und fließend verständigen zu können, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist - sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert auszudrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage zu erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten anzugeben
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (Integrative Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	für "Business English B2": B1 (GERS); für "Business English C1": B2 (GERS); für "Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch": Englisch mind. B2 (GERS) und mit Ziel A2: keine Vorkenntnisse vorausgesetzt oder mit Ziel B1: Niveau A2 vorausgesetzt oder mit Ziel B2: Niveau B1 vorausgesetzt.
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	<p>Englisch B2 *****</p> <p>Im Rahmen dieser Lehrveranstaltung werden die Studierenden die Sprachkenntnisse und Fertigkeiten des Niveaus B1 wiederholen und auf diesen aufbauen, um die von GERS für das Niveau B2 vorsehende Sprachkompetenz entwickeln zu können. Ein Bezug auf die berufsbedingten Sprachbedürfnisse, die die AbsolventInnen des Studiums haben werden, wird sowohl durch die Einführung in das Vokabular und Themen des Wirtschaftsenglischen, als auch durch die Entwicklung von grundlegenden wirtschaftsorientierten Sprachkenntnissen und Fähigkeiten, gewährleistet.</p> <p>Englisch C1 *****</p> <p>Im Rahmen dieser Lehrveranstaltung werden die Studierenden die Sprachkenntnisse und Fertigkeiten des Niveaus B2 wiederholen und auf diesen aufbauen, um die von GERS für das Niveau C1 vorsehende Sprachkompetenz entwickeln zu können. Ein Bezug auf die berufsbedingten Sprachbedürfnisse, die die AbsolventInnen des Studiums haben werden, wird sowohl durch die Einführung in das Vokabular und Themen des Wirtschaftsenglischen, als auch durch die Entwicklung von grundlegenden wirtschaftsorientierten Sprachkenntnissen und Fähigkeiten, gewährleistet.</p> <p>Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch A2 *****</p> <p>Im Rahmen dieser Lehrveranstaltung werden die Studierenden jene Sprachkenntnisse erwerben und jene Fertigkeiten entwickeln, die der GERS für das Niveau A1 vorsieht. Ein Bezug auf die berufsbedingten Sprachbedürfnisse, die die AbsolventInnen des Studiums haben werden, wird durch eine entsprechende Orientierung dieser Inhalte sowie durch die Behandlung ausgewählter Themen gewährleistet.</p> <p>Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch B1 *****</p> <p>Im Rahmen dieser Lehrveranstaltung werden die Studierenden Sprachkenntnisse</p>

Lehrinhalte:	<p>erwerben und Fertigkeiten entwickeln, die der GERS für das Niveau B1 vorsieht. Ein Bezug auf die berufsbedingten Sprachbedürfnisse, die die AbsolventInnen des Studiums haben werden, wird durch eine entsprechende Orientierung dieser Inhalte sowie durch die Behandlung ausgewählter Themen gewährleistet.</p> <p>Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch B1 *****</p> <p>Im Rahmen dieser Lehrveranstaltung werden die Studierenden Sprachkenntnisse erwerben und Fertigkeiten entwickeln, die der GERS für das Niveau B2 vorsieht. Ein Bezug auf die berufsbedingten Sprachbedürfnisse, die die AbsolventInnen des Studiums haben werden, wird durch eine entsprechende Orientierung dieser Inhalte sowie durch die Behandlung ausgewählter Themen gewährleistet.</p>
empfohlene Fachliteratur:	<p>Englisch B2 *****</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mascull, B. 2010. Business Vocabulary in Use Intermediate. 2nd ed. Cambridge: Cambridge University Press. - Emerson, P. 2010. Business Grammar Builder. 2nd ed. Oxford: Macmillan. - Foley, M. and Hall, D. 2012. MyGrammarLab Intermediate B1/B2. Harlow: Pearson <p>Englisch C1 *****</p> <ul style="list-style-type: none"> - Emmerson, P. 2007. Business English Handbook Advanced. Oxford: Macmillian. - Mascull, B. 2010. Business Vocabulary in Use Advanced. 2nd ed. Cambridge: Cambridge University Press. - Mascull, B. 2010. Business Vocabulary in Use Intermediate. 2nd ed. Cambridge: Cambridge University Press. - Hewings, M. 2013. Advanced Grammar in Use. 3rd ed. Cambridge: Cambridge University Press. - Foley, M. and Hall, D. 2012. MyGrammarLab Advanced C1/C2. Harlow: Pearson <p>Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch *****</p> <p>Spanisch (A2): Martín Peris E./Sans N. (2014) Gente Hoy 1. Kurs- und Arbeitsbuch, Klett/Difusión. Spanisch (B1): Martín Peris E./Sans N. (2014) Gente Hoy 2. Kurs- und Arbeitsbuch, Klett/Difusión. Italienisch (A2): Fratter I./ Troncarelli C. (2007) Azzurro, Klett. Italienisch (B1) Merklingshaus, R./Toffolo,L. (2008) Azzurro più: Lehr- und Arbeitsbuch, Klett. Chinesisch (A2): Zhang Xiaohui (2006) Chinese for managers, Foreign Languages and Research Press. Arabisch (A2): Osman, N. (2005) Usrati - Lehrbuch für modernes Arabisch, Hueber. Russisch (A2): Skriptum. Französisch (A2-B1): Laudut, N. et al. (2008) On y va 1-2, Kurs- und Arbeitsbuch, Hueber Verlag. Französisch (B2): Penfornis, J. (2004) Francais.com, Schüler- und Arbeitsbuch. Cle International.</p>
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Leseverständnis, Hörverständnis, schriftlicher Ausdruck, mündlicher Ausdruck und Mitarbeit
Unterrichtssprache:	je nach gewählter Fremdsprache
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	3 SWS
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: Fundamentals of Business Management (E)(LVTYP: ILV / SWS: 2 / ECTS: 3)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Fundamentals of Business Management (E)
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	BWL.1
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Einführung, Grundlagen
Studienjahr:	1. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	1. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	3 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - verschiedene betriebswirtschaftliche Teilbereiche zu benennen sowie deren Problemstellungen und Lösungsmethoden darzustellen - vielfältige Beziehungen zwischen den betriebswirtschaftlichen Aspekte darzustellen - betriebswirtschaftliches Fachvokabular richtig anzuwenden
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Überblick und Zusammenhangsanalyse der wichtigsten Themenbereiche/Problemfelder in der BWL - Gegenstand und Grundlagen der BWL im Rahmen der Wirtschaftswissenschaften - BWL als Wissenschaft und Abgrenzung zur VWL, Managementlehre und Führung - Konstitutive Unternehmensentscheidungen (Rechtsformen und Standortwahl) - Funktionale Unternehmensentscheidungen (Grundlagen: Beschaffung, Produktion, Absatz, Rechnungswesen und Kapitalwirtschaft) - Betriebswirtschaftliche Führungsentscheidungen: Management und Ethik, Strategische Planung und Kontrolle, Personal und Organisation (Aufbau- und Ablauforganisation)
empfohlene Fachliteratur:	Vahs, D.; Schäfer-Kunz, J.: Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, 6. Auflage. Schäffer-Poeschel Verlag, Stuttgart, 2012
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Studienarbeit, Klausur
Unterrichtssprache:	Englisch
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	2 SWS

LV-Titel: Grundlagen Bauphysik(LVTYP: ILV / SWS: 1.4 / ECTS: 2)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Grundlagen Bauphysik
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	BAU.2
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Einführung, Grundlagen
Studienjahr:	1. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	1. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	2 ECTS
Name des/der Vortragenden:	
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - praktische Probleme mit physikalisch/mathematischen Mitteln zu beschreiben - mathematische Werkzeuge für physikalische Probleme lösungsorientiert einzusetzen - physikalische Analyse- und Lösungsmethoden auf praktische Problemfälle anzuwenden
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Kinematik des Massepunkts - Dynamik - Statik - Arbeit, Energie, Leistung - Schwingungen und Wellen
empfohlene Fachliteratur:	- Herr, Horst et. al.: Technische Physik – Lehr- und Aufgabenbuch; 5. Auflage; Verlag Europa-Lehrmittel; 2011; ISBN 978-3-8085-5235-3 - Harten, Ulrich: Physik – Eine Einführung für Ingenieure und Naturwissenschaftler; 5. Auflage; Springer-Verlag Berlin, Heidelberg 2012; ISBN 978-3-642-19978-3 - Eichler, Jürgen: Physik, Grundlagen für das Ingenieurstudium – kurz und prägnant; 3. Auflage; Vieweg+Teubner; 2007; ISBN 3-834-80223-9 - Meschede, Dieter [Hrsg.] ; Gerthsen, Christian: Gerthsen Physik 24. Auflage; Springer Berlin; 2006 ISBN 3-642-12893-9 - Mills, David: Bachelor-Trainer Physik (Aufgaben und Fragen mit Lösungen zum Lehrbuch von Tipler/Mosca); 6. Auflage; Spektrum Akademischer Verlag; 2009; ISBN 3-827-42049-0 - Böge, Alfred; Eichler Jürgen: Physik für technische Berufe 11. Auflage; Vieweg+Teubner; 2008; ISBN 3-834-80746-X
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Übungen, Gruppenarbeiten
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Präsentation, Übungen, Klausur
Unterrichtssprache:	Deutsch
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	1,4 SWS

LV-Titel: Grundlagen Facility Management(LVTYP: ILV / SWS: 1.4 / ECTS: 2)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Grundlagen Facility Management
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	FM.1
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Einführung, Grundlagen
Studienjahr:	1. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	1. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	2 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - den Managementansatz des Facility Managements zu beschreiben - verschiedene internationale Sichtweisen von Facility Management zu vergleichen - kritische Faktoren des Change- und Konfliktmanagements zu identifizieren - Ideen zu entwickeln und anderen Wissen zu vermitteln - effektiv in Teams zu arbeiten und zu führen
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - den Managementansatz des Facility Managements zu beschreiben - verschiedene internationale Sichtweisen von Facility Management zu vergleichen - kritische Faktoren des Change- und Konfliktmanagements zu identifizieren - Ideen zu entwickeln und anderen Wissen zu vermitteln - effektiv in Teams zu arbeiten und zu führen
empfohlene Fachliteratur:	- Doppler, K. ; Lauterburg, C.: Change Management : den Unternehmenswandel gestalten, 12. Aufl. - Frankfurt, M. , New York, 2008 - Zechel, Peter et al.: Facility Management in der Praxis : Herausforderung in Gegenwart und Zukunft, 5. Aufl. - Renningen-Malmsheim, 2005 - Braun, H.-P.; Haller, P.; Oesterle, E.: Facility Management. Erfolg in der Immobilienbewirtschaftung, 4. Aufl. - Berlin, Heidelberg, New York, 2004
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vorlesung, Diskussion von Fallbeispielen, Praktische Übungen
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Präsentation, Klausur
Unterrichtssprache:	Deutsch
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	1,4 SWS
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: Grundlagen Finanzmathematik(LVTYP: ILV / SWS: 1.5 / ECTS: 3)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Grundlagen Finanzmathematik
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	QM.1
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Einführung, Grundlagen
Studienjahr:	1. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	1. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	3 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - finanzmathematische Zusammenhänge zu identifizieren und anzuwenden - unterschiedliche Verfahren der Investitionsrechnung zu identifizieren und anzuwenden - unterschiedliche Finanzierungen und deren Berechnungen zu identifizieren und anzuwenden - wirtschaftliche Vorteilhaftigkeiten unterschiedlicher Investitionsmöglichkeiten zu beurteilen und kritisch zu evaluieren
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Mathematikkenntnisse, die als Zulassung zum Studium vorausgesetzt wurden
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	Elementare Finanzmathematik - Zinsrechnung - Rentenrechnung - Zinsstrukturen Investitionsrechnung - Statische Verfahren - Kapitalwertmethode - Annuitätenmethode - Interner Zinssatz Methode - Kritische Betrachtung der Verfahren - Endwertmethoden Finanzierung - Grundlagen und Arten der Finanzierung - Tilgungsrechnungen - Finanzplanung Ausgewählte Bereiche aus der Immobilienwirtschaft - Finanzmathematik - Immobilienbewertung - Projektentwicklung - Immobilienrelevante Kennzahlen
empfohlene Fachliteratur:	- Geyer, A., Hanke, M., Littich, E., Nettekoven, M.: Grundlagen der Finanzierung, Linde Verlag Wien, 3. Auflage, 2009 - Auer, B., Deitz, F.: Grundkurs Wirtschaftsmathematik, Gabler Verlag Wiesbaden,

empfohlene Fachliteratur:	4. Auflage, 2013 - Tietze, J.: Einführung in die Finanzmathematik, Vieweg Teubner Verlag Wiesbaden, 9. Auflage, 2009
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Übungen und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Übungen, Klausur
Unterrichtssprache:	Deutsch
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	1,5 SWS
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: Grundlagen Immobilienwirtschaft(LVTYP: ILV / SWS: 1.4 / ECTS: 2)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Grundlagen Immobilienwirtschaft
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	IW.1
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Einführung, Grundlagen
Studienjahr:	1. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	1. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	2 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - den Managementansatz des Immobilienmanagements zu beschreiben - verschiedene internationale Sichtweisen von Immobilien Management zu vergleichen - kritischen Faktoren des Change- und Konfliktmanagements zu identifizieren - Ideen zu entwickeln und anderen Wissen zu vermitteln - effektiv in Teams zu arbeiten und zu führen
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Grundlagen des Immobilienmanagements und der Immobilienwirtschaft - Institutionelle Aspekte der Immobilienwirtschaft - Managementorientierte Aspekte der Immobilienwirtschaft - Verbände in der Immobilienwirtschaft - Marktteilnehmer/ Unternehmen der Immobilienwirtschaft - Aktuelle nationale und internationale Entwicklungen im Immobilienmanagement
empfohlene Fachliteratur:	- Kühne-Büning, L.; et al.: Grundlagen der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft, Knapp Frankfurt, 4., überarb. u. erw. Aufl., 2005 - Sailer, E.; et al.: Kompendium für Immobilienberufe, Boorberg Stuttgart, 12., neu bearb. Aufl., 2013 - Schulte, Karl-Werner; et al.: Immobilienökonomie: Band 1: Betriebswirtschaftliche Grundlagen, Oldenbourg Schulbuchverlag GmbH München, 3. Aufl., 2008 - Theisen, M. R.: Wissenschaftliches Arbeiten. Technik – Methodik – Form, Vahlen München, 14., neu bearbeitete Auflage (1. Auflage 1984), 2008
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Präsentation, Klausur
Unterrichtssprache:	Deutsch
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	1,4 SWS

LV-Titel: Grundlagen IT(LVTYP: ILV / SWS: 1 / ECTS: 2)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Grundlagen IT
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	IT.1
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Einführung, Grundlagen
Studienjahr:	1. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	1. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	2 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - die für ihren Beruf erforderlichen Kenntnisse der Informationstechnologie anzuwenden - Verwaltungsaufgaben in verschiedenen Betriebssystemen zu erledigen - sich schnell in aufgabenadäquate IT-Anwendungssysteme einzuarbeiten - Internettechnologien problembezogen zu nutzen - Datensicherheitsprobleme zu identifizieren und zu lösen - Datensicherungsstrategien umzusetzen
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Grundwissen Computerkenntnisse & Office-Software
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Betriebssysteme (Aufgaben, Aufbau, Verwaltung) - Dateisysteme - IT-Anwendungssysteme - Internet - Datensicherheit und Datenschutz
empfohlene Fachliteratur:	- Precht, Manfred; Meier, Nikolaus; Tremel, Dieter: EDV-Grundwissen, München, 2004 - Navy, Jens: Facility Management. Heidelberg, 2006. - Mertens et al.: Grundzüge der Wirtschaftsinformatik. Heidelberg 2003 - Stahlknecht, Peter; Hasenkamp, Ulrich: Einführung in die Wirtschaftsinformatik. Berlin, Heidelberg, 2010
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenprojekt
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Klausur, Projektarbeit, Präsentation
Unterrichtssprache:	Deutsch
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	1 SWS
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: Präsentationstechnik(LVTYP: ILV / SWS: 1 / ECTS: 2)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Präsentationstechnik
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	SOC.1
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Aufbauwissen
Studienjahr:	1. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	1. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	2 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - Präsentationen vorzubereiten und durchzuführen - die dafür erforderlichen Techniken und Medien zielgerichtet einzusetzen - die Wechselwirkung von Stimme und Aussprache, Aussehen und Körpersprache, Blickkontakt, Mimik und Gestik darzustellen, zu erkennen und zielgerichtet anzuwenden - Risiken bei Präsentationen zu erkennen und mögliche Lösungen umzusetzen
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Grundlagenwissen Präsentationstechniken und Präsentationssoftware
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Aufbau, Inhalt und Form einer Präsentation - Vorbereitung: Ziele, Zielgruppe/Zuhörer/Zuseher, Stoffmenge, Sprache, Eröffnung, Hauptteil, Schluss, Gestaltung - Durchführung: Begrüßung, Vorstellung, Regeln (z. B. hinsichtlich Fragen), Vortrag - Sprache, Gestik, Mimik, Körperhaltung - Medien: softwaregestützte Präsentation, Overhead-Projektor, Whiteboard/Tafel, Flipchart, etc.
empfohlene Fachliteratur:	- Duarte, N.: slide:ology, O'Reilly, 2009 - Reynolds, G.: Zen oder die Kunst der Präsentation, dpunkt Verlag, 2013 - Enkelmann, N.: Die besten Ideen für erfolgreiche Rhetorik, GABAL, 2011 - Bernhard, B.: Sprechen im Beruf, öbv & hpt, 2006
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Übungen, Präsentation
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Präsentation
Unterrichtssprache:	Deutsch
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	1 SWS
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: Teamwork & Kommunikation(LVTYP: ILV / SWS: 1 / ECTS: 2)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Teamwork & Communication
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	SOC.2
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Einführung, Grundlagen
Studienjahr:	1. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	1. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	2 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - Grundbegriffe kommunikativer Prozesse darzustellen - bewusst Inhalts- und Beziehungsaspekte menschlicher Kommunikation einzusetzen - Kommunikative Prozesse im Team zu moderieren - Probleme in der Team-Kommunikation zu erkennen, zu analysieren und Lösungsstrategien zu erarbeiten und diese anzuwenden
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Grundbestandteile kommunikativer Prozesse - Botschaft und Bedeutung sowie Inhalts- und Beziehungsaspekte der menschlichen Kommunikation - Kommunikationsprobleme und Konfliktlösungen
empfohlene Fachliteratur:	- Rosenberg, M.: Gewaltfreie Kommunikation, Junfermann, 2012 - Schulz von Thun, F.: Miteinander reden, rororo, 2010 - Oboth, M.: Mediation in Teams und Gruppen, Junfermann, 2008
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Übung, Fallstudie und Diskussion
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Fallstudie
Unterrichtssprache:	Deutsch
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	1 SWS

LV-Titel: Technisches Zeichnen(LVTYP: UE / SWS: 1 / ECTS: 2)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Technisches Zeichnen
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	AR.1
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Einführung, Grundlagen
Studienjahr:	1. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	1. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	2 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage die wichtigsten Regeln der Bau-Vorentwurfs-, Entwurfs-, Bauvorlage-/Genehmigungs-, Ausführungs-, Werks- und Detailzeichnung zu benennen - Gebäudeaufmaße durchzuführen - Bauzeichnungen mit Grundrissen, Schnitten, Ansichten und Details anzufertigen
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Grundlagen der darstellenden Geometrie - Regelwerke, Normen und formale Kriterien - Vermessung und Aufmaß
empfohlene Fachliteratur:	- Breuer, J.; Kessler, T.; Pottgiesser, U.; Wriedt, V.: Architektur- und Plandarstellung, UTB, 2007 - Kister, J. (Hrsg.): Bauentwurfslehre, Springer Vieweg, 2012 - Leopold, C.: Geometrische Grundlagen der Architekturdarstellung, Vieweg+Teubner Verlag, 2012
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Übungen und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Portfolio, Klausur
Unterrichtssprache:	Deutsch
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	1 SWS

LV-Titel: Wissenschaftliches Arbeiten(LVTYP: VO / SWS: 1 / ECTS: 1)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Wissenschaftliches Arbeiten
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	WA.1
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Studienjahr:	1. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	1. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	1 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - Forschungsfragen angemessen zu formulieren. - Methodische Vorgehensweisen zur Beantwortung von Forschungsfragen zu planen. - Fachliteratur zu recherchieren, zu bewerten und zu zitieren - Eine wissenschaftliche Arbeit mittlerer Komplexität und überschaubaren Umfangs durchzuführen und schriftlich zu verfassen.
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (Vorlesung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	In der einführenden Lehrveranstaltung zum wissenschaftlichen Arbeiten geht es vor allem darum, den Studierenden die Besonderheiten, Regeln und Grundzüge der Wissenschaft und wissenschaftlichen Arbeit nahezubringen. Schwerpunkt liegt hier auf dem Erlernen der hermeneutischen Textanalyse. Die Studierenden werden darauf vorbereitet, Seminararbeiten eigenständig und auf hohem wissenschaftlichem Niveau verfassen zu können. Diese Vorbereitung beinhaltet sowohl einen Schwerpunkt auf dem Umgang mit Literatur, als auch Diskussionen hinsichtlich der Qualität von wissenschaftlichen Arbeiten – hierbei sind vor allem die Begrifflichkeiten intellektuelle Redlichkeit und intersubjektive Nachvollziehbarkeit von Belang.
empfohlene Fachliteratur:	- Balzert, H. et al.: Wissenschaftliches Arbeiten - Ethik, Inhalt & Form wiss. Arbeiten, Handwerkszeug, Quellen, Projektmanagement, Präsentation; Herdecke, Witten: W3L-Verlag, 2. Aufl. 2011 - Bänsch, Axel: Wissenschaftliches Arbeiten: Seminar und Diplomarbeiten; München, u.a.; Oldenbourg; 10. Auflage 2009; ISBN 978-3-486-59090-6 - Chalmers, Alan: Wege der Wissenschaft.- Berlin; Heidelberg: Springer, 2001 - Leopold-Wildburger, U.; Schütze, J.: Verfassen und Vortragen: Wissenschaftliche Arbeiten und Vorträge leicht gemacht. - Berlin [u.a.]: Springer, 2002 - ÖNORM, A 2658: Zitierregeln.- Wien: ÖNORM, 1989 - ÖNORM, A 2662: Äußere Gestaltung von Hochschulschriften.- Wien: ÖNORM, 1993 - Peterssen, Wilhelm H.: Wissenschaftliche(s) Arbeiten. Eine Einführung für Schüler und Studenten. 4.Aufl. München: Ehrenwirth 1994.
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Übungen, Semesterarbeit
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Semesterarbeit

Unterrichtssprache:	Deutsch
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	1 SWS

LV-Titel: Architektur & Grundlagen des Entwerfens(LVTYP: ILV / SWS: 1.5 / ECTS: 3)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Architektur & Grundlagen des Entwerfens
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	AR.2
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Grundlagen- und Aufbauwissen
Studienjahr:	1. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	2. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	3 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - wichtige Meilensteine in den Prozessen der Planungs- und Bauphasen darzustellen - Grundkenntnisse von Gestaltungsregeln wiederzugeben sowie vorgegebene Beispiele zu analysieren und die Regeln in eigenen Arbeiten anzuwenden - wichtige architekturgeschichtliche Daten, Merkmale und Zusammenhänge wiederzugeben und an bestehenden Bauobjekten zu erkennen - Gebäudetypologien wiederzugeben und in komplexen Zusammenhängen zu erkennen sowie Funktionszuordnungen in Gebäuden für verschiedene Nutzungsanforderungen zu erarbeiten und darzustellen - Skizzen (2D und 3D) als Kommunikationsgrundlage im Baubereich anzufertigen - einfache Gebäudeentwürfe mit entsprechender Plandarstellung anzufertigen
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Lehrveranstaltung "Technisches Zeichnen" AR.1
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Planungs- und Bauprozesse - Gestaltungsgrundlagen - Zeichenschule - Schule des Sehens - Gebäudetypologien und Raumfunktionen - Entwurfsübungen
empfohlene Fachliteratur:	- Kister, J. (Hrsg.): Bauentwurfslehre, Springer Vieweg, 2012 - Cragoe, C.D.: Architektur - verständlich gemacht: Ein illustrierter Führer zur Baustilkunde, Bassermann, 2011 - Sauter, H; Hartmann, A.; Katz, T.: Einführung in das Entwerfen, Vieweg+Teubner Verlag, 2011 - Jonak, U.: Grundlagen der Gestaltung, Vieweg+Teubner Verlag, 2012
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Übungen und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Portfolio
Unterrichtssprache:	Deutsch
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	1,5 SWS
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: Ausgewählte Themen Bauphysik(LVTYP: ILV / SWS: 1 / ECTS: 2)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Ausgewählte Themen Bauphysik
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	BAU.4
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Aufbauwissen, Vertiefung
Studienjahr:	1. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	2. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	2 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - bauphysikalische Grundprinzipien im Gebäudebau zu erkennen und zu kommunizieren, - bauphysikalische Prinzipien zur Umsetzung von wesentlichen Zukunftskonzepten für energiesparendes Bauen einzusetzen, - bauphysikalische Ursachen von Bauschäden zu erkennen und zu vermeiden, - Schallschutz- und Raumakustikmaßnahmen einzuleiten und zu verbessern, - Probleme im Feuchteschutz zu erkennen und zu lösen.
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Lehrveranstaltung "Grundlagen Bauphysik" BAU.2
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Energiesparendes Bauen - Wärmeschutz im Winter bzw. im Sommer, - Luft und Winddichte, - Feuchteschutz, - Schallschutz und Raumakustik, - Bauschäden und deren Ursachen, - Bauökologie und deren Berücksichtigung im konstruktiven Planungskonzept, - Baubiologische Grundlagen.
empfohlene Fachliteratur:	- Lohmeyer, Gottfried: Praktische Bauphysik; Stuttgart, 2013 - Lutz: Lehrbuch der Bauphysik: Schall, Wärme, Feuchte, Licht, Brand, Klima; Wiesbaden, 2013 - Neumann, Dietrich, Weinbrenner, Ulrich: Baukonstruktionslehre I und II; Stuttgart, 2006
geplante Lehr- und Lernmethoden	Seminar, Semesterprojekt
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Projektarbeit, Präsentation
Unterrichtssprache:	Deutsch
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	1 SWS

LV-Titel: Ausgewählte Themen Facility Management & Immobilienwirtschaft(LVTYP: ILV / SWS: 1.5 / ECTS:

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Ausgewählte Themen Facility Management & Immobilienwirtschaft
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	FMI.2
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Aufbauwissen, Vertiefung
Studienjahr:	1. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	2. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	3 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - Lösungen im Facility Management unter Berücksichtigung der Immobilienwirtschaft zu entwickeln - die wesentlichen Begriffe des Immobilienmanagements zu beschreiben - verschiedene internationale Sichtweisen von Facility - und Immobilienmanagement zu vergleichen - Ideen zu entwickeln und anderen Wissen zu vermitteln - effektiv in Teams zu arbeiten und zu führen
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Lehrveranstaltungen "Grundlagen Facility Management" FMI.1, "Grundlagen Immobilienwirtschaft" FMI.2
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Werkzeuge im FM - Der kybernetische Ansatz - Outsourcing - Facilitäre Planung - Baustellenkoordination und Projektmanagement - Real Life Business Cases - Ausgewählte Themenbereiche der Immobilienwirtschaft, wie u.a. öffentliches und privates Baurecht - Immobilienmarketing - Kennzahlen im Immobilienmanagement
empfohlene Fachliteratur:	- Braun, H.-P.; et al.: Facility Management. Erfolg in der Immobilienbewirtschaftung, Springer Verlag - Berlin, Heidelberg, New York, 6. Auflage, 2013 - Zechel, P.; et al.: Facility Management in der Praxis: Herausforderung in Gegenwart und Zukunft, Expert Verlag GmbH Renningen-Malmsheim, 5. Auflage, 2005 - Brauer, K.: Grundlagen Der Immobilienwirtschaft: Recht - Steuern - Marketing - Finanzierung - Bestandsmanagement – Projektentwicklung, Springer Gabler, 2013 - Gondring, H.: Immobilienwirtschaft: Handbuch Für Studium und Praxis, Vahlen, 2013 - Hellerforth, M.: BWL für die Immobilienwirtschaft: Eine Einführung, Oldenbourg Wissenschaftsverlag, 2012 - Schulte, K.: Immobilienökonomie: Bd. 1 Betriebswirtschaftliche Grundlagen, Oldenbourg, München, 2008 - Schultheiß, T.: 100 Immobilienkennzahlen, 2009

empfohlene Fachliteratur:	
geplante Lehr- und Lernmethoden	Seminar, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Seminararbeit, Präsentation
Unterrichtssprache:	Deutsch
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	1,5 SWS
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: Bautechnik - Konstruktion(LVTYP: ILV / SWS: 2 / ECTS: 4)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Bautechnik - Konstruktion
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	BAU.3
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Grundlagen- und Aufbauwissen
Studienjahr:	1. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	2. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	4 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - grundlegende bautechnische Sachverhalte zu beschreiben - Gebäude aus bautechnischer Sicht zu beurteilen - notwendige bautechnische Entscheidungen bei Neubau, Adaptierung und Sanierung eines Gebäudes zu treffen und die entsprechenden Entscheidungsgrundlagen für das Management zu identifizieren - Grundbegriffe der Tragwerkslehre/Statik zu benennen - Grundbegriffe der Baumängel und Bauschadenslehre zu benennen
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Lehrveranstaltung "Bautechnik - Materialkunde" BAU.1
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Grundbegriffe der Tragwerkslehre/Statik - Primär-, Sekundär- und Tertiärbaukonstruktionen - Massiv-, Leicht- und Systembauweisen - Baumängel und Bauschäden
empfohlene Fachliteratur:	Hestermann, U., Rongen, L.: Frick/Knöll Baukonstruktionslehre 1, Vieweg+Teubner Verlag, 2009 Läpple, V.: Einführung in Die Festigkeitslehre: Lehr- und Übungsbuch, Vieweg+Teubner Verlag, 2008 Neumann, D., Hestermann, U., Rongen, L.: Frick/Knöll Baukonstruktionslehre 2, Vieweg+Teubner Verlag, 2008 Reul, H.: Handbuch Bautenschutz und Bausanierung, Müller Rudolf, 2007 Riccabona, C.: Baukonstruktionslehre 1: Rohbauarbeiten, Manz Schulbuch, 2008 Riccabona, C., Mezera, K.: Baukonstruktionslehre 2: Ausbauarbeiten, Manz Schulbuch, 2011 (Fachzeitschriften) - Bauingenieur, Springer Verlag - Der Gebäude Energie Berater, Gentner Verlag - Detail, internationale Architektur-Dokumentation GmbH - Intelligente Architektur, Alexander Koch Verlag
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Übungen, Klausur

Unterrichtssprache:	Deutsch
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	2 SWS

LV-Titel: Berufspraktikum I(LVTYP: PT / SWS: 0 / ECTS: 4)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Berufspraktikum I
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	PRT.1
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Bachelor
Studienjahr:	1. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	2. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	4 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - Vorgänge im beruflichen Umfeld zu verstehen. - im Rahmen von beruflichen Projekten Problemstellungen zu lösen und Lösungen umsetzen zu können (praktische Kompetenz). Zudem wird das Wissen um die Kommunikation mit Vorgesetzten, MitarbeiterInnen und KollegInnen vertieft, weiterentwickelt und gewinnbringend umgesetzt (soziale Kompetenz).
Art der Lehrveranstaltung:	Berufspraktikum
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	Ergänzung der theoretischen Kenntnisse der Studierenden durch praktische Tätigkeiten und wirtschaftsrechtliche Fragestellungen in der Praxis. Mindestens 100 Arbeitsstunden Beschäftigung bei einem externen Unternehmen mit vollem Beschäftigungsausmaß. Das Berufspraktikum stellt sicher, dass sich die Studierenden beim Einstieg in das Berufsleben zurechtfinden und durch bereits gesammelte Erfahrung in der Umsetzung ihrer erworbenen Kenntnisse an Sicherheit gewinnen. Vorgänge, Arbeitsabläufe und Situationen im beruflichen Umfeld sollen kennengelernt und verstanden werden. Begleitung der Studierenden bei dem Berufspraktikum: Reflexion, Besprechung von Problemen und Success-Stories
empfohlene Fachliteratur:	Brenner, D.: Schön, dass Sie da sind!: Karrierestart nach dem Studium. BW Verlag, 2007.
geplante Lehr- und Lernmethoden	Praktikum
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Praktikumsbericht
Unterrichtssprache:	nicht vorgegeben
Praktikum/Praktika:	zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	100 Stunden

LV-Titel: Einführung in die Volkswirtschaftslehre(LVTYP: VO / SWS: 2 / ECTS: 2)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Einführung in die Volkswirtschaftslehre
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	VWL.1
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Einführung, Grundlagen
Studienjahr:	1. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	2. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	2 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - grundlegende makroökonomischen Begriffe und Tools zur Analyse von gesamtwirtschaftlichen Entwicklungen darzustellen - die wesentlichen Elemente und Funktionsweisen einer Volkswirtschaft zu kennen und einschätzen zu können. - grundlegende mikro- und makroökonomische Tools zur Analyse von Entscheidungen von Individuen und Unternehmen auf Märkten in unterschiedlichen Wettbewerbssituationen anzuwenden und die Ergebnisse zu analysieren
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (Vorlesung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> - Volkswirtschaftliches Denken - Wichtige makroökonomische Konzepte: BIP, Inflation und Arbeitslosigkeit sowie deren Messung - Langfristiges Wachstum - Analyse von kurzfristigen Schwankungen - Offene Volkswirtschaft - Grundlagen von Angebot und Nachfrage - Märkte und Wohlstand: Konsumenten- und Produzentenrente, Effizienz von Märkten, wirtschaftspolitische Maßnahmen und ihre Auswirkungen - Unternehmensverhalten: Produktionskosten, Gewinnmaximierung, Marktformen und Wettbewerb (vollständiger Wettbewerb, Monopol und Oligopol)
empfohlene Fachliteratur:	<ul style="list-style-type: none"> - Mankiw, N.G.: Principles of Economics, 6th edition, South Western; deutsche Ausgabe unter dem Titel Grundzüge der Volkswirtschaftslehre bei Verlag Schäffer-Poeschel erschienen, 2012 - Mankiw, N.G.: Makroökonomik. Schäffer-Poeschel, 2003 - Blanchard, O.: Macroeconomics, 5th edition, Pearson Education; Deutsche Ausgabe unter dem Titel Makroökonomie bei Pearson Studium erschienen, 2009 - Pindyck, R.; Rubinfeld, D: Microeconomics, 8th ed., Pearson., 2012 - Varian, H.R.: Intermediate Microeconomics, 8th ed., Norton, 2010
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Präsentation, Übungen, Klausur

Unterrichtssprache:	Deutsch
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	2 SWS
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: Fremdsprachen II(LVTYP: ILV / SWS: 3 / ECTS: 4)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Fremdsprachen II
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	SPR.2
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Englisch B2 (GERS) oder Englisch C1 (GERS) oder Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch A2, B1 oder B2 je nach Leistungsgruppe
Studienjahr:	1. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	2. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	4 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	<p>Englisch B2 *****</p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen sowie Fachdiskussionen im eigenen Fachgebiet zu verstehen - sich so spontan und fließend verständigen zu können, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist - sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert auszudrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage zu erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten anzugeben <p>Englisch C1 *****</p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte zu verstehen und auch implizite Bedeutungen zu erfassen - sich spontan und fließend auszudrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen - die Sprache im gesellschaftlichen, beruflichen und akademischen Leben wirksam und flexibel zu gebrauchen - sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten zu äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen zu verwenden <p>Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch A2 *****</p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sätze und häufig gebrauchte Ausdrücke zu verstehen, die mit Bereichen von ganz unmittelbarer Bedeutung zusammenhängen (z. B. Informationen zur Person und zur Familie, Einkaufen, Arbeit, nähere Umgebung) - mit einfachen Mitteln die eigene Herkunft und Ausbildung, die direkte Umgebung und Dinge im Zusammenhang mit unmittelbaren Bedürfnissen zu beschreiben - sich in einfachen, routinemäßigen Situationen allgemeiner und beruflicher Kontexte zu verständigen, in denen es um einen einfachen und direkten Austausch von Informationen über vertraute und geläufige Dinge geht <p>Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch B1 *****</p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Hauptpunkte zu verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge wie u.a. Arbeit, Bildungsort oder Freizeit geht

<p>Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:</p>	<ul style="list-style-type: none"> - die meisten Situationen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet, sprachlich und interkulturell zu bewältigen - sich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche bzw. berufliche Interessengebiete zu äußern - Erfahrungen, Ereignisse, Hoffnungen und Ziele zu beschreiben - zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen oder Erklärungen zu geben <p>Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch B2 *****</p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen sowie Fachdiskussionen im eigenen Fachgebiet zu verstehen - sich so spontan und fließend verständigen zu können, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist - sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert auszudrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage zu erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten anzugeben
<p>Art der Lehrveranstaltung:</p>	<p>Präsenzveranstaltung (integrative Lehrveranstaltung)</p>
<p>Voraussetzungen laut Lehrplan:</p>	<p>für "Business English B2": B1 (GERS); für "Business English C1": B2 (GERS); für "Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch": Englisch mind. B2 (GERS) und mit Ziel A2: keine Vorkenntnisse vorausgesetzt oder mit Ziel B1: Niveau A2 vorausgesetzt oder mit Ziel B2: Niveau B1 vorausgesetzt.</p>
<p>empfohlene optionale Programmeinheiten:</p>	<p>keine</p>
<p>Lehrinhalte:</p>	<p>Englisch B2 *****</p> <p>Im Rahmen dieser Lehrveranstaltung werden die Studierenden auf den im vorigen Semester erlangten Sprachfähigkeiten und Kenntnissen aufbauen, um ihre Sprachkompetenz auf Niveau B2 weiter zu entwickeln und diese in komplexeren wirtschaftsorientierten schriftlichen und mündlichen Sprachsituationen anzuwenden. Die Studierenden werden ihre Wirtschaftsvokabular und Kenntnisse über die relevanten wirtschaftlichen Themen erweitern.</p> <p>Englisch C1 *****</p> <p>Im Rahmen dieser Lehrveranstaltung werden die Studierenden auf den im vorigen Semester erlangten Sprachfähigkeiten und Kenntnissen aufbauen, um ihre Sprachkompetenz auf Niveau C1 weiter zu entwickeln und diese in komplexeren wirtschaftsorientierten schriftlichen und mündlichen Sprachsituationen anzuwenden. Die Studierenden werden ihre Wirtschaftsvokabular und Kenntnisse über die relevanten wirtschaftlichen Themen erweitern.</p> <p>Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch A2 *****</p> <p>Im Rahmen dieser Lehrveranstaltung werden die Studierenden aufbauend auf dem Spracherwerb des vorigen Semesters Sprachkenntnisse erwerben und Fertigkeiten entwickeln, die der GERS für das Niveau A2 vorsieht. Ein Bezug auf die berufsbedingten Sprachbedürfnisse, die die AbsolventInnen des Studiums haben werden, wird durch eine entsprechende Orientierung dieser Inhalte sowie durch die Behandlung ausgewählter Themen gewährleistet.</p> <p>Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch B1 *****</p> <p>Im Rahmen dieser Lehrveranstaltung werden die Studierenden aufbauend auf dem Spracherwerb des vorigen Semesters weitere Sprachkenntnisse erwerben und Fertigkeiten entwickeln, die der GERS für das Niveau B1 vorsieht. Ein Bezug auf die</p>

Lehrinhalte:	<p>berufsbedingten Sprachbedürfnisse, die die AbsolventInnen des Studiums haben werden, wird durch eine entsprechende Orientierung dieser Inhalte sowie durch die Behandlung ausgewählter Themen gewährleistet.</p> <p>Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch B1 *****</p> <p>Im Rahmen dieser Lehrveranstaltung werden die Studierenden aufbauend auf dem Spracherwerb des vorigen Semesters weitere Sprachkenntnisse erwerben und Fertigkeiten entwickeln, die der GERS für das Niveau B2 vorsieht. Ein Bezug auf die berufsbedingten Sprachbedürfnisse, die die AbsolventInnen des Studiums haben werden, wird durch eine entsprechende Orientierung dieser Inhalte sowie durch die Behandlung ausgewählter Themen gewährleistet.</p>
empfohlene Fachliteratur:	<p>Englisch B2 *****</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mascull, B. 2010. Business Vocabulary in Use Intermediate. 2nd ed. Cambridge: Cambridge University Press. - Emerson, P. 2010. Business Grammar Builder. 2nd ed. Oxford: Macmillan. - Foley, M. and Hall, D. 2012. MyGrammarLab Intermediate B1/B2. Harlow: Pearson <p>Englisch C1 *****</p> <ul style="list-style-type: none"> - Emmerson, P. 2007. Business English Handbook Advanced. Oxford: Macmillan. - Mascull, B. 2010. Business Vocabulary in Use Advanced. 2nd ed. Cambridge: Cambridge University Press. - Mascull, B. 2010. Business Vocabulary in Use Intermediate. 2nd ed. Cambridge: Cambridge University Press. - Hewings, M. 2013. Advanced Grammar in Use. 3rd ed. Cambridge: Cambridge University Press. - Foley, M. and Hall, D. 2012. MyGrammarLab Advanced C1/C2. Harlow: Pearson <p>Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch *****</p> <p>Spanisch (A2): Martín Peris E./Sans N. (2014) Gente Hoy 1. Kurs- und Arbeitsbuch, Klett/Difusión.</p> <p>Spanisch (B1): Martín Peris E./Sans N. (2014) Gente Hoy 2. Kurs- und Arbeitsbuch, Klett/Difusión.</p> <p>Italienisch (A2): Fratter I./ Troncarelli C. (2007) Azzurro, Klett. Italienisch (B1) Merklinghaus, R./Toffolo,L. (2008) Azzurro più: Lehr- und Arbeitsbuch, Klett.</p> <p>Chinesisch (A2): Zhang Xiaohui (2006) Chinese for managers, Foreign Languages and Research Press.</p> <p>Arabisch (A2): Osman, N. (2005) Usrati - Lehrbuch für modernes Arabisch, Hueber.</p> <p>Russisch (A2): Skriptum. Französisch (A2-B1): Laudut, N. et al. (2008) On y va 1-2, Kurs- und Arbeitsbuch, Hueber Verlag.</p> <p>Französisch (B2): Penfornis, J. (2004) Francais.com, Schüler- und Arbeitsbuch. Cle International.</p>
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Leseverständnis, Hörverständnis, schriftlicher Ausdruck, mündlicher Ausdruck und Mitarbeit
Unterrichtssprache:	je nach gewählter Fremdsprache
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	3 SWS

LV-Titel: Fundamentals of Accounting (E)(LVTYP: ILV / SWS: 2 / ECTS: 3)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Fundamentals of Accounting (E)
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	BWL.2
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Einführung, Grundlagen
Studienjahr:	1. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	2. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	3 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die Absolventinnen sind in der Lage: - Grundlagen und Begriffe des externen und internen Rechnungswesens zu benennen und anzuwenden - Elemente und Vorgehensweisen bei der Buchführung anzuwenden - Auswirkung von üblichen Geschäftsvorfällen auf die Jahresabschlussrechnungen (Bilanz und GuV) darzustellen - Kostenkalkulationen und Erfolgsrechnungen (Vollkosten- und Teilkostenrechnung) zu erstellen und zu analysieren - Grundlagen der Finanzierung zu benennen und einfache Finanzplanungen durchführen zu können - Alternative Formen der Finanzierung zu benennen
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Grundbegriffe, Aufgaben und Ziele des Rechnungs- und Finanzwesens - Grundlagen externes Rechnungswesen (Grundsätze der Buchführung; Bilanz: Aufgaben und Aufbau; Gewinn- und Verlustrechnung (GuV); Zusammenhang zwischen Bilanz und GuV) - Grundlagen internes Rechnungswesen (Aufgaben der Kostenrechnung; Kostenartenrechnung; Kostenstellenrechnung; Kostenträgerrechnung; Deckungsbeitragsrechnung;) - Grundlagen Finanzwesen (Begriffe und Ziele der Finanzierung; Finanz- und Liquiditätsplanung; Grundlegende Formen der Beteiligungs-, Selbst- und Kreditfinanzierung) - Anwendungsbeispiele zu den Konzepten des Rechnungs- und Finanzwesens
empfohlene Fachliteratur:	keine
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Präsentation, Übungen, Klausur
Unterrichtssprache:	Englisch
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	2 SWS
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: Grundlagen Statistik(LVTYP: ILV / SWS: 1.4 / ECTS: 2)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Grundlagen Statistik
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	QM.2
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Grundlagen
Studienjahr:	1. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	2. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	2 ECTS
Name des/der Vortragenden:	
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - die Konzepte und Methoden der deskriptiven und explorativen Statistik zu beschreiben und anzuwenden - eigenständig Datensätze zu analysieren, strukturieren und diese darzustellen - Statistische Auswertungen kritisch zu evaluieren und zu hinterfragen
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Statistische Merkmale und Variablen - Univariate Deskription und Exploration von Daten - Multivariate Deskription und Exploration von Daten - Indexanalysen - Regressionsanalysen
empfohlene Fachliteratur:	- Fahrmeir, L., Künstler, R., Pigeot, I., Tutz, G.: Statistik: Der Weg zur Datenanalyse, Springer Verlag Berlin, 7. Auflage, 2012 - Alt, R.: Statistik: Eine Einführung für Wirtschaftswissenschaftler, Linde Verlag Wien, 2. Auflage, 2012 - Fahrmeir, L., Kneib, T., Lang, S. Regression: Modelle, Methoden und Anwendungen, Springer Verlag Berlin, 2. Auflage, 2009
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Übungen, Klausur
Unterrichtssprache:	Deutsch
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	1,4 SWS
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: Marketing (E)(LVTYP: ILV / SWS: 2 / ECTS: 3)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Marketing (E)
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	BWL.3
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Einführung, Grundlagen
Studienjahr:	1. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	2. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	3 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - eine marktorientierte Unternehmensführung zu erkennen - Lösungsansätze und Problemstellungen des Marketing Managements für Konsumgüter, Investitionsgüter und Dienstleistungen, auch auf internationaler Basis und unter besonderer Berücksichtigung des Einsatzes zu identifizieren - Instrumente des Marketing Mix anzuwenden - grundlegende Marktforschungsmethoden darzustellen
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Bedeutung und Aufgaben des Marketings im 21. Jahrhundert - Strategisches Marketing - Marktforschung - Marketing Mix - Grundlagen Konsumentenverhalten - Grundlagen Investitionsgüter-, Konsumgüter- und Dienstleistungsmarketing - Internationales Marketing
empfohlene Fachliteratur:	- Kotler, Armstrong, Wong, Saunders: Grundlagen des Marketing (Principles of Marketing), 5. Auflage, Pearson Education, 2011 - Kotler, Keller, Bliemel: Marketing-Management, Strategien für wertschaffendes Handeln, 12. Auflage, Pearson Education, 2007 - Homburg: Marketingmanagement, Strategie-Instrumente-Umsetzung- Unternehmensführung, 4. Auflage, SpringerGabler, 2012 - Meffert, Burmann, Kirchgeorg: Marketing, Grundlagen marktorientierter Unternehmensführung, 11. Auflage, Gabler, 2012 - Sander: Marketing-Management, Märkte, Marktforschung und Marktbearbeitung, 2. Auflage, UTB, 2011
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Präsentation, Übungen, Klausur
Unterrichtssprache:	Englisch
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	2 SWS
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: Internationales Projekt Management(LVTYP: PT / SWS: 2 / ECTS: 4)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Internationales Projekt Management
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	PRT.2
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Einführung, Grundlagen
Studienjahr:	2. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	3. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	4 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - sich an internationalen Projekten zu beteiligen - soziale, interkulturelle, interdisziplinäre und fachliche Fähigkeiten einzusetzen, um Projekte zu planen und zu steuern - Werkzeuge zur Projektplanung, -steuerung und -abrechnung erfolgreich zu nutzen - virtuelle Projekträume für die Projektarbeit in verteilten Teams einzusetzen
Art der Lehrveranstaltung:	100 % internetgestütztes moderiertes Selbstlernen
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> - Projektplanung <ul style="list-style-type: none"> - Projektorganisation - Ressourcenplanung - Zeitplanung - Kosten-, Finanz- u. Budgetplanung - Projektsteuerung <ul style="list-style-type: none"> - Zeitmanagement - Kostenkontrolle und -rechnung - Teamführung - Qualitätsmanagement - Projektmanagementsoftware - Virtuelle Projekträume - Interkulturelles Management
empfohlene Fachliteratur:	<ul style="list-style-type: none"> - PMI Institute: A Guide to the Project Management Body of Knowledge (PMBOK); 2009 - Kraus, G.; Westermann, R.: Projektmanagement mit System; Wiesbaden, 2004 - Koch, Eckart: Interkulturelles Management: Für Führungspraxis, Projektarbeit und Kommunikation; Konstanz; 2012
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Projekt, Gruppenarbeit, Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Protokoll, Mitarbeit
Unterrichtssprache:	Deutsch
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	2 SWS
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: Selected Topics Business Management (AUSL)(LVTYP: ILV / SWS: 0 / ECTS: 6)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Selected Topics Business Studies (AUSL)
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	BWL.4
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Aufbauwissen, Vertiefung
Studienjahr:	2. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	3. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	6 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - grundlegende Konzepte und Methoden aus der Betriebswirtschaftslehre zu beschreiben und anzuwenden - vertiefende Konzepte und Zusammenhänge aus der Betriebswirtschaftslehre zu beschreiben und anzuwenden - Methoden und Konzepte der Betriebswirtschaftslehre kritisch zu evaluieren und zu hinterfragen - Methoden und Konzepte der Betriebswirtschaftslehre auf immobilienwirtschaftliche Fragestellungen anzuwenden und zu analysieren
Art der Lehrveranstaltung:	wird von der jeweiligen Partnerhochschule festgelegt
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Lehrveranstaltungen "Business Studies Basics" BWL.1, "Accounting Basics" BWL.2, "Marketing" BWL.3
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	Die Lehrinhalte orientieren sich an den Grundlagen sowie Vertiefungen der einzelnen Disziplinen. Exemplarisch sind nachfolgende Themenbereiche dargestellt: - Organisationsmanagement - Human Resource Management - Rechnungswesen - Controlling - Absatzwirtschaft, Marketing und Unternehmenskommunikation - Strategisches Management - Unternehmensführung - Finanzwirtschaft - Beschaffung, Produktion und Logistik - Wirtschaftsinformatik - Betriebswirtschaftslehre in der Immobilienwirtschaft Eine allgemein gültige Modulbeschreibung für die Lehrveranstaltung im Auslandssemester kann und soll auf Grund der Vielzahl der Partnerhochschulen sowie der dort gebotenen Wahlmöglichkeiten innerhalb der Wirtschaftswissenschaften nicht definiert werden, um den Freiraum für die Studierenden zu gewährleisten. Im Folgenden werden exemplarisch die Lehrveranstaltungsinhalte dargestellt. ECTS bzw. nationale Credits sind angegeben. Die Studierenden unterliegen den jeweiligen Prüfungsmodalitäten an der Partnerhochschule. Die ausgewählten Beispiele repräsentieren die drei Gruppen der Partnerländer (Industrieländer außerhalb Europas, europäische Länder sowie Entwicklungs- und Schwellenländer).

Lehrinhalte:	<p>Lehrveranstaltungsbeispiel an der Inha University, Incheon, Südkorea: BUS2302 Cost Management Accounting, Credits 3: Cost Management Accounting provides key data to managers for various purposes, including product costing, performance evaluation, and decision making. We stress our major theme of "different costs for different purposes" through this subject. Studying Cost Management Accounting is one of best business investments a student can make. The central focus of this subject is how cost management accounting helps managers make better decisions.</p> <p>Lehrveranstaltungsbeispiel an der Inha University, Incheon, Südkorea: BUS3202 Human Resources, Credits 3: As environment within which an organization operates has become dynamic, external and internal forces are consistently changing the rules which organization must amend or adopt new strategies to remain competitive. A change in strategy will determine the direction of each function within the organization, including the human resources management function. This course provides an overview of relevant theory and practice of human resource management (HRM) with emphasis on the people.</p> <p>Lehrveranstaltungsbeispiel an der University of Groningen, Groningen, Niederlande: MIBS11EFILOL23 Finance Logistics, ECTS 2: Getting to know the main topics of finance in relation to logistics and supply chain management. Topics to be discussed are: Dupont chart, Cash cycle, Financial Planning models, Logistics Costs and ABC costing, Make or buy decisions, Inventory management</p>
empfohlene Fachliteratur:	<ul style="list-style-type: none"> - Rowoldt, J.: Human Resource Management: Lehrbuch für Bachelor und Master, Springer Verlag Berlin, 1. Auflage, 2013 - Bartscher, T., Stöckl, J., Träger, T.: Personalmanagement: Grundlagen, Handlungsfelder, Praxis, Person Verlag München, 1. Auflage, 2012 - Kotler, P. Armsstong, G., Wong, V., Saunders, J.: Grundlagen des Marketings, Person Verlag München, 5. Auflage, 2010 - Kotler, P., Keller, L., Bliemel, F.: Marketing-Management: Strategien für wertschaffendes Handeln, Person Verlag München, 12. Auflage, 2007 - Johnson, G., Scholes, K., Whittington, R.: Strategisches Management - Eine Einführung - Unternehmensführung, Person Verlag München, 9. Auflage, 2011 - Jones, G., Bouncken, R.: Organisation: Theorie, Design und Wandel, Person Verlag München, 5. Auflage, 2008 - Vahs, D.: Organisation: Ein Lehr- und Managementbuch, Schäffer Poeschel München, 8. Auflage, 2012 - Porter, M, Volker, B., Schwoer, T.: Wettbewerbsstrategie: Methoden zur Analyse von Branchen und Konkurrenten, Campus Verlag Frankfurt, 12. Auflage, 2013 - Berk, J, DeMarzo, P.: Grundlage der Finanzwirtschaft, Person Verlag München, 2. Auflage, 2011 - Copeland, T., Weston, F., Shastri, K.: Finanzierungstheorie und Unternehmenspolitik, Person Verlag München, 4. Auflage, 2007
geplante Lehr- und Lernmethoden	werden von der jeweiligen Partnerhochschule festgelegt
Bewertungsmethoden und -kriterien:	werden von der jeweiligen Partnerhochschule festgelegt
Unterrichtssprache:	wird von der jeweiligen Partnerhochschule festgelegt
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	wird von der jeweiligen Partnerhochschule festgelegt

LV-Titel: Selected Topics Economics (AUSL)(LVTYP: ILV / SWS: 0 / ECTS: 10)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Selected Topics Economics (AUSL)
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	VWL.2
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Aufbauwissen, Vertiefung
Studienjahr:	2. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	3. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	10 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - grundlegende Konzepte und Methoden aus der Volkswirtschaftslehre zu beschreiben und anzuwenden - vertiefende Konzepte und Zusammenhänge aus der Volkswirtschaftslehre zu beschreiben und anzuwenden - Methoden und Konzepte der Volkswirtschaftslehre kritisch zu evaluieren und zu hinterfragen - Methoden und Konzepte der Volkswirtschaftslehre auf immobilienwirtschaftliche Fragestellungen anzuwenden und zu analysieren
Art der Lehrveranstaltung:	wird von der jeweiligen Partnerhochschule festgelegt
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Lehrveranstaltung "Einführung in die Volkswirtschaftslehre" VWL.1
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	Die Lehrinhalte orientieren sich an den Grundlagen sowie Vertiefungen der einzelnen Disziplinen. Exemplarisch sind nachfolgende Themenbereiche dargestellt: - Wirtschaftstheorie - Mikroökonomie - Makroökonomie - Ökonometrie - Regionalökonomie - Immobilienökonomie - Wirtschaftspolitik - Außenwirtschaftstheorie - Umweltökonomie - Finanzwissenschaft Eine allgemein gültige Modulbeschreibung für die Lehrveranstaltung im Auslandssemester kann und soll auf Grund der Vielzahl der Partnerhochschulen sowie der dort gebotenen Wahlmöglichkeiten innerhalb der Wirtschaftswissenschaften nicht definiert werden, um den Freiraum für die Studierenden zu gewährleisten. Im Folgenden werden exemplarisch die Lehrveranstaltungsinhalte dargestellt. ECTS bzw. nationale Credits sind angegeben. Die Studierenden unterliegen den jeweiligen Prüfungsmodalitäten an der Partnerhochschule. Die ausgewählten Beispiele repräsentieren die drei Gruppen der Partnerländer (Industrieländer außerhalb Europas, europäische Länder sowie Entwicklungs- und Schwellenländer).

Lehrinhalte:	<p>Lehrveranstaltungsbeispiel an der Inha University, Incheon, Südkorea: BUS3802 Performance Management Innovation, Credits 3: To improve organizational performance, it is important to establish an improving performance system which can work sustainably. This course handles major principles and activities required to develop and manage the system from a practical perspective. Especially, this course deals with Balanced Scorecard (BSC), the one of the most significant model of managing performance, focusing on its components, the process of constructing the model, and main activities required for using and managing the model.</p> <p>Lehrveranstaltungsbeispiel an der Inha University, Incheon, Südkorea: PAD3110 Environment & Sustainability: Government and Business, Credits 3: This course focuses on government environmental reform movement and business environmental strategies that respond to global market competition and global environmental regulatory regimes. Government environmental reform movement is designed to accommodate some businesses' environmental behavior that undertakes pro-active and environmentally responsible actions, often surpassing extant regulatory requirement. The change in environmental landscape covering the role of government and business is.</p> <p>Lehrveranstaltungsbeispiel an der University of Groningen, Groningen, Niederlande: MIBSEECO Economics, ECTS 4: During the course Economics, important links are made between the various macroeconomic variables, such as unemployment, inflation and the gross domestic product. These connections are generally not linear and sometimes differ between countries or over time. The lectures will therefore address current development as much as possible. The following subjects will be studied: the business environment, the market and the competitive environment, the production structure and innovative strength, the economic climate, the international economy, and exchange rates. The module focuses primarily on the more important connections within economics and the economic principles that can help explain the mechanisms within economics. One example of this is the way in which governments try to combat the credit crisis with either extra spending or cutbacks.</p>
empfohlene Fachliteratur:	<ul style="list-style-type: none"> - Krugman, P, Wells, R.: Volkswirtschaftslehre, Schäffer Poeschel München, 1. Auflage, 2010 - Varian, H.: Grundzüge der Mikroökonomik, Oldenbourg Wissenschaftsverlag München, 8. Auflage, 2011 - Mankiw, G.: Makroökonomik, Schäffer Poeschel München, 6. Auflage, 2011 - Blanchard, O., Illing, G.: Makroökonomie, Person Verlag München, 6. Auflage, 2014 - Wigger, B.: Grundzüge der Finanzwissenschaft, Springer Verlag Berlin, 2. Auflage, 2006 - Krugman, P., Obstfeld, M., Melitz, M.: Internationale Wirtschaft, Person Verlag München, 9. Auflage, 2011 - Klump, R.: Wirtschaftspolitik, Person Verlag München, 3. Auflage, 2013 - Stocker, H.: Ökonometrie: Grundlagen und Methoden, Person Verlag München, 1. Auflage, 2014 - Ecky, H.: Regionalökonomie, Springer Gabler Berlin, 1. Auflage, 2008 - Pirounakis, N.: Real Estate Economics: A Point-to-Point Handbook, Routledge, 1. Auflage, 2013
geplante Lehr- und Lernmethoden	werden von der jeweiligen Partnerhochschule festgelegt
Bewertungsmethoden und -kriterien:	werden von der jeweiligen Partnerhochschule festgelegt
Unterrichtssprache:	wird von der jeweiligen Partnerhochschule festgelegt

Semester-Wochen-Stunden (SWS)	wird von der jeweiligen Partnerhochschule festgelegt
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: Selected Topics Scientific & Empirical Methods (AUSL)(LVTYP: ILV / SWS: 0 / ECTS: 10)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Selected Topics Scientific & Empiric Methods (AUSL)
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	WA.2
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Aufbauwissen
Studienjahr:	2. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	3. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	10 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	<p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Quantitative und Qualitative Methoden zu beschreiben und anzuwenden - multivariate Analysemethoden zu beschreiben und anzuwenden - vertiefende Konzepte und Zusammenhänge aus der empirischen Wirtschaftsforschung zu beschreiben und zu erstellen - wissenschaftliche Methoden und Konzepte kritisch zu evaluieren und zu hinterfragen - wissenschaftliche Methoden und Konzepte auf immobilienwirtschaftliche Fragestellungen anzuwenden und zu analysieren
Art der Lehrveranstaltung:	wird von der jeweiligen Partnerhochschule festgelegt
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Lehrveranstaltung "Grundlagen Statistik" QM.1, "Grundlagen Wissenschaftliches Arbeiten" WA.1
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> - Wissenschaftstheorie - Evaluationsforschung und Grundlagenforschung - Quantitative Methoden der Datenerhebung - Qualitative Methoden - Hypothesengewinnung und Theoriebildung - Populationsbeschreibende Untersuchungen - Hypothesenprüfende Untersuchungen - Multivariate Verfahren - Anwendung und Auswertung anhand realer Daten/Beobachtungen mit Hilfe softwarebasierter Lösungen <p>Eine allgemein gültige Modulbeschreibung für die Lehrveranstaltung im Auslandssemester kann und soll auf Grund der Vielzahl der Partnerhochschulen sowie der dort gebotenen Wahlmöglichkeiten innerhalb der Wirtschaftswissenschaften nicht definiert werden, um den Freiraum für die Studierenden zu gewährleisten. Im Folgenden werden exemplarisch die Lehrveranstaltungsinhalte dargestellt. ECTS bzw. nationale Credits sind angegeben. Die Studierenden unterliegen den jeweiligen Prüfungsmodalitäten an der Partnerhochschule. Die ausgewählten Beispiele repräsentieren die drei Gruppen der Partnerländer (Industrieländer außerhalb Europas, europäische Länder</p> <p>Lehrveranstaltungsbeispiel an der Inha University, Incheon, Südkorea: PAD3107 Social Research Methods, Credits 3: An overview of the research process</p>

Lehrinhalte:	<p>in social science, including techniques of sampling, methods of data collection, principles of measurement, problems of inference and proof, basic methods of data analysis, and ethical considerations.</p> <p>Lehrveranstaltungsbeispiel an der University of Groningen, Groningen, Niederlande: MIBSESTA Statistics, ECTS 3: After this course the student will be able enter DATA in SPSS and analyse them. Determine the level of measurement of the variables used. Choose the right type of test in different situations Assess the reliability of a scale Transform raw data into zscores. Calculate the minimal sample size required to estimate a population proportion. Determine whether a sample is representative</p>
empfohlene Fachliteratur:	<ul style="list-style-type: none"> - Bortz, J., Döring, N.: Forschungsmethoden und Evaluation, Springer Berlin, 4. Auflage, 2006 - Backhaus, K., Erichson, B., Plinke, W., Weiber, R.: Multivariate Analysemethoden. Eine anwendungsorientierte Einführung. Springer Berlin, 13. Auflage, 2011. - Flick, U., Kardorff, E., Steinke, I.: Qualitative Forschung, Rowohlt's Enzyklopädie, 2. Auflage, 2007 - Lamnek, S.: Qualitative Sozialforschung, Beltz Berlin, 5. Auflage 2010 - Przyborski, A., Wohlrab-Sahr, M.: Qualitative Sozialforschung, Oldenbourg Wissenschaftsverlag München, 3. Auflage, 2010 - Greene, W.: Econometric Analysis, Prentice Hall, 7. Auflage 2011 - Fahrmeir, I., Kneib, T., Lang, S.: Regressionen, Springer Berlin, 2. Auflage, 2009 - Bortz, J., Schuster, C.: Statistik für Human- und Sozialwissenschaftler, Springer Berlin, 7. Auflage, 2010
geplante Lehr- und Lernmethoden	werden von der jeweiligen Partnerhochschule festgelegt
Bewertungsmethoden und -kriterien:	werden von der jeweiligen Partnerhochschule festgelegt
Unterrichtssprache:	wird von der jeweiligen Partnerhochschule festgelegt
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	wird von der jeweiligen Partnerhochschule festgelegt

LV-Titel: Bachelorarbeitsseminar I(LVTYP: SE / SWS: 0.5 / ECTS: 6)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Bachelorarbeitsseminar I
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	WA.3
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Aufbauwissen
Studienjahr:	2. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	4. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	6 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage ein Thema aus dem Fachbereich FMI wissenschaftlich aufzubereiten und eine zentrale Fragestellung selbständig zu erarbeiten. Selbstorganisation und Zeitmanagementfähigkeiten der Studierenden werden gefördert.
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (Seminar)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Lehrveranstaltung "Grundlagen Wissenschaftliches Arbeiten" WA.1
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	Die Studierenden berichten regelmäßig über den Fortgang ihrer ersten Bachelorarbeit. Die Studierenden erhalten Anweisungen und Vorlagen zur Erstellung der ersten Bachelorarbeit und damit eine entsprechende begleitende, wissenschaftliche Betreuung.
empfohlene Fachliteratur:	- Balzert, H. et al.: Wissenschaftliches Arbeiten - Ethik, Inhalt & Form wiss. Arbeiten, Handwerkszeug, Quellen, Projektmanagement, Präsentation; Herdecke, Witten: W3L-Verlag, 2. Aufl. 2011 - Bänsch, Axel: Wissenschaftliches Arbeiten: Seminar und Diplomarbeiten; München, u.a.; Oldenbourg; 10. Auflage 2009; ISBN 978-3-486-59090-6 - Chalmers, Alan: Wege der Wissenschaft.- Berlin; Heidelberg: Springer, 2001 - Leopold-Wildburger, U.; Schütze, J.: Verfassen und Vortragen: Wissenschaftliche Arbeiten und Vorträge leicht gemacht. - Berlin [u.a.]: Springer, 2002 - ÖNORM, A 2658: Zitierregeln.- Wien: ÖNORM, 1989 - ÖNORM, A 2662: Äußere Gestaltung von Hochschulschriften.- Wien: ÖNORM, 1993
geplante Lehr- und Lernmethoden	Seminar
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Seminararbeit
Unterrichtssprache:	Deutsch
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	0,5 SWS

LV-Titel: Facility Services(LVTYP: ILV / SWS: 2 / ECTS: 3)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Facility Services
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	FM.2
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Einführung, Grundlagen
Studienjahr:	2. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	4. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	3 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - Dienstleistungen bzw. Facility Services in den verschiedenen Immobilientypen zu analysieren - quantitative Bewertung von Dienstleistungen mit Kennzahlen durchzuführen - die Grundlagen der Hygiene und Reinigung umreißen zu können - die Rechtsgrundlagen zu berücksichtigen - Betriebsmittel effizient einzusetzen - Werkstoffe entsprechend den Anforderungen zu behandeln
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	Reinigung: - Grundlagen Dienstleistungsmanagement - Kalkulation der Unterhaltsreinigung - Grundlagen der Hygiene und Reinigung - Werkzeug, Geräte, Maschinen - Technische Betriebsausstattung - Werkstoffkunde Catering: - Aufgabe und Ziele - Organisationsformen - Personal - Planung & Einrichtung - Transport - Warenwirtschaft
empfohlene Fachliteratur:	- Lutz, M.: Praxisleitfaden Gebäudereinigung, FIGR Forschungs- und Prüfinstitut für Facility Management GmbH Metzingen, 2. Auflage, 2014 - Hintze, S.: Gebäudereinigung kompakt Band 1 - 3, Holzmann Medien Bad Wörishofen, 2013 - Wetterau, J.; et al.: Modernes Verpflegungsmanagement, Deutscher Fachverlag Frankfurt am Main, 1. Auflage, 2007 - Wetterau, J.; et al.: Erfolgsfaktor Qualitätsmanagement in Küchen, Deutscher Fachverlag Frankfurt am Main, 1. Auflage, 2005 - Seidl, M.; Fladung, U.: BestPractice Küchenmanagement, Baumann Fachverlag Kulmbach, 2001
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben

Bewertungsmethoden und -kriterien:	Präsentation, Klausur
Unterrichtssprache:	Deutsch
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	2 SWS

LV-Titel: Grundlagen Immobilienentwicklung(LVTYP: ILV / SWS: 2 / ECTS: 3)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Grundlagen Immobilienentwicklung
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	IEW.1
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Einführung, Grundlagen
Studienjahr:	2. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	4. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	3 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - Grundlagen und Methoden der Markt-, Standort- und Wirtschaftlichkeitsanalysen aufzuzählen - Markt-, Standort-, Wirtschaftlichkeitsanalysen zu erstellen, zu analysieren und zu bewerten
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Modul "Architektur" AR, "Bautechnik" BAU
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Inhalte einer Machbarkeitsstudie - Markt- und Standortanalysen - Wirtschaftlichkeitsanalysen - SWOT-Analyse - Förderwesen im Wohnungsbau - Eigenständige Konzeption einer Projektentwicklung als praxisorientierte Fallstudie
empfohlene Fachliteratur:	Bastian, K., Muchowski L, Ahrens, H.: Handbuch Projektsteuerung – Baumanagement, Fraunhofer Irb Stuttgart, 2010 Bone-Winkel, S., Schulte, K-W.: Handbuch Immobilien-Projektentwicklung, Immobilien Manager Verlag, 2008 Diederichs, C.: Immobilienmanagement im Lebenszyklus: Projektentwicklung, Projektmanagement, Facility Management, Immobilienbewertung, Springer, Berlin, 2006 Girmscheid, G.: Projektabwicklung in der Bauwirtschaft: Wege zur Win-Win-Situation für Auftraggeber und Auftragnehmer, Springer, 2007 Kallinger, W., Gartner, H., Stingl, W.: Bauträger & Projektentwickler: Immobilien erfolgreich Entwickeln, Sanieren und Verwerten, MANZ, Wien, 2011 Kalusche, W.: Projektmanagement Für Bauherren und Planer, Oldenbourg Wissenschaftsverlag, 2011 Kochendörfer, B., Liebchen, J.: Bau-Projekt-Management. Grundlagen und Vorgehensweisen, B.G. Teubner Verlag, 2001 Schäfer, J., Conzen, G.: Praxishandbuch der Immobilien-Projektentwicklung, C.H. Beck, 2013 Drews, G., Hillebrand, N., Kärner, M, Peipe, S., Rohrschneider, U.: Praxishandbuch Projektmanagement, Haufe-Lexware, 2014
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben

Bewertungsmethoden und -kriterien:	Präsentation, Klausur
Unterrichtssprache:	Deutsch
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	2 SWS

LV-Titel: Immobilienbewertung(LVTYP: ILV / SWS: 2 / ECTS: 3)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Immobilienbewertung
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	FB.2
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Einführung, Grundlagen
Studienjahr:	2. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	4. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	3 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - Bewertungsverfahren zu beschreiben und anzuwenden - Immobilienbewertungen für verschiedene Gebäudenutzungsarten zu erstellen und zu analysieren - Bewertungen kritisch zu evaluieren und zu hinterfragen
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Informationsbeschaffung - Normierte nationale Bewertungsverfahren - Bewertung von Rechten und Lasten sowie sonstige wertbeeinflussende Umstände - Gutachtaufbau und Bewertungssoftware - Durchführung einer eigenständigen Bewertung an einem realen Objekt bzw. Teilbereichen aus der Bewertung - Grundzüge internationaler Verfahren
empfohlene Fachliteratur:	- Kranewitter, H.: Liegenschaftsbewertung, Manz Verlag Wien, 6. Auflage, 2011 - Seiser, F., Kainz, F.: Der Wert von Immobilien, Seiser+Seiser Immobilien Consulting Graz, 1. Auflage, 2011 - Bienert, S., Funk, M. (Hrsg.): Immobilienbewertung Österreich, ÖVI Wien, 2. Auflage, 2009 - Kleiber, W. (Hrsg.): Verkehrswertermittlung von Grundstücken, Bundesanzeiger Verlag Köln, 7. Auflage, 2014
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Übungen, Klausur
Unterrichtssprache:	Deutsch
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	2 SWS
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: Immobilienbewirtschaftung(LVTYP: ILV / SWS: 2 / ECTS: 3)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Immobilienbewirtschaftung
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	IM.1
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Einführung, Grundlagen
Studienjahr:	2. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	4. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	3 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - Grundlagen des Gebäudemanagements zu beschreiben und anzuwenden - Tätigkeiten des Corporate und Public Real Estate Management sowie Real Estate Asset Management zu benennen und anzuwenden - Tätigkeiten von Hausverwaltungen durchzuführen, Problemfelder zu identifizieren und Lösungsvorschläge zu erstellen - Kennzahlen in der Bewirtschaftung zu erheben, zu analysieren und zu bewerten
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen des Gebäudemanagements - Bewirtschaftung und Verwaltung von WGG-Objekten - Bewirtschaftung und Verwaltung von WE-Objekten - Bewirtschaftung und Verwaltung von Miethäusern - Bewirtschaftung und Verwaltung von gewerblichen Liegenschaften - Real Estate Asset Management - Corporate Real Estate Management - Public Real Estate Management - Kennzahlen in der Bewirtschaftung
empfohlene Fachliteratur:	<ul style="list-style-type: none"> - Gondring, H., Wagner, T. (Hrsg.): Real Estate Asset Management - Handbuch für Praxis, Aus- und Weiterbildung, Vahlen München, 1. Auflage, 2010 - Malloth, T. (Hrsg.): Immobilienmanagement Österreich, ÖVI Wien, 5. Auflage, 2013 - Bammer, O., Fuhrmann, K., Ledl, R. (Hrsg.): Handbuch Immobilienbewirtschaftung, Linde Wien, 1. Auflage, 2011 - Pfnür, A. (Hrsg.): Modernes Immobilienmanagement, Springer München, 3. Auflage, 2011
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Präsentation, Klausur
Unterrichtssprache:	Deutsch

Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	2 SWS

LV-Titel: IT-Datenbanken(LVTYP: ILV / SWS: 1.4 / ECTS: 2)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	IT-Datenbanken
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	IT.2
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Grundlagen- und Aufbauwissen
Studienjahr:	2. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	4. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	2 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - Aufgabenstellungen der beruflichen Praxis in datenbankbasierte Aufgabenstellungen zu transformieren - Datenbanksysteme entsprechend ihren Aufgaben und Einatzkriterien zu nutzen - Einfache Datenmodelle zu entwickeln und zu implementieren - Aktuelle Entwicklungen von Datenbanksystemen zu erkennen und praxisbezogen umzusetzen
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Lehrveranstaltung "Grundlagen IT" IT.1
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Aufbau, Aufgaben, Einstzkriterien von Datenbanksystemen - Datenmodelle - Hierarchische Modelle - Relationale Modelle - Objektorientierte Modelle - Datenmodellierung (Entity Relationship Modell) - Implementierung von Datenmodellen - Normalisierung - Mobile Datenbanksysteme
empfohlene Fachliteratur:	- Weber, Susanne: Access 2013 - Grundlagen für Anwender (RRZN-Handbuch); Hannover; 2013 - Swoboda, B.; Buhler, S.: Access 2013 - Grundlagen für Datenbankentwickler (RRZN-Handbuch); Hannover; 2013 - Kemper, A.; Eickler, A.: Datenbanksysteme - Eine Einführung; München; 2011
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation, Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Klausur, Semesterarbeit, Präsentation
Unterrichtssprache:	Deutsch
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	1,4 SWS
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: Praxisprojekt I(LVTYP: PT / SWS: 2 / ECTS: 4)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Praxisprojekt I
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	PRT.3
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Aufbauwissen, Vertiefung
Studienjahr:	2. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	4. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	4 ECTS
Name des/der Vortragenden:	
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	<p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ein Projekt anhand professionellen Projektmanagements durchzuführen - beherrschen die systematische, handwerklich ordentliche und termingerechte Projektbearbeitung - kennen die speziellen Rollen innerhalb eines Projekts - kennen die Bedeutung der Projektkommunikation in alle Richtungen (Gespräche, Dokumentation, Beschreibungen, Präsentationen) und wissen, sich entsprechend zu verhalten - haben Fachkenntnisse zur Lösung spezifischer Probleme
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (Projekt)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	<p>Um die Studierenden optimal auf Probleme im Arbeitsleben vorzubereiten, werden in Gruppen praxisrelevante Aufgabenstellungen, vorzugsweise auf Basis von Aufträgen von Partnern aus der Wirtschaft bzw. öffentlichen Einrichtungen, bearbeitet bzw. unter Anleitung durch die Lehrveranstaltungsleitung Felderfahrungen gesammelt. Die Studierenden bringen hierbei ihr bisher erworbenes Wissen ein und gleichen es mit Beobachtungen und Erfahrungen im Rahmen des Praxisprojekts ab. Während die Studierenden ihre fachspezifischen Kompetenzen vertiefen und verbessern können, werden auch Komplementärkompetenzen wie Sozialkompetenz, Risikomanagement, Budgetierungskompetenz und ökonomisch verantwortliche Entscheidungskompetenz gefestigt.</p> <p>Aufbauend auf ein Auftraggeber-Briefing (durch die Lehrveranstaltungsleitung oder externe Partner wie Vereine und Unternehmen) bearbeiten die Studierenden die vorgestellten Projekte eigenständig, lediglich im Bedarfsfall angeleitet durch den Lehrveranstaltungsleiter bzw. die Lehrveranstaltungsleiterin: Planung, Koordination, Budgetierung, Kontrolle, Evaluierung und Schlussberichterstattung liegen in den Händen der Studierenden. Die Rolle der Lehrveranstaltungsleitung fokussiert auf das Projektcoaching.</p>
empfohlene Fachliteratur:	keine
geplante Lehr- und Lernmethoden	Projekt mit begleitendem Coaching
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Projektdurchführung, Seminararbeit, Präsentation

Unterrichtssprache:	Deutsch
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	2 SWS
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: Real Estate Finance & Capital Markets (E)(LVTYP: ILV / SWS: 2 / ECTS: 3)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Real Estate Finance & Capital Markets (E)
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	FB.1
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Einführung, Grundlagen
Studienjahr:	2. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	4. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	3 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - Finanzierungsformen für Immobilien zu beschreiben und anzuwenden - Finanzierungsmodelle für unterschiedliche Immobilienanlagen zu berechnen und zu analysieren - Finanzierungen für Immobilien kritisch zu evaluieren und zu hinterfragen
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Lehrveranstaltung "Grundlagen Finanzmathematik" QM.1
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> - Strukturierung von Immobilienfinanzierungen - Finanzierungsarten - Immobilienmarkt und Kapital-/Zinsmärkte - Immobilienkreditprozess - Förderungen - Immobilienfonds - Immobiliengesellschaften - Institutionelle Investoren - Immobilientransaktionen
empfohlene Fachliteratur:	<ul style="list-style-type: none"> - Walch, P., Weichselbaum K.: Handbuch Immobilienfinanzierung, Manz Verlag Wien, 1. Auflage, 2013 - Schäfer, J., Conzen, G.: Praxishandbuch Immobilieninvestitionen, C.H.Beck München, 2. Auflage, 2010 - Teufelsdorfer, H.: Handbuch Immobilientransaktionen, Linde Wien, 1. Auflage, 2012
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Präsentation, Klausur
Unterrichtssprache:	Englisch
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	2 SWS
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: Technische Gebäudeausrüstung - Heizung, Lüftung, Klima(LVTYP: ILV / SWS: 2 / ECTS: 3)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Technische Gebäudeausrüstung - Heizung, Lüftung, Klima
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	TGA.1
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Einführung, Grundlagen
Studienjahr:	2. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	4. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	3 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - gebäudetechnische Anforderungen zu beschreiben - technische Lösungen im Baubereich zu analysieren, zu berechnen und in einer Vorplanungsphase zusammenzustellen - fachlich fundierte Kommunikation mit TGA Planern zu führen
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Meteorologische Grundlagen, Behaglichkeit - Heiz- und Kühllasten - Kenntnisse aus dem Bereich der Heizungssysteme: Beschreibung und Kenngrößen der wichtigsten Bauteile, z.B. Wärmetauscher, Heizkessel, Brenner, Wärmepumpen, Solaranlagen, Automatisierungs-Einrichtungen - Kenntnisse aus dem Bereich der Lüftungstechnik: Beschreibung und Kenngrößen der wichtigsten Bauteile, z.B. Ventilatoren, Lufterwärmer und Luftkühler, Luftfilter, Luftbefeuchter und Luftentfeuchter, Wärmerückgewinnung, Brandschutz, Automatisierungseinrichtungen - Kenntnisse aus dem Bereich der Kältetechnik: Beschreibung und Kenngrößen der wichtigsten Bauteile, z.B. Kältemaschinen, Rückkühlwerke, Kühldecken, Umluftkühlgeräte
empfohlene Fachliteratur:	- Recknagel, H.; et al.: Taschenbuch für Heizung + Klimatechnik 13/14, Oldenbourg München, 76. Auflage, 2012 - Burkhardt, W.; Kraus, R.: Projektierung von Warmwasserheizungen, Oldenbourg Verlag München, 8. Auflage, 2011 - Hausladen, G.; Tichlmann, K.: Ausbau Atlas - Integrale Planung, Innenausbau, Haustechnik, Edition Detail München, 1. Auflage, 2009 - Hausladen, G.; et al.: ClimaDesign - Lösungen für Gebäude die mit weniger Technik mehr können, Callwey Verlag München, 1. Auflage, 2004 - Daniels, K.: Advanced Building Systems, Birkhäuser Verlag München Zürich, 1. Auflage, 2003
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Übungen, Klausur
Unterrichtssprache:	Deutsch
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	2 SWS
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: Ausgewählte Themen Immobilienentwicklung(LVTYP: ILV / SWS: 1 / ECTS: 2)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Ausgewählte Themen Immobilienentwicklung
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	IEW.3
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Aufbauwissen, Vertiefung
Studienjahr:	3. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	5. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	2 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - Markt-, Standort- und Wirtschaftlichkeitsanalysen für ausgewählte Nutzungen zu erstellen - Potenzialanalysen zu erstellen und zu bewerten - Schritte der Realisierung eines Entwicklungsvorhabens zu beschreiben
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Lehrveranstaltung "Grundlagen Immobilienentwicklung" IEW.1
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> - Markt- und Standortanalysen - Wirtschaftlichkeitsanalysen - Potenzialanalysen - SWOT-Analyse - Ausnutzbarkeit des Grundstücks - Umsetzung eines Bauvorhabens - Immobilienverwertung
empfohlene Fachliteratur:	Bastian, K., Muchowski L, Ahrens, H.: Handbuch Projektsteuerung – Baumanagement, Fraunhofer Irb Stuttgart, 2010 Bone-Winkel, S., Schulte, K-W.: Handbuch Immobilien-Projektentwicklung, Immobilien Manager Verlag, 2008 Diederichs, C.: Immobilienmanagement im Lebenszyklus: Projektentwicklung, Projektmanagement, Facility Management, Immobilienbewertung, Springer, Berlin, 2006 Girmscheid, G.: Projektabwicklung in der Bauwirtschaft: Wege zur Win-Win-Situation für Auftraggeber und Auftragnehmer, Springer, 2007 Kallinger, W., Gartner,H., Stingl, W.: Bauträger & Projektentwickler: Immobilien erfolgreich Entwickeln, Sanieren und Verwerten, MANZ, Wien, 2011 Kalusche, W.: Projektmanagement Für Bauherren und Planer, Oldenbourg Wissenschaftsverlag, 2011 Kochendörfer, B., Liebchen, J.: Bau-Projekt-Management. Grundlagen und Vorgehensweisen, B.G. Teubner Verlag, 2001 Schäfer, J., Conzen, G.: Praxishandbuch der Immobilien-Projektentwicklung, C.H. Beck, 2013 Drews, G., Hillebrand, N., Kärner, M, Peipe, S., Rohrschneider, U.:Praxishandbuch Projektmanagement, Haufe-Lexware, 2014

geplante Lehr- und Lernmethoden	Seminar, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Projekt, Präsentation
Unterrichtssprache:	Deutsch
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	1 SWS

LV-Titel: Case Study HVAC-Systems & Ressource Efficient Buildings (E)(LV-TYP: PT / SWS: 1 / ECTS: 2)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Case Study HVAC-Systems & Ressource Efficient Buildings (E)
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	TGA.3
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Vertiefung
Studienjahr:	3. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	5. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	2 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - gebäudetechnische Anforderungen in eine effiziente Immobilienentwicklung einzubringen - in einem interdisziplinären Ansatz hocheffiziente Gebäude zu entwickeln
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (Projekt)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Lehrveranstaltungen "Technische Gebäudeausrüstung - Heizung, Lüftung, Klima" TGA.1, "Technische Gebäudeausrüstung - Sanitär & Sonderthemen" TGA.2, "Ausgewählte Themen Bauphysik" BAU.4
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Entwicklung eines hocheffizienten Gebäudes - Entwurfsplanung gebäudetechnischer Komponenten (Heizung, Lüftung, Kälte) - energetische Optimierung unter gleichzeitiger Betrachtung von Gebäudehülle und Technik
empfohlene Fachliteratur:	- Hausladen, G.; Tichlmann, K.: Ausbau Atlas - Integrale Planung, Innenausbau, Haustechnik, Edition Detail München, 1. Auflage, 2009 - Hausladen, G.; et al.: KlimaDesign - Lösungen für Gebäude die mit weniger Technik mehr können, Callwey Verlag München, 1. Auflage, 2004 - Daniels, K.: Advanced Building Systems, Birkhäuser Verlag München Zürich, 1. Auflage, 2003
geplante Lehr- und Lernmethoden	Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Projekt
Unterrichtssprache:	Englisch
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	1 SWS

LV-Titel: Case Study Real Estate Finance (E)(LV-TYP: PT / SWS: 1 / ECTS: 2)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Case Study Real Estate Finance (E)
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	FB.3
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Vertiefung
Studienjahr:	3. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	5. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	2 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage, im Rahmen eines Immobilienentwicklungsprojekts: - Finanzierungsformen für Immobilien auszuwählen und zu evaluieren - Finanzierungsmodelle für unterschiedliche Immobilienanlagen zu berechnen und zu analysieren
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (Projekt)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Lehrveranstaltungen "Real Estate Finance & Capital Markets" FB.1, "Immobilienbewertung" FB.2
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	Anwendung der Vorlesungsinhalte an einem Praxisbeispiel
empfohlene Fachliteratur:	- Walch, P., Weichselbaum K.: Handbuch Immobilienfinanzierung, Manz Verlag Wien, 1. Auflage, 2013 - Schäfer, J., Conzen, G.: Praxishandbuch Immobilieninvestitionen, C.H.Beck München, 2. Auflage, 2010 - Teufelsdorfer, H.: Handbuch Immobilientransaktionen, Linde Wien, 1. Auflage, 2012
geplante Lehr- und Lernmethoden	Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Projekt
Unterrichtssprache:	Englisch
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	1 SWS
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: Case Study Sustainable Urban Development (E)(LVTYP: PT / SWS: 2 / ECTS: 4)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Case Study Sustainable Urban Development (E)
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	IEW.3
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Vertiefung
Studienjahr:	3. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	5. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	4 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage, im Rahmen eines interdisziplinären Praxisprojekts: - Markt-, Standort- und Wirtschaftlichkeitsanalysen für ausgewählte Nutzungen zu erstellen - Potenzialanalysen zu erstellen und bewerten - Schritte der Realisierung eines Entwicklungsvorhabens zu beschreiben
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (Projekt)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Lehrveranstaltung "Grundlagen Immobilienentwicklung" IEW.1
Lehrinhalte:	Anwendung der Lehrinhalte an einem interdisziplinären Praxisprojekts
empfohlene Fachliteratur:	Bastian, K., Muchowski L, Ahrens, H.: Handbuch Projektsteuerung – Baumanagement, Fraunhofer Irb Stuttgart, 2010 Bone-Winkel, S., Schulte, K-W.: Handbuch Immobilien-Projektentwicklung, Immobilien Manager Verlag, 2008 Diederichs, C.: Immobilienmanagement im Lebenszyklus: Projektentwicklung, Projektmanagement, Facility Management, Immobilienbewertung, Springer, Berlin, 2006 Girmscheid, G.: Projektabwicklung in der Bauwirtschaft: Wege zur Win-Win-Situation für Auftraggeber und Auftragnehmer, Springer, 2007 Kallinger, W., Gartner,H., Stingl, W.: Bauträger & Projektentwickler: Immobilien erfolgreich Entwickeln, Sanieren und Verwerten, MANZ, Wien, 2011 Kalusche, W.: Projektmanagement Für Bauherren und Planer, Oldenbourg Wissenschaftsverlag, 2011 Kochendörfer, B., Liebchen, J.: Bau-Projekt-Management. Grundlagen und Vorgehensweisen, B.G. Teubner Verlag, 2001 Schäfer, J., Conzen, G.: Praxishandbuch der Immobilien-Projektentwicklung, C.H. Beck, 2013 Drews, G., Hillebrand, N., Kärner, M, Peipe, S., Rohrschneider, U.:Praxishandbuch Projektmanagement, Haufe-Lexware, 2014
geplante Lehr- und Lernmethoden	Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Projekt
Unterrichtssprache:	Englisch
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	2 SWS

LV-Titel: Energiemanagement(LVTYP: ILV / SWS: 1 / ECTS: 2)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Energiemanagement
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	TGA.4
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Grundlagen und Aufbauwissen
Studienjahr:	3. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	6. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	2 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - Zusammenhänge von Energie und Umwelt zu diskutieren - betriebliches Energiemanagement zu analysieren, zu bewerten und zu planen - Energiespartechnologien und Energie Contracting-Lösungen zu planen, zu modifizieren, durchzuführen und zu managen
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Modul "Gebäudetechnik" TGA
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Übersicht Energie bzw. Zusammenhänge Energie und Umwelt - Praktische Vorgehensweisen - betriebliches Energiemanagement - Energiecontracting (Anlagen- bzw. Einsparcontracting) - Energiespartechnologien (NZEB, PH, Brennwerttechnik, KWK, Beleuchtung) - Nutzung erneuerbarer Energiequellen (Solaranlage, Holz) - Zertifizierungen und Richtlinien
empfohlene Fachliteratur:	- Kurnitski, J.: Cost Optimal and Nearly Zero-Energy Buildings (nZEB), Springer-Verlag London, 2013 - Krimmling, J.; et al.: Technisches Gebäudemanagement, Expert-Verlag GmbH Renningen, 4. Auflage, 2013 - Recknagel, H.; et al.: Taschenbuch für Heizung + Klimatechnik 13/14, Oldenbourg München, 76. Auflage, 2012 - Hausladen, G.; et al.: ClimaDesign - Lösungen für Gebäude die mit weniger Technik mehr können, Callwey Verlag München, 1. Auflage, 2004 - Daniels, K.: Advanced Building Systems, Birkhäuser Verlag München Zürich, 1. Auflage, 2003
geplante Lehr- und Lernmethoden	Seminar, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Seminararbeit, Präsentation
Unterrichtssprache:	Deutsch
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	1 SWS
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: Fremdsprache III(LVTYP: ILV / SWS: 3 / ECTS: 4)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Fremdsprache III
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	SPR.3
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Englisch B2 (GERS) oder Englisch C1 (GERS) oder Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch A2, B1 oder B2 je nach Leistungsgruppe
Studienjahr:	3. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	5. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	4 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	<p>Englisch B2 *****</p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen sowie Fachdiskussionen im eigenen Fachgebiet zu verstehen - sich so spontan und fließend verständigen zu können, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist - sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert auszudrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage zu erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten anzugeben <p>Englisch C1 *****</p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte zu verstehen und auch implizite Bedeutungen zu erfassen - sich spontan und fließend auszudrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen - die Sprache im gesellschaftlichen, beruflichen und akademischen Leben wirksam und flexibel zu gebrauchen - sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten zu äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen zu verwenden <p>Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch A2 *****</p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sätze und häufig gebrauchte Ausdrücke zu verstehen, die mit Bereichen von ganz unmittelbarer Bedeutung zusammenhängen (z. B. Informationen zur Person und zur Familie, Einkaufen, Arbeit, nähere Umgebung) - mit einfachen Mitteln die eigene Herkunft und Ausbildung, die direkte Umgebung und Dinge im Zusammenhang mit unmittelbaren Bedürfnissen zu beschreiben - sich in einfachen, routinemäßigen Situationen allgemeiner und beruflicher Kontexte zu verständigen, in denen es um einen einfachen und direkten Austausch von Informationen über vertraute und geläufige Dinge geht <p>Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch B1 *****</p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Hauptpunkte zu verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge wie u.a. Arbeit, Bildungsort oder Freizeit geht

Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	<ul style="list-style-type: none"> - die meisten Situationen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet, sprachlich und interkulturell zu bewältigen - sich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche bzw. berufliche Interessengebiete zu äußern - Erfahrungen, Ereignisse, Hoffnungen und Ziele zu beschreiben - zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen oder Erklärungen zu geben <p>Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch B2 *****</p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen sowie Fachdiskussionen im eigenen Fachgebiet zu verstehen - sich so spontan und fließend verständigen zu können, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist - sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert auszudrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage zu erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten anzugeben
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (Integrative Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Lehrveranstaltung "Fremdsprache II" SPR.2
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	<p>Englisch B2 *****</p> <p>Im Rahmen dieser Lehrveranstaltung werden die Studierenden sowohl ihre allgemeinen als auch ihre wirtschaftsorientierten Sprachfähigkeiten und Kenntnisse festigen, um das Niveau B2 zu erreichen und diese Kompetenz in wirtschaftlichen Bereichen erfolgreich und professionell anzuwenden.</p> <p>Englisch C1 *****</p> <p>Im Rahmen dieser Lehrveranstaltung werden die Studierenden sowohl ihre allgemeinen als auch ihre wirtschaftsorientierten Sprachfähigkeiten und Kenntnisse festigen, um das Niveau C1 zu erreichen und diese Kompetenz in wirtschaftlichen Bereichen erfolgreich und professionell anzuwenden.</p> <p>Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch A2 *****</p> <p>Im Rahmen dieser Lehrveranstaltung werden die Studierenden aufbauend auf dem Spracherwerb der 2 vorigen Semester ausreichende Sprachkenntnisse erwerben und Fertigkeiten entwickeln, um das Niveau A2 des GERS zu erreichen. Ein Bezug auf die berufsbedingten Sprachbedürfnisse, die die AbsolventInnen des Studiums haben werden, wird durch eine entsprechende Orientierung dieser Inhalte sowie durch die Behandlung ausgewählter Themen gewährleistet.</p> <p>Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch B1 *****</p> <p>Im Rahmen dieser Lehrveranstaltung werden die Studierenden aufbauend auf dem Spracherwerb der 2 vorigen Semester ausreichende Sprachkenntnisse erwerben und Fertigkeiten entwickeln, um das Niveau B1 des GERS zu erreichen. Ein Bezug auf die berufsbedingten Sprachbedürfnisse, die die AbsolventInnen des Studiums haben werden, wird durch eine entsprechende Orientierung dieser Inhalte sowie durch die Behandlung ausgewählter Themen gewährleistet.</p> <p>Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch B1 *****</p> <p>Im Rahmen dieser Lehrveranstaltung werden die Studierenden aufbauend auf dem</p>

Lehrinhalte:	Spracherwerb der 2 vorigen Semester ausreichende Sprachkenntnisse erwerben und Fertigkeiten entwickeln, um das Niveau B2 des GERS zu erreichen. Ein Bezug auf die berufsbedingten Sprachbedürfnisse, die die AbsolventInnen des Studiums haben werden, wird durch eine entsprechende Orientierung dieser Inhalte sowie durch die Behandlung ausgewählter Themen gewährleistet.
empfohlene Fachliteratur:	<p>Englisch B2 *****</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mascull, B. 2010. Business Vocabulary in Use Intermediate. 2nd ed. Cambridge: Cambridge University Press. - Emerson, P. 2010. Business Grammar Builder. 2nd ed. Oxford: Macmillan. - Foley, M. and Hall, D. 2012. MyGrammarLab Intermediate B1/B2. Harlow: Pearson <p>Englisch C1 *****</p> <ul style="list-style-type: none"> - Emmerson, P. 2007. Business English Handbook Advanced. Oxford: Macmillan. - Mascull, B. 2010. Business Vocabulary in Use Advanced. 2nd ed. Cambridge: Cambridge University Press. - Mascull, B. 2010. Business Vocabulary in Use Intermediate. 2nd ed. Cambridge: Cambridge University Press. - Hewings, M. 2013. Advanced Grammar in Use. 3rd ed. Cambridge: Cambridge University Press. - Foley, M. and Hall, D. 2012. MyGrammarLab Advanced C1/C2. Harlow: Pearson <p>Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch *****</p> <p>Spanisch (A2): Martín Peris E./Sans N. (2014) Gente Hoy 1. Kurs- und Arbeitsbuch, Klett/Difusión.</p> <p>Spanisch (B1): Martín Peris E./Sans N. (2014) Gente Hoy 2. Kurs- und Arbeitsbuch, Klett/Difusión.</p> <p>Italienisch (A2): Fratter I./ Troncarelli C. (2007) Azzurro, Klett. Italienisch (B1) Merklingshaus, R./Toffolo, L. (2008) Azzurro più: Lehr- und Arbeitsbuch, Klett.</p> <p>Chinesisch (A2): Zhang Xiaohui (2006) Chinese for managers, Foreign Languages and Research Press.</p> <p>Arabisch (A2): Osman, N. (2005) Usrati - Lehrbuch für modernes Arabisch, Hueber.</p> <p>Russisch (A2): Skriptum. Französisch (A2-B1): Laudut, N. et al. (2008) On y va 1-2, Kurs- und Arbeitsbuch, Hueber Verlag.</p> <p>Französisch (B2): Penfornis, J. (2004) Francais.com, Schüler- und Arbeitsbuch. Cle International.</p>
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Leseverständnis, Hörverständnis, schriftlicher Ausdruck, mündlicher Ausdruck und Mitarbeit
Unterrichtssprache:	je nach gewählter Fremdsprache
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	3 SWS

LV-Titel: Instandhaltungsmanagement(LVTYP: ILV / SWS: 2 / ECTS: 3)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Instandhaltungsmanagement
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	FM.4
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Grundlagen und Aufbauwissen
Studienjahr:	3. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	5. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	3 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - Grundlagen des strategischen und operativen Gebäudemanagements zu benennen und anzuwenden - unterschiedliche strategische und operative Lösungen zu analysieren und zu bewerten - Instandhaltungs- und Wartungsverträge zu erstellen
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Module "Bautechnik" BAU, "Gebäudetechnik" TGA
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- institutionelle, organisatorische und technische Inhalte der Betriebsführung - Klassifizierung von Gebäudeteilen nach Verschleiß, Umgebungseinfluss und Lebensdauer und deren Wartungs- und Pflegemöglichkeiten - Kenntnisse der für die Sicherheitstechnik und den Arbeitsschutz gültigen Vorschriften und Normen - Technische Inhalte von Instandhaltungs- und Wartungsverträgen - kosten- und nutzerorientierte Instandhaltungsstrategien - Vorschriften und Gesetze
empfohlene Fachliteratur:	- Rondeau, E. P.; et al.: Facility Management, Wiley New York, 2. Auflage, 2006 - Nävy, J.: Facility Management, Springer Heidelberg, 4. Auflage, 2006
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Präsentation, Klausur
Unterrichtssprache:	Deutsch
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	2 SWS
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: Praxisprojekt II(LVTYP: PT / SWS: 2 / ECTS: 4)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Praxisprojekt II
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	PRT.4
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Vertiefung
Studienjahr:	3. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	5. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	4 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - ein Projekt mit solider Organisation professionell durchzuführen. - beherrschen die systematische, strukturierte, fachlich professionelle und termingerechte Projektbearbeitung - beherrschen die Projektkommunikation in alle Richtungen (Gespräche, Dokumentation, Beschreibungen, Präsentationen). - haben vertiefte Fachkenntnisse zur Lösung spezifischer Probleme.
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (Projekt)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	Aufbauend auf die im Praxisprojekt I erworbenen Erfahrungen und die in Fachlehrveranstaltungen erworbenen weiteren Kenntnisse und Fähigkeiten, haben die Studierenden die Möglichkeit, ihr erworbenes Wissen auf reale Projekte anzuwenden – vor allem die Kompetenzen im Bereich Projekt- und Qualitätsmanagement, sowie die fachspezifische Problemlösungskompetenz sollen so gefestigt und anwendbar gemacht werden. In Zusammenarbeit mit Unternehmen oder anderen Institutionen werden Problemstellungen aus den Bereichen des Studiengangs im Rahmen von Projekten bearbeitet. Die Planung, Durchführung, Budgetierung und Evaluierung der Projekte wird eigenständig durchgeführt – sowohl die Bildung des Projektteams als auch Implementierung von Qualitätsmanagement wird von den Studierenden selbst durchgeführt, um Entscheidungskompetenz zu fördern und reale Folgen zu vermitteln.
empfohlene Fachliteratur:	keine
geplante Lehr- und Lernmethoden	Projekt mit begleitendem Coaching
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Projektdurchführung, Seminararbeit, Präsentation
Unterrichtssprache:	Deutsch
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	2 SWS

LV-Titel: Recht für Immobilienmanagement(LVTYP: ILV / SWS: 2 / ECTS: 3)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Recht für Immobilienmanagement
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	RE.2
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Grundlagen und Aufbauwissen
Studienjahr:	3. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	5. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	3 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	<ul style="list-style-type: none"> - Angewandte Grundkenntnisse des Zivilrechts - Eigentumserwerb - Mietrechtsgesetz - Wohnungseigentumsgesetz - Behördenkunde aus immobilienwirtschaftlicher Sichtweise - Nebengesetze für die Immobilienwirtschaft z.B. Konsumentenschutzgesetz, Heizkostenabrechnungsgesetz, Baukoordinationsgesetz, Energieausweis-Vorlage-Gesetz, Bauträgervertragsgesetz, Architektenrecht, usw. - Verträge für die Immobilienwirtschaft z.B. Mietvertragsrecht, Wohnungseigentumsvertrag, usw
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Lehrveranstaltung "Einführung Recht" RE.1
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> - Angewandte Grundkenntnisse des Zivilrechtes - Eigentumserwerb - Mietrechtsgesetz - Wohnungseigentumsgesetz - Behördenkunde aus Immobilienwirtschaftlicher Sichtweise - Nebengesetze für die Immobilienwirtschaft z.B. Konsumentenschutzgesetz, Heizkostenabrechnungsgesetz, Baukoordinationsgesetz, Energieausweis-Vorlage-Gesetz, Bauträgervertragsgesetz, Architektenrecht, usw. - Verträge für die Immobilienwirtschaft z.B. Mietvertragsrecht, Wohnungseigentumsvertrag, usw
empfohlene Fachliteratur:	<ul style="list-style-type: none"> - Entsprechende Gesetzestexte und Kommentare - Artner, S., Kohlmaier, K. (Hrsg.): Praxishandbuch Immobilienrecht, Linde Wien, 1. Auflage, 2014 - Grooterhorst, J., Becker, U., Dreyer, R., Törnig, T.: Rechtshandbuch Immobilien-Asset-Management, Bundesanzeiger Verlag Köln, 1. Auflage, 2009 - Dirnbacher, W.: MRG 2013 idF ZVG., ÖVI Wien, 10. Auflage, 2013 - Dirnbacher, W.: WEG idF WRN 2009., ÖVI Wien, 6. Auflage, 2010 - Prader, C.: WGG-Wohnungsgemeinnützigkeitsgesetz und Bauträgervertragsgesetz, Manz Verlag Wien, 2. Auflage, 2012 - Malloth, T. (Hrsg.): Immobilienmanagement Österreich, ÖVI Wien, 5. Auflage, 2013

geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Präsentation, Klausur
Unterrichtssprache:	Deutsch
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	2 SWS

LV-Titel: Space & Workplace Management (E)(LVTYP: ILV / SWS: 1.4 / ECTS: 2)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Space & Workplace Management (E)
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	FM.3
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Einführung, Grundlagen
Studienjahr:	3. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	5. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	2 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - Belegungsplanungen in Abhängigkeiten von Flächenkonzepten erstellen zu können - Ergonomie zu berücksichtigen - Planungen mit EU-Richtlinien zur Arbeitsplatzgestaltung abzustimmen
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Kenntnisse über Belegungsplanungen in Abhängigkeiten von Flächenkonzepten. - Arbeitsplatzkonzepte, Flächenmanagement, Umzugsmanagement. - Belegungsplanung - Ergonomie - Mobiliarplanung - EU-Richtlinien Arbeitsplatzgestaltung
empfohlene Fachliteratur:	- Blum, S.: Ergonomie am Arbeitsplatz - Mit sehr wenig so viel bewegen!, KLV Staig, 1. Auflage, 2013 - Rondeau, E. P.; et al.: Facility Management, Wiley New York, 2. Auflage, 2006 - Nävy, J.: Facility Management, Springer Heidelberg, 4. Auflage, 2006
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Übungen, Präsentation, Klausur
Unterrichtssprache:	Englisch
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	1,4 SWS
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: Technische Gebäudeausrüstung - Sanitär & Sonderthemen(LVTYP: ILV / SWS: 1.4 / ECTS: 2)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Technische Gebäudeausrüstung - Sanitär & Sonderthemen
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	TGA.2
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Grundlagen und Aufbauwissen
Studienjahr:	3. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	5. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	2 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - gebäudetechnische Anforderungen zu beschreiben - technische Lösungen im Baubereich zu analysieren, zu berechnen und in einer Vorplanungsphase zusammenzustellen - fachlich fundierte Kommunikation mit TGA Planern zu führen
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Warmwasserbereitung, Wasserversorgung, Wasserentsorgung - Kenntnisse über funktionelle Einrichtungen (Aufzüge, Fahrtreppen, Hebebühnen, automatische Türen, Garagentechnik; Brandmeldeanlagen, Sicherheitsbeleuchtung) - Kenntnisse hinsichtlich aktueller Entwicklungstendenzen. Innovative Haustechnikkonzepte und deren praktische Umsetzung
empfohlene Fachliteratur:	- Feurich, H.; Kühl, L.: Sanitärtechnik Band 1 + 2, Krammer Verlag Düsseldorf, 10. erweiterte Auflage, 2011 - Hausladen, G.; Tichlmann, K.: Ausbau Atlas - Integrale Planung, Innenausbau, Haustechnik, Edition Detail München, 1. Auflage, 2009 - Hausladen, G.; et al.: KlimaDesign - Lösungen für Gebäude die mit weniger Technik mehr können, Callwey Verlag München, 1. Auflage, 2004 - Daniels, K.: Advanced Building Systems, Birkhäuser Verlag München Zürich, 1. Auflage, 2003
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Übungen, Klausur
Unterrichtssprache:	Deutsch
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	1,4 SWS
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: Bachelorarbeitsseminar II(LVTYP: SE / SWS: 0.5 / ECTS: 6)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Bachelorarbeitsseminar II
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	WA.4
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Vertiefung
Studienjahr:	3. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	6. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	6 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage ein Thema aus dem Fachbereich Facility Management & Immobilienwirtschaft eigenständig einzugrenzen, wissenschaftlich aufzubereiten und eine selbstformulierte Forschungsfrage selbständig zu erarbeiten. Selbstorganisation, Zeitmanagement, Recherche- und Ausdrucksfähigkeit werden ausgebaut.
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (Seminar)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Lehrveranstaltung "Bachelorarbeitsseminar I" WA.3
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	Die Studierenden berichten, die Bachelorarbeit 2 begleitend, regelmäßig über den Fortgang ihrer zweiten Bachelorarbeit. Die Studierenden erhalten Anweisungen und Vorlagen zur Erstellung der zweiten Bachelorarbeit und damit eine entsprechende begleitende, wissenschaftliche Betreuung.
empfohlene Fachliteratur:	- Balzert, H. et al.: Wissenschaftliches Arbeiten - Ethik, Inhalt & Form wiss. Arbeiten, Handwerkszeug, Quellen, Projektmanagement, Präsentation; Herdecke, Witten: W3L-Verlag, 2. Aufl. 2011 - Bänsch, Axel: Wissenschaftliches Arbeiten: Seminar und Diplomarbeiten; München, u.a.; Oldenbourg; 10. Auflage 2009; ISBN 978-3-486-59090-6 - Chalmers, Alan: Wege der Wissenschaft.- Berlin; Heidelberg: Springer, 2001 - Leopold-Wildburger, U.; Schütze, J.: Verfassen und Vortragen: Wissenschaftliche Arbeiten und Vorträge leicht gemacht. - Berlin [u.a.]: Springer, 2002 - ÖNORM, A 2658: Zitierregeln.- Wien: ÖNORM, 1989 - ÖNORM, A 2662: Äußere Gestaltung von Hochschulschriften.- Wien: ÖNORM, 1993
geplante Lehr- und Lernmethoden	Seminar
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Seminararbeit, Poster
Unterrichtssprache:	Deutsch
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	0,5 SWS
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: Berufspraktikum II(LVTYP: PT / SWS: 0 / ECTS: 12)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Berufspraktikum II
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	PRT.6
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Vertiefung
Studienjahr:	3. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	6. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	12 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	<p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ihr erworbenes Wissen in der beruflichen Praxis anzuwenden - Vorgänge im beruflichen Umfeld zu verstehen - im Rahmen von beruflichen Projekten Problemstellungen zu lösen und Lösungen umsetzen zu können (praktische Kompetenz) - Argumente, Problemlösungen und Strategien selbständig zu erarbeiten und weiterzuentwickeln (Problemlösungskompetenz) <p>Zudem wird das Wissen um die Kommunikation mit Vorgesetzten, MitarbeiterInnen und KollegInnen vertieft, weiterentwickelt und gewinnbringend umgesetzt (soziale Kompetenz).</p>
Art der Lehrveranstaltung:	Berufspraktikum
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	<p>Ergänzung der theoretischen Kenntnisse der Studierenden durch praktische Tätigkeiten und wirtschaftsrechtliche Fragestellungen in der Praxis. Mindestens 300 Arbeitsstunden Beschäftigung bei einem externen Unternehmen mit vollem Beschäftigungsausmaß. Das Berufspraktikum stellt sicher, dass sich die Studierenden beim Einstieg in das Berufsleben zurechtfinden und durch bereits gesammelte Erfahrung in der Umsetzung ihrer erworbenen Kenntnisse an Sicherheit gewinnen. Vorgänge, Arbeitsabläufe und Situationen im beruflichen Umfeld sollen kennengelernt und verstanden werden.</p> <p>Begleitung der Studierenden bei dem Berufspraktikum: Reflexion, Besprechung von Problemen und Success-Stories.</p>
empfohlene Fachliteratur:	Brenner, D.: Schön, dass Sie da sind!: Karrierestart nach dem Studium. BW Verlag, 2007.
geplante Lehr- und Lernmethoden	Praktikum
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Praktikumsbericht
Unterrichtssprache:	nicht vorgegeben
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	300 Stunden

Praktikum/Praktika:

zutreffend

LV-Titel: Business Ethics (E)(LVTYP: VO / SWS: 2 / ECTS: 2)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Business Ethics (E)
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	BWL.5
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Einführung, Grundlagen
Studienjahr:	3. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	6. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	2 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - kritisch und strukturiert die politischen, sozialen und firmeneigenen Geschäftsgebahren bei Vertragsverhandlungen und Profitgenerierung zu hinterfragen - ethische Aspekte unternehmerischer Entscheidungen zu evaluieren - unterschiedliche internationale ethische Ansätze zu benennen und zu hinterfragen - zu verstehen, wie Menschen im Alltagsleben beurteilt werden, wie mit Emotionen in Arbeitssituationen umgegangen werden kann, wie sich MitarbeiterInnen motivieren lassen, worauf bei Gruppenarbeit zu achten ist und wie Arbeit und Freizeit sinnvollerweise gestaltet werden können (Work-Life-Balance)
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (Vorlesung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	Zielsetzung der Lehrveranstaltung ist es, den Studierenden die Möglichkeit zu geben, Moralstandards zu hinterfragen. Mit Hilfe von hypothetischen und tatsächlichen Fallstudien evaluieren die Studierenden den ethischen Entscheidungsprozess der Stakeholder. Es werden sowohl die Konsequenzen jeder Handlungsalternative als auch die externen Faktoren, welche die Entscheidung beeinflussen, analysiert. Dabei werden beispielhafte unterschiedlichen internationalen Herangehensweisen angesprochen.
empfohlene Fachliteratur:	- Crane, A., Matten, D.: Business Ethics: Managing Corporate Citizenship and Sustainability in the Age of Globalization, Oxford University Press, 3. Auflage, 2010 - Boylan, M.: Business Ethics, John Wiley & Sons, 2. Auflage, 2013
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vorlesung
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Klausur
Unterrichtssprache:	Englisch
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	2 SWS
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: International Facility & Real Estate Management (E)(LVTYP: ILV / SWS: 1 / ECTS: 2)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	International Facility & Real Estate Management (E)
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	FMI.2
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Vertiefung
Studienjahr:	3. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	5. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	2 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - Strategien und Lösungen des Facility Managements unter Berücksichtigung der Immobilienwirtschaft im internationalen Kontext zu entwickeln - verschiedene internationale Sichtweisen von Facility Management und Immobilienmanagement zu vergleichen - Ideen zu entwickeln und anderen Wissen zu vermitteln - effektiv in internationalen Teams zu arbeiten und zu führen
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Lehrveranstaltung "Ausgewählte Themen Facility Management & Immobilienwirtschaft" FMI.2
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Real Life Business Cases - Präsentation, Kommunikation, Moderation, Argumentation
empfohlene Fachliteratur:	- Braun, H.-P.; et al.: Facility Management. Erfolg in der Immobilienbewirtschaftung, Springer Verlag - Berlin, Heidelberg, New York, 6. Auflage, 2013 - Zechel, P.; et al.: Facility Management in der Praxis: Herausforderung in Gegenwart und Zukunft, Expert Verlag GmbH Renningen-Malmsheim, 5. Auflage, 2005 - Brauer, K.: Grundlagen Der Immobilienwirtschaft: Recht - Steuern - Marketing - Finanzierung - Bestandsmanagement – Projektentwicklung, Springer Gabler, 2013 - Gondring, H.: Immobilienwirtschaft: Handbuch Für Studium und Praxis, Vahlen, 2013 - Hellerforth, M.: BWL für die Immobilienwirtschaft: Eine Einführung, Oldenbourg Wissenschaftsverlag, 2012 - Schulte, K.: Immobilienökonomie: Bd. 1 Betriebswirtschaftliche Grundlagen, Oldenbourg, München, 2008 - Schultheiß, T.: 100 Immobilienkennzahlen, 2009
geplante Lehr- und Lernmethoden	Seminar, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Seminararbeit, Präsentation
Unterrichtssprache:	Englisch
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	1 SWS

LV-Titel: Praxis- & Forschungstransfer Facility Management & Immobilienwirtschaft(LVTYP: ILV / SWS: 2.6

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Praxis- & Forschungstransfer Facility Management & Immobilienwirtschaft
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	PRT.5
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Vertiefung
Studienjahr:	3. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	6. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	4 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage aktuelle Fragestellungen und deren Lösungsansätze aus Praxis und Forschung wiederzugeben und kritisch zu reflektieren.
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Modul "Facility Management & Immobilienwirtschaft" FMI
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	Entsprechend der Losung "Study on Demand" werden aus den Bereichen Facility Management & Immobilienwirtschaft Kurzvorträge von Fachleuten und ExpertInnen aus Praxis und Forschung mit hohem Aktualitätsbezug angeboten, aus denen die Studierenden auswählen können. Ein starker thematischer Bezug zu möglichen Forschungsfragen für Bachelorthemen einerseits und zu hausinternen Forschungsprojekten andererseits ist angestrebt.
empfohlene Fachliteratur:	keine
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag und Diskussion
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Studienarbeit, Diskussionsbeiträge
Unterrichtssprache:	Deutsch
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	2,6 SWS
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: Recht für Facility Management(LVTYP: ILV / SWS: 1.4 / ECTS: 2)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Recht für Facility Management
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	RE.3
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Grundlagen und Aufbauwissen
Studienjahr:	3. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	6. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	2 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - die Besonderheiten des Rechtsbereichs des Facility Managements zu benennen - rechtliche Aspekte für Fragestellungen aus dem Facility Management zu debattieren und zu vergleichen - rechtliche Lösungswege im Facility Management aufzuzeigen und anzuwenden
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Lehrveranstaltung "Einführung Recht" RE.1
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> - Werk- und Dienstleistungsverträge - Wartungs- und Instandhaltungsverträge - FM Verträge - Vertragsgestaltung und Vergaberecht - Outsourcing Verträge / Arbeitsrecht /Betriebsübergang - Rechtskomplex "Betreiberverantwortung" - relevante Normen & Standards - Umsetzung einer rechtssicheren Nachweisdokumentation - Bestandsschutz & Stand der Technik - Prüfpflichten
empfohlene Fachliteratur:	<ul style="list-style-type: none"> - Entsprechende Gesetzestexte und Kommentare - Najork, E. (Hrsg.): Rechtshandbuch Facility Management, Springer Berlin, 1. Auflage, 2009 - Schrammel, F., Kaiser, C. (Hrsg.): Facility Management – Recht und Organisation, Werner Verlag Köln, 1. Auflage, 2013
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Präsentation, Klausur
Unterrichtssprache:	Deutsch
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	1,4 SWS

LV-Titel: Steuerrecht für Immobilien(LVTYP: ILV / SWS: 1 / ECTS: 2)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Steuerrecht für Immobilien
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	RE.4
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Grundlagen und Aufbauwissen
Studienjahr:	3. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	6. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	2 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolvenInnen sind in der Lage: - die Besonderheiten im Steuerrecht für Immobilien zu benennen - steuerliche Aspekte im Kontext der Immobilie zu debattieren und zu vergleichen - steuerliche Lösungswege im Immobilienbereich aufzuzeigen und anzuwenden
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Lehrveranstaltung "Einführung Recht" RE.1
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Immobilien im Privatvermögen - Umsatzsteuer bei Immobilien - Immobilien im Betriebsvermögen - Bauherrenmodelle – Vorsorgemodelle - Asset vs. Share Deal - Steuerlich strukturierte Immobilientransaktionen
empfohlene Fachliteratur:	- Entsprechende Gesetzestexte und Kommentare - Haunold, P., Kovar, H., Schuch, J., Wahrlich, R. (Hrsg.): Immobilienbesteuerung, Linde Wien, 3. Auflage, 2013 - Studera, S., Thunshirn, R.: Handbuch Besteuerung von grundstücks- und Liegenschaftstransaktionen, Linde Wien, 3. Auflage, 2013 - Lindauer, J.: Immobilien und Steuer, Gabler Wiesbaden, 1. Auflage, 2010
geplante Lehr- und Lernmethoden	Seminar, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Seminararbeit, Klausur
Unterrichtssprache:	Deutsch
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	1 SWS

1.Semester

LV - Nr.	LV - Bezeichnung	LV - Typ	SWS	Anzahl Gruppen	ASWS	ALVS	Modul	ECTS
AR.1	Technisches Zeichnen	UE	1	1	1	15	AR	2
BAU.1	Bautechnik - Materialkunde	ILV	1.4	1	1.4	21	BAU	2
BAU.2	Grundlagen Bauphysik	ILV	1.4	1	1.4	21	BAU	2
BWL.1	Fundamentals of Business Management (E)	ILV	2	1	2	30	BWL	3
FMI.1	Grundlagen Facility Management	ILV	1.4	1	1.4	21	FMI	2
FMI.2	Grundlagen Immobilienwirtschaft	ILV	1.4	1	1.4	21	FMI	2
IT.1	Grundlagen IT	ILV	1	1	1	15	IT	2
QM.1	Grundlagen Finanzmathematik	ILV	1.5	1	1.5	22.5	QM	3
RE.1	Einführung Recht	VO	3	1	3	45	RE	3
SOC.1	Präsentationstechnik	ILV	1	2	2	30	SOC	2
SOC.2	Teamwork & Kommunikation	ILV	1	2	2	30	SOC	2
SPR.1	English I	ILV	3	2	6	90	SPR	4
WA.1	Wissenschaftliches Arbeiten	VO	1	1	1	15	WA	1
Summenzeile:			20.1		25.1	376.5		30
LVS= SummeSWS*LV-Wochen			301.5					

2.Semester

LV - Nr.	LV - Bezeichnung	LV - Typ	SWS	Anzahl Gruppen	ASWS	ALVS	Modul	ECTS
AR.2	Architektur & Grundlagen des Entwerfens	ILV	1.5	1	1.5	22.5	AR	3
BAU.4	Ausgewählte Themen Bauphysik	ILV	1	1	1	15	BAU	2
BAU.3	Bautechnik - Konstruktion	ILV	2	1	2	30	BAU	4
BWL.2	Fundamentals of Accounting (E)	ILV	2	1	2	30	BWL	3
BWL.3	Marketing (E)	ILV	2	1	2	30	BWL	3
FMI.3	Ausgewählte Themen Facility Management & Immobilienwirtschaft	ILV	1.5	1	1.5	22.5	FMI	3
PRT.1	Berufspraktikum I	PT	0	1	0	0	PRT	4
QM.2	Grundlagen Statistik	ILV	1.4	1	1.4	21	QM	2
SPR.2	English II	ILV	3	2	6	90	SPR	4
VWL.1	Einführung in die Volkswirtschaftslehre	VO	2	1	2	30	VWL	2
Summenzeile:			16.4		19.4	291.0		30
LVS= SummeSWS*LV-Wochen			246.0					

Abkürzungen

LV	Lehrveranstaltung
LVS	Lehrveranstaltungsstunde(n)
ALVS	Angebotene LVs
SWS	Semesterwochenstunde(n)
ASWS	Angebotene SWS
ECTS	ECTS - Anrechnungspunkte

3.Semester

LV - Nr.	LV - Bezeichnung	LV - Typ	SWS	Anzahl Gruppen	ASWS	ALVS	Modul	ECTS
BWL.4	Ausgewählte Themen Betriebswirtschaftslehre	ILV	4	1	4	60	BWL	6
PRT.2	Internationales Projekt Management	PT	2	2	4	60	PRT	4
VWL.2	Ausgewählte Themen Volkswirtschaftslehre	ILV	6.6	1	6.6	99	VWL	10
WA.2	Ausgewählte Themen Wissenschaftliche & Empirische Methoden	ILV	6.6	1	6.6	99	WA	10
Summenzeile:			19.2		21.2	318		30
LVS= SummeSWS*LV-Wochen			288.0					

4.Semester

LV - Nr.	LV - Bezeichnung	LV - Typ	SWS	Anzahl Gruppen	ASWS	ALVS	Modul	ECTS
FB.2	Immobilienbewertung	ILV	2	1	2	30	FB	3
FB.1	Real Estate Finance & Capital Markets (E)	ILV	2	1	2	30	FB	3
IDL.1	Facility Services	ILV	2	1	2	30	IDL	3
IEW.1	Grundlagen Immobilienentwicklung	ILV	2	1	2	30	IEW	3
IM.1	Immobilienbewirtschaftung	ILV	2	1	2	30	IM	3
IT.2	IT Datenbanken	ILV	1.4	1	1.4	21	IT	2
PRT.3	Praxisprojekt I	PT	2	2	4	60	PRT	4
TGA.1	Technische Gebäudeausrüstung - Heizung, Lüftung, Kälte	ILV	2	1	2	30	TGA	3
WA.3	Bachelorarbeitsseminar I	SE	0.5	2	1	15	WA	6
Summenzeile:			15.9		18.4	276		30
LVS= SummeSWS*LV-Wochen			238.5					

5.Semester

LV - Nr.	LV - Bezeichnung	LV - Typ	SWS	Anzahl Gruppen	ASWS	ALVS	Modul	ECTS
FB.3	Case Study Real Estate Finance (E)	PT	1	2	2	30	FB	2
IDL.2	Space & Workplace Management (E)	ILV	1.4	1	1.4	21	IDL	2
IEW.2	Ausgewählte Themen Immobilienentwicklung	ILV	1	2	2	30	IEW	2
IEW.3	Case Study Sustainable Urban Development (E)	PT	2	2	4	60	IEW	4
IM.3	Energiemanagement	SE	1	1	1	15	IM	2
IM.2	Instandhaltungsmanagement	ILV	2	1	2	30	IM	3
PRT.4	Praxisprojekt II	PT	2	2	4	60	PRT	4
RE.2	Recht für Immobilienmanagement	ILV	2	1	2	30	RE	3
SPR.3	English III	ILV	3	2	6	90	SPR	4
TGA.3	Case Study HVAC-Systems & Ressource Efficient Buildings (E)	PT	1	2	2	30	TGA	2
TGA.2	Technische Gebäudeausrüstung - Sanitär & Sonderthemen	ILV	1.4	1	1.4	21	TGA	2
Summenzeile:			17.8		27.8	417		30
LVS= SummeSWS*LV-Wochen			267.0					

Abkürzungen

LV	Lehrveranstaltung
LVS	Lehrveranstaltungsstunde(n)
ALVS	Angebotene LVs
SWS	Semesterwochenstunde(n)
ASWS	Angebotene SWS
ECTS	ECTS - Anrechnungspunkte

6.Semester

LV - Nr.	LV - Bezeichnung	LV - Typ	SWS	Anzahl Gruppen	ASWS	ALVS	Modul	ECTS
BWL.5	Business Ethics (E)	VO	2	1	2	30	BWL	2
FMI.3	International Facility & Real Estate Management (E)	ILV	1	2	2	30	FMI	2
PRT.6	Berufspraktikum II	PT	0	1	0	0	PRT	4
PRT.5	Praxis- & Forschungstransfer Facility Management & Immobilienwirtschaft	ILV	2.6	1	2.6	39	PRT	4
PRT.7	Selected Topics Facility & Real Estate Management (E)	ILV	2.5	1	2.5	37.5	PRT	5
PRT.8	Studienreise	ILV	2	1	2	30	PRT	3
RE.3	Recht für Facility Management	ILV	1.4	1	1.4	21	RE	2
RE.4	Steuerrecht für Immobilien	ILV	1	1	1	15	RE	2
WA.5	Bachelorarbeitsseminar II	SE	0.5	2	1	15	WA	6
Summenzeile:			13.0		14.5	217.5		30
LVS= SummeSWS*LV-Wochen			195.0					

Abkürzungen

LV	Lehrveranstaltung
LVS	Lehrveranstaltungsstunde(n)
ALVS	Angebotene LVs
SWS	Semesterwochenstunde(n)
ASWS	Angebotene SWS
ECTS	ECTS - Anrechnungspunkte

Modulnummer:		Umfang:
AR	Architektur	5 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Berufsbegleitend	
Lage im Curriculum	1.Semester, 2.Semester	
Niveaustufe	1. Semester:Einführung, Grundlagen / 2. Semester:Grundlagen- und Aufbauwissen	
Vorkenntnisse	1. Semester:keine / 2. Semester:Lehrveranstaltung "Technisches Zeichnen" AR.1	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Literaturempfehlungen	<p><u>*Architektur & Grundlagen des Entwerfens /ILV / LV-Nr: AR.2/Semester: 2 / ECTS: 3</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Kister, J. (Hrsg.): Bauentwurfslehre, Springer Vieweg, 2012 - Cragoe, C.D.: Architektur - verständlich gemacht: Ein illustrierter Führer zur Baustilkunde, Bassermann, 2011 - Sauter, H; Hartmann, A.; Katz, T.: Einführung in das Entwerfen, Vieweg+Teubner Verlag, 2011 <p><u>*Technisches Zeichnen /UE / LV-Nr: AR.1/Semester: 1 / ECTS: 2</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Breuer, J.; Kessler, T.; Pottgiesser, U.; Wriedt, V.: Architektur- und Plandarstellung, UTB, 2007 - Kister, J. (Hrsg.): Bauentwurfslehre, Springer Vieweg, 2012 - Leopold, C.: Geometrische Grundlagen der Architekturdarstellung, 	
Kompetenzerwerb	<p><u>*Architektur & Grundlagen des Entwerfens /ILV / LV-Nr: AR.2/Semester: 2 /ECTS: 3</u></p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - wichtige Meilensteine in den Prozessen der Planungs- und Bauphasen darzustellen - Grundkenntnisse von Gestaltungsregeln wiederzugeben sowie vorgegebene Beispiele zu analysieren und die Regeln in eigenen Arbeiten anzuwenden - wichtige architekturgeschichtliche Daten, Merkmale und Zusammenhänge wiederzugeben und an bestehenden Bauobjekten zu erkennen - Gebäudetypologien wiederzugeben und in komplexen Zusammenhängen zu erkennen sowie Funktionszuordnungen in Gebäuden für verschiedene Nutzungsanforderungen zu erarbeiten und darzustellen - Skizzen (2D und 3D) als Kommunikationsgrundlage im Baubereich anzufertigen - einfache Gebäudeentwürfe mit entsprechender Plandarstellung anzufertigen <p><u>*Technisches Zeichnen /UE / LV-Nr: AR.1/Semester: 1 /ECTS: 2</u></p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die wichtigsten Regeln der Bau-Vorentwurfs-, Entwurfs-, Bauvorlage- / Genehmigungs-, Ausführungs, Werks- und Detailzeichnung zu benennen - Gebäude-Aufmaße durchzuführen - Bauzeichnungen mit Grundrissen, Schnitten, Ansichten und Details 	

Modulnummer:		Umfang:
BAU	Bautechnik	8 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Berufsbegleitend	
Lage im Curriculum	1.Semester, 2.Semester	
Niveaustufe	1. Semester:Anfänger / 2. Semester:Aufbauwissen, Vertiefung / 2. Semester:Grundlagen- und Aufbauwissen	
Vorkenntnisse	1. Semester:keine / 2. Semester:Lehrveranstaltung "Bautechnik - Materialkunde" BAU.1 / 2. Semester:Lehrveranstaltung "Grundlagen Bauphysik" BAU.2	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Literaturempfehlungen	<p><u>*Ausgewählte Themen Bauphysik /ILV / LV-Nr: BAU.4/Semester: 2 / ECTS: 2</u> - Lohmeyer, Gottfried: Praktische Bauphysik; Stuttgart, 2013 - Lutz: Lehrbuch der Bauphysik: Schall, Wärme, Feuchte, Licht, Brand, Klima; Wiesbaden, 2013 - Neumann, Dietrich, Weinbrenner, Ulrich: Baukonstruktionslehre I und II; Stuttgart, 2006</p> <p><u>*Bautechnik - Konstruktion /ILV / LV-Nr: BAU.3/Semester: 2 / ECTS: 4</u> Hestermann, U., Rongen, L.: Frick/Knöll Baukonstruktionslehre 1, Vieweg+Teubner Verlag, 2009 Läpple, V.: Einführung in Die Festigkeitslehre: Lehr- und Übungsbuch, Vieweg+Teubner Verlag, 2008 Neumann, D., Hestermann, U., Rongen, L.: Frick/Knöll Baukonstruktionslehre 2, Vieweg+Teubner Verlag, 2008 Reul, H.: Handbuch Bautenschutz und Bausanierung, Müller Rudolf, 2007 Riccabona, C.: Baukonstruktionslehre 1: Rohbauarbeiten, Manz Schulbuch, 2008 Riccabona, C., Mezera, K.: Baukonstruktionslehre 2: Ausbauarbeiten, Manz Schulbuch, 2011</p> <p>(Fachzeitschriften) - Bauingenieur, Springer Verlag - Der Gebäude Energie Berater, Gentner Verlag - Detail, internationale Architektur-Dokumentation GmbH - Intelligente Architektur, Alexander Koch Verlag</p> <p><u>*Bautechnik - Materialkunde /ILV / LV-Nr: BAU.1/Semester: 1 / ECTS: 2</u> Backe, H.: Baustoffkunde: Für Ausbildung und Praxis, Werner Verlag; Auflage: 11., 2008 Hestermann, U., Rongen, L.: Frick/Knöll Baukonstruktionslehre 1, Vieweg+Teubner Verlag, 2009 Läpple, V.: Einführung in Die Festigkeitslehre: Lehr- und Übungsbuch, Vieweg+Teubner Verlag, 2008 Neroth, G., Vollenschaar, D.: Wendehorst Baustoffkunde: Grundlagen - Baustoffe – Oberflächenschutz, Vieweg+Teubner Verlag, 2011 Neumann, D., Hestermann, U., Rongen, L.: Frick/Knöll Baukonstruktionslehre 2, Vieweg+Teubner Verlag, 2008 Reul, H.: Handbuch Bautenschutz und Bausanierung, Müller Rudolf, 2007 Riccabona, C.: Baukonstruktionslehre 1: Rohbauarbeiten, Manz Schulbuch, 2008 Riccabona, C., Mezera, K.: Baukonstruktionslehre 2: Ausbauarbeiten, Manz Schulbuch, 2011 Riccabona, C., Mezera, K.: Baukonstruktionslehre 5: Sanierungen - Industriebau – Fassaden, Manz Schulbuch, 2010 Schelling, G., Baustoffkunde, Vogel, 2005</p> <p><u>*Grundlagen Bauphysik /ILV / LV-Nr: BAU.2/Semester: 1 / ECTS: 2</u> - Herr, Horst et. al.: Technische Physik – Lehr- und Aufgabenbuch; 5.Auflage; Verlag Europa-Lehrmittel; 2011; ISBN 978-3-8085-5235-3 - Harten, Ulrich: Physik – Eine Einführung für Ingenieure und Naturwissenschaftler; 5. Auflage; Springer-Verlag Berlin, Heidelberg 2012 ISBN 978-3-642-19978-3 - Eichler, Jürgen: Physik, Grundlagen für das Ingenieurstudium – kurz und prägnant; 3. Auflage; Vieweg+Teubner; 2007; ISBN 3-834-80223-9 - Meschede, Dieter [Hrsg.] ; Gerthsen, Christian: Gerthsen Physik 24. Auflage; Springer Berlin; 2006 ISBN 3-642-12893-9 - Mills, David: Bachelor-Trainer Physik (Aufgaben und Fragen mit Lösung zum Lehrbuch von Tipler/Mosca); 6. Auflage; Spektrum Akademischer Verlag; 2009; ISBN 3-827-42049-0 - Böge, Alfred; Eichler Jürgen: Physik für technische Berufe 11. Auflage; Vieweg+Teubner; 2008; ISBN 3-834-80746-X</p>	

Modulnummer:		Umfang:
BAU	Bautechnik	8 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Berufsbegleitend	
Lage im Curriculum	1.Semester, 2.Semester	
Niveaustufe	1. Semester:Anfänger / 2. Semester:Aufbauwissen, Vertiefung / 2. Semester:Grundlagen- und Aufbauwissen	
Vorkenntnisse	1. Semester:keine / 2. Semester:Lehrveranstaltung "Bautechnik - Materialkunde" BAU.1 / 2. Semester:Lehrveranstaltung "Grundlagen Bauphysik" BAU.2	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Kompetenzerwerb	<p><u>*Ausgewählte Themen Bauphysik /ILV / LV-Nr: BAU.4/Semester: 2 /ECTS: 2</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - bauphysikalische Grundprinzipien im Gebäudebau zu erkennen und zu kommunizieren - bauphysikalische Prinzipien zur Umsetzung von wesentlichen Zukunftskonzepten für energiesparendes Bauen einzusetzen - bauphysikalische Ursachen von Bauschäden zu erkennen und zu vermeiden - Schallschutz- und Raumakustikmaßnahmen einzuleiten und zu verbessern - Probleme im Feuchteschutz zu erkennen und zu lösen <p><u>*Bautechnik - Konstruktion /ILV / LV-Nr: BAU.3/Semester: 2 /ECTS: 4</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - grundlegende bautechnische Sachverhalte zu beschreiben - Gebäude aus bautechnischer Sicht zu beurteilen - notwendige bautechnische Entscheidungen bei Neubau, Adaptierung, und Sanierung eines Gebäudes zu treffen und die entsprechenden Entscheidungsgrundlagen für das Management zu identifizieren - Grundbegriffe der Tragwerkslehre/Statik zu benennen - Grundbegriffe der Baumängel und Bauschadenslehre zu benennen - bauliche Konstruktionen kostenmäßig abzuschätzen <p><u>*Bautechnik - Materialkunde /ILV / LV-Nr: BAU.1/Semester: 1 /ECTS: 2</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage</p> <ul style="list-style-type: none"> - die wichtigsten Bau- und Werkstoffe sowie bautechnischen Belange zu beschreiben und ihre Unterschiede gegenüberzustellen - Bau- und Werkstoffen unter Lebenszyklus-Aspekten zu beschreiben - Lösungsvorschläge für Baudetails im Hochbau wiederzugeben und zu entwickeln <p><u>*Grundlagen Bauphysik /ILV / LV-Nr: BAU.2/Semester: 1 /ECTS: 2</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> - praktische Probleme mit physikalisch/mathematischen Mitteln zu beschreiben - mathematische Werkzeuge für physikalische Probleme lösungsorientiert einzusetzen - physikalische Analyse- und Lösungsmethoden auf praktische Problemfälle anzuwenden 	

Modulnummer:		Umfang:
BWL	Betriebswirtschaftslehre	17 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Berufsbegleitend	
Lage im Curriculum	1.Semester, 2.Semester, 3.Semester, 6.Semester	
Niveaustufe	1. Semester:Einführung, Grundlagen / 2. Semester:Einführung, Grundlagen / 3. Semester:Aufbauwissen, Vertiefung / 6. Semester:Einführung, Grundlagen	
Vorkenntnisse	1. Semester:keine / 2. Semester:keine / 3. Semester:Lehrveranstaltungen "Business Studies Basics" BWL.1, "Accounting Basics" BWL. 2, "Marketing" BWL.3 / 6. Semester:keine	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Literaturempfehlungen	<p><u>*Ausgewählte Themen Betriebswirtschaftslehre /ILV / LV-Nr: BWL.4/Semester: 3 / ECTS: 6</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Rowoldt, J.: Human Resource Management: Lehrbuch für Bachelor und Master, Springer Verlag Berlin, 1. Auflage, 2013 - Bartscher, T., Stöckl, J., Träger, T.: Personalmanagement: Grundlagen, Handlungsfelder, Praxis, Person Verlag München, 1. Auflage, 2012 - Kotler, P. Armsstong, G., Wong, V., Saunders, J.: Grundlagen des Marketings, Person Verlag München, 5. Auflage, 2010 - Kotler, P., Keller, L., Bliemel, F.: Marketing-Management: Strategien für wertschaffendes Handeln, Person Verlag München, 12. Auflage, 2007 - Johnson, G., Scholes, K., Whittington, R.: Strategisches Management - Eine Einführung - Unternehmensführung, Person Verlag München, 9. Auflage, 2011 - Jones, G., Bouncken, R.: Organisation: Theorie, Design und Wandel, Person Verlag München, 5. Auflage, 2008 - Vahs, D.: Organisation: Ein Lehr- und Managementbuch, Schäffer Poeschel München, 8. Auflage, 2012 - Porter, M, Volker, B., Schwoer, T.: Wettbewerbsstrategie: Methoden zur Analyse von Branchen und Konkurrenten, Campus Verlag Frankfurt, 12. Auflage, 2013 - Berk, J, DeMarzo, P.: Grundlage der Finanzwirtschaft, Person Verlag München, 2. Auflage, 2011 - Copeland, T., Weston, F., Shastri, K.: Finanzierungstheorie und Unternehmenspolitik, Person Verlag München, 4. Auflage, 2007 <p><u>*Business Ethics (E) /VO / LV-Nr: BWL.5/Semester: 6 / ECTS: 2</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Crane, A., Matten, D.: Business Ethics: Managing Corporate Citizenship and Sustainability in the Age of Globalization, Oxford University Press, 3. Auflage, 2010 - Boylan, M.: Business Ethics, John Wiley & Sons, 2. Auflage, 2013 <p><u>*Fundamentals of Accounting (E) /ILV / LV-Nr: BWL.2/Semester: 2 / ECTS: 3</u> keine</p> <p><u>*Fundamentals of Business Management (E) /ILV / LV-Nr: BWL.1/Semester: 1 / ECTS: 3</u> Vahs, D.; Schäfer-Kunz, J.: Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, 6. Auflage. Schäffer-Poeschel Verlag, Stuttgart, 2012</p> <p><u>*Marketing (E) /ILV / LV-Nr: BWL.3/Semester: 2 / ECTS: 3</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Kotler, Armstrong, Wong, Saunders: Grundlagen des Marketing (Principles of Marketing), 5. Auflage, Pearson Education, 2011 - Kotler, Keller, Bliemel: Marketing-Management, Strategien für wertschaffendes Handeln, 12. Auflage, Pearson Education, 2007 - Homburg: Marketingmanagement, Strategie-Instrumente-Umsetzung-Unternehmensführung, 4. Auflage, SpringerGabler, 2012 - Meffert, Burmann, Kirchgeorg: Marketing, Grundlagen marktorientierter Unternehmensführung, 11. Auflage, Gabler, 2012 - Sander: Marketing-Management, Märkte, Marktforschung und Marktbearbeitung, 2. Auflage, UTB, 2011 	

Modulnummer:		Umfang:
BWL	Betriebswirtschaftslehre	17 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Berufsbegleitend	
Lage im Curriculum	1.Semester, 2.Semester, 3.Semester, 6.Semester	
Niveaustufe	1. Semester:Einführung, Grundlagen / 2. Semester:Einführung, Grundlagen / 3. Semester:Aufbauwissen, Vertiefung / 6. Semester:Einführung, Grundlagen	
Vorkenntnisse	1. Semester:keine / 2. Semester:keine / 3. Semester:Lehrveranstaltungen "Business Studies Basics" BWL.1, "Accounting Basics" BWL. 2, "Marketing" BWL.3 / 6. Semester:keine	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Kompetenzerwerb	<p><u>*Ausgewählte Themen Betriebswirtschaftslehre /ILV / LV-Nr: BWL.4/Semester: 3 /ECTS: 6</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Konzepte und Methoden aus der Betriebswirtschaftslehre zu beschreiben und anzuwenden - vertiefende Konzepte und Zusammenhänge aus der Betriebswirtschaftslehre zu beschreiben und anzuwenden - Methoden und Konzepte der Betriebswirtschaftslehre kritisch zu evaluieren und zu hinterfragen - Methoden und Konzepte der Betriebswirtschaftslehre auf immobilienwirtschaftliche Fragestellungen anwenden und zu analysieren <p><u>*Business Ethics (E) /VO / LV-Nr: BWL.5/Semester: 6 /ECTS: 2</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - kritisch und strukturiert die politischen, sozialen und firmeneigenen Geschäftsgefahren bei Vertragsverhandlungen und Profitgenerierung zu hinterfragen - ethische Aspekte unternehmerischer Entscheidungen zu evaluieren - unterschiedliche internationale ethische Ansätze zu benennen und zu hinterfragen - zu verstehen, wie Menschen im Alltagsleben beurteilt werden, wie mit Emotionen in Arbeitssituationen umgegangen werden kann, wie sich MitarbeiterInnen motivieren lassen, worauf bei Gruppenarbeit zu achten ist und wie Arbeit und Freizeit sinnvollerweise gestaltet werden können (Work-Life-Balance) <p><u>*Fundamentals of Accounting (E) /ILV / LV-Nr: BWL.2/Semester: 2 /ECTS: 3</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen und Begriffe des externen und internen Rechnungswesens zu benennen und anzuwenden - Elemente und Vorgehensweise bei der Buchführung anzuwenden - Auswirkung von üblichen Geschäftsvorfällen auf die Jahresabschlussrechnungen (Bilanz und GuV) darzustellen - Kostenkalkulationen und Erfolgsrechnungen (Vollkosten- und Teilkostenrechnung) zu erstellen und zu analysieren - Grundlagen der Finanzierung zu benennen und einfache Finanzplanungen durchführen zu können - Alternative Formen der Finanzierung zu benennen <p><u>*Fundamentals of Business Management (E) /ILV / LV-Nr: BWL.1/Semester: 1 /ECTS: 3</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - verschiedene betriebswirtschaftliche Teilbereiche zu benennen sowie deren Problemstellungen und Lösungsmethoden darzustellen - vielfältige Beziehungen zwischen den betriebswirtschaftlichen Aspekte darzustellen - betriebswirtschaftliches Fachvokabular richtig anzuwenden <p><u>*Marketing (E) /ILV / LV-Nr: BWL.3/Semester: 2 /ECTS: 3</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - eine marktorientierte Unternehmensführung zu erkennen - Lösungsansätze und Problemstellungen des Marketing Managements für Konsumgüter, Investitionsgüter und Dienstleistungen, auch auf internationaler Basis und unter besonderer Berücksichtigung des Einsatzes zu identifizieren - Instrumente des Marketing-Mix anzuwenden - grundlegende Marktforschungsmethoden darzustellen 	

Modulnummer:		Umfang:
FB	Finanzen & Bewertung	8 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Berufsbegleitend	
Lage im Curriculum	4.Semester, 5.Semester	
Niveaustufe	4. Semester:Einführung, Grundlagen / 5. Semester:Einführung, Grundlagen	
Vorkenntnisse	4. Semester:keine / 4. Semester:Lehrveranstaltung "Grundlagen Finanzmathematik" QM.1 / 5. Semester: Lehrveranstaltung "Grundlagen Finanzmathematik" QM.1	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Literaturempfehlungen	<p><u>*Case Study Real Estate Finance (E) /PT / LV-Nr: FB.3/Semester: 5 / ECTS: 2</u> - Walch, P., Weichselbaum K.: Handbuch Immobilienfinanzierung, Manz Verlag Wien, 1. Auflage, 2013 - Schäfer, j., Conzen, G.: Praxishandbuch Immobilieninvestitionen, C.H.Beck München, 2. Auflage, 2010 - Teufelsdorfer, H.: Handbuch Immobilientransaktionen, Linde Wien, 1. Auflage, 2012</p> <p><u>*Immobilienbewertung /ILV / LV-Nr: FB.2/Semester: 4 / ECTS: 3</u> - Kranewitter, H.: Liegenschaftsbewertung, Manz Verlag Wien, 6. Auflage, 2011 - Seiser, F., Kainz, F.: Der Wert von Immobilien, Seiser+Seiser Immobilien Consulting Graz, 1. Auflage, 2011 - Bienert, S., Funk, M. (Hrsg.): Immobilienbewertung Österreich, ÖVI Wien, 2. Auflage, 2009 - Kleiber, W. (Hrsg.): Verkehrswertermittlung von Grundstücken, Bundesanzeiger Verlag Köln, 7. Auflage, 2014</p> <p><u>*Real Estate Finance & Capital Markets (E) /ILV / LV-Nr: FB.1/Semester: 4 / ECTS: 3</u> - Walch, P., Weichselbaum K.: Handbuch Immobilienfinanzierung, Manz Verlag Wien, 1. Auflage, 2013 - Schäfer, j., Conzen, G.: Praxishandbuch Immobilieninvestitionen, C.H.Beck München, 2. Auflage, 2010 - Teufelsdorfer, H.: Handbuch Immobilientransaktionen, Linde Wien, 1. Auflage, 2012</p>	
Kompetenzerwerb	<p><u>*Case Study Real Estate Finance (E) /PT / LV-Nr: FB.3/Semester: 5 / ECTS: 2</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage, im Rahmen eines Immobilienentwicklungsprojekts: - Finanzierungsformen für Immobilien auszuwählen und zu evaluieren - Finanzierungsmodelle für unterschiedliche Immobilienanlagen zu berechnen und zu analysieren</p> <p><u>*Immobilienbewertung /ILV / LV-Nr: FB.2/Semester: 4 / ECTS: 3</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage - Bewertungsverfahren zu beschreiben und anzuwenden - Immobilienbewertungen für verschiedene Gebäudenutzungsarten zu erstellen und zu analysieren - Bewertungen kritisch zu evaluieren und zu hinterfragen</p> <p><u>*Real Estate Finance & Capital Markets (E) /ILV / LV-Nr: FB.1/Semester: 4 / ECTS: 3</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage: - Finanzierungsformen für Immobilien zu beschreiben und anzuwenden - Finanzierungsmodelle für unterschiedliche Immobilienanlagen zu berechnen und zu analysieren - Finanzierungen für Immobilien kritisch zu evaluieren und zu hinterfragen</p>	

Modulnummer:		Umfang:
FMI	Facility Management & Immobilienwirtschaft	9 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Berufsbegleitend	
Lage im Curriculum	1.Semester, 2.Semester, 6.Semester	
Niveaustufe	1. Semester:Einführung, Grundlagen / 2. Semester:Aufbauwissen, Vertiefung / 6. Semester:Vertiefung	
Vorkenntnisse	1. Semester:keine / 2. Semester:Lehrveranstaltungen "Grundlagen Facility Management" FMI.1, "Grundlagen Immobilienwirtschaft" FMI.2 / 6. Semester:Lehrveranstaltung "Ausgewählte Themen Facility Management & Immobilienwirtschaft" FMI.2	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Literaturempfehlungen	<p><u>*Ausgewählte Themen Facility Management & Immobilienwirtschaft /ILV / LV-Nr: FMI.3/Semester: 2 / ECTS: 3</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Braun, H.-P.; et al.: Facility Management. Erfolg in der Immobilienbewirtschaftung, Springer Verlag - Berlin, Heidelberg, New York, 6. Auflage, 2013 - Zechel, P.; et al.: Facility Management in der Praxis: Herausforderung in Gegenwart und Zukunft, Expert Verlag GmbH Renningen-Malmsheim, 5. Auflage, 2005 - Brauer, K.: Grundlagen Der Immobilienwirtschaft: Recht - Steuern - Marketing - Finanzierung - Bestandsmanagement - Projektentwicklung, Springer Gabler, 2013 - Gondring, H.: Immobilienwirtschaft: Handbuch Für Studium und Praxis, Vahlen, 2013 - Hellerforth, M.: BWL für die Immobilienwirtschaft: Eine Einführung, Oldenbourg Wissenschaftsverlag, 2012 - Schulte, K.: Immobilienökonomie: Bd. 1 Betriebswirtschaftliche Grundlagen, Oldenbourg, München, 2008 - Schultheiß, T.: 100 Immobilienkennzahlen, 2009 <p><u>*Grundlagen Facility Management /ILV / LV-Nr: FMI.1/Semester: 1 / ECTS: 2</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Doppler, K. ; Lauterburg, C.: Change Management : den Unternehmenswandel gestalten, 12. Aufl. - Frankfurt, M. , New York, 2008 - Zechel, Peter et al.: Facility Management in der Praxis : Herausforderung in Gegenwart und Zukunft, 5. Aufl. - Renningen-Malmsheim, 2005 - Braun, H.-P.; Haller, P.; Oesterle, E.: Facility Management. Erfolg in der Immobilienbewirtschaftung, 4. Aufl. - Berlin, Heidelberg, New York, 2004 <p><u>*Grundlagen Immobilienwirtschaft /ILV / LV-Nr: FMI.2/Semester: 1 / ECTS: 2</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Kühne-Büning, L.; et al.: Grundlagen der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft, Knapp Frankfurt, 4., überarb. u. erw. Aufl., 2005 - Sailer, E.; et al.: Kompendium für Immobilienberufe, Boorberg Stuttgart, 12., neu bearb. Aufl., 2013 - Schulte, Karl-Werner; et al.: Immobilienökonomie: Band 1: Betriebswirtschaftliche Grundlagen, Oldenbourg Schulbuchverlag GmbH München, 3. Aufl., 2008 - Theisen, M. R.: Wissenschaftliches Arbeiten. Technik – Methodik – Form, Vahlen München, 14., neu bearbeitete Auflage (1. Auflage 1984), 2008 <p><u>*International Facility & Real Estate Management (E) /ILV / LV-Nr: FMI.3/Semester: 6 / ECTS: 2</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Braun, H.-P.; et al.: Facility Management. Erfolg in der Immobilienbewirtschaftung, Springer Verlag - Berlin, Heidelberg, New York, 6. Auflage, 2013 - Zechel, P.; et al.: Facility Management in der Praxis: Herausforderung in Gegenwart und Zukunft, Expert Verlag GmbH Renningen-Malmsheim, 5. Auflage, 2005 	

Modulnummer:		Umfang:
FMI	Facility Management & Immobilienwirtschaft	9 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Berufsbegleitend	
Lage im Curriculum	1.Semester, 2.Semester, 6.Semester	
Niveaustufe	1. Semester:Einführung, Grundlagen / 2. Semester:Aufbauwissen, Vertiefung / 6. Semester:Vertiefung	
Vorkenntnisse	1. Semester:keine / 2. Semester:Lehrveranstaltungen "Grundlagen Facility Management" FMI.1, "Grundlagen Immobilienwirtschaft" FMI.2 / 6. Semester:Lehrveranstaltung "Ausgewählte Themen Facility Management & Immobilienwirtschaft" FMI.2	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Kompetenzerwerb	<p><u>*Ausgewählte Themen Facility Management & Immobilienwirtschaft /ILV / LV-Nr: FMI.3/Semester: 2 /ECTS: 3</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Lösungen im Facility Management unter Berücksichtigung der Immobilienwirtschaft zu entwickeln - die wesentlichen Begriffe des Immobilienmanagements zu beschreiben - verschiedene internationale Sichtweisen von Facility - und Immobilienmanagement zu vergleichen - Ideen zu entwickeln und Wissen anderen zu vermitteln - effektiv in Teams zu arbeiten und zu führen <p><u>*Grundlagen Facility Management /ILV / LV-Nr: FMI.1/Semester: 1 /ECTS: 2</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - den Managementansatz des Facility Managements zu beschreiben - verschiedene internationale Sichtweisen von Facility Management zu vergleichen - kritische Faktoren des Change- und Konfliktmanagements zu identifizieren - Ideen zu entwickeln und Wissen anderen zu vermitteln - effektiv in Teams zu arbeiten und zu führen <p><u>*Grundlagen Immobilienwirtschaft /ILV / LV-Nr: FMI.2/Semester: 1 /ECTS: 2</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - den Managementansatz des Immobilienmanagements zu beschreiben - verschiedene internationale Sichtweisen von Immobilien Management zu vergleichen - kritischen Faktoren des Change- und Konfliktmanagements zu identifizieren - Ideen zu entwickeln und Wissen anderen zu vermitteln - effektiv in Teams zu arbeiten und zu führen <p><u>*International Facility & Real Estate Management (E) /ILV / LV-Nr: FMI.3/Semester: 6 /ECTS: 2</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Strategien und Lösungen des Facility Managements unter Berücksichtigung der Immobilienwirtschaft im internationalen Kontext zu entwickeln - verschiedene internationale Sichtweisen von Facility Management und Immobilienmanagement zu vergleichen - Ideen zu entwickeln und anderen Wissen zu vermitteln - effektiv in internationalen Teams zu arbeiten und zu führen 	

Modulnummer:		Umfang:
IDL	Immobilienleistungen	5 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Berufsbegleitend	
Lage im Curriculum	4.Semester, 5.Semester	
Niveaustufe	4. Semester:Einführung, Grundlagen / 5. Semester:Einführung, Grundlagen	
Vorkenntnisse	4. Semester:keine / 5. Semester:keine	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Literaturempfehlungen	<p><u>*Facility Services /ILV / LV-Nr: IDL.1/Semester: 4 / ECTS: 3</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Lutz, M.: Praxisleitfaden Gebäudereinigung, FIGR Forschungs- und Prüfinstitut für Facility Management GmbH Metzingen, 2. Auflage, 2014 - Hintze, S.: Gebäudereinigung kompakt Band 1 - 3, Holzmann Medien Bad Wörishofen, 2013 - Wetterau, J.; et al.: Modernes Verpflegungsmanagement, Deutscher Fachverlag Frankfurt am Main, 1. Auflage, 2007 - Wetterau, J.; et al.: Erfolgsfaktor Qualitätsmanagement in Küchen, Deutscher Fachverlag Frankfurt am Main, 1. Auflage, 2005 - Seidl, M.; Fladung, U.: BestPractice Küchenmanagement, Baumann Fachverlag Kulmbach, 2001 <p><u>*Space & Workplace Management (E) /ILV / LV-Nr: IDL.2/Semester: 5 / ECTS: 2</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Blum, S.: Ergonomie am Arbeitsplatz - Mit sehr wenig so viel bewegen!, KLV Staig, 1. Auflage, 2013 - Rondeau, E. P.; et al.: Facility Management, Wiley New York, 2. Auflage, 2006 - Nävy, J.: Facility Management, Springer Heidelberg, 4. Auflage, 2006 	
Kompetenzerwerb	<p><u>*Facility Services /ILV / LV-Nr: IDL.1/Semester: 4 / ECTS: 3</u></p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Dienstleistungen bzw. Facility Services die in den verschiedenen Immobilientypen zu analysieren - quantitative Bewertung von Dienstleistungen mit Kennzahlen durchzuführen - die Grundlagen der Hygiene und Reinigung umreißen zu können - die Rechtsgrundlagen zu berücksichtigen - Betriebsmittel effizient einzusetzen - Werkstoffe entsprechend den Anforderungen zu behandeln <p><u>*Space & Workplace Management (E) /ILV / LV-Nr: IDL.2/Semester: 5 / ECTS: 2</u></p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Belegungsplanungen in Abhängigkeiten von Flächenkonzepten erstellen zu können - Ergonomie zu berücksichtigen - Planungen mit EU-Richtlinien zur Arbeitsplatzgestaltung abzustimmen 	

Modulnummer:		Umfang:
IEW	Immobilienentwicklung	9 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Berufsbegleitend	
Lage im Curriculum	4.Semester, 5.Semester	
Niveaustufe	4. Semester:Einführung, Grundlagen / 5. Semester:Aufbauwissen, Vertiefung / 5. Semester:Vertiefung	
Vorkenntnisse	4. Semester:Modul "Architektur" AR, "Bautechnik" BAU / 5. Semester:Lehrveranstaltung "Grundlagen Immobilienentwicklung" IEW.1	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Literaturempfehlungen	<p><u>*Ausgewählte Themen Immobilienentwicklung /ILV / LV-Nr: IEW.2/Semester: 5 / ECTS: 2</u> Bastian, K., Muchowski L, Ahrens, H.: Handbuch Projektsteuerung – Baumanagement, Fraunhofer Irb Stuttgart, 2010 Bone-Winkel, S., Schulte, K-W.: Handbuch Immobilien-Projektentwicklung, Immobilien Manager Verlag, 2008 Diederichs, C.: Immobilienmanagement im Lebenszyklus: Projektentwicklung, Projektmanagement, Facility Management, Immobilienbewertung, Springer, Berlin,2006 Girmscheid, G.: Projektentwicklung in der Bauwirtschaft: Wege zur Win-Win-Situation für Auftraggeber und Auftragnehmer, Springer, 2007 Kallinger, W., Gartner,H., Stingl, W.: Bauträger & Projektentwickler: Immobilien erfolgreich Entwickeln, Sanieren und Verwerten, MANZ, Wien, 2011 Kalusche, W.: Projektmanagement Für Bauherren und Planer, Oldenbourg Wissenschaftsverlag, 2011 Kochendörfer, B., Liebchen, J.: Bau-Projekt-Management. Grundlagen und Vorgehensweisen, B.G. Teubner Verlag, 2001</p> <p><u>*Case Study Sustainable Urban Development (E) /PT / LV-Nr: IEW.3/Semester: 5 / ECTS: 4</u> Bastian, K., Muchowski L, Ahrens, H.: Handbuch Projektsteuerung – Baumanagement, Fraunhofer Irb Stuttgart, 2010 Bone-Winkel, S., Schulte, K-W.: Handbuch Immobilien-Projektentwicklung, Immobilien Manager Verlag, 2008 Diederichs, C.: Immobilienmanagement im Lebenszyklus: Projektentwicklung, Projektmanagement, Facility Management, Immobilienbewertung, Springer, Berlin,2006 Girmscheid, G.: Projektentwicklung in der Bauwirtschaft: Wege zur Win-Win-Situation für Auftraggeber und Auftragnehmer, Springer, 2007 Kallinger, W., Gartner,H., Stingl, W.: Bauträger & Projektentwickler: Immobilien erfolgreich Entwickeln, Sanieren und Verwerten, MANZ, Wien, 2011 Kalusche, W.: Projektmanagement Für Bauherren und Planer, Oldenbourg Wissenschaftsverlag, 2011 Kochendörfer, B., Liebchen, J.: Bau-Projekt-Management. Grundlagen und Vorgehensweisen, B.G. Teubner Verlag, 2001</p> <p><u>*Grundlagen Immobilienentwicklung /ILV / LV-Nr: IEW.1/Semester: 4 / ECTS: 3</u> Bastian, K., Muchowski L, Ahrens, H.: Handbuch Projektsteuerung – Baumanagement, Fraunhofer Irb Stuttgart, 2010 Bone-Winkel, S., Schulte, K-W.: Handbuch Immobilien-Projektentwicklung, Immobilien Manager Verlag, 2008 Diederichs, C.: Immobilienmanagement im Lebenszyklus: Projektentwicklung, Projektmanagement, Facility Management, Immobilienbewertung, Springer, Berlin,2006 Girmscheid, G.: Projektentwicklung in der Bauwirtschaft: Wege zur Win-Win-Situation für Auftraggeber und Auftragnehmer, Springer, 2007 Kallinger, W., Gartner,H., Stingl, W.: Bauträger & Projektentwickler: Immobilien erfolgreich Entwickeln, Sanieren und Verwerten, MANZ, Wien, 2011 Kalusche, W.: Projektmanagement Für Bauherren und Planer, Oldenbourg Wissenschaftsverlag, 2011 Kochendörfer, B., Liebchen, J.: Bau-Projekt-Management. Grundlagen und Vorgehensweisen, B.G. Teubner Verlag, 2001 Schäfer, J., Conzen, G.: Praxishandbuch der Immobilien-Projektentwicklung, C.H.Beck, 2013 Drews, G., Hillebrand, N., Kärner, M, Peipe, S., Rohrschneider, U.:Praxishandbuch Projektmanagement, Haufe-Lexware, 2014</p>	

Modulnummer:		Umfang:
IEW	Immobilienentwicklung	9 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Berufsbegleitend	
Lage im Curriculum	4.Semester, 5.Semester	
Niveaustufe	4. Semester:Einführung, Grundlagen / 5. Semester:Aufbauwissen, Vertiefung / 5. Semester:Vertiefung	
Vorkenntnisse	4. Semester:Modul "Architektur" AR, "Bautechnik" BAU / 5. Semester:Lehrveranstaltung "Grundlagen Immobilienentwicklung" IEW.1	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Kompetenzerwerb	<p><u>*Ausgewählte Themen Immobilienentwicklung /ILV / LV-Nr: IEW.2/Semester: 5 /ECTS: 2</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Markt-, Standort- und Wirtschaftlichkeitsanalysen für ausgewählte Nutzungen zu erstellen - Potenzialanalysen zu erstellen und zu bewerten - Schritte der Realisierung eines Entwicklungsvorhabens zu beschreiben <p><u>*Case Study Sustainable Urban Development (E) /PT / LV-Nr: IEW.3/Semester: 5 /ECTS: 4</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage, im Rahmen eines interdisziplinären Praxisprojekts:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Markt-, Standort- und Wirtschaftlichkeitsanalysen für ausgewählte Nutzungen zu erstellen - Potenzialanalysen zu erstellen und bewerten - Schritte der Realisierung eines Entwicklungsvorhabens zu beschreiben <p><u>*Grundlagen Immobilienentwicklung /ILV / LV-Nr: IEW.1/Semester: 4 /ECTS: 3</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen und Methoden der Markt-, Standort- und Wirtschaftlichkeitsanalysen aufzuzählen - Markt-, Standort-, Wirtschaftlichkeitsanalysen zu erstellen, zu analysieren und zu bewerten 	

Modulnummer:		Umfang:
IM	Immobilienmanagement	8 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Berufsbegleitend	
Lage im Curriculum	4.Semester, 5.Semester	
Niveaustufe	4. Semester:Einführung, Grundlagen / 5. Semester:Grundlagen und Aufbauwissen	
Vorkenntnisse	4. Semester:keine / 5. Semester:Modul "Gebäudetechnik" TGA / 5. Semester:Module "Bautechnik" BAU, "Gebäudetechnik" TGA	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Literaturempfehlungen	<p><u>*Energiemanagement /SE / LV-Nr: IM.3/Semester: 5 / ECTS: 2</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Kurnitski, J.: Cost Optimal and Nearly Zero-Energy Buildings (nZEB), Springer-Verlag London, 2013 - Krimmling, J.; et al.: Technisches Gebäudemanagement, Expert-Verlag GmbH Renningen, 4. Auflage, 2013 - Recknagel, H.; et al.: Taschenbuch für Heizung + Klimatechnik 13/14, Oldenbourg München, 76. Auflage, 2012 - Hausladen, G.; et al.: ClimaDesign - Lösungen für Gebäude die mit weniger Technik mehr können, Callwey Verlag München, 1. Auflage, 2004 - Daniels, K.: Advanced Building Systems, Birkhäuser Verlag München Zürich, 1. Auflage, 2003 <p><u>*Immobilienbewirtschaftung /ILV / LV-Nr: IM.1/Semester: 4 / ECTS: 3</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Gondring,H., Wagner, T. (Hrsg.): Real Estate Asset Management - Handbuch für Praxis, Aus- und Weiterbildung, Vahlen München, 1. Auflage, 2010 - Malloth, T. (Hrsg.): Immobilienmanagement Österreich, ÖVI Wien, 5. Auflage, 2013 - Bammer, O., Fuhrmann, K., Ledl, R. (Hrsg.): Handbuch Immobilienbewirtschaftung, Linde Wien, 1. Auflage, 2011 - Pfnür, A. (Hrsg.): Modernes Immobilienmanagement, Springer München, 3. Auflage, 2011 <p><u>*Instandhaltungsmanagement /ILV / LV-Nr: IM.2/Semester: 5 / ECTS: 3</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Rondeau, E. P.; et al.: Facility Management, Wiley New York, 2. Auflage, 2006 - Nävy, J.: Facility Management, Springer Heidelberg, 4. Auflage, 2006 	
Kompetenzerwerb	<p><u>*Energiemanagement /SE / LV-Nr: IM.3/Semester: 5 / ECTS: 2</u></p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zusammenhänge von Energie und Umwelt zu diskutieren - betriebliches Energiemanagement zu analysieren, zu bewerten und zu planen - Energiesparttechnologien und Energie Contracting-Lösungen zu planen, zu modifizieren, durchzuführen und zu managen <p><u>*Immobilienbewirtschaftung /ILV / LV-Nr: IM.1/Semester: 4 / ECTS: 3</u></p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen des Gebäudemanagements zu beschreiben und anzuwenden - Tätigkeiten des Corporate und Public Real Estate Management sowie Real Estate Asset Management zu benennen und anzuwenden - Tätigkeiten von Hausverwaltungen durchzuführen, Problemfelder zu identifizieren und Lösungsvorschläge zu erstellen - Kennzahlen in der Bewirtschaftung zu erheben, zu analysieren und zu bewerten <p><u>*Instandhaltungsmanagement /ILV / LV-Nr: IM.2/Semester: 5 / ECTS: 3</u></p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen strategisches und operatives Gebäudemanagement zu benennen und anzuwenden - unterschiedliche strategische und operative Lösungen zu analysieren und zu bewerten - Instandhaltungs- und Wartungsverträge zu erstellen 	

Modulnummer:		Umfang:
IT	Information & Communication Technologies	4 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Berufsbegleitend	
Lage im Curriculum	1.Semester, 4.Semester	
Niveaustufe	1. Semester:AnfängerInnen / 4. Semester:Vertiefung	
Vorkenntnisse	1. Semester:Grundwissen Computerkenntnisse & Office-Software / 4. Semester:Lehrveranstaltung "Grundlagen IT" IT.1	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Literaturempfehlungen	<p><u>*Grundlagen IT /ILV / LV-Nr: IT.1/Semester: 1 / ECTS: 2</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Precht, Manfred; Meier, Nikolaus; Tremel, Dieter: EDV-Grundwissen, München, 2004 - Navy, Jens: Facility Management. Heidelberg, 2006. - Mertens et al.: Grundzüge der Wirtschaftsinformatik. Heidelberg 2003 - Stahlknecht, Peter; Hasenkamp, Ulrich: Einführung in die Wirtschaftsinformatik. Berlin, Heidelberg, 2010 <p><u>*IT Datenbanken /ILV / LV-Nr: IT.2/Semester: 4 / ECTS: 2</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Weber, Susanne: Access 2013 - Grundlagen für Anwender (RRZN-Handbuch); Hannover; 2013 - Swoboda, B.; Buhler, S.: Access 2013 - Grundlagen für Datenbankentwickler (RRZN-Handbuch); Hannover; 2013 - Kemper, A.; Eickler, A.: Datenbanksysteme - Eine Einführung; München; 2011 	
Kompetenzerwerb	<p><u>*Grundlagen IT /ILV / LV-Nr: IT.1/Semester: 1 /ECTS: 2</u></p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die für ihren Beruf erforderlichen Kenntnisse der Informationstechnologie anzuwenden - Verwaltungsaufgaben in verschiedenen Betriebssystemen zu erledigen - sich schnell in aufgabenadäquate IT-Anwendungssysteme einzuarbeiten - Internettechnologien problembezogen zu nutzen - Datensicherheitsprobleme zu identifizieren und zu lösen - Datensicherungsstrategien umzusetzen <p><u>*IT Datenbanken /ILV / LV-Nr: IT.2/Semester: 4 /ECTS: 2</u></p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufgabenstellungen der beruflichen Praxis in datenbankbasierte Aufgabenstellungen zu transformieren - Datenbanksysteme entsprechend ihren Aufgaben und Einatzkriterien zu nutzen - Einfache Datenmodelle zu entwickeln und zu implementieren - Aktuelle Entwicklungen von Datenbanksystemen zu erkennen und praxisbezogen umzusetzen 	

Modulnummer:		Umfang:
PRT	Praxistransfer	28 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Berufsbegleitend	
Lage im Curriculum	2.Semester, 3.Semester, 4.Semester, 5.Semester, 6.Semester	
Niveaustufe	3. Semester:Einführung, Grundlagen / 4. Semester:Aufbauwissen, Vertiefung / 5. Semester:Vertiefung / 6. Semester: Vertiefung / 6. Semester:Vertiefung, Aufbauwissen	
Vorkenntnisse	2. Semester:keine / 3. Semester:keine / 4. Semester:keine / 5. Semester:keine / 6. Semester:keine / 6. Semester: Lehrveranstaltung "International Facility & Real Estate Management" FMI.4 / 6. Semester:Modul "Facility Management & Immobilienwirtschaft" FMI	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Literaturempfehlungen	<p><u>*Berufspraktikum I /PT / LV-Nr: PRT.1/Semester: 2 / ECTS: 4</u> Brenner, D.: Schön, dass Sie da sind!: Karrierestart nach dem Studium. BW Verlag, 2007.</p> <p><u>*Berufspraktikum II /PT / LV-Nr: PRT.6/Semester: 6 / ECTS: 4</u> Brenner, D.: Schön, dass Sie da sind!: Karrierestart nach dem Studium. BW Verlag, 2007.</p> <p><u>*Internationales Projekt Management /PT / LV-Nr: PRT.2/Semester: 3 / ECTS: 4</u> - PMI Institute: A Guide to the Project Management Body of Knowledge (PMBOK); 2009 - Kraus, G.; Westermann, R.: Projektmanagement mit System; Wiesbaden, 2004 - Koch, Eckart: Interkulturelles Management: Für Führungspraxis, Projektarbeit und Kommunikation; Konstanz; 2012</p> <p><u>*Praxis- & Forschungstransfer Facility Management & Immobilienwirtschaft /ILV / LV-Nr: PRT.5/Semester: 6 / ECTS: 4</u> keine</p> <p><u>*Praxisprojekt I /PT / LV-Nr: PRT.3/Semester: 4 / ECTS: 4</u> keine</p> <p><u>*Selected Topics Facility & Real Estate Management (E) /ILV / LV-Nr: PRT.7/Semester: 6 / ECTS: 5</u> keine</p> <p><u>*Studienreise /ILV / LV-Nr: PRT.8/Semester: 6 / ECTS: 3</u> - Thomas, A. (Hrsg.): Handbuch Interkulturelle Kommunikation und Kooperation. Bd. 1: Grundlagen und Praxisfelder. Vandenhoeck & Ruprecht, 2003. - Thomas, A. (Hrsg.) (2003): Handbuch Interkulturelle Kommunikation und Kooperation. Bd. 2: Grundlagen und Praxisfelder. Vandenhoeck & Ruprecht, 2003. - Jones, E.: Cultures Merging. Princeton, Princeton University Press, 2006</p>	

Modulnummer:		Umfang:
PRT	Praxistransfer	28 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Berufsbegleitend	
Lage im Curriculum	2.Semester, 3.Semester, 4.Semester, 5.Semester, 6.Semester	
Niveaustufe	3. Semester:Einführung, Grundlagen / 4. Semester:Aufbauwissen, Vertiefung / 5. Semester:Vertiefung / 6. Semester: Vertiefung / 6. Semester:Vertiefung, Aufbauwissen	
Vorkenntnisse	2. Semester:keine / 3. Semester:keine / 4. Semester:keine / 5. Semester:keine / 6. Semester:keine / 6. Semester: Lehrveranstaltung "International Facility & Real Estate Management" FMI.4 / 6. Semester:Modul "Facility Management & Immobilienwirtschaft" FMI	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Kompetenzerwerb	<p><u>*Berufspraktikum I /PT / LV-Nr: PRT.1/Semester: 2 /ECTS: 4</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vorgänge im beruflichen Umfeld zu verstehen - im Rahmen von beruflichen Projekten Problemstellungen zu lösen und Lösungen umsetzen zu können (praktische Kompetenz) <p>Zudem wird das Wissen um die Kommunikation mit Vorgesetzten, MitarbeiterInnen und KollegInnen vertieft, weiterentwickelt und gewinnbringend umgesetzt (soziale Kompetenz).</p> <p><u>*Berufspraktikum II /PT / LV-Nr: PRT.6/Semester: 6 /ECTS: 4</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ihr erworbenes Wissen in der beruflichen Praxis anzuwenden - Vorgänge im beruflichen Umfeld zu verstehen - im Rahmen von beruflichen Projekten Problemstellungen zu lösen und Lösungen umsetzen zu können (praktische Kompetenz) - Argumente, Problemlösungen und Strategien selbständig zu erarbeiten und weiterzuentwickeln (Problemlösungskompetenz) <p>Zudem wird das Wissen um die Kommunikation mit Vorgesetzten, MitarbeiterInnen und KollegInnen vertieft, weiterentwickelt und gewinnbringend umgesetzt (soziale Kompetenz).</p> <p><u>*Internationales Projekt Management /PT / LV-Nr: PRT.2/Semester: 3 /ECTS: 4</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - sich an internationalen Projekten zu beteiligen - soziale, interkulturelle, interdisziplinäre und fachliche Fähigkeiten einzusetzen, um Projekte zu planen und zu steuern - Werkzeuge zur Projektplanung, -steuerung und -abrechnung erfolgreich zu nutzen - virtuelle Projekträume für die Projektarbeit in verteilten Teams einzusetzen <p><u>*Praxis- & Forschungstransfer Facility Management & Immobilienwirtschaft /ILV / LV-Nr: PRT.5/Semester: 6 /ECTS: 4</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage aktuelle Fragestellungen und deren Lösungsansätze aus Praxis und Forschung wiederzugeben und kritisch zu reflektieren.</p> <p><u>*Praxisprojekt I /PT / LV-Nr: PRT.3/Semester: 4 /ECTS: 4</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ein Projekt anhand professionellen Projektmanagements durchzuführen - beherrschen die systematische, handwerklich ordentliche und termingerechte Projektbearbeitung - kennen die speziellen Rollen innerhalb eines Projekts - kennen die Bedeutung der Projektkommunikation in alle Richtungen (Gespräche, Dokumentation, Beschreibungen, Präsentationen) und wissen, sich entsprechend zu verhalten - haben Fachkenntnisse zur Lösung spezifischer Probleme <p><u>*Praxisprojekt II /PT / LV-Nr: PRT.4/Semester: 5 /ECTS: 4</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ein Projekt mit solider Organisation professionell durchzuführen - die systematische, strukturierte, fachlich professionelle und termingerechte Projektbearbeitung durchzuführen - die Projektkommunikation in alle Richtungen (Gespräche, Dokumentation, Beschreibungen, Präsentationen) zu übernehmen - vertiefte Fachkenntnisse zur Lösung spezifischer Probleme anzuwenden <p><u>*Selected Topics Facility & Real Estate Management (E) /ILV / LV-Nr: PRT.7/Semester: 6 /ECTS: 5</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - aktuelle lokale und globale Entwicklungen mit Einfluss auf Facility Management und der Immobilienwirtschaft zu beschreiben, zu analysieren und kritisch zu hinterfragen - aktuelle internationale Trends im Facility Management und der Immobilienwirtschaft zu beschreiben, zu analysieren und kritisch zu hinterfragen - die unterschiedlichen Herangehensweise an Facility Management und Immobilienwirtschaft in verschiedenen Ländern und Kulturregionen zu beschreiben, zu analysieren und kritisch zu hinterfragen 	

Modulnummer:		Umfang:
PRT	Praxistransfer	28 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Berufsbegleitend	
Lage im Curriculum	2.Semester, 3.Semester, 4.Semester, 5.Semester, 6.Semester	
Niveaustufe	3. Semester:Einführung, Grundlagen / 4. Semester:Aufbauwissen, Vertiefung / 5. Semester:Vertiefung / 6. Semester: Vertiefung / 6. Semester:Vertiefung, Aufbauwissen	
Vorkenntnisse	2. Semester:keine / 3. Semester:keine / 4. Semester:keine / 5. Semester:keine / 6. Semester:keine / 6. Semester: Lehrveranstaltung "International Facility & Real Estate Management" FMI.4 / 6. Semester:Modul "Facility Management & Immobilienwirtschaft" FMI	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Kompetenzerwerb	<p><u>*Studienreise /ILV / LV-Nr: PRT.8/Semester: 6 /ECTS: 3</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage Fachwissen und theoretisches Wissen aus Projektmanagement und Teambuilding zur Fähigkeit zu synthetisieren, eigenständig komplexe Projekte aufzusetzen, zu organisieren, umzusetzen und zu evaluieren.</p>	

Modulnummer:		Umfang:
QM	Quantitative Methoden	5 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Berufsbegleitend	
Lage im Curriculum	1.Semester, 2.Semester	
Niveaustufe	1. Semester:Einführung, Grundlagen / 2. Semester:Grundlagen	
Vorkenntnisse	1. Semester:Mathematikkenntnisse, die als Zulassung zum Studium vorausgesetzt wurden / 2. Semester:keine	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Literaturempfehlungen	<p><u>*Grundlagen Finanzmathematik /ILV / LV-Nr: QM.1/Semester: 1 / ECTS: 3</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Geyer, A., Hanke, M., Littich, E., Nettekoven, M.: Grundlagen der Finanzierung, Linde Verlag Wien, 3. Auflage, 2009 - Auer, B., Deitz, F.: Grundkurs Wirtschaftsmathematik, Gabler Verlag Wiesbaden, 4. Auflage, 2013 - Tietze, J.: Einführung in die Finanzmathematik, Vieweg Teubner Verlag Wiesbaden, 9. Auflage, 2009 <p><u>*Grundlagen Statistik /ILV / LV-Nr: QM.2/Semester: 2 / ECTS: 2</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Fahrmeir, L., Künstler, R., Pigeot, I., Tutz, G.: Statistik: Der Weg zur Datenanalyse, Springer Verlag Berlin, 7. Auflage, 2012 - Alt, R.: Statistik: Eine Einführung für Wirtschaftswissenschaftler, Linde Verlag Wien, 2. Auflage, 2012 - Fahrmeir, L., Kneib, T., Lang, S. Regression: Modelle, Methoden und Anwendungen, Springer Verlag Berlin, 2. Auflage, 2009 	
Kompetenzerwerb	<p><u>*Grundlagen Finanzmathematik /ILV / LV-Nr: QM.1/Semester: 1 / ECTS: 3</u></p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - finanzmathematische Zusammenhänge zu identifizieren und anzuwenden - unterschiedliche Verfahren der Investitionsrechnung zu identifizieren und anzuwenden - unterschiedliche Finanzierungen und deren Berechnungen zu identifizieren und anzuwenden - wirtschaftliche Vorteilhaftigkeiten unterschiedlicher Investitionsmöglichkeiten zu beurteilen und kritisch zu evaluieren <p><u>*Grundlagen Statistik /ILV / LV-Nr: QM.2/Semester: 2 / ECTS: 2</u></p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Konzepte und Methoden der deskriptiven und explorativen Statistik zu beschreiben und anzuwenden - eigenständig Datensätze zu analysieren, strukturieren und diese darzustellen - Statistische Auswertungen kritisch zu evaluieren und zu hinterfragen 	

Modulnummer:		Umfang:
RE	Recht	10 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Berufsbegleitend	
Lage im Curriculum	1.Semester, 5.Semester, 6.Semester	
Niveaustufe	1. Semester:Einführung, Grundlagen / 5. Semester:Grundlagen und Aufbauwissen / 6. Semester:Grundlagen und Aufbauwissen	
Vorkenntnisse	1. Semester:keine / 5. Semester:Lehrveranstaltung "Einführung Recht" RE.1 / 6. Semester:Lehrveranstaltung "Einführung Recht" RE.1	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Literaturempfehlungen	<p><u>*Einführung Recht /VO / LV-Nr: RE.1/Semester: 1 / ECTS: 3</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Kodex, Bürgerliches Recht, LexisNexis - Kodex, Unternehmensrecht - Koziol, H.; Welsch, R.: Grundriss des bürgerlichen Rechts I, Wien, 2006 - Koziol, H.; Welsch, R.: Grundriss des bürgerlichen Rechts II, Wien, 2007 - Bydliński, P.: Bürgerliches Recht I Allgemeiner Teil, Wien, 2010 <p><u>*Recht für Facility Management /ILV / LV-Nr: RE.3/Semester: 6 / ECTS: 2</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Entsprechende Gesetzestexte und Kommentare - Najork, E. (Hrsg.): Rechtshandbuch Facility Management, Springer Berlin, 1. Auflage, 2009 - Schrammel, F., Kaiser, C. (Hrsg.): Facility Management – Recht und Organisation, Werner Verlag Köln, 1. Auflage, 2013 <p><u>*Recht für Immobilienmanagement /ILV / LV-Nr: RE.2/Semester: 5 / ECTS: 3</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Entsprechende Gesetzestexte und Kommentare - Artner, S., Kohlmaier, K. (Hrsg.): Praxishandbuch Immobilienrecht, Linde Wien, 1. Auflage, 2014 - Grooterhorst, J., Becker, U., Dreyer, R., Törnig, T.: Rechtshandbuch Immobilien- Asset-Management, Bundesanzeiger Verlag Köln, 1. Auflage, 2009 - Dirnbacher, W.: MRG 2013 idF ZVG., ÖVI Wien, 10. Auflage, 2013 - Dirnbacher, W.: WEG idF WRN 2009., ÖVI Wien, 6. Auflage, 2010 - Prader, C.: WGG-Wohnungsgemeinnützigkeitsgesetz und Bauträgervertragsgesetz, Manz Verlag Wien, 2. Auflage, 2012 - Malloth, T. (Hrsg.): Immobilienmanagement Österreich, ÖVI Wien, 5. Auflage, 2013 <p><u>*Steuerrecht für Immobilien /ILV / LV-Nr: RE.4/Semester: 6 / ECTS: 2</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Entsprechende Gesetzestexte und Kommentare - Haunold, P., Kovar, H., Schuch, J., Wahrlich, R. (Hrsg.): Immobilienbesteuerung, Linde Wien, 3. Auflage, 2013 - Studera, S., Thunshirn, R.: Handbuch Besteuerung von grundstücks- und Liegenschaftstransaktionen, Linde Wien, 3. Auflage, 2013 - Lindauer, J.: Immobilien und Steuer, Gabler Wiesbaden, 1. Auflage, 2010 	
Kompetenzerwerb	<p><u>*Einführung Recht /VO / LV-Nr: RE.1/Semester: 1 /ECTS: 3</u></p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - allgemeine zivil- und privatrechtliche Aspekte unternehmerischen Handelns darzustellen - anhand konkreter Fallbeispiele häufige Problemfälle aus der Praxis zu analysieren <p><u>*Recht für Facility Management /ILV / LV-Nr: RE.3/Semester: 6 /ECTS: 2</u></p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Besonderheiten im Rechtsbereich des Facility Managements zu benennen - rechtliche Aspekte für Fragestellungen aus dem Facility Management zu debattieren und zu vergleichen - rechtliche Lösungswege im Facility Management aufzuzeigen und anzuwenden <p><u>*Recht für Immobilienmanagement /ILV / LV-Nr: RE.2/Semester: 5 /ECTS: 3</u></p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Besonderheiten im Immobilienrecht zu benennen - rechtliche Aspekte für immobilienwirtschaftliche Fragestellungen zu debattieren und zu vergleichen - rechtliche Lösungswege im Immobilienbereich aufzuzeigen und anzuwenden <p><u>*Steuerrecht für Immobilien /ILV / LV-Nr: RE.4/Semester: 6 /ECTS: 2</u></p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Besonderheiten im Steuerrecht für Immobilien zu benennen - steuerliche Aspekte im Kontext der Immobilie zu debattieren und zu vergleichen - steuerliche Lösungswege im Immobilienbereich aufzuzeigen und anzuwenden 	

Modulnummer:		Umfang:
SOC	Soziale Kompetenzen	4 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Berufsbegleitend	
Lage im Curriculum	1.Semester	
Niveaustufe	1. Semester:Aufbauwissen / 1. Semester:Einführung, Grundlagen	
Vorkenntnisse	1. Semester:Grundlagenwissen Präsentationstechniken und Präsentationssoftware / 1. Semester:keine	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Literaturempfehlungen	<p><u>*Präsentationstechnik /ILV / LV-Nr: SOC.1/Semester: 1 / ECTS: 2</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Duarte, N.: slide:ology, O'Reilly, 2009 - Reynolds, G.: Zen oder die Kunst der Präsentation, dpunkt Verlag, 2013 - Enkelmann, N.: Die besten Ideen für erfolgreiche Rhetorik, GABAL, 2011 - Bernhard, B.: Sprechen im Beruf, öbv & hpt, 2006 <p><u>*Teamwork & Kommunikation /ILV / LV-Nr: SOC.2/Semester: 1 / ECTS: 2</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Rosenberg, M.: Gewaltfreie Kommunikation, Junfermann, 2012 - Schulz von Thun, F.: Miteinander reden, rororo, 2010 - Oboth, M.: Mediation in Teams und Gruppen, Junfermann, 2008 	
Kompetenzerwerb	<p><u>*Präsentationstechnik /ILV / LV-Nr: SOC.1/Semester: 1 / ECTS: 2</u></p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Präsentationen vorzubereiten und durchzuführen - die dafür erforderlichen Techniken und Medien zielgerichtet einzusetzen - die Wechselwirkung von Stimme und Aussprache, Aussehen und Körpersprache, Blickkontakt, Mimik und Gestik darzustellen, zu erkennen und zielgerichtet anzuwenden - Risiken bei Präsentationen zu erkennen und mögliche Lösungen umzusetzen <p><u>*Teamwork & Kommunikation /ILV / LV-Nr: SOC.2/Semester: 1 / ECTS: 2</u></p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Grundbegriffe kommunikativer Prozesse darzustellen - bewusst Inhalts- und Beziehungsaspekte menschlicher Kommunikation einzusetzen - Kommunikative Prozesse im Team zu moderieren - Probleme in der Team-Kommunikation zu erkennen, zu analysieren und Lösungsstrategien zu erarbeiten und diese anzuwenden 	

Modulnummer:		Umfang:
SPR	Fremdsprachen	12 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Berufsbegleitend	
Lage im Curriculum	1.Semester, 2.Semester, 5.Semester	
Niveaustufe	1. Semester:Englisch B2 (GERS) oder Englisch C1 (GERS) / 2. Semester:Englisch B2 (GERS) oder Englisch C1 (GERS) / 5. Semester:Englisch B2 (GERS) oder Englisch C1 (GERS)	
Vorkenntnisse	1. Semester:für "Business English B2": B1 (GERS); für "Business English C1": B2 (GERS) / 2. Semester:für "Business English B2": B1 (GERS); für "Business English C1": B2 (GERS) / 5. Semester:Lehrveranstaltung "Fremdsprache II" SPR.2	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Literaturempfehlungen	<p><u>*English I /ILV / LV-Nr: SPR.1/Semester: 1 / ECTS: 4</u> Englisch B2 ***** - Mascull, B. 2010. Business Vocabulary in Use Intermediate. 2nd ed. Cambridge: Cambridge University Press. - Emerson, P. 2010. Business Grammar Builder. 2nd ed. Oxford: Macmillan. - Foley, M. and Hall, D. 2012. MyGrammarLab Intermediate B1/B2. Harlow: Pearson</p> <p>Englisch C1 ***** - Emmerson, P. 2007. Business English Handbook Advanced. Oxford: Macmillan. - Mascull, B. 2010. Business Vocabulary in Use Advanced. 2nd ed. Cambridge: Cambridge University Press. - Mascull, B. 2010. Business Vocabulary in Use Intermediate. 2nd ed. Cambridge: Cambridge University Press. - Hewings, M. 2013. Advanced Grammar in Use. 3rd ed. Cambridge: Cambridge University Press. - Foley, M. and Hall, D. 2012. MyGrammarLab Advanced C1/C2. Harlow: Pearson</p> <p><u>*English II /ILV / LV-Nr: SPR.2/Semester: 2 / ECTS: 4</u> Englisch B2 ***** - Mascull, B. 2010. Business Vocabulary in Use Intermediate. 2nd ed. Cambridge: Cambridge University Press. - Emerson, P. 2010. Business Grammar Builder. 2nd ed. Oxford: Macmillan. - Foley, M. and Hall, D. 2012. MyGrammarLab Intermediate B1/B2. Harlow: Pearson</p> <p>Englisch C1 ***** - Emmerson, P. 2007. Business English Handbook Advanced. Oxford: Macmillan. - Mascull, B. 2010. Business Vocabulary in Use Advanced. 2nd ed. Cambridge: Cambridge University Press. - Mascull, B. 2010. Business Vocabulary in Use Intermediate. 2nd ed. Cambridge: Cambridge University Press. - Hewings, M. 2013. Advanced Grammar in Use. 3rd ed. Cambridge: Cambridge University Press. - Foley, M. and Hall, D. 2012. MyGrammarLab Advanced C1/C2. Harlow: Pearson</p> <p><u>*English III /ILV / LV-Nr: SPR.3/Semester: 5 / ECTS: 4</u> Englisch B2 ***** - Mascull, B. 2010. Business Vocabulary in Use Intermediate. 2nd ed. Cambridge: Cambridge University Press. - Emerson, P. 2010. Business Grammar Builder. 2nd ed. Oxford: Macmillan. - Foley, M. and Hall, D. 2012. MyGrammarLab Intermediate B1/B2. Harlow: Pearson</p> <p>Englisch C1 ***** - Emmerson, P. 2007. Business English Handbook Advanced. Oxford: Macmillan. - Mascull, B. 2010. Business Vocabulary in Use Advanced. 2nd ed. Cambridge: Cambridge University Press. - Mascull, B. 2010. Business Vocabulary in Use Intermediate. 2nd ed. Cambridge: Cambridge University Press. - Hewings, M. 2013. Advanced Grammar in Use. 3rd ed. Cambridge: Cambridge University Press. - Foley, M. and Hall, D. 2012. MyGrammarLab Advanced C1/C2. Harlow: Pearson</p>	

Modulnummer:		Umfang:
SPR	Fremdsprachen	12 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Berufsbegleitend	
Lage im Curriculum	1.Semester, 2.Semester, 5.Semester	
Niveaustufe	1. Semester:Englisch B2 (GERS) oder Englisch C1 (GERS) / 2. Semester:Englisch B2 (GERS) oder Englisch C1 (GERS) / 5. Semester:Englisch B2 (GERS) oder Englisch C1 (GERS)	
Vorkenntnisse	1. Semester:für "Business English B2": B1 (GERS); für "Business English C1": B2 (GERS) / 2. Semester:für "Business English B2": B1 (GERS); für "Business English C1": B2 (GERS) / 5. Semester:Lehrveranstaltung "Fremdsprache II" SPR.2	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Kompetenzerwerb	<p><u>*English I /ILV / LV-Nr: SPR.1/Semester: 1 /ECTS: 4</u> Englisch B2 ***** Die AbsolventInnen sind in der Lage: - die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen sowie Fachdiskussionen im eigenen Fachgebiet zu verstehen - sich so spontan und fließend verständigen zu können, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist - sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert auszudrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage zu erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten anzugeben</p> <p>Englisch C1 ***** Die AbsolventInnen sind in der Lage: - ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte zu verstehen und auch implizite Bedeutungen zu erfassen - sich spontan und fließend auszudrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen - die Sprache im gesellschaftlichen, beruflichen und akademischen Leben wirksam und flexibel zu gebrauchen - sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten zu äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen zu verwenden</p> <p><u>*English II /ILV / LV-Nr: SPR.2/Semester: 2 /ECTS: 4</u> Englisch B2 ***** Die AbsolventInnen sind in der Lage: - die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen sowie Fachdiskussionen im eigenen Fachgebiet zu verstehen - sich so spontan und fließend verständigen zu können, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist - sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert auszudrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage zu erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten anzugeben</p> <p>Englisch C1 ***** Die AbsolventInnen sind in der Lage: - ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte zu verstehen und auch implizite Bedeutungen zu erfassen - sich spontan und fließend auszudrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen - die Sprache im gesellschaftlichen, beruflichen und akademischen Leben wirksam und flexibel zu gebrauchen - sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten zu äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen zu verwenden</p> <p>Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch A2 ***** Die AbsolventInnen sind in der Lage: - Sätze und häufig gebrauchte Ausdrücke zu verstehen, die mit Bereichen von ganz unmittelbarer Bedeutung zusammenhängen (z. B. Informationen zur Person und zur Familie, Einkaufen, Arbeit, nähere Umgebung) - mit einfachen Mitteln die eigene Herkunft und Ausbildung, die direkte Umgebung und Dinge im Zusammenhang mit unmittelbaren Bedürfnissen zu beschreiben - sich in einfachen, routinemäßigen Situationen allgemeiner und beruflicher Kontexte zu verständigen, in denen es um einen einfachen und direkten Austausch von Informationen über vertraute und geläufige Dinge geht</p> <p>Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch B1 ***** Die AbsolventInnen sind in der Lage: - die Hauptpunkte zu verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge wie u.a. Arbeit, Bildungsort oder Freizeit geht - die meisten Situationen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet, sprachlich und interkulturell zu bewältigen - sich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche bzw. berufliche Interessengebiete zu äußern - Erfahrungen, Ereignisse, Hoffnungen und Ziele zu beschreiben - zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen oder Erklärungen zu geben</p> <p>Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch B2 ***** Die AbsolventInnen sind in der Lage</p>	

Modulnummer:		Umfang:
SPR	Fremdsprachen	12 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Berufsbegleitend	
Lage im Curriculum	1.Semester, 2.Semester, 5.Semester	
Niveaustufe	1. Semester:Englisch B2 (GERS) oder Englisch C1 (GERS) / 2. Semester:Englisch B2 (GERS) oder Englisch C1 (GERS) / 5. Semester:Englisch B2 (GERS) oder Englisch C1 (GERS)	
Vorkenntnisse	1. Semester:für "Business English B2": B1 (GERS); für "Business English C1": B2 (GERS) / 2. Semester:für "Business English B2": B1 (GERS); für "Business English C1": B2 (GERS) / 5. Semester:Lehrveranstaltung "Fremdsprache II" SPR.2	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Kompetenzerwerb	<p>- die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen sowie Fachdiskussionen im eigenen Fachgebiet zu verstehen</p> <p>- sich so spontan und fließend verständigen zu können, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist</p> <p>- sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert auszudrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage zu erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten anzugeben</p> <p><u>*English III /ILV / LV-Nr: SPR.3/Semester: 5 /ECTS: 4</u> Englisch B2 *****</p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <p>- die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen sowie Fachdiskussionen im eigenen Fachgebiet zu verstehen</p> <p>- sich so spontan und fließend verständigen zu können, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist</p> <p>- sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert auszudrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage zu erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten anzugeben</p> <p>Englisch C1 *****</p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <p>- ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte zu verstehen und auch implizite Bedeutungen zu erfassen</p> <p>- sich spontan und fließend auszudrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen</p> <p>- die Sprache im gesellschaftlichen, beruflichen und akademischen Leben wirksam und flexibel zu gebrauchen</p> <p>- sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten zu äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen zu verwenden</p>	

Modulnummer:		Umfang:
TGA	Gebäudetechnik	7 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Berufsbegleitend	
Lage im Curriculum	4.Semester, 5.Semester	
Niveaustufe	4. Semester:Einführung, Grundlagen / 5. Semester:Grundlagen und Aufbauwissen / 5. Semester:Vertiefung	
Vorkenntnisse	4. Semester:keine / 5. Semester:keine / 5. Semester:Lehrveranstaltungen "Technische Gebäudeausrüstung - Heizung, Lüftung, Klima", TGA.1, "Technische Gebäudeausrüstung - Sanitär & Sonderthemen" TGA.2	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Literaturempfehlungen	<p><u>*Case Study HVAC-Systems & Ressource Efficient Buildings (E) /PT / LV-Nr: TGA.3/Semester: 5 / ECTS: 2</u> - Hausladen, G.; Tichlmann, K.: Ausbau Atlas - Integrale Planung, Innenausbau, Haustechnik, Edition Detail München, 1. Auflage, 2009 - Hausladen, G.; et al.: ClimaDesign - Lösungen für Gebäude die mit weniger Technik mehr können, Callwey Verlag München, 1. Auflage, 2004 - Daniels, K.: Advanced Building Systems, Birkhäuser Verlag München Zürich, 1. Auflage, 2003</p> <p><u>*Technische Gebäudeausrüstung - Heizung, Lüftung, Kälte /ILV / LV-Nr: TGA.1/Semester: 4 / ECTS: 3</u> - Recknagel, H.; et al.: Taschenbuch für Heizung + Klimatechnik 13/14, Oldenbourg München, 76. Auflage, 2012 - Burkhardt, W.; Kraus, R.: Projektierung von Warmwasserheizungen, Oldenbourg Verlag München, 8. Auflage, 2011 - Hausladen, G.; Tichlmann, K.: Ausbau Atlas - Integrale Planung, Innenausbau, Haustechnik, Edition Detail München, 1. Auflage, 2009 - Hausladen, G.; et al.: ClimaDesign - Lösungen für Gebäude die mit weniger Technik mehr können, Callwey Verlag München, 1. Auflage, 2004 - Daniels, K.: Advanced Building Systems, Birkhäuser Verlag München Zürich, 1. Auflage, 2003</p> <p><u>*Technische Gebäudeausrüstung - Sanitär & Sonderthemen /ILV / LV-Nr: TGA.2/Semester: 5 / ECTS: 2</u> - Feurich, H.; Kühl, L.: Sanitärtechnik Band 1 + 2, Krammer Verlag Düsseldorf, 10. erweiterte Auflage, 2011 - Hausladen, G.; Tichlmann, K.: Ausbau Atlas - Integrale Planung, Innenausbau, Haustechnik, Edition Detail München, 1. Auflage, 2009 - Hausladen, G.; et al.: ClimaDesign - Lösungen für Gebäude die mit weniger Technik mehr können, Callwey Verlag München, 1. Auflage, 2004 - Daniels, K.: Advanced Building Systems, Birkhäuser Verlag München Zürich, 1. Auflage, 2003</p>	
Kompetenzerwerb	<p><u>*Case Study HVAC-Systems & Ressource Efficient Buildings (E) /PT / LV-Nr: TGA.3/Semester: 5 / ECTS: 2</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage: - gebäudetechnische Anforderungen in eine effiziente Immobilienentwicklung einzubringen - in einem interdisziplinären Ansatz hocheffiziente Gebäude zu entwickeln</p> <p><u>*Technische Gebäudeausrüstung - Heizung, Lüftung, Kälte /ILV / LV-Nr: TGA.1/Semester: 4 / ECTS: 3</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage: - gebäudetechnische Anforderungen zu beschreiben - technische Lösungen im Baubereich zu analysieren, zu berechnen und in einer Vorplanungsphase zusammenzustellen - fachlich fundierte Kommunikation mit TGA Planern zu führen</p> <p><u>*Technische Gebäudeausrüstung - Sanitär & Sonderthemen /ILV / LV-Nr: TGA.2/Semester: 5 / ECTS: 2</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage: - gebäudetechnische Anforderungen zu beschreiben - technische Lösungen im Baubereich zu analysieren, zu berechnen und in einer Vorplanungsphase zusammenzustellen - fachlich fundierte Kommunikation mit TGA Planern zu führen</p>	

Modulnummer:		Umfang:
VWL	Volkswirtschaftslehre	12 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Berufsbegleitend	
Lage im Curriculum	2.Semester, 3.Semester	
Niveaustufe	2. Semester:Einführung, Grundlagen / 3. Semester:Aufbauwissen, Vertiefung	
Vorkenntnisse	2. Semester:keine / 3. Semester:Lehrveranstaltung "Einführung in die Volkswirtschaftslehre" VWL.1	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Literaturempfehlungen	<p><u>*Ausgewählte Themen Volkswirtschaftslehre /ILV / LV-Nr: VWL.2/Semester: 3 / ECTS: 10</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Krugman, P, Wells, R.: Volkswirtschaftslehre, Schäffer Poeschel München, 1. Auflage, 2010 - Varian, H.: Grundzüge der Mikroökonomik, Oldenbourg Wissenschaftsverlag München, 8. Auflage, 2011 - Mankiw, G.: Makroökonomik, Schäffer Poeschel München, 6. Auflage, 2011 - Blanchard, O., Illing, G.: Makroökonomie, Person Verlag München, 6. Auflage, 2014 - Wigger, B.: Grundzüge der Finanzwissenschaft, Springer Verlag Berlin, 2. Auflage, 2006 - Krugman, P., Obstfeld, M., Melitz, M.: Internationale Wirtschaft, Person Verlag München, 9. Auflage, 2011 - Klump, R.: Wirtschaftspolitik, Person Verlag München, 3. Auflage, 2013 - Stocker, H.: Ökonometrie: Grundlagen und Methoden, Person Verlag München, 1. Auflage, 2014 - Ecky, H.: Regionalökonomie, Springer Gabler Berlin, 1. Auflage, 2008 - Pirounakis, N.: Real Estate Economics: A Point-to-Point Handbook, Routledge, 1. Auflage, 2013 <p><u>*Einführung in die Volkswirtschaftslehre /VO / LV-Nr: VWL.1/Semester: 2 / ECTS: 2</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Mankiw, N.G.: Principles of Economics, 6th edition, South Western; deutsche Ausgabe unter dem Titel Grundzüge der Volkswirtschaftslehre bei Verlag Schäffer-Poeschel erschienen, 2012 - Mankiw, N.G.: Makroökonomik. Schäffer-Poeschel, 2003 - Blanchard, O.: Macroeconomics, 5th edition, Pearson Education; Deutsche Ausgabe unter dem Titel Makroökonomie bei Pearson Studium erschienen, 2009 - Pindyck, R.; Rubinfeld, D: Microeconomics, 8th ed., Pearson., 2012 - Varian, H.R.: Intermediate Microeconomics, 8th ed., Norton, 2010 	
Kompetenzerwerb	<p><u>*Ausgewählte Themen Volkswirtschaftslehre /ILV / LV-Nr: VWL.2/Semester: 3 / ECTS: 10</u></p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - grundlegende Konzepte und Methoden aus der Volkswirtschaftslehre zu beschreiben und anzuwenden - vertiefende Konzepte und Zusammenhänge aus der Volkswirtschaftslehre zu beschreiben und anzuwenden - Methoden und Konzepte der Volkswirtschaftslehre kritisch zu evaluieren und zu hinterfragen - Methoden und Konzepte der Volkswirtschaftslehre auf immobilienwirtschaftliche Fragestellungen anzuwenden und zu analysieren <p><u>*Einführung in die Volkswirtschaftslehre /VO / LV-Nr: VWL.1/Semester: 2 / ECTS: 2</u></p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - grundlegende makroökonomischen Begriffe und Tools zur Analyse von gesamtwirtschaftlichen Entwicklungen darzustellen - die wesentlichen Elemente und Funktionsweisen einer Volkswirtschaft zu kennen und einschätzen zu können. - grundlegende mikro- und makroökonomischen Tools zur Analyse von Entscheidungen von Individuen und Unternehmen auf Märkten in unterschiedlichen Wettbewerbssituationen anzuwenden und die Ergebnisse zu analysieren 	

Modulnummer:		Umfang:
WA	Wissenschaftliches Arbeiten	23 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Berufsbegleitend	
Lage im Curriculum	1.Semester, 3.Semester, 4.Semester, 6.Semester	
Niveaustufe	1. Semester:AnfängerInnen / 3. Semester:Aufbauwissen, Vertiefung / 4. Semester:Aufbauwissen / 6. Semester:Vertiefung	
Vorkenntnisse	1. Semester:keine / 3. Semester:Lehrveranstaltung "Grundlagen Statistik" QM.1, "Grundlagen Wissenschaftliches Arbeiten" WA.1 / 4. Semester:Lehrveranstaltung "Grundlagen Wissenschaftliches Arbeiten" WA.1 / 6. Semester: Lehrveranstaltung "Grundlagen Wissenschaftliches Arbeiten" WA.1	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Literaturempfehlungen	<p><u>*Ausgewählte Themen Wissenschaftliche & Empirische Methoden /ILV / LV-Nr: WA.2/Semester: 3 / ECTS: 10</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Bortz, J., Döring, N.: Forschungsmethoden und Evaluation, Springer Berlin, 4. Auflage, 2006 - Backhaus, K., Erichson, B., Plinke, W., Weiber, R.: Multivariate Analysemethoden. Eine anwendungsorientierte Einführung. Springer Berlin, 13. Auflage, 2011. - Flick, U., Kardorff, E., Steinke, I.: Qualitative Forschung, Rowohlt's Enzyklopädie, 2. Auflage, 2007 - Lamnek, S.: Qualitative Sozialforschung, Beltz Berlin, 5. Auflage 2010 - Przyborski, A., Wohlrab-Sahr, M.: Qualitative Sozialforschung, Oldenbourg Wissenschaftsverlag München, 3. Auflage, 2010 - Greene, W.: Econometric Analysis, Prentice Hall, 7. Auflage 2011 - Fahrmeir, I., Kneib, T., Lang, S.: Regressionen, Springer Berlin, 2. Auflage, 2009 - Bortz, J., Schuster, C.: Statistik für Human- und Sozialwissenschaftler, Springer Berlin, 7. Auflage, 2010 <p><u>*Bachelorarbeitsseminar I /SE / LV-Nr: WA.3/Semester: 4 / ECTS: 6</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Balzert, H. et al.: Wissenschaftliches Arbeiten - Ethik, Inhalt & Form wiss. Arbeiten, Handwerkszeug, Quellen, Projektmanagement, Präsentation; Herdecke, Witten: W3L-Verlag, 2. Aufl. 2011 - Bänisch, Axel: Wissenschaftliches Arbeiten: Seminar und Diplomarbeiten; München, u.a.; Oldenbourg; 10. Auflage 2009; ISBN 978-3-486-59090-6 - Chalmers, Alan: Wege der Wissenschaft.- Berlin; Heidelberg: Springer, 2001 - Leopold-Wildburger, U.; Schütze, J.: Verfassen und Vortragen: Wissenschaftliche Arbeiten und Vorträge leicht gemacht. - Berlin [u.a.]: Springer, 2002 - ÖNORM, A 2658: Zitierregeln.- Wien: ÖNORM, 1989 - ÖNORM, A 2662: Äußere Gestaltung von Hochschulschriften.- Wien: ÖNORM, 1993 <p><u>*Bachelorarbeitsseminar II /SE / LV-Nr: WA.5/Semester: 6 / ECTS: 6</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Balzert, H. et al.: Wissenschaftliches Arbeiten - Ethik, Inhalt & Form wiss. Arbeiten, Handwerkszeug, Quellen, Projektmanagement, Präsentation; Herdecke, Witten: W3L-Verlag, 2. Aufl. 2011 - Bänisch, Axel: Wissenschaftliches Arbeiten: Seminar und Diplomarbeiten; München, u.a.; Oldenbourg; 10. Auflage 2009; ISBN 978-3-486-59090-6 - Chalmers, Alan: Wege der Wissenschaft.- Berlin; Heidelberg: Springer, 2001 - Leopold-Wildburger, U.; Schütze, J.: Verfassen und Vortragen: Wissenschaftliche Arbeiten und Vorträge leicht gemacht. - Berlin [u.a.]: Springer, 2002 - ÖNORM, A 2658: Zitierregeln.- Wien: ÖNORM, 1989 - ÖNORM, A 2662: Äußere Gestaltung von Hochschulschriften.- Wien: ÖNORM, 1993 <p><u>*Wissenschaftliches Arbeiten /VO / LV-Nr: WA.1/Semester: 1 / ECTS: 1</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Balzert, H. et al.: Wissenschaftliches Arbeiten - Ethik, Inhalt & Form wiss. Arbeiten, Handwerkszeug, Quellen, Projektmanagement, Präsentation; Herdecke, Witten: W3L-Verlag, 2. Aufl. 2011 - Bänisch, Axel: Wissenschaftliches Arbeiten: Seminar und Diplomarbeiten; München, u.a.; Oldenbourg; 10. Auflage 2009; ISBN 978-3-486-59090-6 - Chalmers, Alan: Wege der Wissenschaft.- Berlin; Heidelberg: Springer, 2001 - Leopold-Wildburger, U.; Schütze, J.: Verfassen und Vortragen: Wissenschaftliche Arbeiten und Vorträge leicht gemacht. - Berlin [u.a.]: Springer, 2002 - ÖNORM, A 2658: Zitierregeln.- Wien: ÖNORM, 1989 - ÖNORM, A 2662: Äußere Gestaltung von Hochschulschriften.- Wien: ÖNORM, 1993 - Peterssen, Wilhelm H.: Wissenschaftliche(s) Arbeiten. Eine Einführung für Schüler und Studenten. 4.Aufl. München: Ehrenwirth 1994. 	

Modulnummer:		Umfang:
WA	Wissenschaftliches Arbeiten	23 ECTS
Studiengang	Fachhochschul-Bachelorstudiengang-Facility Management & Immobilienwirtschaft Berufsbegleitend	
Lage im Curriculum	1.Semester, 3.Semester, 4.Semester, 6.Semester	
Niveaustufe	1. Semester:AnfängerInnen / 3. Semester:Aufbauwissen, Vertiefung / 4. Semester:Aufbauwissen / 6. Semester:Vertiefung	
Vorkenntnisse	1. Semester:keine / 3. Semester:Lehrveranstaltung "Grundlagen Statistik" QM.1, "Grundlagen Wissenschaftliches Arbeiten" WA.1 / 4. Semester:Lehrveranstaltung "Grundlagen Wissenschaftliches Arbeiten" WA.1 / 6. Semester: Lehrveranstaltung "Grundlagen Wissenschaftliches Arbeiten" WA.1	
Geblockt	nein	
Kreis d. TeilnehmerInnen	MaturantenInnen und/oder entsprechende Vorbildung, AnfängerInnen	
Kompetenzerwerb	<p><u>*Ausgewählte Themen Wissenschaftliche & Empirische Methoden /ILV / LV-Nr: WA.2/Semester: 3 /ECTS: 10</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Quantitative und Qualitative Methoden zu beschreiben und anzuwenden - multivariate Analysemethoden zu beschreiben und anzuwenden - vertiefende Konzepte und Zusammenhänge aus der empirischen Wirtschaftsforschung zu beschreiben und zu erstellen - wissenschaftliche Methoden und Konzepte kritisch zu evaluieren und zu hinterfragen - wissenschaftliche Methoden und Konzepte auf immobilienwirtschaftliche Fragestellungen anzuwenden und zu analysieren <p><u>*Bachelorarbeitsseminar I /SE / LV-Nr: WA.3/Semester: 4 /ECTS: 6</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage ein Thema aus dem Fachbereich Facility Management & Immobilienwirtschaft wissenschaftlich aufzubereiten und eine zentrale Fragestellung selbständig zu erarbeiten. Selbstorganisation und Zeitmanagementfähigkeiten der Studierenden werden gefördert.</p> <p><u>*Bachelorarbeitsseminar II /SE / LV-Nr: WA.5/Semester: 6 /ECTS: 6</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage ein Thema aus dem Fachbereich Facility Management & Immobilienwirtschaft eigenständig einzugrenzen, wissenschaftlich aufzubereiten und eine selbstformulierte Forschungsfrage selbständig zu erarbeiten. Selbstorganisation, Zeitmanagement, Recherche- und Ausdrucksfähigkeit werden ausgebaut.</p> <p><u>*Wissenschaftliches Arbeiten /VO / LV-Nr: WA.1/Semester: 1 /ECTS: 1</u> Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Forschungsfragen angemessen zu formulieren - Methodische Vorgehensweisen zur Beantwortung von Forschungsfragen zu planen - Fachliteratur zu recherchieren, zu bewerten und zu zitieren - Eine wissenschaftliche Arbeit mittlerer Komplexität und überschaubaren Umfangs durchzuführen und schriftlich zu verfassen 	

LV-Titel: Bautechnik - Materialkunde(LVTYP: ILV / SWS: 1.4 / ECTS: 2)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Bautechnik - Materialkunde
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	BAU.1
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Studienjahr:	1. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	1. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	2 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage - die wichtigsten Bau- und Werkstoffe sowie bautechnischen Belange zu beschreiben und ihre Unterschiede gegenüberzustellen - Bau- und Werkstoffen unter Lebenszyklus-Aspekten zu beschreiben - Lösungsvorschläge für Baudetails im Hochbau wiederzugeben und zu entwickeln
Art der Lehrveranstaltung:	20 % internetgestützte moderierte Selbstlernphase, 80 % Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Grundkenntnisse und Überblick über die gängigen Baustoffe für Konstruktion und Ausbau. - Beurteilung und Auswahl von Baustoffen nach technischen, wirtschaftlichen und ökologischen Merkmalen. - Ganzheitliche Betrachtung von gängigen Baumaterialien ausgehend von den Rohstoffen über die Herstellung, die Verarbeitung und den Gebrauch bis zu einer Wiederverwendung bzw. Wiederverwertung und Entsorgung. - Vermittlung der konstruktiven Zusammenhänge und Detaillösungen, die üblicherweise im Hochbau (Neubau und Sanierung) anzutreffen sind.
empfohlene Fachliteratur:	Backe, H.: Baustoffkunde: Für Ausbildung und Praxis, Werner Verlag; Auflage: 11., 2008 Hestermann, U., Rongen, L.: Frick/Knöll Baukonstruktionslehre 1, Vieweg+Teubner Verlag, 2009 Läpple, V.: Einführung in Die Festigkeitslehre: Lehr- und Übungsbuch, Vieweg+Teubner Verlag, 2008 Neroth, G., Vollenschaar, D.: Wendehorst Baustoffkunde: Grundlagen - Baustoffe – Oberflächenschutz, Vieweg+Teubner Verlag, 2011 Neumann, D., Hestermann, U., Rongen, L.: Frick/Knöll Baukonstruktionslehre 2, Vieweg+Teubner Verlag, 2008 Reul, H.: Handbuch Bautenschutz und Bausanierung, Müller Rudolf, 2007 Riccabona, C.: Baukonstruktionslehre 1: Rohbauarbeiten, Manz Schulbuch, 2008 Riccabona, C., Mezera, K.: Baukonstruktionslehre 2: Ausbauarbeiten, Manz Schulbuch, 2011 Riccabona, C., Mezera, K.: Baukonstruktionslehre 5: Sanierungen - Industriebau – Fassaden, Manz Schulbuch, 2010 Schelling, G., Baustoffkunde, Vogel, 2005
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Präsentation, Übungen, Klausur

Unterrichtssprache:	Deutsch
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	1,4 SWS
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: Einführung Recht(LVTYP: VO / SWS: 3 / ECTS: 3)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Einführung Recht
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	RE.1
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Einführung, Grundlagen
Studienjahr:	1. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	1. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	3 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - allgemeine zivil- und privatrechtliche Aspekte unternehmerischen Handelns darzustellen - anhand konkreter Fallbeispiele häufige Problemfälle aus der Praxis zu analysieren
Art der Lehrveranstaltung:	20 % internetgestützte moderierte Selbstlernphase, 80 % Präsenzveranstaltung (Vorlesung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Abgrenzung öffentliches Recht / Privatrecht - Gesellschaftsrecht - Allgemeines Vertragsrecht - Rechts- und Handlungsfähigkeit natürlicher und juristischer Personen und deren Rechtskonsequenzen - Begriffserklärungen aus den wichtigsten Rechtsgebieten - Grundbuch
empfohlene Fachliteratur:	- Kodex, Bürgerliches Recht, LexisNexis - Kodex, Unternehmensrecht - Koziol, H.; Welser, R.: Grundriss des bürgerlichen Rechts I, Wien, 2006 - Koziol, H.; Welser, R.: Grundriss des bürgerlichen Rechts II, Wien, 2007 - Bydliński, P.: Bürgerliches Recht I Allgemeiner Teil, Wien, 2010
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Übungen
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Klausur
Unterrichtssprache:	Deutsch
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	3 SWS
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: English I(LVTYP: ILV / SWS: 3 / ECTS: 4)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	English I
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	SPR.1
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Englisch B2 (GERS) oder Englisch C1 (GERS)
Studienjahr:	1. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	1. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	4 ECTS
Name des/der Vortragenden:	
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	<p>Englisch B2 *****</p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen sowie Fachdiskussionen im eigenen Fachgebiet zu verstehen - sich so spontan und fließend verständigen zu können, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist - sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert auszudrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage zu erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten anzugeben <p>Englisch C1 *****</p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte zu verstehen und auch implizite Bedeutungen zu erfassen - sich spontan und fließend auszudrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen - die Sprache im gesellschaftlichen, beruflichen und akademischen Leben wirksam und flexibel zu gebrauchen - sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten zu äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen zu verwenden
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (Integrative Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	für "Business English B2": B1 (GERS); für "Business English C1": B2 (GERS)
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	<p>Englisch B2 *****</p> <p>Im Rahmen dieser Lehrveranstaltung werden die Studierenden die Sprachkenntnisse und Fertigkeiten des Niveaus B1 wiederholen und auf diesen aufbauen, um die von GERS für das Niveau B2 vorsehende Sprachkompetenz entwickeln zu können. Ein Bezug auf die berufsbedingten Sprachbedürfnisse, die die AbsolventInnen des Studiums haben werden, wird sowohl durch die Einführung in das Vokabular und Themen des Wirtschaftsenglischen, als auch durch die Entwicklung von grundlegenden wirtschaftsorientierten Sprachkenntnissen und Fähigkeiten, gewährleistet.</p> <p>Englisch C1</p>

Lehrinhalte:	<p>*****</p> <p>Im Rahmen dieser Lehrveranstaltung werden die Studierenden die Sprachkenntnisse und Fertigkeiten des Niveaus B2 wiederholen und auf diesen aufbauen, um die von GERS für das Niveau C1 vorsehende Sprachkompetenz entwickeln zu können. Ein Bezug auf die berufsbedingten Sprachbedürfnisse, die die AbsolventInnen des Studiums haben werden, wird sowohl durch die Einführung in das Vokabular und Themen des Wirtschaftsenglischen, als auch durch die Entwicklung von grundlegenden wirtschaftsorientierten Sprachkenntnissen und Fähigkeiten, gewährleistet.</p>
empfohlene Fachliteratur:	<p>Englisch B2</p> <p>*****</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mascull, B. 2010. Business Vocabulary in Use Intermediate. 2nd ed. Cambridge: Cambridge University Press. - Emerson, P. 2010. Business Grammar Builder. 2nd ed. Oxford: Macmillan. - Foley, M. and Hall, D. 2012. MyGrammarLab Intermediate B1/B2. Harlow: Pearson <p>Englisch C1</p> <p>*****</p> <ul style="list-style-type: none"> - Emmerson, P. 2007. Business English Handbook Advanced. Oxford: Macmillan. - Mascull, B. 2010. Business Vocabulary in Use Advanced. 2nd ed. Cambridge: Cambridge University Press. - Mascull, B. 2010. Business Vocabulary in Use Intermediate. 2nd ed. Cambridge: Cambridge University Press. - Hewings, M. 2013. Advanced Grammar in Use. 3rd ed. Cambridge: Cambridge University Press. - Foley, M. and Hall, D. 2012. MyGrammarLab Advanced C1/C2. Harlow: Pearson
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Leseverständnis, Hörverständnis, schriftlicher Ausdruck, mündlicher Ausdruck und Mitarbeit
Unterrichtssprache:	Englisch
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	3 SWS

LV-Titel: Fundamentals of Business Management (E)(LVTYP: ILV / SWS: 2 / ECTS: 3)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Fundamentals of Business Management (E)
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	BWL.1
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Einführung, Grundlagen
Studienjahr:	1. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	1. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	3 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - verschiedene betriebswirtschaftliche Teilbereiche zu benennen sowie deren Problemstellungen und Lösungsmethoden darzustellen - vielfältige Beziehungen zwischen den betriebswirtschaftlichen Aspekten darzustellen - betriebswirtschaftliches Fachvokabular richtig anzuwenden
Art der Lehrveranstaltung:	20 % internetgestützte moderierte Selbstlernphase, 80 % Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Überblick und Zusammenhangsanalyse der wichtigsten Themenbereiche/Problemfelder in der BWL - Gegenstand und Grundlagen der BWL im Rahmen der Wirtschaftswissenschaften - BWL als Wissenschaft und Abgrenzung zur VWL, Managementlehre und Führung - Konstitutive Unternehmensentscheidungen (Rechtsformen und Standortwahl) - Funktionale Unternehmensentscheidungen (Grundlagen: Beschaffung, Produktion, Absatz, Rechnungswesen und Kapitalwirtschaft) - Betriebswirtschaftliche Führungsentscheidungen: Management und Ethik, Strategische Planung und Kontrolle, Personal und Organisation (Aufbau- und Ablauforganisation)
empfohlene Fachliteratur:	Vahs, D.; Schäfer-Kunz, J.: Einführung in die Betriebswirtschaftslehre, 6. Auflage. Schäffer-Poeschel Verlag, Stuttgart, 2012
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Studienarbeit, Klausur
Unterrichtssprache:	Englisch
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	2 SWS

LV-Titel: Grundlagen Bauphysik(LVTYP: ILV / SWS: 1.4 / ECTS: 2)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Grundlagen Bauphysik
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	BAU.2
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Anfänger
Studienjahr:	1. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	1. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	2 ECTS
Name des/der Vortragenden:	
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage, - praktische Probleme mit physikalisch/mathematischen Mitteln zu beschreiben - mathematische Werkzeuge für physikalische Probleme lösungsorientiert einzusetzen - physikalische Analyse- und Lösungsmethoden auf praktische Problemfälle anzuwenden
Art der Lehrveranstaltung:	20 % internetgestützte moderierte Selbstlernphase, 80 % Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Kinematik des Massepunktes - Dynamik - Statik - Arbeit, Energie, Leistung - Schwingungen und Wellen
empfohlene Fachliteratur:	- Herr, Horst et. al.: Technische Physik – Lehr- und Aufgabenbuch; 5.Auflage; Verlag Europa-Lehrmittel; 2011; ISBN 978-3-8085-5235-3 - Harten, Ulrich: Physik – Eine Einführung für Ingenieure und Naturwissenschaftler; 5. Auflage; Springer-Verlag Berlin, Heidelberg 2012 ISBN 978-3-642-19978-3 - Eichler, Jürgen: Physik, Grundlagen für das Ingenieurstudium – kurz und prägnant; 3. Auflage; Vieweg+Teubner; 2007; ISBN 3-834-80223-9 - Meschede, Dieter [Hrsg.] ; Gerthsen, Christian: Gerthsen Physik 24. Auflage; Springer Berlin; 2006 ISBN 3-642-12893-9 - Mills, David: Bachelor-Trainer Physik (Aufgaben und Fragen mit Lösung zum Lehrbuch von Tipler/Mosca); 6. Auflage; Spektrum Akademischer Verlag; 2009; ISBN 3-827-42049-0 - Böge, Alfred; Eichler Jürgen: Physik für technische Berufe 11. Auflage; Vieweg+Teubner; 2008; ISBN 3-834-80746-X
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Übungen, Gruppenarbeiten
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Präsentation, Übungen, Klausur
Unterrichtssprache:	Deutsch
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	1,4 SWS

Praktikum/Praktika:

nicht zutreffend

LV-Titel: Grundlagen Facility Management(LVTYP: ILV / SWS: 1.4 / ECTS: 2)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Grundlagen Facility Management
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	FM.1
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Einführung, Grundlagen
Studienjahr:	1. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	1. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	2 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - den Managementansatz des Facility Managements zu beschreiben - verschiedene internationale Sichtweisen von Facility Management zu vergleichen - kritische Faktoren des Change- und Konfliktmanagements zu identifizieren - Ideen zu entwickeln und Wissen anderen zu vermitteln - effektiv in Teams zu arbeiten und zu führen
Art der Lehrveranstaltung:	20 % internetgestützte moderierte Selbstlernphase, 80 % Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	Grundsätzliche Inhalte des Facility Management. Dabei werden die wesentlichen Methoden des Facility Managements, wie das systemische Vorgehen, die Ganzheitlichkeit und die Nachhaltigkeit gelehrt. - Definitionen, Berufsbild - prozessorientierte Organisation (Ablauforganisation/Steuerungsprozesse, Kernprozesse, Unterstützungsprozesse) - ÖNORM 700X, Informationsquellen - Organisationsformen - Lebenszyklusbetrachtung
empfohlene Fachliteratur:	- Doppler, K. ; Lauterburg, C.: Change Management : den Unternehmenswandel gestalten, 12. Aufl. - Frankfurt, M. , New York, 2008 - Zechel, Peter et al.: Facility Management in der Praxis : Herausforderung in Gegenwart und Zukunft, 5. Aufl. - Renningen-Malmsheim, 2005 - Braun, H.-P.; Haller, P.; Oesterle, E.: Facility Management. Erfolg in der Immobilienbewirtschaftung, 4. Aufl. - Berlin, Heidelberg, New York, 2004
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vorlesung, Diskussion von Fallbeispielen, Praktische Übungen
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Präsentation, Klausur
Unterrichtssprache:	Deutsch
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	1,4 SWS
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: Grundlagen Finanzmathematik(LVTYP: ILV / SWS: 1.5 / ECTS: 3)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Grundlagen Finanzmathematik
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	QM.1
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Einführung, Grundlagen
Studienjahr:	1. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	1. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	3 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - finanzmathematische Zusammenhänge zu identifizieren und anzuwenden - unterschiedliche Verfahren der Investitionsrechnung zu identifizieren und anzuwenden - unterschiedliche Finanzierungen und deren Berechnungen zu identifizieren und anzuwenden - wirtschaftliche Vorteilhaftigkeiten unterschiedlicher Investitionsmöglichkeiten zu beurteilen und kritisch zu evaluieren
Art der Lehrveranstaltung:	20 % internetgestützte moderierte Selbstlernphase, 80 % Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Mathematikkenntnisse, die als Zulassung zum Studium vorausgesetzt wurden
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	Elementare Finanzmathematik - Zinsrechnung - Rentenrechnung - Zinsstrukturen Investitionsrechnung - Statische Verfahren - Kapitalwertmethode - Annuitätenmethode - Interner Zinssatz Methode - Kritische Betrachtung der Verfahren - Endwertmethoden Finanzierung - Grundlagen und Arten der Finanzierung - Tilgungsrechnungen - Finanzplanung Ausgewählte Bereiche aus der Immobilienwirtschaft - Finanzmathematik - Immobilienbewertung - Projektentwicklung - Immobilienrelevante Kennzahlen
empfohlene Fachliteratur:	- Geyer, A., Hanke, M., Littich, E., Nettekoven, M.: Grundlagen der Finanzierung, Linde Verlag Wien, 3. Auflage, 2009 - Auer, B., Deitz, F.: Grundkurs Wirtschaftsmathematik, Gabler Verlag Wiesbaden, 4. Auflage, 2013

empfohlene Fachliteratur:	- Tietze, J.: Einführung in die Finanzmathematik, Vieweg Teubner Verlag Wiesbaden, 9. Auflage, 2009
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Übungen und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Übungen, Klausur
Unterrichtssprache:	Deutsch
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	1,5 SWS

LV-Titel: Grundlagen Immobilienwirtschaft(LVTYP: ILV / SWS: 1.4 / ECTS: 2)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Grundlagen Immobilienwirtschaft
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	IW.1
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Einführung, Grundlagen
Studienjahr:	1. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	1. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	2 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - den Managementansatz des Immobilienmanagements zu beschreiben - verschiedene internationale Sichtweisen von Immobilien Management zu vergleichen - kritischen Faktoren des Change- und Konfliktmanagements zu identifizieren - Ideen zu entwickeln und Wissen anderen zu vermitteln - effektiv in Teams zu arbeiten und zu führen
Art der Lehrveranstaltung:	20 % internetgestützte moderierte Selbstlernphase, 80 % Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Grundlagen des Immobilienmanagements und der Immobilienwirtschaft - Institutionelle Aspekte der Immobilienwirtschaft - Managementorientierte Aspekte der Immobilienwirtschaft - Verbände in der Immobilienwirtschaft - Marktteilnehmer/ Unternehmen der Immobilienwirtschaft - Aktuelle nationale und internationale Entwicklungen im Immobilienmanagement
empfohlene Fachliteratur:	- Kühne-Büning, L.; et al.: Grundlagen der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft, Knapp Frankfurt, 4., überarb. u. erw. Aufl., 2005 - Sailer, E.; et al.: Kompendium für Immobilienberufe, Boorberg Stuttgart, 12., neu bearb. Aufl., 2013 - Schulte, Karl-Werner; et al.: Immobilienökonomie: Band 1: Betriebswirtschaftliche Grundlagen, Oldenbourg Schulbuchverlag GmbH München, 3. Aufl., 2008 - Theisen, M. R.: Wissenschaftliches Arbeiten. Technik – Methodik – Form, Vahlen München, 14., neu bearbeitete Auflage (1. Auflage 1984), 2008
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Präsentation, Klausur
Unterrichtssprache:	Deutsch
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	1,4 SWS

LV-Titel: Grundlagen IT(LVTYP: ILV / SWS: 1 / ECTS: 2)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Grundlagen IT
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	IT.1
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	AnfängerInnen
Studienjahr:	1. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	1. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	2 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - die für ihren Beruf erforderlichen Kenntnisse der Informationstechnologie anzuwenden - Verwaltungsaufgaben in verschiedenen Betriebssystemen zu erledigen - sich schnell in aufgabenadäquate IT-Anwendungssysteme einzuarbeiten - Internettechnologien problembezogen zu nutzen - Datensicherheitsprobleme zu identifizieren und zu lösen - Datensicherungsstrategien umzusetzen
Art der Lehrveranstaltung:	20 % internetgestützte moderierte Selbstlernphase, 80 % Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Grundwissen Computerkenntnisse & Office-Software
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Betriebssysteme (Aufgaben, Aufbau, Verwaltung) - Dateisysteme - IT-Anwendungssysteme - Internet - Datensicherheit und Datenschutz
empfohlene Fachliteratur:	- Precht, Manfred; Meier, Nikolaus; Tremel, Dieter: EDV-Grundwissen, München, 2004 - Navy, Jens: Facility Management. Heidelberg, 2006. - Mertens et al.: Grundzüge der Wirtschaftsinformatik. Heidelberg 2003 - Stahlknecht, Peter; Hasenkamp, Ulrich: Einführung in die Wirtschaftsinformatik. Berlin, Heidelberg, 2010
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenprojekt
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Klausur, Projektarbeit, Präsentation
Unterrichtssprache:	Deutsch
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	1 SWS
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: Präsentationstechnik(LVTYP: ILV / SWS: 1 / ECTS: 2)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Präsentationstechnik
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	SOC.1
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Aufbauwissen
Studienjahr:	1. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	1. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	2 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - Präsentationen vorzubereiten und durchzuführen - die dafür erforderlichen Techniken und Medien zielgerichtet einzusetzen - die Wechselwirkung von Stimme und Aussprache, Aussehen und Körpersprache, Blickkontakt, Mimik und Gestik darzustellen, zu erkennen und zielgerichtet anzuwenden - Risiken bei Präsentationen zu erkennen und mögliche Lösungen umzusetzen
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Grundlagenwissen Präsentationstechniken und Präsentationssoftware
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Aufbau, Inhalt und Form einer Präsentation - Vorbereitung: Ziele, Zielgruppe/Zuhörer/Zuseher, Stoffmenge, Sprache, Eröffnung Hauptteil Schluss, Gestaltung - Durchführung: Begrüßung, Vorstellung, Regeln (z. B. hinsichtlich Fragen), Vortrag - Sprache, Gestik, Mimik, Körperhaltung - Medien: softwaregestützte Präsentation, Overhead-Projektor, Whiteboard/Tafel, Flipchart, ..., Medien-Mix
empfohlene Fachliteratur:	- Duarte, N.: slide:ology, O'Reilly, 2009 - Reynolds, G.: Zen oder die Kunst der Präsentation, dpunkt Verlag, 2013 - Enkelmann, N.: Die besten Ideen für erfolgreiche Rhetorik, GABAL, 2011 - Bernhard, B.: Sprechen im Beruf, öbv & hpt, 2006
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Übungen, Präsentation
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Präsentation
Unterrichtssprache:	Deutsch
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	1 SWS

LV-Titel: Teamwork & Kommunikation(LVTYP: ILV / SWS: 1 / ECTS: 2)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Teamwork & Communication (E)
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	SOC.2
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Einführung, Grundlagen
Studienjahr:	1. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	1. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	2 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - Grundbegriffe kommunikativer Prozesse darzustellen - bewusst Inhalts- und Beziehungsaspekte menschlicher Kommunikation einzusetzen - Kommunikative Prozesse im Team zu moderieren - Probleme in der Team-Kommunikation zu erkennen, zu analysieren und Lösungsstrategien zu erarbeiten und diese anzuwenden
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Grundbestandteile kommunikativer Prozesse - Botschaft und Bedeutung sowie Inhalts- und Beziehungsaspekte der menschlichen Kommunikation
empfohlene Fachliteratur:	- Rosenberg, M.: Gewaltfreie Kommunikation, Junfermann, 2012 - Schulz von Thun, F.: Miteinander reden, rororo, 2010 - Oboth, M.: Mediation in Teams und Gruppen, Junfermann, 2008
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Übung, Fallstudie und Diskussion
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Fallstudie
Unterrichtssprache:	Englisch
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	1 SWS
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: Technisches Zeichnen(LVTYP: UE / SWS: 1 / ECTS: 2)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Technisches Zeichnen
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	AR.1
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Einführung, Grundlagen
Studienjahr:	1. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	1. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	2 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - die wichtigsten Regeln der Bau-Vorentwurfs-, Entwurfs-, Bauvorlage- / Genehmigungs-, Ausführungs, Werks- und Detailzeichnung zu benennen - Gebäude-Aufmaße durchzuführen - Bauzeichnungen mit Grundrissen, Schnitten, Ansichten und Details
Art der Lehrveranstaltung:	20 % internetgestützte moderierte Selbstlernphase, 80 % Präsenzveranstaltung (Übung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Grundlagen der darstellenden Geometrie - Regelwerke, Normen und formale Kriterien
empfohlene Fachliteratur:	- Breuer, J.; Kessler, T.; Pottgiesser, U.; Wriedt, V.: Architektur- und Plandarstellung, UTB, 2007 - Kister, J. (Hrsg.): Bauentwurfslehre, Springer Vieweg, 2012 - Leopold, C.: Geometrische Grundlagen der Architekturdarstellung,
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Übungen und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Portfolio, Klausur
Unterrichtssprache:	Deutsch
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	1 SWS

LV-Titel: Wissenschaftliches Arbeiten(LVTYP: VO / SWS: 1 / ECTS: 1)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Wissenschaftliches Arbeiten
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	WA.1
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	AnfängerInnen
Studienjahr:	1. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	1. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	1 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - Forschungsfragen angemessen zu formulieren - Methodische Vorgehensweisen zur Beantwortung von Forschungsfragen zu planen - Fachliteratur zu recherchieren, zu bewerten und zu zitieren - Eine wissenschaftliche Arbeit mittlerer Komplexität und überschaubaren Umfangs durchzuführen und schriftlich zu verfassen
Art der Lehrveranstaltung:	20 % internetgestützte moderierte Selbstlernphase, 80 % Präsenzveranstaltung (Vorlesung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	In der einführenden Lehrveranstaltung zum wissenschaftlichen Arbeiten geht es vor allem darum, den Studierenden die Besonderheiten, Regeln und Grundzüge der Wissenschaft und wissenschaftlichen Arbeit nahezubringen. Schwerpunkt liegt hier auf dem Erlernen der hermeneutischen Textanalyse. Die Studierenden werden darauf vorbereitet, Seminararbeiten eigenständig und auf hohem wissenschaftlichem Niveau verfassen zu können. Diese Vorbereitung beinhaltet sowohl einen Schwerpunkt auf dem Umgang mit Literatur, als auch Diskussionen hinsichtlich der Qualität von wissenschaftlichen Arbeiten – hierbei sind vor allem die Begrifflichkeiten intellektuelle Redlichkeit und intersubjektive Nachvollziehbarkeit von Belang.
empfohlene Fachliteratur:	- Balzert, H. et al.: Wissenschaftliches Arbeiten - Ethik, Inhalt & Form wiss. Arbeiten, Handwerkszeug, Quellen, Projektmanagement, Präsentation; Herdecke, Witten: W3L-Verlag, 2. Aufl. 2011 - Bänsch, Axel: Wissenschaftliches Arbeiten: Seminar und Diplomarbeiten; München, u.a.; Oldenbourg; 10. Auflage 2009; ISBN 978-3-486-59090-6 - Chalmers, Alan: Wege der Wissenschaft.- Berlin; Heidelberg: Springer, 2001 - Leopold-Wildburger, U.; Schütze, J.: Verfassen und Vortragen: Wissenschaftliche Arbeiten und Vorträge leicht gemacht. - Berlin [u.a.]: Springer, 2002 - ÖNORM, A 2658: Zitierregeln.- Wien: ÖNORM, 1989 - ÖNORM, A 2662: Äußere Gestaltung von Hochschulschriften.- Wien: ÖNORM, 1993 - Peterssen, Wilhelm H.: Wissenschaftliche(s) Arbeiten. Eine Einführung für Schüler und Studenten. 4.Aufl. München: Ehrenwirth 1994.

geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Übungen, Semesterarbeit
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Semesterarbeit
Unterrichtssprache:	Deutsch
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	1 SWS
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: Architektur & Grundlagen des Entwerfens(LVTYP: ILV / SWS: 1.5 / ECTS: 3)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Architektur & Grundlagen des Entwerfens
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	AR.2
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Grundlagen- und Aufbauwissen
Studienjahr:	1. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	2. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	3 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - wichtige Meilensteine in den Prozessen der Planungs- und Bauphasen darzustellen - Grundkenntnisse von Gestaltungsregeln wiederzugeben sowie vorgegebene Beispiele zu analysieren und die Regeln in eigenen Arbeiten anzuwenden - wichtige architekturgeschichtliche Daten, Merkmale und Zusammenhänge wiederzugeben und an bestehenden Bauobjekten zu erkennen - Gebäudetypologien wiederzugeben und in komplexen Zusammenhängen zu erkennen sowie Funktionszuordnungen in Gebäuden für verschiedene Nutzungsanforderungen zu erarbeiten und darzustellen - Skizzen (2D und 3D) als Kommunikationsgrundlage im Baubereich anzufertigen - einfache Gebäudeentwürfe mit entsprechender Plandarstellung anzufertigen
Art der Lehrveranstaltung:	20 % internetgestützte moderierte Selbstlernphase, 80 % Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Lehrveranstaltung "Technisches Zeichnen" AR.1
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Planungs- und Bauprozesse - Gestaltungsgreundlagen - Zeichenschule - Schule des Sehens - Gebäudetypologien und Raumfunktionen
empfohlene Fachliteratur:	- Kister, J. (Hrsg.): Bauentwurfslehre, Springer Vieweg, 2012 - Cragoe, C.D.: Architektur - verständlich gemacht: Ein illustrierter Führer zur Baustilkunde, Bassermann, 2011 - Sauter, H; Hartmann, A.; Katz, T.: Einführung in das Entwerfen, Vieweg+Teubner Verlag, 2011
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Übungen und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Portfolio
Unterrichtssprache:	Deutsch
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	1,5 SWS

LV-Titel: Ausgewählte Themen Bauphysik(LVTYP: ILV / SWS: 1 / ECTS: 2)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Ausgewählte Themen Bauphysik
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	BAU.4
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Aufbauwissen, Vertiefung
Studienjahr:	1. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	2. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	2 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - bauphysikalische Grundprinzipien im Gebäudebau zu erkennen und zu kommunizieren - bauphysikalische Prinzipien zur Umsetzung von wesentlichen Zukunftskonzepten für energiesparendes Bauen einzusetzen - bauphysikalische Ursachen von Bauschäden zu erkennen und zu vermeiden - Schallschutz- und Raumakustikmaßnahmen einzuleiten und zu verbessern - Probleme im Feuchteschutz zu erkennen und zu lösen
Art der Lehrveranstaltung:	20 % internetgestützte moderierte Selbstlernphase, 80 % Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Lehrveranstaltung "Grundlagen Bauphysik" BAU.2
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Energiesparendes Bauen - Wärmeschutz im Winter bzw. im Sommer, - Luft und Winddichte, - Feuchteschutz, - Schallschutz und Raumakustik, - Bauschäden und deren Ursachen, - Bauökologie und deren Berücksichtigung im konstruktiven Planungskonzept, - Baubiologische Grundlagen.
empfohlene Fachliteratur:	- Lohmeyer, Gottfried: Praktische Bauphysik; Stuttgart, 2013 - Lutz: Lehrbuch der Bauphysik: Schall, Wärme, Feuchte, Licht, Brand, Klima; Wiesbaden, 2013 - Neumann, Dietrich, Weinbrenner, Ulrich: Baukonstruktionslehre I und II; Stuttgart, 2006
geplante Lehr- und Lernmethoden	Seminar, Semesterprojekt
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Projektarbeit, Präsentation
Unterrichtssprache:	Deutsch
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	1 SWS
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: Ausgewählte Themen Facility Management & Immobilienwirtschaft(LVTYP: ILV / SWS: 1.5 / ECTS:

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Ausgewählte Themen Facility Management & Immobilienwirtschaft
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	FMI.1
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Aufbauwissen, Vertiefung
Studienjahr:	1. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	2. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	3 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - Lösungen im Facility Management unter Berücksichtigung der Immobilienwirtschaft zu entwickeln - die wesentlichen Begriffe des Immobilienmanagements zu beschreiben - verschiedene internationale Sichtweisen von Facility - und Immobilienmanagement zu vergleichen - Ideen zu entwickeln und Wissen anderen zu vermitteln - effektiv in Teams zu arbeiten und zu führen
Art der Lehrveranstaltung:	20 % internetgestützte moderierte Selbstlernphase, 80 % Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Lehrveranstaltungen "Grundlagen Facility Management" FMI.1, "Grundlagen Immobilienwirtschaft" FMI.2
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Werkzeuge im FM - Der kybernetische Ansatz - Outsourcing - Facilitäre Planung - Baustellenkoordination und Projektmanagement - Real Life Business Cases - Ausgewählte Themenbereiche der Immobilienwirtschaft, wie u.a. öffentliches und privates Baurecht - Immobilienmarketing - Kennzahlen im Immobilienmanagement
empfohlene Fachliteratur:	- Braun, H.-P.; et al.: Facility Management. Erfolg in der Immobilienbewirtschaftung, Springer Verlag - Berlin, Heidelberg, New York, 6. Auflage, 2013 - Zechel, P.; et al.: Facility Management in der Praxis: Herausforderung in Gegenwart und Zukunft, Expert Verlag GmbH Renningen-Malmsheim, 5. Auflage, 2005 - Brauer, K.: Grundlagen Der Immobilienwirtschaft: Recht - Steuern - Marketing - Finanzierung - Bestandsmanagement – Projektentwicklung, Springer Gabler, 2013 - Gondring, H.: Immobilienwirtschaft: Handbuch Für Studium und Praxis, Vahlen, 2013 - Hellerforth, M.: BWL für die Immobilienwirtschaft: Eine Einführung, Oldenbourg Wissenschaftsverlag, 2012 - Schulte, K.: Immobilienökonomie: Bd. 1 Betriebswirtschaftliche Grundlagen, Oldenbourg, München, 2008 - Schultheiß, T.: 100 Immobilienkennzahlen, 2009

geplante Lehr- und Lernmethoden	Seminar, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Seminararbeit, Präsentation
Unterrichtssprache:	Deutsch
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	1,5 SWS
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: Bautechnik - Konstruktion(LVTYP: ILV / SWS: 2 / ECTS: 4)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Bautechnik - Konstruktion
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	BAU.3
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Grundlagen- und Aufbauwissen
Studienjahr:	1. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	2. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	4 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - grundlegende bautechnische Sachverhalte zu beschreiben - Gebäude aus bautechnischer Sicht zu beurteilen - notwendige bautechnische Entscheidungen bei Neubau, Adaptierung, und Sanierung eines Gebäudes zu treffen und die entsprechenden Entscheidungsgrundlagen für das Management zu identifizieren - Grundbegriffe der Tragwerkslehre/Statik zu benennen - Grundbegriffe der Baumängel und Bauschadenslehre zu benennen - bauliche Konstruktionen kostenmäßig abzuschätzen
Art der Lehrveranstaltung:	20 % internetgestützte moderierte Selbstlernphase, 80 % Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Lehrveranstaltung "Bautechnik - Materialkunde" BAU.1
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Grundbegriffe der Tragwerkslehre/Statik - Primär-, Sekundär- und Tertiärbaukonstruktionen - Massiv-, Leicht- und Systembauweisen - Baumängel und Bauschäden
empfohlene Fachliteratur:	Hestermann, U., Rongen, L.: Frick/Knöll Baukonstruktionslehre 1, Vieweg+Teubner Verlag, 2009 Läpple, V.: Einführung in Die Festigkeitslehre: Lehr- und Übungsbuch, Vieweg+Teubner Verlag, 2008 Neumann, D., Hestermann, U., Rongen, L.: Frick/Knöll Baukonstruktionslehre 2, Vieweg+Teubner Verlag, 2008 Reul, H.: Handbuch Bautenschutz und Bausanierung, Müller Rudolf, 2007 Riccabona, C.: Baukonstruktionslehre 1: Rohbauarbeiten, Manz Schulbuch, 2008 Riccabona, C., Mezera, K.: Baukonstruktionslehre 2: Ausbauarbeiten, Manz Schulbuch, 2011 (Fachzeitschriften) - Bauingenieur, Springer Verlag - Der Gebäude Energie Berater, Gentner Verlag - Detail, internationale Architektur-Dokumentation GmbH - Intelligente Architektur, Alexander Koch Verlag
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Übungen, Klausur

Unterrichtssprache:	Deutsch
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	2 SWS

LV-Titel: Berufspraktikum I(LVTYP: PT / SWS: 0 / ECTS: 4)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Berufspraktikum I
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	PRT.1
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Studienjahr:	1. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	2. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	4 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - Vorgänge im beruflichen Umfeld zu verstehen - im Rahmen von beruflichen Projekten Problemstellungen zu lösen und Lösungen umsetzen zu können (praktische Kompetenz) Zudem wird das Wissen um die Kommunikation mit Vorgesetzten, MitarbeiterInnen und KollegInnen vertieft, weiterentwickelt und gewinnbringend umgesetzt (soziale Kompetenz).
Art der Lehrveranstaltung:	Berufspraktikum
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	Ergänzung der theoretischen Kenntnisse der Studierenden durch praktische Tätigkeiten und wirtschaftsrechtliche Fragestellungen in der Praxis. Mindestens 100 Arbeitsstunden Beschäftigung bei einem externen Unternehmen mit vollem Beschäftigungsausmaß. Das Berufspraktikum stellt sicher, dass sich die Studierenden beim Einstieg in das Berufsleben zurechtfinden und durch bereits gesammelte Erfahrung in der Umsetzung ihrer erworbenen Kenntnisse an Sicherheit gewinnen. Vorgänge, Arbeitsabläufe und Situationen im beruflichen Umfeld sollen kennengelernt und verstanden werden. Begleitung der Studierenden bei dem Berufspraktikum: Reflexion, Besprechung von Problemen und Success-Stories
empfohlene Fachliteratur:	Brenner, D.: Schön, dass Sie da sind!: Karrierestart nach dem Studium. BW Verlag, 2007.
geplante Lehr- und Lernmethoden	Praktikum
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Praktikumsbericht
Unterrichtssprache:	nicht vorgegeben
Praktikum/Praktika:	zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	100 Arbeitsstunden

LV-Titel: Einführung in die Volkswirtschaftslehre(LVTYP: VO / SWS: 2 / ECTS: 2)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Einführung in die Volkswirtschaftslehre
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	VWL.1
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Einführung, Grundlagen
Studienjahr:	1. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	2. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	2 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - grundlegende makroökonomischen Begriffe und Tools zur Analyse von gesamtwirtschaftlichen Entwicklungen darzustellen - die wesentlichen Elemente und Funktionsweisen einer Volkswirtschaft zu kennen und einschätzen zu können. - grundlegende mikro- und makroökonomischen Tools zur Analyse von Entscheidungen von Individuen und Unternehmen auf Märkten in unterschiedlichen Wettbewerbssituationen anzuwenden und die Ergebnisse zu analysieren
Art der Lehrveranstaltung:	20 % internetgestützte moderierte Selbstlernphase, 80 % Präsenzveranstaltung (Vorlesung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> - Volkswirtschaftliches Denken - Wichtige Makroökonomische Konzepte: BIP, Inflation und Arbeitslosigkeit sowie deren Messung - Langfristiges Wachstum - Analyse von kurzfristigen Schwankungen - Offene Volkswirtschaft - Grundlagen von Angebot und Nachfrage - Märkte und Wohlstand: Konsumenten- und Produzentenrente, Effizienz von Märkten, wirtschaftspolitische Maßnahmen und ihre Auswirkungen - Unternehmensverhalten: Produktionskosten, Gewinnmaximierung, Marktformen und Wettbewerb (vollständiger Wettbewerb, Monopol und Oligopol)
empfohlene Fachliteratur:	<ul style="list-style-type: none"> - Mankiw, N.G.: Principles of Economics, 6th edition, South Western; deutsche Ausgabe unter dem Titel Grundzüge der Volkswirtschaftslehre bei Verlag Schäffer-Poeschel erschienen, 2012 - Mankiw, N.G.: Makroökonomik. Schäffer-Poeschel, 2003 - Blanchard, O.: Macroeconomics, 5th edition, Pearson Education; Deutsche Ausgabe unter dem Titel Makroökonomie bei Pearson Studium erschienen, 2009 - Pindyck, R.; Rubinfeld, D: Microeconomics, 8th ed., Pearson., 2012 - Varian, H.R.: Intermediate Microeconomics, 8th ed., Norton, 2010
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Präsentation, Übungen, Klausur
Unterrichtssprache:	Deutsch
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

Semester-Wochen-Stunden (SWS)

2 SWS

LV-Titel: English II(LVTYP: ILV / SWS: 3 / ECTS: 4)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	English II
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	SPR.2
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Englisch B2 (GERS) oder Englisch C1 (GERS)
Studienjahr:	1. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	2. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	4 ECTS
Name des/der Vortragenden:	
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	<p>Englisch B2 *****</p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen sowie Fachdiskussionen im eigenen Fachgebiet zu verstehen - sich so spontan und fließend verständigen zu können, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist - sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert auszudrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage zu erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten anzugeben <p>Englisch C1 *****</p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte zu verstehen und auch implizite Bedeutungen zu erfassen - sich spontan und fließend auszudrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen - die Sprache im gesellschaftlichen, beruflichen und akademischen Leben wirksam und flexibel zu gebrauchen - sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten zu äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen zu verwenden <p>Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch A2 *****</p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sätze und häufig gebrauchte Ausdrücke zu verstehen, die mit Bereichen von ganz unmittelbarer Bedeutung zusammenhängen (z. B. Informationen zur Person und zur Familie, Einkaufen, Arbeit, nähere Umgebung) - mit einfachen Mitteln die eigene Herkunft und Ausbildung, die direkte Umgebung und Dinge im Zusammenhang mit unmittelbaren Bedürfnissen zu beschreiben - sich in einfachen, routinemäßigen Situationen allgemeiner und beruflicher Kontexte zu verständigen, in denen es um einen einfachen und direkten Austausch von Informationen über vertraute und geläufige Dinge geht <p>Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch B1 *****</p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Hauptpunkte zu verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge wie u.a. Arbeit, Bildungsort oder Freizeit geht - die meisten Situationen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet,

Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	<p>sprachlich und interkulturell zu bewältigen</p> <ul style="list-style-type: none"> - sich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche bzw. berufliche Interessengebiete zu äußern - Erfahrungen, Ereignisse, Hoffnungen und Ziele zu beschreiben - zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen oder Erklärungen zu geben <p>Spanisch / Französisch / Italienisch / Russisch / Chinesisch / Arabisch B2 *****</p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen sowie Fachdiskussionen im eigenen Fachgebiet zu verstehen - sich so spontan und fließend verständigen zu können, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist - sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert auszudrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage zu erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten anzugeben
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (integrative Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	für "Business English B2": B1 (GERS); für "Business English C1": B2 (GERS)
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	<p>Englisch B2 *****</p> <p>Im Rahmen dieser Lehrveranstaltung werden die Studierenden auf den im vorigen Semester erlangten Sprachfähigkeiten und Kenntnissen aufbauen, um ihre Sprachkompetenz auf Niveau B2 weiter zu entwickeln und diese in mehr komplexen wirtschaftsorientierten schriftlichen und mündlichen Sprachsituationen anzuwenden. Die Studierenden werden ihr Wirtschaftsvokabular und Kenntnisse über die relevanten wirtschaftlichen Themen erweitern.</p> <p>Englisch C1 *****</p> <p>Im Rahmen dieser Lehrveranstaltung werden die Studierenden auf den im vorigen Semester erlangten Sprachfähigkeiten und Kenntnissen aufbauen, um ihre Sprachkompetenz auf Niveau C1 weiter zu entwickeln und diese in mehr komplexen wirtschaftsorientierten schriftlichen und mündlichen Sprachsituationen anzuwenden. Die Studierenden werden ihr Wirtschaftsvokabular und Kenntnisse über die relevanten wirtschaftlichen Themen erweitern.</p>
empfohlene Fachliteratur:	<p>Englisch B2 *****</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mascull, B. 2010. Business Vocabulary in Use Intermediate. 2nd ed. Cambridge: Cambridge University Press. - Emerson, P. 2010. Business Grammar Builder. 2nd ed. Oxford: Macmillan. - Foley, M. and Hall, D. 2012. MyGrammarLab Intermediate B1/B2. Harlow: Pearson <p>Englisch C1 *****</p> <ul style="list-style-type: none"> - Emmerson, P. 2007. Business English Handbook Advanced. Oxford: Macmillian. - Mascull, B. 2010. Business Vocabulary in Use Advanced. 2nd ed. Cambridge: Cambridge University Press. - Mascull, B. 2010. Business Vocabulary in Use Intermediate. 2nd ed. Cambridge: Cambridge University Press. - Hewings, M. 2013. Advanced Grammar in Use. 3rd ed. Cambridge: Cambridge University Press. - Foley, M. and Hall, D. 2012. MyGrammarLab Advanced C1/C2. Harlow: Pearson

geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Leseverständnis, Hörverständnis, schriftlicher Ausdruck, mündlicher Ausdruck und Mitarbeit
Unterrichtssprache:	Englisch
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	3 SWS

LV-Titel: Fundamentals of Accounting (E)(LVTYP: ILV / SWS: 2 / ECTS: 3)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Fundamentals of Accounting (E)
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	BWL.2
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Einführung, Grundlagen
Studienjahr:	1. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	2. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	3 ECTS
Name des/der Vortragenden:	
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die Absolventinnen sind in der Lage: - Grundlagen und Begriffe des externen und internen Rechnungswesens zu benennen und anzuwenden - Elemente und Vorgehensweise bei der Buchführung anzuwenden - Auswirkung von üblichen Geschäftsvorfällen auf die Jahresabschlussrechnungen (Bilanz und GuV) darzustellen - Kostenkalkulationen und Erfolgsrechnungen (Vollkosten- und Teilkostenrechnung) zu erstellen und zu analysieren - Grundlagen der Finanzierung zu benennen und einfache Finanzplanungen durchführen zu können - Alternative Formen der Finanzierung zu benennen
Art der Lehrveranstaltung:	20 % internetgestützte moderierte Selbstlernphase, 80 % Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Grundbegriffe, Aufgaben und Ziele des Rechnungs- und Finanzwesens - Grundlagen externes Rechnungswesen (Grundsätze der Buchführung; Bilanz: Aufgaben und Aufbau; Gewinn- und Verlustrechnung (GuV); Zusammenhang zwischen Bilanz und GuV) - Grundlagen internes Rechnungswesen (Aufgaben der Kostenrechnung; Kostenartenrechnung; Kostenstellenrechnung; Kostenträgerrechnung; Deckungsbeitragsrechnung;) - Grundlagen Finanzwesen (Begriffe und Ziele der Finanzierung; Finanz- und Liquiditätsplanung; Grundlegende Formen der Beteiligungs-, Selbst- und Kreditfinanzierung) - Anwendungsbeispiele zu den Konzepten des Rechnungs- und Finanzwesens
empfohlene Fachliteratur:	keine
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Präsentation, Übungen, Klausur
Unterrichtssprache:	Englisch
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	2 SWS

LV-Titel: Grundlagen Statistik(LVTYP: ILV / SWS: 1.4 / ECTS: 2)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Grundlagen Statistik
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	QM.2
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Grundlagen
Studienjahr:	1. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	2. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	2 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - die Konzepte und Methoden der deskriptiven und explorativen Statistik zu beschreiben und anzuwenden - eigenständig Datensätze zu analysieren, strukturieren und diese darzustellen - Statistische Auswertungen kritisch zu evaluieren und zu hinterfragen
Art der Lehrveranstaltung:	20 % internetgestützte moderierte Selbstlernphase, 80 % Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Statistische Merkmale und Variablen - Univariate Deskription und Exploration von Daten - Multivariate Deskription und Exploration von Daten - Indexanalysen - Regressionsanalysen
empfohlene Fachliteratur:	- Fahrmeir, L., Künstler, R., Pigeot, I., Tutz, G.: Statistik: Der Weg zur Datenanalyse, Springer Verlag Berlin, 7. Auflage, 2012 - Alt, R.: Statistik: Eine Einführung für Wirtschaftswissenschaftler, Linde Verlag Wien, 2. Auflage, 2012 - Fahrmeir, L., Kneib, T., Lang, S. Regression: Modelle, Methoden und Anwendungen, Springer Verlag Berlin, 2. Auflage, 2009
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Übung, Klausur
Unterrichtssprache:	Deutsch
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	1,4 SWS

LV-Titel: Marketing (E)(LVTYP: ILV / SWS: 2 / ECTS: 3)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Marketing (E)
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	BWL.3
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Einführung, Grundlagen
Studienjahr:	1. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	2. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	3 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - eine marktorientierte Unternehmensführung zu erkennen -Lösungsansätze und Problemstellungen des Marketing Managements für Konsumgüter, Investitionsgüter und Dienstleistungen, auch auf internationaler Basis und unter besonderer Berücksichtigung des Einsatzes zu identifizieren - Instrumente des Marketing-Mix anzuwenden - grundlegende Marktforschungsmethoden darzustellen
Art der Lehrveranstaltung:	20 % internetgestützte moderierte Selbstlernphase, 80 % Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Bedeutung und Aufgaben des Marketings im 21. Jahrhundert - Strategisches Marketing - Marktforschung - Marketing-Mix - Grundlagen Konsumentenverhalten - Grundlagen Investitionsgüter-, Konsumgüter und Dienstleistungsmarketing - Internationales Marketing
empfohlene Fachliteratur:	- Kotler, Armstrong, Wong, Saunders: Grundlagen des Marketing (Principles of Marketing), 5. Auflage, Pearson Education, 2011 - Kotler, Keller, Bliemel: Marketing-Management, Strategien für wertschaffendes Handeln, 12. Auflage, Pearson Education, 2007 - Homburg: Marketingmanagement, Strategie-Instrumente-Umsetzung-Unternehmensführung, 4. Auflage, SpringerGabler, 2012 - Meffert, Burmann, Kirchgeorg: Marketing, Grundlagen marktorientierter Unternehmensführung, 11. Auflage, Gabler, 2012 - Sander: Marketing-Management, Märkte, Marktforschung und Marktbearbeitung, 2. Auflage, UTB, 2011
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Präsentation, Übungen, Klausur
Unterrichtssprache:	Englisch
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

Semester-Wochen-Stunden (SWS)

2 SWS

LV-Titel: Ausgewählte Themen Betriebswirtschaftslehre(LVTYP: ILV / SWS: 4 / ECTS: 6)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Ausgewählte Themen Betriebswirtschaftslehre
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	BWL.4
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Aufbauwissen, Vertiefung
Studienjahr:	2. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	3. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	6 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - grundlegende Konzepte und Methoden aus der Betriebswirtschaftslehre zu beschreiben und anzuwenden - vertiefende Konzepte und Zusammenhänge aus der Betriebswirtschaftslehre zu beschreiben und anzuwenden - Methoden und Konzepte der Betriebswirtschaftslehre kritisch zu evaluieren und zu hinterfragen - Methoden und Konzepte der Betriebswirtschaftslehre auf immobilienwirtschaftliche Fragestellungen anzuwenden und zu analysieren
Art der Lehrveranstaltung:	20 % internetgestützte moderierte Selbstlernphase, 80 % Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Lehrveranstaltungen "Business Studies Basics" BWL.1, "Accounting Basics" BWL. 2, "Marketing" BWL.3
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	Die Lehrinhalte orientieren sich an den Grundlagen sowie Vertiefungen der einzelnen Disziplinen. Exemplarisch sind nachfolgende Themenbereiche dargestellt: - Organisationsmanagement - Human Resource Management - Rechnungswesen - Controlling - Absatzwirtschaft, Marketing und Unternehmenskommunikation - Strategisches Management - Unternehmensführung - Finanzwirtschaft - Beschaffung, Produktion und Logistik - Wirtschaftsinformatik - Betriebswirtschaftslehre in der Immobilienwirtschaft
empfohlene Fachliteratur:	- Rowoldt, J.: Human Resource Management: Lehrbuch für Bachelor und Master, Springer Verlag Berlin, 1. Auflage, 2013 - Bartscher, T., Stöckl, J., Träger, T.: Personalmanagement: Grundlagen, Handlungsfelder, Praxis, Person Verlag München, 1. Auflage, 2012 - Kotler, P. Armsstong, G., Wong, V., Saunders, J.: Grundlagen des Marketings, Person Verlag München, 5. Auflage, 2010 - Kotler, P., Keller, L., Bliemel, F.: Marketing-Management: Strategien für wertschaffendes Handeln, Person Verlag München, 12. Auflage, 2007 - Johnson, G., Scholes, K., Whittington, R.: Strategisches Management - Eine Einführung - Unternehmensführung, Person Verlag München, 9. Auflage, 2011 - Jones, G., Bouncken, R.: Organisation: Theorie, Design und Wandel, Person Verlag München, 5. Auflage, 2008

empfohlene Fachliteratur:	<ul style="list-style-type: none"> - Vahs, D.: Organisation: Ein Lehr- und Managementbuch, Schäffer Poeschel München, 8. Auflage, 2012 - Porter, M, Volker, B., Schwoer, T.: Wettbewerbsstrategie: Methoden zur Analyse von Branchen und Konkurrenten, Campus Verlag Frankfurt, 12. Auflage, 2013 - Berk, J, DeMarzo, P.: Grundlage der Finanzwirtschaft, Person Verlag München, 2. Auflage, 2011 - Copeland, T., Weston, F., Shastri, K.: Finanzierungstheorie und Unternehmenspolitik, Person Verlag München, 4. Auflage, 2007
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Semesterarbeit, Präsentation, Klausur
Unterrichtssprache:	Deutsch
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	4 SWS

LV-Titel: Ausgewählte Themen Volkswirtschaftslehre(LVTYP: ILV / SWS: 6.6 / ECTS: 10)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Ausgewählte Volkswirtschaftslehre
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	VWL.2
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Aufbauwissen, Vertiefung
Studienjahr:	2. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	3. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	10 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - grundlegende Konzepte und Methoden aus der Volkswirtschaftslehre zu beschreiben und anzuwenden - vertiefende Konzepte und Zusammenhänge aus der Volkswirtschaftslehre zu beschreiben und anzuwenden - Methoden und Konzepte der Volkswirtschaftslehre kritisch zu evaluieren und zu hinterfragen - Methoden und Konzepte der Volkswirtschaftslehre auf immobilienwirtschaftliche Fragestellungen anzuwenden und zu analysieren
Art der Lehrveranstaltung:	20 % internetgestützte moderierte Selbstlernphase, 80 % Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Lehrveranstaltung "Einführung in die Volkswirtschaftslehre" VWL.1
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	Die Lehrinhalte orientieren sich an den Grundlagen sowie Vertiefungen der einzelnen Disziplinen. Exemplarisch sind nachfolgende Themenbereiche dargestellt: - Wirtschaftstheorie - Mikroökonomie - Makroökonomie - Ökonometrie - Regionalökonomie - Immobilienökonomie - Wirtschaftspolitik - Außenwirtschaftstheorie - Umweltökonomie - Finanzwissenschaft
empfohlene Fachliteratur:	- Krugman, P, Wells, R.: Volkswirtschaftslehre, Schäffer Poeschel München, 1. Auflage, 2010 - Varian, H.: Grundzüge der Mikroökonomik, Oldenbourg Wissenschaftsverlag München, 8. Auflage, 2011 - Mankiw, G.: Makroökonomik, Schäffer Poeschel München, 6. Auflage, 2011 - Blanchard, O., Illing, G.: Makroökonomie, Person Verlag München, 6. Auflage, 2014 - Wigger, B.: Grundzüge der Finanzwissenschaft, Springer Verlag Berlin, 2. Auflage, 2006 - Krugman, P., Obstfeld, M., Melitz, M.: Internationale Wirtschaft, Person Verlag München, 9. Auflage, 2011

empfohlene Fachliteratur:	<ul style="list-style-type: none"> - Klump, R.: Wirtschaftspolitik, Person Verlag München, 3. Auflage, 2013 - Stocker, H.: Ökonometrie: Grundlagen und Methoden, Person Verlag München, 1. Auflage, 2014 - Ecky, H.: Regionalökonomie, Springer Gabler Berlin, 1. Auflage, 2008 - Pirounakis, N.: Real Estate Economics: A Point-to-Point Handbook, Routledge, 1. Auflage, 2013
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Semesterarbeit, Präsentation, Klausur
Unterrichtssprache:	Deutsch
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	6,6 SWS
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: Ausgewählte Themen Wissenschaftliche & Empirische Methoden(LVTYP: ILV / SWS: 6.6 / ECTS:

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Ausgewählte Themen Wissenschaftliche & Empirische Methoden
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	WA.2
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Aufbauwissen, Vertiefung
Studienjahr:	2. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	3. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	10 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - Quantitative und Qualitative Methoden zu beschreiben und anzuwenden - multivariate Analysemethoden zu beschreiben und anzuwenden - vertiefende Konzepte und Zusammenhänge aus der empirischen Wirtschaftsforschung zu beschreiben und zu erstellen - wissenschaftliche Methoden und Konzepte kritisch zu evaluieren und zu hinterfragen - wissenschaftliche Methoden und Konzepte auf immobilienwirtschaftliche Fragestellungen anzuwenden und zu analysieren
Art der Lehrveranstaltung:	20 % internetgestützte moderierte Selbstlernphase, 80 % Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Lehrveranstaltung "Grundlagen Statistik" QM.1, "Grundlagen Wissenschaftliches Arbeiten" WA.1
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Wissenschaftstheorie - Evaluationsforschung und Grundlagenforschung - Quantitative Methoden der Datenerhebung - Qualitative Methoden - Hypothesengewinnung und Theoriebildung - Populationsbeschreibende Untersuchungen - Hypothesenprüfende Untersuchungen - Multivariate Verfahren - Anwendung und Auswertung anhand realer Daten/Beobachtungen mit Hilfe softwarebasierter Lösungen
empfohlene Fachliteratur:	- Bortz, J., Döring, N.: Forschungsmethoden und Evaluation, Springer Berlin, 4. Auflage, 2006 - Backhaus, K., Erichson, B., Plinke, W., Weiber, R.: Multivariate Analysemethoden. Eine anwendungsorientierte Einführung. Springer Berlin, 13. Auflage, 2011. - Flick, U., Kardorff, E., Steinke, I.: Qualitative Forschung, Rowohlt's Enzyklopädie, 2. Auflage, 2007 - Lamnek, S.: Qualitative Sozialforschung, Beltz Berlin, 5. Auflage 2010 - Przyborski, A., Wohlrab-Sahr, M.: Qualitative Sozialforschung, Oldenbourg Wissenschaftsverlag München, 3. Auflage, 2010 - Greene, W.: Econometric Analysis, Prentice Hall, 7. Auflage 2011 - Fahrmeir, L., Kneib, T., Lang, S.: Regressionen, Springer Berlin, 2. Auflage, 2009 - Bortz, J., Schuster, C.: Statistik für Human- und Sozialwissenschaftler, Springer

empfohlene Fachliteratur:	Berlin, 7. Auflage, 2010
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Semesterarbeit, Präsentation, Klausur
Unterrichtssprache:	Deutsch
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	6,6 SWS
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: Internationales Projekt Management(LVTYP: PT / SWS: 2 / ECTS: 4)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Internationales Projekt Management
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	PRT.2
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Einführung, Grundlagen
Studienjahr:	2. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	3. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	4 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - sich an internationalen Projekten zu beteiligen - soziale, interkulturelle, interdisziplinäre und fachliche Fähigkeiten einzusetzen, um Projekte zu planen und zu steuern - Werkzeuge zur Projektplanung, -steuerung und -abrechnung erfolgreich zu nutzen - virtuelle Projekträume für die Projektarbeit in verteilten Teams einzusetzen
Art der Lehrveranstaltung:	100 % internetgestütztes moderiertes Selbstlernen
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> - Projektplanung <ul style="list-style-type: none"> - Projektorganisation - Ressourcenplanung - Zeitplanung - Kosten-, Finanz u. Budgetplanung - Projektsteuerung <ul style="list-style-type: none"> - Zeitmanagement - Kostenkontrolle und -rechnung - Teamführung - Qualitätsmanagement - Projektmanagementsoftware - Virtuelle Projekträume - Interkulturelles Management
empfohlene Fachliteratur:	<ul style="list-style-type: none"> - PMI Institute: A Guide to the Project Management Body of Knowledge (PMBOK); 2009 - Kraus, G.; Westermann, R.: Projektmanagement mit System; Wiesbaden, 2004 - Koch, Eckart: Interkulturelles Management: Für Führungspraxis, Projektarbeit und Kommunikation; Konstanz; 2012
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Projekt, Gruppenarbeit, Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Protokoll, Mitarbeit
Unterrichtssprache:	Deutsch
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	2 SWS

LV-Titel: Bachelorarbeitsseminar I(LVTYP: SE / SWS: 0.5 / ECTS: 6)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Bachelorarbeitsseminar I
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	WA.3
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Aufbauwissen
Studienjahr:	2. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	4. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	6 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage ein Thema aus dem Fachbereich Facility Management & Immobilienwirtschaft wissenschaftlich aufzubereiten und eine zentrale Fragestellung selbständig zu erarbeiten. Selbstorganisation und Zeitmanagementfähigkeiten der Studierenden werden gefördert.
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (Seminar)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Lehrveranstaltung "Grundlagen Wissenschaftliches Arbeiten" WA.1
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	Die Studierenden berichten regelmäßig über den Fortgang ihrer ersten Bachelorarbeit. Die Studierenden erhalten Anweisungen und Vorlagen zur Erstellung der ersten Bachelorarbeit und damit eine entsprechende begleitende, wissenschaftliche Betreuung.
empfohlene Fachliteratur:	- Balzert, H. et al.: Wissenschaftliches Arbeiten - Ethik, Inhalt & Form wiss. Arbeiten, Handwerkszeug, Quellen, Projektmanagement, Präsentation; Herdecke, Witten: W3L-Verlag, 2. Aufl. 2011 - Bänsch, Axel: Wissenschaftliches Arbeiten: Seminar und Diplomarbeiten; München, u.a.; Oldenbourg; 10. Auflage 2009; ISBN 978-3-486-59090-6 - Chalmers, Alan: Wege der Wissenschaft.- Berlin; Heidelberg: Springer, 2001 - Leopold-Wildburger, U.; Schütze, J.: Verfassen und Vortragen: Wissenschaftliche Arbeiten und Vorträge leicht gemacht. - Berlin [u.a.]: Springer, 2002 - ÖNORM, A 2658: Zitierregeln.- Wien: ÖNORM, 1989 - ÖNORM, A 2662: Äußere Gestaltung von Hochschulschriften.- Wien: ÖNORM, 1993
geplante Lehr- und Lernmethoden	Seminar
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Seminararbeit
Unterrichtssprache:	Deutsch
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	0,5 SWS
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: Facility Services(LVTYP: ILV / SWS: 2 / ECTS: 3)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Facility Management Services
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	FM.2
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Einführung, Grundlagen
Studienjahr:	2. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	4. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	3 ECTS
Name des/der Vortragenden:	
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - Dienstleistungen bzw. Facility Services die in den verschiedenen Immobilientypen zu analysieren - quantitative Bewertung von Dienstleistungen mit Kennzahlen durchzuführen - die Grundlagen der Hygiene und Reinigung umreißen zu können - die Rechtsgrundlagen zu berücksichtigen - Betriebsmittel effizient einzusetzen - Werkstoffe entsprechend den Anforderungen zu behandeln
Art der Lehrveranstaltung:	20 % internetgestützte moderierte Selbstlernphase, 80 % Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	Reinigung: - Grundlagen Dienstleistungsmanagement - Kalkulation der Unterhaltsreinigung - Grundlagen der Hygiene und Reinigung - Werkzeug, Geräte, Maschinen - Technische Betriebsausstattung - Werkstoffkunde Catering: - Aufgabe und Ziele - Organisationsformen - Personal - Planung & Einrichtung - Transport - Warenwirtschaft
empfohlene Fachliteratur:	- Lutz, M.: Praxisleitfaden Gebäudereinigung, FIGR Forschungs- und Prüfinstitut für Facility Management GmbH Metzingen, 2. Auflage, 2014 - Hintze, S.: Gebäudereinigung kompakt Band 1 - 3, Holzmann Medien Bad Wörishofen, 2013 - Wetterau, J.; et al.: Modernes Verpflegungsmanagement, Deutscher Fachverlag Frankfurt am Main, 1. Auflage, 2007 - Wetterau, J.; et al.: Erfolgsfaktor Qualitätsmanagement in Küchen, Deutscher Fachverlag Frankfurt am Main, 1. Auflage, 2005 - Seidl, M.; Fladung, U.: BestPractice Küchenmanagement, Baumann Fachverlag Kulmbach, 2001
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben

Bewertungsmethoden und -kriterien:	Präsentation, Klausur
Unterrichtssprache:	Deutsch
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	2 SWS
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: Grundlagen Immobilienentwicklung(LVTYP: ILV / SWS: 2 / ECTS: 3)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Grundlagen Immobilienentwicklung
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	IEW.1
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Einführung, Grundlagen
Studienjahr:	2. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	4. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	3 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - Grundlagen und Methoden der Markt-, Standort- und Wirtschaftlichkeitsanalysen aufzuzählen - Markt-, Standort-, Wirtschaftlichkeitsanalysen zu erstellen, zu analysieren und zu bewerten
Art der Lehrveranstaltung:	20 % internetgestützte moderierte Selbstlernphase, 80 % Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Modul "Architektur" AR, "Bautechnik" BAU
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Inhalte einer Machbarkeitsstudie - Markt- und Standortanalysen - Wirtschaftlichkeitsanalysen - SWOT-Analyse - Förderwesen im Wohnungsbau - Eigenständige Konzeption einer Projektentwicklung als praxisorientierte Fallstudie
empfohlene Fachliteratur:	Bastian, K., Muchowski L, Ahrens, H.: Handbuch Projektsteuerung – Baumanagement, Fraunhofer Irb Stuttgart, 2010 Bone-Winkel, S., Schulte, K-W.: Handbuch Immobilien-Projektentwicklung, Immobilien Manager Verlag, 2008 Diederichs, C.: Immobilienmanagement im Lebenszyklus: Projektentwicklung, Projektmanagement, Facility Management, Immobilienbewertung, Springer, Berlin, 2006 Girmscheid, G.: Projektabwicklung in der Bauwirtschaft: Wege zur Win-Win-Situation für Auftraggeber und Auftragnehmer, Springer, 2007 Kallinger, W., Gartner,H., Stingl, W.: Bauträger & Projektentwickler: Immobilien erfolgreich Entwickeln, Sanieren und Verwerten, MANZ, Wien, 2011 Kalusche, W.: Projektmanagement Für Bauherren und Planer, Oldenbourg Wissenschaftsverlag, 2011 Kochendörfer, B., Liebchen, J.: Bau-Projekt-Management. Grundlagen und Vorgehensweisen, B.G. Teubner Verlag, 2001 Schäfer, J., Conzen, G.: Praxishandbuch der Immobilien-Projektentwicklung, C.H. Beck, 2013 Drews, G., Hillebrand, N., Kärner, M, Peipe, S., Rohrschneider, U.:Praxishandbuch Projektmanagement, Haufe-Lexware, 2014
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben

Bewertungsmethoden und -kriterien:	Präsentation, Klausur
Unterrichtssprache:	Deutsch
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	2 SWS
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: Immobilienbewertung(LVTYP: ILV / SWS: 2 / ECTS: 3)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Immobilienbewertung
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	FB.2
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Einführung, Grundlagen
Studienjahr:	2. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	4. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	3 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolvenInnen sind in der Lage - Bewertungsverfahren zu beschreiben und anzuwenden - Immobilienbewertungen für verschiedene Gebäudenutzungsarten zu erstellen und zu analysieren - Bewertungen kritisch zu evaluieren und zu hinterfragen
Art der Lehrveranstaltung:	20 % internetgestützte moderierte Selbstlernphase, 80 % Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Informationsbeschaffung - Normierte nationale Bewertungsverfahren - Bewertung von Rechten und Lasten sowie sonstige wertbeeinflussende Umstände - Gutachtaufbau und Bewertungssoftware - Durchführung einer eigenständigen Bewertung an einem realen Objekt bzw. Teilbereichen aus der Bewertung - Grundzüge internationaler Verfahren
empfohlene Fachliteratur:	- Kranewitter, H.: Liegenschaftsbewertung, Manz Verlag Wien, 6. Auflage, 2011 - Seiser, F., Kainz, F.: Der Wert von Immobilien, Seiser+Seiser Immobilien Consulting Graz, 1. Auflage, 2011 - Bienert, S., Funk, M. (Hrsg.): Immobilienbewertung Österreich, ÖVI Wien, 2. Auflage, 2009 - Kleiber, W. (Hrsg.): Verkehrswertermittlung von Grundstücken, Bundesanzeiger Verlag Köln, 7. Auflage, 2014
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Übungen, Klausur
Unterrichtssprache:	Deutsch
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	2 SWS
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: Immobilienbewirtschaftung(LVTYP: ILV / SWS: 2 / ECTS: 3)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Immobilienbewirtschaftung
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	IM.1
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Einführung, Grundlagen
Studienjahr:	2. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	4. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	3 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolvenInnen sind in der Lage: - Grundlagen des Gebäudemanagements zu beschreiben und anzuwenden - Tätigkeiten des Corporate und Public Real Estate Management sowie Real Estate Asset Management zu benennen und anzuwenden - Tätigkeiten von Hausverwaltungen durchzuführen, Problemfelder zu identifizieren und Lösungsvorschläge zu erstellen - Kennzahlen in der Bewirtschaftung zu erheben, zu analysieren und zu bewerten
Art der Lehrveranstaltung:	20 % internetgestützte moderierte Selbstlernphase, 80 % Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> - Grundlagen des Gebäudemanagements - Bewirtschaftung und Verwaltung von WGG-Objekten - Bewirtschaftung und Verwaltung von WE-Objekten - Bewirtschaftung und Verwaltung von Miethäusern - Bewirtschaftung und Verwaltung von gewerblichen Liegenschaften - Real Estate Asset Management - Corporate Real Estate Management - Public Real Estate Management - Kennzahlen in der Bewirtschaftung
empfohlene Fachliteratur:	<ul style="list-style-type: none"> - Gondring, H., Wagner, T. (Hrsg.): Real Estate Asset Management - Handbuch für Praxis, Aus- und Weiterbildung, Vahlen München, 1. Auflage, 2010 - Malloth, T. (Hrsg.): Immobilienmanagement Österreich, ÖVI Wien, 5. Auflage, 2013 - Bammer, O., Fuhrmann, K., Ledl, R. (Hrsg.): Handbuch Immobilienbewirtschaftung, Linde Wien, 1. Auflage, 2011 - Pfnür, A. (Hrsg.): Modernes Immobilienmanagement, Springer München, 3. Auflage, 2011
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Präsentation, Klausur
Unterrichtssprache:	Deutsch
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	2 SWS
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: IT Datenbanken(LVTYP: ILV / SWS: 1.4 / ECTS: 2)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	IT-Datenbanken
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	IT.2
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Vertiefung
Studienjahr:	2. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	4. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	2 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - Aufgabenstellungen der beruflichen Praxis in datenbankbasierte Aufgabenstellungen zu transformieren - Datenbanksysteme entsprechend ihren Aufgaben und Einatzkriterien zu nutzen - Einfache Datenmodelle zu entwickeln und zu implementieren - Aktuelle Entwicklungen von Datenbanksystemen zu erkennen und praxisbezogen umzusetzen
Art der Lehrveranstaltung:	20 % internetgestützte moderierte Selbstlernphase, 80 % Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Lehrveranstaltung "Grundlagen IT" IT.1
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Aufbau, Aufgaben, Einatzkriterien von Datenbanksystemen - Datenmodelle - Hierarchische Modelle - Relationale Modelle - Objektorientierte Modelle - Datenmodellierung (Entity Relationship Modell) - Implementierung von Datenmodellen - Normalisierung - Mobile Datenbanksysteme
empfohlene Fachliteratur:	- Weber, Susanne: Access 2013 - Grundlagen für Anwender (RRZN-Handbuch); Hannover; 2013 - Swoboda, B.; Buhlert, S.: Access 2013 - Grundlagen für Datenbankentwickler (RRZN-Handbuch); Hannover; 2013 - Kemper, A.; Eickler, A.: Datenbanksysteme - Eine Einführung; München; 2011
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation, Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Semesterarbeit, Präsentation
Unterrichtssprache:	Deutsch
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	1,4 SWS

LV-Titel: Praxisprojekt I(LVTYP: PT / SWS: 2 / ECTS: 4)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Praxisprojekt I
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	PRT.3
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Aufbauwissen, Vertiefung
Studienjahr:	2. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	4. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	4 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - ein Projekt anhand professionellen Projektmanagements durchzuführen - beherrschen die systematische, handwerklich ordentliche und termingerechte Projektbearbeitung - kennen die speziellen Rollen innerhalb eines Projekts - kennen die Bedeutung der Projektkommunikation in alle Richtungen (Gespräche, Dokumentation, Beschreibungen, Präsentationen) und wissen, sich entsprechend zu verhalten - haben Fachkenntnisse zur Lösung spezifischer Probleme
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (Projekt)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	Um die Studierenden optimal auf Probleme im Arbeitsleben vorzubereiten, werden in Gruppen praxisrelevante Aufgabenstellungen, vorzugsweise auf Basis von Aufträgen von Partnern aus der Wirtschaft bzw. öffentlichen Einrichtungen, bearbeitet bzw. unter Anleitung durch die Lehrveranstaltungsleitung Felderfahrungen gesammelt. Die Studierenden bringen hierbei ihr bisher erworbenes Wissen ein und gleichen es mit Beobachtungen und Erfahrungen im Rahmen des Praxisprojekts ab. Während die Studierenden ihre fachspezifischen Kompetenzen vertiefen und verbessern können, werden auch Komplementärkompetenzen wie Sozialkompetenz, Risikomanagement, Budgetierungskompetenz und ökonomisch verantwortliche Entscheidungskompetenz gefestigt. Aufbauend auf ein Auftraggeber-Briefing (durch die Lehrveranstaltungsleitung oder externe Partner wie Vereine und Unternehmen) bearbeiten die Studierenden die vorgestellten Projekte eigenständig, lediglich im Bedarfsfall angeleitet durch den Lehrveranstaltungsleiter bzw. die Lehrveranstaltungsleiterin: Planung, Koordination, Budgetierung, Kontrolle, Evaluierung und Schlussberichterstattung liegen in den Händen der Studierenden. Die Rolle der Lehrveranstaltungsleitung fokussiert auf das Projektcoaching.
empfohlene Fachliteratur:	keine
geplante Lehr- und Lernmethoden	Projekt mit begleitendem Coaching
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Projektdurchführung, Seminararbeit, Präsentation

Unterrichtssprache:	Deutsch
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	2 SWS

LV-Titel: Real Estate Finance & Capital Markets (E)(LVTYP: ILV / SWS: 2 / ECTS: 3)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Real Estate Finance & Capital Markets (E)
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	FB.1
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Einführung, Grundlagen
Studienjahr:	2. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	4. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	3 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - Finanzierungsformen für Immobilien zu beschreiben und anzuwenden - Finanzierungsmodelle für unterschiedliche Immobilienanlagen zu berechnen und zu analysieren - Finanzierungen für Immobilien kritisch zu evaluieren und zu hinterfragen
Art der Lehrveranstaltung:	20 % internetgestützte moderierte Selbstlernphase, 80 % Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Lehrveranstaltung "Grundlagen Finanzmathematik" QM.1
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> - Strukturierung von Immobilienfinanzierungen - Finanzierungsarten - Immobilienmarkt und Kapital-/Zinsmärkte - Immobilienkreditprozess - Förderungen - Immobilienfonds - Immobiliengesellschaften - Institutionelle Investoren - Immobilientransaktionen
empfohlene Fachliteratur:	<ul style="list-style-type: none"> - Walch, P., Weichselbaum K.: Handbuch Immobilienfinanzierung, Manz Verlag Wien, 1. Auflage, 2013 - Schäfer, J., Conzen, G.: Praxishandbuch Immobilieninvestitionen, C.H.Beck München, 2. Auflage, 2010 - Teufelsdorfer, H.: Handbuch Immobilientransaktionen, Linde Wien, 1. Auflage, 2012
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Präsentation, Klausur
Unterrichtssprache:	Englisch
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	2 SWS

LV-Titel: Technische Gebäudeausrüstung - Heizung, Lüftung, Kälte(LVTYP: ILV / SWS: 2 / ECTS: 3)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Technische Gebäudeausrüstung - Heizung, Lüftung, Kälte
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	TGA.1
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Einführung, Grundlagen
Studienjahr:	2. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	4. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	3 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - gebäudetechnische Anforderungen zu beschreiben - technische Lösungen im Baubereich zu analysieren, zu berechnen und in einer Vorplanungsphase zusammenzustellen - fachlich fundierte Kommunikation mit TGA Planern zu führen
Art der Lehrveranstaltung:	20 % internetgestützte moderierte Selbstlernphase, 80 % Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Meteorologische Grundlagen, Behaglichkeit - Heiz- und Kühllasten - Kenntnisse aus dem Bereich der Heizungssysteme: Beschreibung und Kenngrößen der wichtigsten Bauteile, z.B. Wärmetauscher, Heizkessel, Brenner, Wärmepumpen, Solaranlagen, Automatisierungs-Einrichtungen - Kenntnisse aus dem Bereich der Lüftungstechnik: Beschreibung und Kenngrößen der wichtigsten Bauteile, z.B. Ventilatoren, Lufterwärmer und Luftkühler, Luftfilter, Luftbefeuchter und Luftentfeuchter, Wärmerückgewinnung, Brandschutz, Automatisierungseinrichtungen - Kenntnisse aus dem Bereich der Kältetechnik: Beschreibung und Kenngrößen der wichtigsten Bauteile, z.B. Kältemaschinen, Rückkühlwerke, Kühldecken, Umluftkühlgeräte
empfohlene Fachliteratur:	- Recknagel, H.; et al.: Taschenbuch für Heizung + Klimatechnik 13/14, Oldenbourg München, 76. Auflage, 2012 - Burkhardt, W.; Kraus, R.: Projektierung von Warmwasserheizungen, Oldenbourg Verlag München, 8. Auflage, 2011 - Hausladen, G.; Tichlmann, K.: Ausbau Atlas - Integrale Planung, Innenausbau, Haustechnik, Edition Detail München, 1. Auflage, 2009 - Hausladen, G.; et al.: KlimaDesign - Lösungen für Gebäude die mit weniger Technik mehr können, Callwey Verlag München, 1. Auflage, 2004 - Daniels, K.: Advanced Building Systems, Birkhäuser Verlag München Zürich, 1. Auflage, 2003
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Übungen, Klausur
Unterrichtssprache:	Deutsch
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

Semester-Wochen-Stunden (SWS)	2 SWS
-------------------------------	-------

LV-Titel: Ausgewählte Themen Immobilienentwicklung(LVTYP: ILV / SWS: 1 / ECTS: 2)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Ausgewählte Themen Immobilienentwicklung
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	IEW.2
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Aufbauwissen, Vertiefung
Studienjahr:	3. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	5. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	2 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - Markt-, Standort- und Wirtschaftlichkeitsanalysen für ausgewählte Nutzungen zu erstellen - Potenzialanalysen zu erstellen und zu bewerten - Schritte der Realisierung eines Entwicklungsvorhabens zu beschreiben
Art der Lehrveranstaltung:	20 % internetgestützte moderierte Selbstlernphase, 80 % Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Lehrveranstaltung "Grundlagen Immobilienentwicklung" IEW.1
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Markt- und Standortanalysen - Wirtschaftlichkeitsanalysen - Potenzialanalysen - SWOT-Analyse - Ausnutzbarkeit des Grundstücks - Umsetzung eines Bauvorhabens - Immobilienverwertung
empfohlene Fachliteratur:	Bastian, K., Muchowski L, Ahrens, H.: Handbuch Projektsteuerung – Baumanagement, Fraunhofer Irb Stuttgart, 2010 Bone-Winkel, S., Schulte, K-W.: Handbuch Immobilien-Projektentwicklung, Immobilien Manager Verlag, 2008 Diederichs, C.: Immobilienmanagement im Lebenszyklus: Projektentwicklung, Projektmanagement, Facility Management, Immobilienbewertung, Springer, Berlin, 2006 Girmscheid, G.: Projektabwicklung in der Bauwirtschaft: Wege zur Win-Win-Situation für Auftraggeber und Auftragnehmer, Springer, 2007 Kallinger, W., Gartner,H., Stingl, W.: Bauträger & Projektentwickler: Immobilien erfolgreich Entwickeln, Sanieren und Verwerten, MANZ, Wien, 2011 Kalusche, W.: Projektmanagement Für Bauherren und Planer, Oldenbourg Wissenschaftsverlag, 2011 Kochendörfer, B., Liebchen, J.: Bau-Projekt-Management. Grundlagen und Vorgehensweisen, B.G. Teubner Verlag, 2001
geplante Lehr- und Lernmethoden	Seminar, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Projekt, Präsentation
Unterrichtssprache:	Deutsch

Semester-Wochen-Stunden (SWS)	1 SWS
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: Case Study HVAC-Systems & Ressource Efficient Buildings (E)(LV-TYP: PT / SWS: 1 / ECTS: 2)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Case Study HVAC-Systems & Ressource Efficient Buildings (E)
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	TGA.3
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Vertiefung
Studienjahr:	3. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	5. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	2 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - gebäudetechnische Anforderungen in eine effiziente Immobilienentwicklung einzubringen - in einem interdisziplinären Ansatz hocheffiziente Gebäude zu entwickeln
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (Projekt)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Lehrveranstaltungen "Technische Gebäudeausrüstung - Heizung, Lüftung, Klima", TGA.1, "Technische Gebäudeausrüstung - Sanitär & Sonderthemen" TGA.2
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Entwicklung eines hocheffizienten Gebäudes - Entwurfsplanung gebäudetechnischer Komponenten (Heizung, Lüftung, Kälte) - energetische Optimierung unter gleichzeitiger Betrachtung von Gebäudehülle und Technik
empfohlene Fachliteratur:	- Hausladen, G.; Tichlmann, K.: Ausbau Atlas - Integrale Planung, Innenausbau, Haustechnik, Edition Detail München, 1. Auflage, 2009 - Hausladen, G.; et al.: KlimaDesign - Lösungen für Gebäude die mit weniger Technik mehr können, Callwey Verlag München, 1. Auflage, 2004 - Daniels, K.: Advanced Building Systems, Birkhäuser Verlag München Zürich, 1. Auflage, 2003
geplante Lehr- und Lernmethoden	Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Projekt
Unterrichtssprache:	Englisch
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	1 SWS
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: Case Study Real Estate Finance (E)(LV-TYP: PT / SWS: 1 / ECTS: 2)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Case Study Real Estate Finance (E)
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	FB.3
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Einführung, Grundlagen
Studienjahr:	3. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	5. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	2 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage, im Rahmen eines Immobilienentwicklungsprojekts: - Finanzierungsformen für Immobilien auszuwählen und zu evaluieren - Finanzierungsmodelle für unterschiedliche Immobilienanlagen zu berechnen und zu analysieren
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (Projekt)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Lehrveranstaltung "Grundlagen Finanzmathematik" QM.1
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	Anwendung der Vorlesungsinhalte an einem Praxisbeispiel
empfohlene Fachliteratur:	- Walch, P., Weichselbaum K.: Handbuch Immobilienfinanzierung, Manz Verlag Wien, 1. Auflage, 2013 - Schäfer, J., Conzen, G.: Praxishandbuch Immobilieninvestitionen, C.H.Beck München, 2. Auflage, 2010 - Teufelsdorfer, H.: Handbuch Immobilientransaktionen, Linde Wien, 1. Auflage, 2012
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Präsentation, Klausur
Unterrichtssprache:	Englisch
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	1 SWS

LV-Titel: Case Study Sustainable Urban Development (E)(LVTYP: PT / SWS: 2 / ECTS: 4)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Case Study Sustainable Urban Development (E)
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	IEW.3
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Vertiefung
Studienjahr:	3. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	5. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	4 ECTS
Name des/der Vortragenden:	
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage, im Rahmen eines interdisziplinären Praxisprojekts: - Markt-, Standort- und Wirtschaftlichkeitsanalysen für ausgewählte Nutzungen zu erstellen - Potenzialanalysen zu erstellen und bewerten - Schritte der Realisierung eines Entwicklungsvorhabens zu beschreiben
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (Projekt)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Lehrveranstaltung "Grundlagen Immobilienentwicklung" IEW.1
Lehrinhalte:	Anwendung der Lehrinhalte an einem interdisziplinären Praxisprojekts
empfohlene Fachliteratur:	Bastian, K., Muchowski L, Ahrens, H.: Handbuch Projektsteuerung – Baumanagement, Fraunhofer Irb Stuttgart, 2010 Bone-Winkel, S., Schulte, K-W.: Handbuch Immobilien-Projektentwicklung, Immobilien Manager Verlag, 2008 Diederichs, C.: Immobilienmanagement im Lebenszyklus: Projektentwicklung, Projektmanagement, Facility Management, Immobilienbewertung, Springer, Berlin, 2006 Girmscheid, G.: Projektabwicklung in der Bauwirtschaft: Wege zur Win-Win-Situation für Auftraggeber und Auftragnehmer, Springer, 2007 Kallinger, W., Gartner,H., Stingl, W.: Bauträger & Projektentwickler: Immobilien erfolgreich Entwickeln, Sanieren und Verwerten, MANZ, Wien, 2011 Kalusche, W.: Projektmanagement Für Bauherren und Planer, Oldenbourg Wissenschaftsverlag, 2011 Kochendörfer, B., Liebchen, J.: Bau-Projekt-Management. Grundlagen und Vorgehensweisen, B.G. Teubner Verlag, 2001
geplante Lehr- und Lernmethoden	Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Projekt
Unterrichtssprache:	Englisch
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	2 SWS
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: Energiemanagement(LVTYP: SE / SWS: 1 / ECTS: 2)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Energiemanagement
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	TGA.4
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Grundlagen und Aufbauwissen
Studienjahr:	3. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	6. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	2 ECTS
Name des/der Vortragenden:	
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - Zusammenhänge von Energie und Umwelt zu diskutieren - betriebliches Energiemanagement zu analysieren, zu bewerten und zu planen - Energiespartechnologien und Energie Contracting-Lösungen zu planen, zu modifizieren, durchzuführen und zu managen
Art der Lehrveranstaltung:	20 % internetgestützte moderierte Selbstlernphase, 80 % Präsenzveranstaltung (Seminar)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Modul "Gebäudetechnik" TGA
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Übersicht Energie bzw. Zusammenhänge Energie und Umwelt - Praktische Vorgehensweisen - betriebliches Energiemanagement - Energiecontracting (Anlagen- bzw. Einsparcontracting) - Energiespartechnologien (NZEB, PH, Brennwerttechnik, KWK, Beleuchtung) - Nutzung erneuerbarer Energiequellen (z.B. Solaranlage, Holz) - Zertifizierungen und Richtlinie
empfohlene Fachliteratur:	- Kurnitski, J.: Cost Optimal and Nearly Zero-Energy Buildings (nZEB), Springer-Verlag London, 2013 - Krimmling, J.; et al.: Technisches Gebäudemanagement, Expert-Verlag GmbH Renningen, 4. Auflage, 2013 - Recknagel, H.; et al.: Taschenbuch für Heizung + Klimatechnik 13/14, Oldenbourg München, 76. Auflage, 2012 - Hausladen, G.; et al.: KlimaDesign - Lösungen für Gebäude die mit weniger Technik mehr können, Callwey Verlag München, 1. Auflage, 2004 - Daniels, K.: Advanced Building Systems, Birkhäuser Verlag München Zürich, 1. Auflage, 2003
geplante Lehr- und Lernmethoden	Seminar, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Seminararbeit, Präsentation
Unterrichtssprache:	Deutsch
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	1 SWS

LV-Titel: English III(LVTYP: ILV / SWS: 3 / ECTS: 4)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	English III
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	SPR.3
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Englisch B2 (GERS) oder Englisch C1 (GERS)
Studienjahr:	3. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	5. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	4 ECTS
Name des/der Vortragenden:	
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	<p>Englisch B2 *****</p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen sowie Fachdiskussionen im eigenen Fachgebiet zu verstehen - sich so spontan und fließend verständigen zu können, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist - sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert auszudrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage zu erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten anzugeben <p>Englisch C1 *****</p> <p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte zu verstehen und auch implizite Bedeutungen zu erfassen - sich spontan und fließend auszudrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen - die Sprache im gesellschaftlichen, beruflichen und akademischen Leben wirksam und flexibel zu gebrauchen - sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten zu äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen zu verwenden
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (Integrative Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Lehrveranstaltung "Fremdsprache II" SPR.2
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	<p>Englisch B2 *****</p> <p>Im Rahmen dieser Lehrveranstaltung werden die Studierenden sowohl ihre allgemeinen als auch ihre wirtschaftsorientierten Sprachfähigkeiten und Kenntnissen festigen, um das Niveau B2 zu erreichen und diese Kompetenz in wirtschaftlichen Bereichen erfolgreich und professionell anzuwenden.</p> <p>Englisch C1 *****</p> <p>Im Rahmen dieser Lehrveranstaltung werden die Studierenden sowohl ihre allgemeinen als auch ihre wirtschaftsorientierten Sprachfähigkeiten und Kenntnissen festigen, um das Niveau C1 zu erreichen und diese Kompetenz in</p>

Lehrinhalte:	wirtschaftlichen Bereichen erfolgreich und professionell anzuwenden.
empfohlene Fachliteratur:	<p>Englisch B2 *****</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mascull, B. 2010. Business Vocabulary in Use Intermediate. 2nd ed. Cambridge: Cambridge University Press. - Emerson, P. 2010. Business Grammar Builder. 2nd ed. Oxford: Macmillan. - Foley, M. and Hall, D. 2012. MyGrammarLab Intermediate B1/B2. Harlow: Pearson <p>Englisch C1 *****</p> <ul style="list-style-type: none"> - Emmerson, P. 2007. Business English Handbook Advanced. Oxford: Macmillan. - Mascull, B. 2010. Business Vocabulary in Use Advanced. 2nd ed. Cambridge: Cambridge University Press. - Mascull, B. 2010. Business Vocabulary in Use Intermediate. 2nd ed. Cambridge: Cambridge University Press. - Hewings, M. 2013. Advanced Grammar in Use. 3rd ed. Cambridge: Cambridge University Press. - Foley, M. and Hall, D. 2012. MyGrammarLab Advanced C1/C2. Harlow: Pearson
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Leseverständnis, Hörverständnis, schriftlicher Ausdruck, mündlicher Ausdruck und Mitarbeit
Unterrichtssprache:	Englisch
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	3 SWS

LV-Titel: Instandhaltungsmanagement(LVTYP: ILV / SWS: 2 / ECTS: 3)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Instandhaltungsmanagement
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	FM.4
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Grundlagen und Aufbauwissen
Studienjahr:	3. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	5. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	3 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - Grundlagen strategisches und operatives Gebäudemanagement zu benennen und anzuwenden - unterschiedliche strategische und operative Lösungen zu analysieren und zu bewerten - Instandhaltungs- und Wartungsverträge zu erstellen
Art der Lehrveranstaltung:	20 % internetgestützte moderierte Selbstlernphase, 80 % Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Module "Bautechnik" BAU, "Gebäudetechnik" TGA
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- institutionelle, organisatorische und technische Inhalte der Betriebsführung - Klassifizierung von Gebäudeteilen nach Verschleiß, Umgebungseinfluss und Lebensdauer und deren Wartungs- und Pflegemöglichkeiten - Kenntnisse der für die Sicherheitstechnik und den Arbeitsschutz gültigen Vorschriften und Normen - Technische Inhalte von Instandhaltungs- und Wartungsverträgen - kosten- und nutzerorientierte Instandhaltungsstrategien - Vorschriften und Gesetze
empfohlene Fachliteratur:	- Rondeau, E. P.; et al.: Facility Management, Wiley New York, 2. Auflage, 2006 - Nävy, J.: Facility Management, Springer Heidelberg, 4. Auflage, 2006
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Präsentation, Klausur
Unterrichtssprache:	Deutsch
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	2 SWS
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: Praxisprojekt II(LVTYP: PT / SWS: 2 / ECTS: 4)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Praxisprojekt II
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	PRT.4
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Vertiefung
Studienjahr:	3. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	5. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	4 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - ein Projekt mit solider Organisation professionell durchzuführen - die systematische, strukturierte, fachlich professionelle und termingerechte Projektbearbeitung durchzuführen - die Projektkommunikation in alle Richtungen (Gespräche, Dokumentation, Beschreibungen, Präsentationen) zu übernehmen - vertiefte Fachkenntnisse zur Lösung spezifischer Probleme anzuwenden
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (Projekt)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	Aufbauend auf die im Praxisprojekt I erworbenen Erfahrungen und die in Fachlehrveranstaltungen erworbenen weiteren Kenntnisse und Fähigkeiten haben die Studierenden die Möglichkeit, ihr erworbenes Wissen auf reale Projekte anzuwenden – vor allem die Kompetenzen im Bereich Projekt- und Qualitätsmanagement, sowie die fachspezifische Problemlösungskompetenz sollen so gefestigt und anwendbar gemacht werden. In Zusammenarbeit mit Unternehmen oder anderen Institutionen werden Problemstellungen aus den Bereichen des Studiengangs im Rahmen von Projekten bearbeitet. Die Planung, Durchführung, Budgetierung und Evaluierung der Projekte wird eigenständig durchgeführt – sowohl die Bildung des Projektteams als auch Implementierung von Qualitätsmanagement wird von den Studierenden selbst durchgeführt, um Entscheidungskompetenz zu fördern und reale Folgen zu vermitteln.
geplante Lehr- und Lernmethoden	Projekt mit begleitendem Coaching
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Projektdurchführung, Seminararbeit, Präsentation
Unterrichtssprache:	Deutsch
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	2 SWS

LV-Titel: Recht für Immobilienmanagement(LVTYP: ILV / SWS: 2 / ECTS: 3)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Recht für Immobilienmanagement
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	RE.2
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Grundlagen und Aufbauwissen
Studienjahr:	3. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	5. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	3 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - die Besonderheiten im Immobilienrecht zu benennen - rechtliche Aspekte für immobilienwirtschaftliche Fragestellungen zu debattieren und zu vergleichen - rechtliche Lösungswege im Immobilienbereich aufzuzeigen und anzuwenden
Art der Lehrveranstaltung:	20 % internetgestützte moderierte Selbstlernphase, 80 % Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Lehrveranstaltung "Einführung Recht" RE.1
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Angewandte Grundkenntnisse des Zivilrechtes - Eigentumserwerb - Mietrechtsgesetz - Wohnungseigentumsgesetz - Behördenkunde aus immobilienwirtschaftlicher Sichtweise - Nebengesetze für die Immobilienwirtschaft z.B. Konsumentenschutzgesetz, Heizkostenabrechnungsgesetz, Baukoordinationsgesetz, Energieausweis-Vorlage-Gesetz, Bauträgervertragsgesetz, Architektenrecht, usw. - Verträge für die Immobilienwirtschaft z.B. Mietvertragsrecht, Wohnungseigentumsvertrag, usw.
empfohlene Fachliteratur:	- Entsprechende Gesetzestexte und Kommentare - Artner, S., Kohlmaier, K. (Hrsg.): Praxishandbuch Immobilienrecht, Linde Wien, 1. Auflage, 2014 - Grooterhorst, J., Becker, U., Dreyer, R., Törnig, T.: Rechtshandbuch Immobilien-Asset-Management, Bundesanzeiger Verlag Köln, 1. Auflage, 2009 - Dirnbacher, W.: MRG 2013 idF ZVG., ÖVI Wien, 10. Auflage, 2013 - Dirnbacher, W.: WEG idF WRN 2009., ÖVI Wien, 6. Auflage, 2010 - Prader, C.: WGG-Wohnungsgemeinnützigkeitsgesetz und Bauträgervertragsgesetz, Manz Verlag Wien, 2. Auflage, 2012 - Malloth, T. (Hrsg.): Immobilienmanagement Österreich, ÖVI Wien, 5. Auflage, 2013
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Präsentation, Klausur
Unterrichtssprache:	Deutsch

Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	2 SWS

LV-Titel: Space & Workplace Management (E)(LVTYP: ILV / SWS: 1.4 / ECTS: 2)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Space & Workplace Management (E)
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	FM.3
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Einführung, Grundlagen
Studienjahr:	3. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	5. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	2 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - Belegungsplanungen in Abhängigkeiten von Flächenkonzepten erstellen zu können - Ergonomie zu berücksichtigen - Planungen mit EU-Richtlinien zur Arbeitsplatzgestaltung abzustimmen
Art der Lehrveranstaltung:	20 % internetgestützte moderierte Selbstlernphase, 80 % Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Kennstnisse über Belegungsplanungen in Abhängigkeiten von Flächenkonzepten - Arbeitsplatzkonzepte, Flächenmanagement, Umzugsmanagement - Belegungsplanung - Ergonomie - Mobiliarplanung - EU-Richtlinien Arbeitsplatzgestaltung
empfohlene Fachliteratur:	- Blum, S.: Ergonomie am Arbeitsplatz - Mit sehr wenig so viel bewegen!, KLV Staig, 1. Auflage, 2013 - Rondeau, E. P.; et al.: Facility Management, Wiley New York, 2. Auflage, 2006 - Nävy, J.: Facility Management, Springer Heidelberg, 4. Auflage, 2006
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Übungen, Präsentation, Klausur
Unterrichtssprache:	Englisch
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	1,4 SWS

LV-Titel: Technische Gebäudeausrüstung - Sanitär & Sonderthemen(LVTYP: ILV / SWS: 1.4 / ECTS: 2)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Technische Gebäudeausrüstung - Sanitär & Sonderthemen
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	TGA.2
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Grundlagen und Aufbauwissen
Studienjahr:	3. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	5. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	2 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - gebäudetechnische Anforderungen zu beschreiben - technische Lösungen im Baubereich zu analysieren, zu berechnen und in einer Vorplanungsphase zusammenzustellen - fachlich fundierte Kommunikation mit TGA Planern zu führen
Art der Lehrveranstaltung:	20 % internetgestützte moderierte Selbstlernphase, 80 % Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Warmwasserbereitung, Wasserversorgung, Wasserentsorgung; - Kenntnisse über funktionelle Einrichtungen (Aufzüge, Fahrtreppen, Hebebühnen, automatische Türen, Garagentechnik; Brandmeldeanlagen, Sicherheitsbeleuchtung); - Kenntnisse hinsichtlich aktueller Entwicklungstendenzen. Innovative Haustechnikkonzepte und deren praktische Umsetzung
empfohlene Fachliteratur:	- Feurich, H.; Kühl, L.: Sanitärtechnik Band 1 + 2, Krammer Verlag Düsseldorf, 10. erweiterte Auflage, 2011 - Hausladen, G.; Tichlmann, K.: Ausbau Atlas - Integrale Planung, Innenausbau, Haustechnik, Edition Detail München, 1. Auflage, 2009 - Hausladen, G.; et al.: KlimaDesign - Lösungen für Gebäude die mit weniger Technik mehr können, Callwey Verlag München, 1. Auflage, 2004 - Daniels, K.: Advanced Building Systems, Birkhäuser Verlag München Zürich, 1. Auflage, 2003
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Übungen, Klausur
Unterrichtssprache:	Deutsch
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	1,4 SWS

LV-Titel: Bachelorarbeitsseminar II(LVTYP: SE / SWS: 0.5 / ECTS: 6)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Bachelorarbeitsseminar II
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	WA.5
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Vertiefung
Studienjahr:	3. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	6. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	6 ECTS
Name des/der Vortragenden:	
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage ein Thema aus dem Fachbereich Facility Management & Immobilienwirtschaft eigenständig einzugrenzen, wissenschaftlich aufzubereiten und eine selbstformulierte Forschungsfrage selbständig zu erarbeiten. Selbstorganisation, Zeitmanagement, Recherche- und Ausdrucksfähigkeit werden ausgebaut.
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (Seminar)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Lehrveranstaltung "Grundlagen Wissenschaftliches Arbeiten" WA.1
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	Die Studierenden berichten, die Bachelorarbeit 2 begleitend, regelmäßig über den Fortgang ihrer zweiten Bachelorarbeit. Die Studierenden erhalten Anweisungen und Vorlagen zur Erstellung der zweiten Bachelorarbeit und damit eine entsprechende begleitende, wissenschaftliche Betreuung.
empfohlene Fachliteratur:	- Balzert, H. et al.: Wissenschaftliches Arbeiten - Ethik, Inhalt & Form wiss. Arbeiten, Handwerkszeug, Quellen, Projektmanagement, Präsentation; Herdecke, Witten: W3L-Verlag, 2. Aufl. 2011 - Bänsch, Axel: Wissenschaftliches Arbeiten: Seminar und Diplomarbeiten; München, u.a.; Oldenbourg; 10. Auflage 2009; ISBN 978-3-486-59090-6 - Chalmers, Alan: Wege der Wissenschaft.- Berlin; Heidelberg: Springer, 2001 - Leopold-Wildburger, U.; Schütze, J.: Verfassen und Vortragen: Wissenschaftliche Arbeiten und Vorträge leicht gemacht. - Berlin [u.a.]: Springer, 2002 - ÖNORM, A 2658: Zitierregeln.- Wien: ÖNORM, 1989 - ÖNORM, A 2662: Äußere Gestaltung von Hochschulschriften.- Wien: ÖNORM, 1993
geplante Lehr- und Lernmethoden	Seminar, Präsentation
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Seminararbeit
Unterrichtssprache:	Deutsch
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	0,5 SWS

LV-Titel: Berufspraktikum II(LVTYP: PT / SWS: 0 / ECTS: 4)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Berufspraktikum II
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	PRT.6
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Vertiefung
Studienjahr:	3. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	6. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	4 ECTS
Name des/der Vortragenden:	
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	<p>Die AbsolventInnen sind in der Lage:</p> <ul style="list-style-type: none"> - ihr erworbenes Wissen in der beruflichen Praxis anzuwenden - Vorgänge im beruflichen Umfeld zu verstehen - im Rahmen von beruflichen Projekten Problemstellungen zu lösen und Lösungen umsetzen zu können (praktische Kompetenz) - Argumente, Problemlösungen und Strategien selbständig zu erarbeiten und weiterzuentwickeln (Problemlösungskompetenz) <p>Zudem wird das Wissen um die Kommunikation mit Vorgesetzten, MitarbeiterInnen und KollegInnen vertieft, weiterentwickelt und gewinnbringend umgesetzt (soziale Kompetenz).</p>
Art der Lehrveranstaltung:	Berufspraktikum
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	<p>Ergänzung der theoretischen Kenntnisse der Studierenden durch praktische Tätigkeiten und wirtschaftsrechtliche Fragestellungen in der Praxis. Mindestens 100 Arbeitsstunden Beschäftigung bei einem externen Unternehmen mit vollem Beschäftigungsausmaß. Das Berufspraktikum stellt sicher, dass sich die Studierenden beim Einstieg in das Berufsleben zurechtfinden und durch bereits gesammelte Erfahrung in der Umsetzung ihrer erworbenen Kenntnisse an Sicherheit gewinnen. Vorgänge, Arbeitsabläufe und Situationen im beruflichen Umfeld sollen kennengelernt und verstanden werden.</p> <p>Begleitung der Studierenden bei dem Berufspraktikum: Reflexion, Besprechung von Problemen und Success-Stories</p>
empfohlene Fachliteratur:	Brenner, D.: Schön, dass Sie da sind!: Karrierestart nach dem Studium. BW Verlag, 2007.
geplante Lehr- und Lernmethoden	Praktikum
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Praktikumsbericht
Unterrichtssprache:	Deutsch
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	100 Arbeitsstunden

Praktikum/Praktika:

zutreffen

LV-Titel: Business Ethics (E)(LVTYP: VO / SWS: 2 / ECTS: 2)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Business Ethics
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	BWL.5
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Einführung, Grundlagen
Studienjahr:	3. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	6. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	2 ECTS
Name des/der Vortragenden:	
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolvenInnen sind in der Lage: - kritisch und strukturiert die politischen, sozialen und firmeneigenen Geschäftsgebahren bei Vertragsverhandlungen und Profitgenerierung zu hinterfragen - ethische Aspekte unternehmerischer Entscheidungen zu evaluieren - unterschiedliche internationale ethische Ansätze zu benennen und zu hinterfragen - zu verstehen, wie Menschen im Alltagsleben beurteilt werden, wie mit Emotionen in Arbeitssituationen umgegangen werden kann, wie sich MitarbeiterInnen motivieren lassen, worauf bei Gruppenarbeit zu achten ist und wie Arbeit und Freizeit sinnvollerweise gestaltet werden können (Work-Life-Balance)
Art der Lehrveranstaltung:	20 % internetgestützte moderierte Selbstlernphase, 80 % Präsenzveranstaltung (Vorlesung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	Zielsetzung der Lehrveranstaltung ist es, den Studierenden die Möglichkeit zu geben, Moralstandards zu hinterfragen. Mit Hilfe von hypothetischen und tatsächlichen Fallstudien evaluieren die Studierenden den ethischen Entscheidungsprozeß der Stakeholder. Es werden sowohl die Konsequenzen jeder Handlungsalternative als auch die externen Faktoren, welche die Entscheidung beeinflussen, analysiert. Dabei werden beispielhafte unterschiedlichen internationalen Herangehensweisen angesprochen.
empfohlene Fachliteratur:	- Crane, A., Matten, D.: Business Ethics: Managing Corporate Citizenship and Sustainability in the Age of Globalization, Oxford University Press, 3. Auflage, 2010 - Boylan, M.: Business Ethics, John Wiley & Sons, 2. Auflage, 2013
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vorlesung
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Klausur
Unterrichtssprache:	Englisch
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	2 SWS

LV-Titel: International Facility & Real Estate Management (E)(LVTYP: ILV / SWS: 1 / ECTS: 2)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	International Facility & Real Estate Management (E)
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	FMI.2
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Vertiefung
Studienjahr:	3. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	5. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	2 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - Strategien und Lösungen des Facility Managements unter Berücksichtigung der Immobilienwirtschaft im internationalen Kontext zu entwickeln - verschiedene internationale Sichtweisen von Facility Management und Immobilienmanagement zu vergleichen - Ideen zu entwickeln und anderen Wissen zu vermitteln - effektiv in internationalen Teams zu arbeiten und zu führen
Art der Lehrveranstaltung:	20 % internetgestützte moderierte Selbstlernphase, 80 % Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Lehrveranstaltung "Ausgewählte Themen Facility Management & Immobilienwirtschaft" FMI.2
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Real Life Business Cases - Präsentation, Kommunikation, Moderation, Argumentation
empfohlene Fachliteratur:	- Braun, H.-P.; et al.: Facility Management. Erfolg in der Immobilienbewirtschaftung, Springer Verlag - Berlin, Heidelberg, New York, 6. Auflage, 2013 - Zechel, P.; et al.: Facility Management in der Praxis: Herausforderung in Gegenwart und Zukunft, Expert Verlag GmbH Renningen-Malmsheim, 5. Auflage, 2005
geplante Lehr- und Lernmethoden	Seminar, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Seminararbeit, Präsentation
Unterrichtssprache:	Englisch
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	1 SWS
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: Praxis- & Forschungstransfer Facility Management & Immobilienwirtschaft(LVTYP: ILV / SWS: 2.6

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Praxis- & Forschungstransfer Facility Management & Immobilienwirtschaft
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	PRT.5
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Vertiefung
Studienjahr:	3. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	6. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	4 ECTS
Name des/der Vortragenden:	
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage aktuelle Fragestellungen und deren Lösungsansätze aus Praxis und Forschung wiederzugeben und kritisch zu reflektieren.
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Modul "Facility Management & Immobilienwirtschaft" FMI
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	Entsprechend der Losung "Study on Demand" werden aus den Bereichen Facility Management & Immobilienwirtschaft Kurzvorträge von Fachleuten und ExpertInnen aus Praxis und Forschung mit hohem Aktualitätsbezug angeboten, aus denen die Studierenden auswählen können. Ein starker thematischer Bezug zu möglichen Forschungsfragen für Bachelorthemen einerseits und zu hausinternen Forschungsprojekten andererseits ist angestrebt.
empfohlene Fachliteratur:	keine
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag und Diskussion
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Studienarbeit, Diskussionsbeiträge
Unterrichtssprache:	Deutsch
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	2,6 SWS
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: Recht für Facility Management(LVTYP: ILV / SWS: 1.4 / ECTS: 2)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Recht für Facility Management
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	RE.3
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Grundlagen und Aufbauwissen
Studienjahr:	3. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	6. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	2 ECTS
Name des/der Vortragenden:	
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - die Besonderheiten im Rechtsbereich des Facility Managements zu benennen - rechtliche Aspekte für Fragestellungen aus dem Facility Management zu debattieren und zu vergleichen - rechtliche Lösungswege im Facility Management aufzuzeigen und anzuwenden
Art der Lehrveranstaltung:	20 % internetgestützte moderierte Selbstlernphase, 80 % Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Lehrveranstaltung "Einführung Recht" RE.1
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	<ul style="list-style-type: none"> - Werk- und Dienstleistungsverträge - Wartungs- und Instandhaltungsverträge - FM Verträge - Vertragsgestaltung und Vergaberecht - Outsourcingverträge / Arbeitsrecht /Betriebsübergang - Rechtskomplex "Betreiberverantwortung" - relevante Normen & Standards - Umsetzung einer rechtssicheren Nachweisdokumentation - Bestandsschutz & Stand der Technik - Prüfpflichten
empfohlene Fachliteratur:	<ul style="list-style-type: none"> - Entsprechende Gesetzestexte und Kommentare - Najork, E. (Hrsg.): Rechtshandbuch Facility Management, Springer Berlin, 1. Auflage, 2009 - Schrammel, F., Kaiser, C. (Hrsg.): Facility Management – Recht und Organisation, Werner Verlag Köln, 1. Auflage, 2013
geplante Lehr- und Lernmethoden	Vortrag, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Präsentation, Klausur
Unterrichtssprache:	Deutsch
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	1,4 SWS
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: Selected Topics Facility & Real Estate Management (E)(LVTYP: ILV / SWS: 2.5 / ECTS: 5)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Selected Topics Facility & Real Estate Management (E)
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	PRT.7
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Vertiefung, Aufbauwissen
Studienjahr:	3. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	6. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	5 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - aktuelle lokale und globale Entwicklungen mit Einfluss auf Facility Management und der Immobilienwirtschaft zu beschreiben, zu analysieren und kritisch zu hinterfragen - aktuelle internationale Trends im Facility Management und der Immobilienwirtschaft zu beschreiben, zu analysieren und kritisch zu hinterfragen - die unterschiedlichen Herangehensweise an Facility Management und Immobilienwirtschaft in verschiedenen Ländern und Kulturregionen zu beschreiben, zu analysieren und kritisch zu hinterfragen
Art der Lehrveranstaltung:	20 % internetgestützte moderierte Selbstlernphase, 80 % Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Lehrveranstaltung "International Facility & Real Estate Management" FMI.4
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	Die Studierenden werten internationale Best & Real Case Projekte und Studien aus Forschung und Praxis aus. Dabei liegt der Fokus auf einer kritischen Analyse und Bewertung im Vergleich mit den lokalen Gegebenheiten im deutschsprachigen Raum.
empfohlene Fachliteratur:	keine
geplante Lehr- und Lernmethoden	Seminar, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Seminararbeit, Posterpräsentation
Unterrichtssprache:	Englisch
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	2,5 SWS

LV-Titel: Steuerrecht für Immobilien(LVTYP: ILV / SWS: 1 / ECTS: 2)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Steuerrecht für Immobilien
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	RE.4
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Grundlagen und Aufbauwissen
Studienjahr:	3. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	6. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	2 ECTS
Name des/der Vortragenden:	
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage: - die Besonderheiten im Steuerrecht für Immobilien zu benennen - steuerliche Aspekte im Kontext der Immobilie zu debattieren und zu vergleichen - steuerliche Lösungswege im Immobilienbereich aufzuzeigen und anzuwenden
Art der Lehrveranstaltung:	20 % internetgestützte moderierte Selbstlernphase, 80 % Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	Lehrveranstaltung "Einführung Recht" RE.1
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	- Immobilien im Privatvermögen - Umsatzsteuer bei Immobilien - Immobilien im Betriebsvermögen - Bauherrenmodelle – Vorsorgemodelle - Asset vs. Share Deal - Steuerlich strukturierte Immobilientransaktionen
empfohlene Fachliteratur:	- Entsprechende Gesetzestexte und Kommentare - Haunold, P., Kovar, H., Schuch, J., Wahrlich, R. (Hrsg.): Immobilienbesteuerung, Linde Wien, 3. Auflage, 2013 - Studera, S., Thunshirn, R.: Handbuch Besteuerung von grundstücks- und Liegenschaftstransaktionen, Linde Wien, 3. Auflage, 2013 - Lindauer, J.: Immobilien und Steuer, Gabler Wiesbaden, 1. Auflage, 2010
geplante Lehr- und Lernmethoden	Seminar, Gruppenarbeit, Präsentation und Diskussion von Aufgaben
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Seminararbeit, Klausur
Unterrichtssprache:	Deutsch
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	1 SWS
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend

LV-Titel: Studienreise(LVTYP: ILV / SWS: 2 / ECTS: 3)

Titel der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Studienreise
Kennzahl der Lehrveranstaltungen/des Moduls:	PRT.8
Art der Lehrveranstaltung/des Moduls:	Pflichtfach
Niveau der Lehrveranstaltung/des Moduls laut Lehrplan:	Vertiefung, Aufbauwissen
Studienjahr:	3. Studienjahr
Semester/Trimester, in dem die Lehrveranstaltung/das Modul angeboten wird:	6. Semester
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits:	3 ECTS
Name des/der Vortragenden:	Studiengangsleitung
Lernergebnisse der Lehrveranstaltung /des Moduls:	Die AbsolventInnen sind in der Lage Fachwissen und theoretisches Wissen aus Projektmanagement und Teambuilding zur Fähigkeit zu synthetisieren, eigenständig komplexe Projekte aufzusetzen, zu organisieren, umzusetzen und zu evaluieren.
Art der Lehrveranstaltung:	Präsenzveranstaltung (Integrierte Lehrveranstaltung)
Voraussetzungen laut Lehrplan:	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten:	keine
Lehrinhalte:	Durch die Studienreise wird den berufsbegleitend Studierenden die Möglichkeit eingeräumt, interkulturelle Kompetenz zu erwerben. Unter Anleitung der Lehrveranstaltungsleitung informieren sich die Studierenden über potenzielle Studienreiseziele, recherchieren relevante Daten und Fakten des Ziellandes und organisieren das Programm: Die Woche in internationalem Umfeld ist geprägt von Unternehmensbesuchen, Lehrveranstaltungsbesuchen an Partnerhochschulen sowie Vorträgen und Veranstaltungen im Kompetenzbereich Social Skills. Hiermit soll sichergestellt werden, dass die Studierenden ein Verständnis für die kulturellen Hauptströmungen des betreffenden Landes erwerben. Diskussionen mit Fach- und Führungskräften, Besuche bei AußenwirtschaftsCentern, Wirtschafts- und Sozialverbänden runden die internationalen und persönlichkeitsbildenden Erfahrungen der Studienreise ab.
empfohlene Fachliteratur:	- Thomas, A. (Hrsg.): Handbuch Interkulturelle Kommunikation und Kooperation. Bd. 1: Grundlagen und Praxisfelder. Vandenhoeck & Ruprecht, 2003. - Thomas, A. (Hrsg.) (2003): Handbuch Interkulturelle Kommunikation und Kooperation. Bd. 2: Grundlagen und Praxisfelder. Vandenhoeck & Ruprecht, 2003. - Jones, E.: Cultures Merging. Princeton, Princeton University Press, 2006
geplante Lehr- und Lernmethoden	Seminar, Exkursion
Bewertungsmethoden und -kriterien:	Seminararbeit
Unterrichtssprache:	Deutsch / Englisch
Praktikum/Praktika:	nicht zutreffend
Semester-Wochen-Stunden (SWS)	2 SWS